



Münzen und Medaillen aus
Antike, Mittelalter und Neuzeit

eLive Auction 52

www.eLive-Auction.de
5. und 6. Dezember 2018

eLive Auction 52

Live-Start am 5. Dezember 2018 um 18:00 Uhr

<i>Losnummer 1–9</i>	KELTISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 10–71</i>	GRIECHISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 72–130</i>	RÖMISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 131–138</i>	BYZANTINISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 139–140</i>	KREUZFAHRER
<i>Losnummer 141–146</i>	ORIENTALISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 147–297</i>	EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
<i>Losnummer 298–317</i>	MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
<i>Losnummer 318–337</i>	HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
<i>Losnummer 338–669</i>	DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
<i>Losnummer 670–675</i>	MEDAILLEN
<i>Losnummer 676–786</i>	DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
<i>Losnummer 787</i>	MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK
<i>Losnummer 788–799</i>	LOTS
<i>Losnummer 800–801</i>	PAPIERGELD
<i>Losnummer 802–813</i>	MÜNZWAAGEN
<i>Losnummer 2001–2161</i>	DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN
<i>Losnummer 2162–2164</i>	ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT
<i>Losnummer 2165–2166</i>	ORDEN UND EHRENZEICHEN VON INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN
<i>Losnummer 2167–2443</i>	EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN
<i>Losnummer 2444–2503</i>	ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE



Fritz Rudolf Künker

Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Fritz Rudolf Künker

Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden. Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.



Association Internationale des
Numismates Professionnels (AINP)

Verband der Deutschen
Münzenhändler e.V.





Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:

Telefon: +49 541 96202 0

Fax: +49 541 96202 22

Gebührenfrei: 0800 5836537

E-Mail: service@kuenker.de

Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag

8.30 – 17.00 Uhr

Freitag

8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
€ 5,90 pro Paket, ab € 1.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
€ 9,90 pro Paket, ab € 2.500,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
€ 14,90 pro Paket, ab € 5.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA

- 1  **AULERCI CENOMANI.** El-1/4 Stater, 2. Jahrhundert v. Chr.; 1,58 g. **Schätzung:** 300,00 €
Kopf r./Stilisierter Einspanner mit androkephalem Pferd r. über liegender Gestalt r.
Delestrée/Tache 2157. **RR** Feine Tönung, sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7005.
- 2  **CORIOSOLITES.** B-Stater, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,53 g. **Schätzung:** 100,00 €
Kopf r./Stilisiertes Pferd r. mit Lenker, unten Lyra.
Delestrée/Tache DT 2332 ff. Tuscheziffern auf Avers und Revers, sehr schön
Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 192, Osnabrück 2009, Nr. 1.
- 3  **PICTONES.** El-Stater, 100/50 v. Chr.; 5,59 g. **Schätzung:** 300,00 €
Kopf r./Androkephales Pferd r. mit Lenker, unten Hand und S-A.
Delestrée/Tache 3656. **R** Feine Tönung, Prägeschwächen, fast sehr schön-sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7009.
- 4  **SENONES.** AV-Stater, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 7,53 g. **Schätzung:** 300,00 €
Kreuz//Glatt. Delestrée/Tache 2537. Sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7010.

KELTISCHE MÜNZEN › BELGICA

- 5  **AMBIANI.** AV-Stater, 60/50 v. Chr.; 6,24 g. **Schätzung:** 250,00 €
Buckel//Stilisiertes Pferd r. zwischen Punkten und Halbmonden. Delestrée/Tache 238. Sehr schön
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 169, München 2008, Nr. 1.
- 6  **AMBIANI.** AV-1/4 Stater, 60/25 v. Chr.; 1,89 g. **Schätzung:** 300,00 €
Stilisierter Kopf r./Stilisiertes Pferd r.
Delestrée/Tache 334. **RR** Leichte Prägeschwäche, sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7014.

KELTISCHE MÜNZEN › GERMANIA

7



ANONYM. AR-Quinar, 65/40 v. Chr.; 1,53 g. "Tanzendes Männlein" mit Torques und Schlange//Pferd r., Kopf zurückgewandt. Schulze-Forster Gruppe I; Slg. Flesche 408. **RR** Knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › PANNONIA

8



AR-Tetradrachme, Typ Kugelwange; 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 10,98 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pferd l., darüber Kreis mit Innenpunkt. Dembski 1112; Göbl, Ostkelten 193/14; Kostial vergl. 475; Slg. Flesche vergl. 615. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 28, Osnabrück 2014, Nr. 2.

KELTISCHE MÜNZEN › LOTS

9



Keltische Münzen: Enthalten sind eine Tetradrachme, zwei Statare (AR und Æ), diverse Drachmen und Obole sowie Potin- und Bronzemünzen vorwiegend aus Gallia und Germania. Dazu: einige Bronzeobjekte (vom Sammler als Potin-, Rad-, und Ringgeld bezeichnet).

39 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
250,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CAMPANIA

10



NEAPOLIS. AR-Didrachme, 320/300 v. Chr., *Magistrat Diophanes*; 7,31 g. Nymphenkopf r., dahinter Weintraube//Androkephaler Stier r., von Nike bekränzt, unten Monogramm. Rutter, *Historia Numorum* 571; Sambon 438; SNG ANS -; SNG München 234 f. Feine Tönung, winz. Kratzer, fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Chaponnière & Hess-Divo 3, Zürich 2012, Nr. 5.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA

11



TARENT. AR-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,37 g. Nackter Reiter r., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Rhyton und Dreizack, dahinter Ähre. Ravel, *Vlasto* 865 (Avers stempelgleich); Rutter, *Historia Numorum* 1032. Feine Patina, gutes sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Chaponnière & Hess-Divo 3, Zürich 2012, Nr. 12.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

12



MESSANA. a) MESSANA, AR-Hexas, 488/461 v. Chr.; 0,09 g. Hasenprotome r.//ME (retrograd). Caltabiano 272. b) MESSANA, AR-Litra, 420/413 v. Chr.; 0,62 g. Hase springt r., darunter Muschel//MEΣ in Olivenkranz. Caltabiano 592. c) MESSANA, Æ-Tetras, 407/396 v. Chr.; 7,42 g. Hase springt l., darüber Lagobolon, darunter Zikade//Oktopus. Caltabiano 706. d) MAMERTINOI, Æ-Pentonkion, 220/200 v. Chr.; 13,32 g. Areskopf l. mit Lorbeerkranz, dahinter Helm//Krieger steht l. mit Speer und Pferd. Calciati 25.

Schätzung:
100,00 €

4 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Exemplare a) der Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 35, Stuttgart 2011, Nr. 7 (Lot). b) der Auktion Hirsch Nachf. 280, München 2012, Nr. 4103. c) der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012, Nr. 2175; d) erworben im September 2013 von privat.

13




ex 13

SYRAKUS. AV-20 Litren, 405/400 v. Chr.; 1,14 g. Herakleskopf im Löwenfell l.//Viergeteiltes Incusum, im Zentrum Arethusakopf l. SNG ANS 350 ff.; SNG München 1085. Etwas rostiger Aversstempel, Revers Doppelschlag, gutes sehr schön


Schätzung:
500,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 124, Osnabrück 2007, Nr. 7511; zuvor erworben bei der Münzenhandlung Sally Rosenberg, Frankfurt am Main.


GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

- 14  **BYZANTION.** Æs, 3. Jahrhundert v. Chr., Magistrat Meniskos; 10,96 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Dreifuss, r. Monogramm. Schönert-Geiss 1234 (Avers stempelgleich); SNG BM 73 (ebenso). RR Dunkle Tönung, Schürfstellen am Rand, sehr schön
- Schätzung:**
25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA


- 15  **AKANTHOS.** AR-Tetrobol, 424/380 v. Chr.; 2,25 g. Stierprotome l., zurückblickend, darüber A//Viergeteiltes Incusum. SNG ANS 47; SNG Cop. 16. Sehr schön
- Schätzung:**
75,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 248, Osnabrück 2014, Nr. 7166.


- 16  **MENDE.** AR-Tetradrachme, 460/423 v. Chr.; 16,49 g. Dionysos (?) mit Kantharos auf Esel r., davor Silenos//In Incusum: Weinstock. AMNG -; Noë, The Mende (Kaliandra) Hoard 45; SNG ANS vergl. 332. R Feine Patina, kl. Prägeschwäche, fast sehr schön
- Schätzung:**
1.000,00 €

ex 16

Der Gott auf dem Revers wird von Ann-Marie Knoblauch als Hephaistos interpretiert, dargestellt wäre dann auf dem Avers die Rückkehr des Hephaistos in den Olymp. Siehe Knoblauch, Ann-Marie, Myth and Message in Northern Greece: Interpreting the Classical Coins of Mende, in: Hartswick, K. J./Sturgeon, M. C. (Hrsg.), ΣΤΕΦΑΝΟΣ. Studies in Honor of Brunilde Sismondo Ridgway. Philadelphia 1998, S. 155 ff. Diese interessante Interpretation ist freilich nicht zwingend, wir bezeichnen den Gott daher der Tradition folgend als Dionysos.

- 17  **KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.** AR-Drachme, posthum, 310/301 v. Chr., Kolophon; 4,24 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., im Feld l. Fackel, unter dem Thron Monogramm. Price 1837. Feine Patina, kl. Schürfstelle am Reversrand, sehr schön
- Schätzung:**
50,00 €

Exemplar der Auktion Hess-Divo 321, Zürich 2012, Nr. 97.


- 18  **KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.** AR-Drachme, posthum, 290/275 v. Chr., Chios; 4,17 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm und Weintraube (?). Price 2324. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**
100,00 €

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 37, Osnabrück 2015, Nr. 10.

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

- 19  **KÖNIGREICH. Kassandros, 316-297 v. Chr.** Æs, nach 306 v. Chr.; 6,85 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Nackter Reiter r. SNG Cop. 1146. Gutes sehr schön **Schätzung: 75,00 €**
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 270, Osnabrück 2015, Nr. 8213.*
- 20  **Anonym.** AR-Tetrobol, 187/168 v. Chr.; 2,07 g. Mänadenkopf r.//Prora r. Hoover 236; SNG Cop. 1292. Grafitto auf dem Avers, sehr schön **Schätzung: 50,00 €**
- Exemplar der CNG Electronic Auction 254, Lancaster 2011, aus Lot 465.*


GRIECHISCHE MÜNZEN › PAEONIA

- 21  **KÖNIGREICH. Patraos, 335-315 v. Chr.** AR-Tetradrachme; 12,52 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Reiter r. ersticht gestürzten Gegner. Paeonian Hoard vergl. 170; SNG ANS vergl. 1024 ff. Knapper Schrötling, etwas dezentriert, sehr schön **Schätzung: 75,00 €**
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 30, Osnabrück 2014, Nr. 5.*


GRIECHISCHE MÜNZEN › THESSALIA

- 22  **LARISSA.** AR-Drachme, 356/342 v. Chr.; 6,16 g. Nymphenkopf fast v. v.//Pferd grast r. Herrmann vergl. Tf. V, 6; Lorber in SNR 79 Phase L-I; Slg. BCD 324. **RR** Feine Tönung, herrlich zentriert, gutes sehr schön **Schätzung: 200,00 €**
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7190.*
- 23  **PHARSALOS.** AR-Hemidrachme, 440/425 v. Chr.; 2,95 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Pferdekopf r. Lavva 75. Leicht korrodiert, sehr schön **Schätzung: 60,00 €**
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 97, Osnabrück 2005, Nr. 534.*


GRIECHISCHE MÜNZEN › BOEOTIA

- 24  **THEBEN.** AR-Stater, 363/338 v. Chr.; 11,91 g. Boiotischer Schild//Amphore, A-Σ / O, im Feld r. Weintraube. BMC 123 f.; Slg. BCD 579 (stempelgleich). Feine Patina, etwas korrodiert, sehr schön **Schätzung: 150,00 €**
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7202.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › EUBOEA

- 25  **HISTIAIA.** AR-Tetrobol, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 2,36 g. **Schätzung:** 50,00 €
Kopf der Nympe Histiaia r.//Nympe Histiaia sitzt r. auf mit einem Flügel geschmückten Schiffsheck mit Stylis, unten Dreizack und Monogramm.
Slg. BCD -; SNG Cop. -. Sehr schön-vorzüglich


GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

- 26  **ATHEN.** AR-Hemiobol, 454/404 v. Chr.; 0,23 g. **Schätzung:** 50,00 €
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig. SNG München 83 ff. Feine Tönung, kl. Randausbruch, sehr schön

Erworben bei Tom Cederlind.

Aristophanes schreibt in den "Vögeln": "Denn ... werden euch (die Athener) die Eulen nie verlassen, die von Laurion. Nein, sie werden sich hier niederlassen und in den Börsen einnisten, um auszubrüten kleines Wechselgeld." Der Hemiobol sieht aus wie eine Miniaturtetradrachme.

GRIECHISCHE MÜNZEN › MEGARIS

- 27  **MEGARA.** Æs, 250/180 v. Chr.; 2,33 g. **Schätzung:** 25,00 €
Prora l.//Baityl als Zeichen des Apollo Agyieus zwischen zwei Delphinen.
Kroll/Walker 645; Slg. BCD 20. Fast sehr schön


Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, aus Lot Nr. 733 und der Sammlung BCD, zuvor erworben in der Auktion Superior, 8.-10. August 1983, aus Lot 636.

Der Revers zeigt wohl nicht, wie oft vermutet wird, jenen Stein in Gestalt einer "Pyramide", den Pausanias beschreibt (Paus. I, 44, 2). Dieser Stein befand sich in Megara im alten Gymnasium nahe des Nymphentores und war das Kultbild des Apollo Karinos. Vielmehr dürfte es sich um einen Baityl als Zeichen des Apollo Agyieus, des Beschützers der Straßen handeln. Siehe Herda, Alexander, Megara and Miletos: Colonising with Apollo. A Structural Comparison of Religious and Political Institutions in Two Archaic Greek Polis States, in: Birzescu, I./Knoepfler, D./Avram, A. (Hrsg.), MEGARIKA. Nouvelles recherches sur Mégare et les cités de la Propontide et du Pont-Euxin. Archéologie, épigraphie, histoire, Paris 2016, S. 85 ff.

GRIECHISCHE MÜNZEN › MEGARIS

- 28  **MEGARA.** AR-Hemidrachme, 175/168 v. Chr.; Magistrat Doro(...); 2,42 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga, oben Lyra. Benner 4; Slg. BCD 27.1. Avers etwas dezentriert, sehr schön
- Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 728 und der Auktion Pecunem 39, München 2016, Nr. 232.*
- Schätzung:** 60,00 €
- 29  **MEGARA.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,43 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Ethnikon. Kroll/Walker 648; Slg. BCD 39. Schön
- Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, aus Lot Nr. 730 und der Sammlung BCD.*
- Schätzung:** 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CORINTHIA

- 30  **KORINTH.** AR-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,38 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, Lorbeer als Helmzier, dahinter Adler l., zurückblickend. Calciati, Pegasi 426; Ravel 1008. Kl. Kratzer auf dem Revers, fast sehr schön/sehr schön
- Exemplar der Auctiones GmbH eAuction 55, Bern 2017, Nr. 59.*
- Schätzung:** 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

- 31  **UNBESTIMMTE PELOPONNESISCHE MÜNZSTÄTTE.** AR-Tetradrachme (Alexandreier), 280/250 v. Chr.; 16,66 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Athena Promachos l. Price 758. **RR** Sehr schön
- Exemplar der CNG Electronic Auction 256, Lancaster 2011, Nr. 109.*
- Schätzung:** 200,00 €
- 32  **UNBESTIMMTE PELOPONNESISCHE MÜNZSTÄTTE.** AR-Tetradrachme (Alexandreier), 225/200 v. Chr.; 16,66 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Blitz, unter dem Thron ΦΙ. Price 781. **RR** Sehr schön
- Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 126 und der Sammlung Will Gordon, CNG Electronic Auction 369, Lancaster 2016, Nr. 103.*
- Schätzung:** 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

- 33  **ACHAIA. AIGAI.** AR-Hemidrachme, 470/440 v. Chr.; 2,68 g.
Ziegenprotome r.//Dionysoskopf r. mit Efeukranz.
Hoover 14; Slg. BCD 389. Fast sehr schön
Exemplar der CNG Electronic Auction 350, Lancaster 2015, Nr. 188 und der Sammlung BCD. **Schätzung:** 100,00 €
- 34  **ACHAIA. AIGEIRA.** Æ-Chalkus, 370/330 v. Chr.; 1,84 g.
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Lorbeerkranz:
Ziegenprotome r.
Hoover 16; Slg. BCD 395. Schön/fast sehr schön
Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 732 und der Sammlung BCD; zuvor erworben im Februar 2009. **Schätzung:** 25,00 €
- 35  **ACHAIA. PATRAI.** AR-Hemidrachme, 88/30 v. Chr.; 2,37 g. **Schätzung:** 40,00 €
Kopf des Zeus r. mit Lorbeerkranz//Im Kranz:
Monogramm der achaischen Liga, unten Delphin.
Benner 47; Slg. BCD 508.6. **RR** Fast sehr schön
Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 396, Lancaster 2017, Nr. 168.
- 36  **ACHAIA. PATRAI.** Æs, 45/40 v. Chr., **Schätzung:** 50,00 €
Magistrat Metrodrosos, (Sohn des) Menekles; 7,55 g.
Herakleskopf r. mit Taenie//Athena geht r. mit Speer und
Schild, r. Eule.
Hoover 59; Slg. BCD 509 ff. Sehr schön/fast sehr schön
Exemplar der CNG Electronic Auction 280, Lancaster 2012, Nr. 36 und der Sammlung BCD.
- 37  **ACHAIA. PATRAI.** Æs, 40/35 v. Chr., **Schätzung:** 60,00 €
Magistrat Archikrates, (Sohn des) Dikaiarchos; 6,77 g.
Herakleskopf r. mit Taenie//Athena geht r. mit Speer und
Schild, r. Eule.
Hoover 61; Slg. BCD 521 ff. Sehr schön
Exemplar der CNG Electronic Auction 260, Lancaster 2011, Nr. 150 und der Sammlung BCD; zuvor erworben in der Auktion Kurpfälzische Münzhandlung 30, Mannheim 1986, aus Lot Nr. 266.
- 38  **ACHAIA. PATRAI.** AR-Hemidrachme, 35/31 v. Chr., **Schätzung:** 100,00 €
Magistrat Damasias, (Sohn des) Agesilaos; 2,20 g.
Aphroditekopf r.//Beamtenname und Monogramm in
Kranz.
Hoover 57; Slg. BCD 525 ff.; SNG Cop. 154. Fast
vorzüglich
Exemplar der Auktion Solidus Numismatik 23, München 2018, Nr. 113.






GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

- | | | | |
|----|---|---|---------------------------------------|
| 39 |  | <p>ACHAIA. PATRAI. AR-Hemidrachme, 31 v. Chr., Magistrat Agys, (Sohn des) Aischrion; 2,02 g. Zeuskopf r.//Beamtenname und Monogramm in Kranz. Hoover 58; Slg. BCD 533 ff.; SNG Cop. 152 f. Fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der CNG Electronic Auction 344, Lancaster 2015, Nr. 77 und der Sammlung BCD; zuvor erworben im Dezember 1989 von A. H. Baldwin, London.</i></p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 40 |  | <p>ELIS. KEPHALLENIA. PALE. Aes, um 370/189 v. Chr.; 3,82 g. Π, darunter Gerstenkorn//Delphin r. über Welle. Hoover 178. R Braune Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 41 |  | <p>MESENNIA. MESSENE. Aes, 191/183 v. Chr., Magistrat Xe(...); 7,61 g. Demeterkopf r.//Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß. Grandjean Serie XI, Emission α; Hoover 575; Slg. BCD 708. Braune Patina, fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 733 und der Sammlung BCD; zuvor erworben am 16. März 1992 bei Spink's.</i></p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 42 |  | <p>MESENNIA. MESSENE. AR-Hemidrachme, 90/85 v. Chr., Magistrat Polon; 2,77 g. Zeuskopf r. mit Diadem//In Lorbeerkranz: Dreifuss. Grandjean Serie X, Emission ε; Hoover 568; Slg. BCD 741 f. Schön-sehr schön/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Elsen 127, Brüssel 2015, Nr. 133 und der Auktion Elsen 68, Brüssel 2001, Nr. 190.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 43 |  | <p>MESENNIA. MESSENE. AR-Hemidrachme, 35/31 v. Chr., Magistrat Polykles; 2,41 g. Zeuskopf r. mit Diadem//In Lorbeerkranz: Dreifuss. Grandjean Serie X, Emission λ; Hoover 572; Slg. BCD 753 ff. Herrliche Patina, kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 392, Lancaster 2017, Nr. 239 und der Sammlung BCD.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 44 |  | <p>ARGOLIS. ARGOS. Aes, 260/195 v. Chr.; 4,39 g. Apollkopf l. mit Lorbeerkranz//Wolf steht l., darüber A. Hoover 701; Slg. BCD 1128. Schön-sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, aus Lot 731.</i></p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

- | | | | |
|----|---|--|---|
| 45 |  | <p>ARGOLIS. ARGOS. AEs, 146/85 v. Chr.; 3,21 g.
 Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Wolf steht r., darüber
 Monogramm.
 Hoover 704; Slg. BCD 1149 f. Schön-sehr schön</p> <p><i>Erworben im Januar 2015 bei Ancientimports Marc
 Breitsprecher; Exemplar der Slg. BCD, zuvor erworben im
 Mai 1974 bei der Nomos AG (Dr. Roland Maly).</i></p> | <p>Schätzung:
 40,00 €</p> |
| 46 |  | <p>ARGOLIS. ARGOS. AR-Triobol, um 80/50 v. Chr.,
 Magistrat Hieron; 2,40 g. Wolfsprotome l./In Incusum:
 A, unten Adler auf Blitz r.
 Hoover 692; Slg. BCD 1177 f. Feine Tönung, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Pecunem 4, München 2013, Nr.
 179.</i></p> | <p>Schätzung:
 50,00 €</p> |
| 47 |  | <p>ARGOLIS. EPIDAUROS. A-Trichalkon, spätes 3.
 Jahrhundert v. Chr.; 2,98 g.
 Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Thymiaterion zwischen
 zwei Gefäßen (Phormiskoi?).
 BMC 24; Slg. BCD vergl. 1255. Grüne Patina, fast
 vorzüglich/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
 75,00 €</p> |
| 48 |  | <p>ARGOLIS. HALIEIS. AEs, 370/345 v. Chr.; 1,72 g.
 Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Palme, l. TY, r. PYN.
 Hoover 781; Slg. BCD 1283. RR Schön/fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr.
 181 und der Sammlung BCD; zuvor erworben im Januar
 1984 bei der Münzen und Medaillen AG, Basel, dort mit
 Vermerk "aus alter englischer Sammlung".</i></p> | <p>Schätzung:
 50,00 €</p> |
| 49 |  | <p>ARGOLIS. KLEONAI. AR-1/12 Stater, um 470/420 v. Chr.;
 0,91 g. Herakleskopf im Löwenfell l./In Incusum: K.
 Hoover 763; Slg. BCD 1314 ff. RR Schön/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Pecunem 3, München 2013, Nr. 87.</i></p> | <p>Schätzung:
 50,00 €</p> |
| 50 |  | <p>ARGOLIS. KLEONAI. AEs, um 320 v. Chr.; 1,92 g.
 Herakleskopf im Löwenfell r./In Kranz aus wildem
 Sellerie: Ethnikon.
 Hoover 768; Slg. BCD 1323 f. R Fast sehr schön/sehr
 schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic
 Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 730 und der
 Sammlung BCD; zuvor erworben 2003.</i></p> | <p>Schätzung:
 25,00 €</p> |

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

- 51  **LACONIA. LAKEDAIMON.** Æ-Dichalkon, um 48/35 v. Chr.; 3,31 g.
Herakleskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Keule.
Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XIV, 15. Serie;
Hoover 636; Slg. BCD vergl. 890.5. **R** Dunkelgrüne Patina, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 52  **LACONIA. LAKEDAIMON.** Æs, 43/31 v. Chr.; 7,99 g. Kopf des Lykurgos r.//In Olivenkranz: Kerykeion-Keule.
Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XVII, 61; Hoover 623; Slg. BCD 908.4. Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
Exemplar der Sammlung W. F. Stoecklin, Auktion Nomos 8, Zürich 2017, Nr. 253.1; zuvor erworben vor 1950 aus der Sammlung Dr. Naegeli, Zürich.
Lykurgos war der mythische Gesetzgeber Spartas. Das Porträt der Vorderseite ist möglicherweise nach einem Bild des Gesetzgebers am Eingang des Sportplatzes Platanistas gestaltet, von dem Pausanias berichtet. Noch im Jahre 1415, nachdem Manuel II. die Oberhoheit über die Peloponnes zurückgewonnen hatte, forderte Georgios Gemistos Plethon, der bedeutendste Philosoph seiner Zeit, in zwei patriotischen Staatsschriften für die Peloponnes Sozialreformen im Sinne der Gesetze des Lykurgos.
- 53  **LACONIA. LAKEDAIMON.** Æs, 2 v. Chr./31 n. Chr.; C. Iulius Laco; 5,83 g. Herakleskopf r.//Keule.
Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe XXXII, 2. Serie; Hoover -; Slg. BCD -. **R** Braune Patina, schön **Schätzung:** 30,00 €
Gaius Iulius Laco gehörte einer mächtigen Familie von Sparta an und nahm wie sein Vater, Gaius Iulius Eurykles, eine herrscherähnliche Position ein.
- 54  **ARCADIA. PALLANTION.** AR-Hemidrachme, 88/30 v. Chr.; 1,91 g.
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga, I. Π, oben A, r. Λ, unten Monogramm und Dreizack.
Benner 1593.2; Slg. BCD 1591. **R** Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
Exemplar der Auktion Tietjen 120, Hamburg 2017, Nr. 551.
- 55  **ARCADIA. TEGEA.** AR-Hemidrachme, um 88/30 v. Chr.; 2,26 g.
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga.
Benner 4; Slg. BCD 1744. Etwas Belag, sehr schön **Schätzung:** 40,00 €
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 37, Stuttgart 2012, aus Lot 286.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

56



LOT PELOPONNESUS: a) ACHAIA. Aigai. AR-Hemidrachme, 410/380 v. Chr.; 2,30 g. Ziegenprotome r./Dionysoskopf r. Hoover 14. b) ACHAIA. Patrai. Æs, 45/40 v. Chr.; 5,40 g. Herakleskopf r./Athena steht r. mit Speer und Schild, l. Monogramm, r. Eule. Hoover 59. c) SIKYONIA. Sikyon. AR-Triobol, 330/280 v. Chr.; 2,41 g. Chimäre l./Taube fliegt l. Hoover 213. d) ELIS. Elis. AR-Hemidrachme, 175/168 v. Chr.; 2,32 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga. Hoover 536. e) MESSENIENIA. Messene. Æs, 40/30 v. Chr.; 6,23 g. Demeterkopf r./Zeus steht r. mit Blitz und Adler, davor Dreifuß, im Feld l. Diadem. Hoover 580.

5 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

a) Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen AG 36, Stuttgart 2012, Nr. 314; b) Exemplar der Auktion Pecunem 39, München 2016, Nr. 228; d) Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 37, Stuttgart 2012, aus Lot 286; e) Exemplar der Auktion Auctiones GmbH 47, Bern 2016, Nr. 30 und der Sammlung BCD; zuvor erworben am 25. November 1995.

57



LOT PELOPONNESUS: a) ACHAIA. Patrai. AR-Hemidrachme, 88/30 v. Chr.; 2,34 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga, unten Delphin. Hoover 55; b) ACHAIA. Patrai. Æs, 45/40 v. Chr.; 4,08 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm//Poseidon steht r. mit Dreizack und Delphin. Hoover 65. c) SIKYONIA. Sikyon. AR-Triobol, 330/280 v. Chr.; 2,59 g. Chimäre l./Taube fliegt l. Hoover 213. d) ELIS. Elis. Æs, um 146/43 v. Chr.; 3,90 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Ethnikon. e) MESSENIENIA. Messene. Æs, 191/183 v. Chr.; 5,62 g. Demeterkopf r./Zeus steht r. mit Blitz und Adler, davor Dreifuß. Grandjean 361 b (dies Exemplar); Hoover 576. f) ARCADIA. Mantinea als Antigoneia. AR-Hemidrachme, 199/180 v. Chr.; 2,38 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga. Hoover 926.

6 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

a) Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 728. b) Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 344, Lancaster 2015, Nr. 76. e) Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 730 und der Sammlung BCD; zuvor erworben im Mai 1974 bei A. H. Baldwin, London. f) Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 728.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

58



LOT PELOPONNESUS: a) ACHAIA. Patrai. AR-Hemidrachme, 195/188 v. Chr.; 2,37 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga, unten Dreizack. Hoover 51; b) ACHAIA. Patrai. AR-Hemidrachme, 175/168 v. Chr.; 2,15 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga, unten Dreizack. Hoover 53. c) SIKYONIA. Sikyon. AR-Triobol, 330/280 v. Chr.; 2,47 g. Chimäre l.//Taube fliegt l. Hoover 213. d) MESSENA. Messene. Æs, 180/150 v. Chr.; 6,87 g. Demeterkopf r.//Zeus steht r. mit Blitz und Adler, davor Dreizack. Hoover 576; e) ein zweites Exemplar; 5,02 g. f) ARGOLIS. Hermione. Æs, 360/310 v. Chr.; 1,55 g. Demeterkopf l. mit Ährenkranz//In Kranz: Fackel. Hoover 753.

6 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

a) Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 728 und der Auktion Pecunem 26, München 2014, Nr. 156. b) Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH, Stuttgart 2012, aus Lot 286. d) Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 733. e) Erworben im Januar 2017 bei Ancient Imports Breitsprecher. f) Exemplar der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, aus Lot 730 und der Sammlung BCD; zuvor erworben im Oktober 1978.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CRETA

59



GORTYNA. Æs, 85/82 v. Chr.; 2,94 g.
Hermeskopf l. mit Petasos//Stier stößt l.
Slg. Traeger -; Svoronos 189 var. **R** Revers leicht
dezentriert, sehr schön

Schätzung:
25,00 €

Exemplar der Sammlung BCD; zuvor erworben in der Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, aus Lot 1633.

60




POLYRHENIA. Æs, 250/200 v. Chr.; 1,4 g.
In Punktkreis: Rundschild, darauf Bukranion//Π-O/Λ-Y
Speerspitze.
Slg. Traeger 325; SNG Cop. 534; Svoronos 34. **R** Grüne
Patina, schön-sehr schön


Schätzung:
20,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, Nr. 1633; zuvor erworben von der Firma Münzen und Medaillen AG, Basel.


GRIECHISCHE MÜNZEN › BITHYNIA


- 61  **NIKOMEDIA.** Æ-Tetrachalkon, Jahr 224 der bithynischen Ära (= 60/59 v. Chr.), Proconsul Gaius Papirius Carbo; 8,67 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Nike und Zeppter. Waddington, Rec. gen. 2. **R** Dunkelgrüne Patina mit hellen Auflagen, sehr schön
- Exemplar der Auktion Rauch 90, Wien 2012, Nr. 276.*
- Schätzung:** 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › TROAS


- 62  **ABYDOS.** Æs; 7,39 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Adler (oder Falke?) steht l. BMC -; SNG Cop. -; SNG München -; SNG v. Aulock -. **R** Attraktives Exemplar mit brauner Patina, gutes sehr schön
- Die Zuweisung ist nicht gesichert.*
- Schätzung:** 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA


- 63  **MYLASA.** El-1/48 Stater, 550/500 v. Chr.; 0,27 g. Löwenkopf v. v.//Skorpion. SNG Kayhan vergl. 926. **R** Knapper Schrötling, sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück 2010, Nr. 7364.*
- Die Zuweisung nach Karien und nach Mylasa ist nicht gesichert.*
- Schätzung:** 150,00 €

- 64  **RHODOS.** AR-Hemidrachme, 125/88 v. Chr., Magistrat Melantas; 1,42 g. Helioskopf fast v. v.//In Incusum: Rose, im Feld Fackel. Jenkins, Rhodian Plinthophoroi 88; SNG Keckman vergl. 665. **RR** Feine Tönung, Revers etwas dezentriert, sehr schön
- Schätzung:** 50,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › LYDIA

- 65  **Kroisos, 561-546 v. Chr.** AR-1/24 Stater, Sardeis; 0,26 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Incusum. Berk in Münzenrevue 9/97, S. 30, Abb. 18; Klein 562. **RR** Sehr schön
- Exemplar Auktion Fritz Rudolf Künker 248, Osnabrück 2014, Nr. 7290 und der Sammlung Dieter Braun (erworben vor 2010).*
- Schätzung:** 150,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › LYCIA

- 66  **Unbestimmter Dynast.** Æs, frühes 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,75 g. Muschel//Löwenskalp v. v. BMC 141. **RR** **Schätzung:** 75,00 €
Vorzüglich
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück 2007, Nr. 7675.*


GRIECHISCHE MÜNZEN › PAMPHYLIA

- 67  **ASPENDOS.** AR-Stater, 420/370 v. Chr.; 10,87 g. Zwei Ringer//Schleuderer r., davor Triskelis. SNG Cop. 227; SNG France 3, 105; SNG v. Aulock 4565. Hervorragend zentriert, vorzüglich/fast vorzüglich
- Erworben im November 2011 von der Münzenhandlung Erich Mozelt, Wien.*


GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

- 68  **Alexander I., 150-145 v. Chr.** Æs, 150/147 v. Chr., Ekbatana; 16,22 g.
Kopf r. mit Diadem//Elefant mit Mahout r. Auktion Triton V, New York 2002, Nr. 558; Hoover 897; Houghton/Lorber/Hoover 1872; SNG Spaer -. **RR. Wohl das dritte bekannte Exemplar.** Braune Patina, kl. Kratzer, fast sehr schön
- Schätzung:** 200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOENICIA

- 69  **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE.** Æs, Jahr 279 (wohl der Ära von Arados (= 20/21)); 1,35 g.
Weiblicher Kopf r., über der Schulter Köcher (?)/Stier stößt r., oben nicht lesbare Schrift, im Abschnitt COΘ. Cohen, Dated Coins of Antiquity -. **Von größter Seltenheit.** Sehr schön
- Exemplar der Sammlung James H. Joy, Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 21, Stuttgart 2007, Nr. 468 e.*
Die Zuweisung ist nicht gesichert.
- Schätzung:** 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ZEUGITANIA

- 70  **KARTHAGO.** Æs, 221/210 v. Chr.; 7,98 g.
Tanitkopf l.//Pferd steht r., zurückblickend. CNP 106. Gegenstempel auf dem Revers, sehr schön
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 126.*
- Schätzung:** 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

71









Griechische Münzen: Enthalten sind unter anderem eine Bronze von Arpi (Apulia), eine Neustil-Tetradrachme von Athen (Attica), eine Drachme des Vardanes I. (Parthia) und drei Drachmen des Khusrau I. und II. (Sasaniden). Dazu: ein Bronzeobjekt (vom Sammler als "Pfeilspitzengeld" bezeichnet).






14 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 72  AR-Quinar, nach 211 v. Chr., unbestimmte Münzstätte, anonym; 1,77 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter V//Dioskuren reiten r.
BMC 195; Crawf. 47/1 a; King 3; Syd. 192. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön +
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7387. **Schätzung:** 125,00 €
- 73  AR-Denar, 207 v. Chr., Rom, anonym; 4,11 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter X//Dioskuren reiten r., darüber Mondsichel.
BMC 431; Crawf. 57/2; Syd. 219. Sehr schön/vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 74  Æ-As, 169/158 v. Chr., Rom, A. Caecilius; 24,77 g. Januskopf, darüber I//Prora r., davor I.
Bab. 8; BMC 811; Crawf. 174/1; Syd. 355. Grüne Patina, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
Exemplar der Auktion Astarte XIV, Lugano 2004, Nr. 296.
- 75  AR-Denar, 152 v. Chr., Rom, L. Saufeius; 3,83 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter X//Victoria in Biga r.
Bab. 1; BMC 834; Crawf. 204/1; Syd. 384. Feine Tönung, min. korrodiert, sehr schön/fast vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7394.
- 76  AR-Denar, 137 v. Chr., Rom, Sextus Pompeius Fostlus; 4,00 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, im Feld I. einhenkliges Gefäß//Wölfin säugt Romulus und Remus, dahinter Faustulus, im Hintergrund Feigenbaum (ficus Ruminalis).
Bab. 1; BMC 927; Crawf. 235/1 c; Syd. 461 a. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
Die Familie führte ihren Ursprung auf Faustulus zurück, den Hirten, der die Wölfin mit den Zwillingen gefunden hatte. So war die Familie, obwohl plebeischer Herkunft, doch mit der Gründung Roms verbunden.
- 77  AR-Denar, 103 v. Chr., Rom, Q. Minucius Thermus; 3,85 g. Marskopf I.//Soldat verteidigt einen gestürzten Kameraden vor einem Barbaren.
Bab. 19; BMC 653; Crawf. 319/1; Syd. 592. Feine Patina, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7415.
Ein gleichnamiger Vorfahre des Münzmeisters hatte sich bei Kämpfen in Ligurien besonders ausgezeichnet.*


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 78  AR-Denar, 91 v. Chr., Rom,
D. Iunius Silanus; 3,81 g. Romakopf r. mit geflügeltem
Helm, dahinter V//Victoria in Biga r., oben XXI.
Bab. 15; BMC 1834; Crawf. 337/3; Syd. 646. Feine
Tönung, Prägeschwächen, sehr schön
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40,
Osnabrück 2016, Nr. 7423.*
- Schätzung:**
30,00 €
- 79  AR-Denar, 89 v. Chr., Rom,
L. Titurius Sabinus; 4,04 g. Kopf des Königs Tatius r.,
davor Palmzweig//Tarpeia wird von zwei Soldaten mit
Schilden bedeckt, darüber Stern in Mondsichel.
Bab. 3; BMC 2326; Crawf. 344/2 c; Syd. 699 a.
Prägeschwäche, sonst fast vorzüglich/vorzüglich
- Die Vestalin Tarpeia, eine Tochter des Spurius Tarpeius,
hatte Rom an die Sabiner verraten, indem sie ihnen die
Stadttore öffnete. Als Belohnung für ihren Verrat sollte
sie von den Sabinern das erhalten, was jene an ihren
Armen trugen. Sie bekam es auch, allerdings erhielt sie
nicht den goldenen Schmuck der Sabiner, sondern wurde
mit den Schilden beworfen und von einem Felsen
gestürzt. Dieser Felsen wurde von nun an als tarpeischer
Felsen bezeichnet, und Hochverräter wurden von dort in
den Tod gestürzt.*
- Schätzung:**
75,00 €
- 80  AR-Denar, 83 v. Chr., Rom,
C. Norbanus; 4,00 g. Venuskopf r.//Fasces zwischen Ähre
und Caduceus.
Bab. 2; BMC 2807; Crawf. 357/1 b; Syd. 739. Herrliche
Patina, vorzüglich
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 262, Osnabrück
2015, Nr. 7565.*
- Schätzung:**
250,00 €
- 81  AR-Denar (Serratus), 79 v. Chr., Rom,
C. Naevius Balbus; 3,72 g. Venuskopf r.//Victoria in Triga
r.
Bab. 6; BMC -; Crawf. 382/1 b; Syd. 769 b. Feine Patina,
winzige Kratzer, Korrosionsspuren, Prägeschwächen,
sehr schön
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39,
Osnabrück 2016, Nr. 170.*
- Schätzung:**
40,00 €
- 82  AR-Denar, 76 v. Chr., Rom,
L. Lucretius Trio; 3,75 g. Neptunkopf r., dahinter
Dreizack//Geflügelter Genius r. auf Delphin.
Bab. 3; BMC -; Crawf. 390/2; Syd. 784. R Feine Patina,
winz. Kratzer, fast vorzüglich
- Auf diesem Stück wird die Wasserwelt mit Neptun und
Delphin symbolisiert.*
- Schätzung:**
125,00 €



RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 83  AR-Denar, 58 v. Chr., Rom, M. Aemilius Scaurus und P. Plautius Hypsaesus; 3,96 g. Kamel r., davor kniet Aretas//Quadriga l. Bab. 9; BMC 3877 var.; Crawf. 422/1 a; Syd. 912. **R** Fast vorzüglich
Exemplar der CNG Electronic Auction 271, Lancaster 2012, Nr. 391.
Der Nabatäerkönig Aretas unterwarf sich M. Aemilius. **Schätzung:** 75,00 €
- 84  AR-Denar, 46 v. Chr., Rom, C. Considius Paetus; 3,60 g. Apollokopf r., dahinter A//Curulischer Stuhl. Bab. 2; BMC 4084; Crawf. 465/2 a; Syd. 991. Feine Tönung, etwas dezentriert, Prägeschwächen, sonst sehr schön/fast vorzüglich
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7486. **Schätzung:** 75,00 €
- 85  AR-Denar, 42 v. Chr., Rom, P. Clodius Turrinus; 3,89 g. Apollokopf r., dahinter Lyra//Diana Lucifera mit zwei Fackeln steht v. v. Bab. 15; BMC 4290; Crawf. 494/23; Syd. 1117. Feine Patina, Revers etwas dezentriert, fast vorzüglich/sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 186. **Schätzung:** 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

- 86  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr.** AR-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,5 g. Galeere r.//LEG XVI Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 126; BMC 211; Crawf. 544/31; Sear 372; Syd. 1236. Prüfpunzen auf dem Avers, fast sehr schön
Erworben im Mai 2014 bei Bernd Hamborg.
Die Legio XVI war bis zum Jahre 43 in Moguntiacum (Mainz) stationiert, sie wurde dann in das niederrheinische Heer eingereiht. **Schätzung:** 60,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 87  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 19 v. Chr., Colonia Patricia (?); 3,78 g.
Kopf r./Sechssäuliger Tempel des Jupiter Tonans v. v., darin steht Jupiter I. mit Blitz und Zepter.
BMC 362; Coh. 179; RIC² vergl. 63 a (Aureus). **RR** Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, gutes sehr schön
Erworben von der Firma Coin Galleries, New York. Augustus hatte 26 v. Chr. den Bau des Tempels gelobt, am 1. September 22 v. Chr. wurde das Heiligtum geweiht.
- 88  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 15/13 v. Chr., Lugdunum; 3,71 g. Kopf r./Stier stößt r. BMC 451; Coh. 137; RIC² 167 a. Kl. Kratzer, sonst gutes sehr schön
- 89  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Agrippa.** Æ-As, 16/10 v. Chr., Nemausus; 14,58 g.
Beider Köpfe nach außen blickend//Aversincusum.
RIC² 155; RPC 523. **Interessante Fehlprägung.**
Dunkelbraune Patina, gutes sehr schön
*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 204.
Agrippa, der Freund und General des Augustus, war bereits 12 v. Chr. gestorben. Das Krokodil hatten wohl Soldaten vom ägyptischen Feldzug des Jahres 30 v. Chr. mitgebracht; vermutlich waren sie als Veteranen in Nemausus angesiedelt worden.*
- 90  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Agrippa.** Æ-As, 10/14, Nemausus; 12,83 g.
Beider Köpfe nach außen blickend//Krokodil an Palme gekettet.
RIC² 159; RPC 525. Justierspuren auf dem Avers, gutes sehr schön/sehr schön
Agrippa, der Freund und General des Augustus, war bereits 12 v. Chr. gestorben. Das Krokodil hatten wohl Soldaten vom ägyptischen Feldzug des Jahres 30 v. Chr. mitgebracht; vermutlich waren sie als Veteranen in Nemausus angesiedelt worden.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|----|---|---|---------------------------------------|
| 91 |  | <p>Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Agrippa. Æ-As, 10/14, Nemausus; 12,98 g. Beider Köpfe nach außen blickend//Krokodil an Palme gekettet r. RIC² 159; RPC 525. Sehr schön</p> <p><i>Erworben im Oktober 2007 aus dem Lager der Firma Fritz Rudolf Künker, Osnabrück. Agrippa, der Freund und General des Augustus, war bereits 12 v. Chr. gestorben. Das Krokodil hatten wohl Soldaten vom ägyptischen Feldzug des Jahres 30 v. Chr. mitgebracht; vermutlich waren sie als Veteranen in Nemausus angesiedelt worden.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 92 |  | <p>Augustus, 30 v.-14 n. Chr., für Livia. Æs, Mallos (Cilicia); 6,11 g. Drapierte Büste der Livia l.//Kultbild der Athena Magarsis v. v. RPC 4016. Etwas geglättet, schön-sehr schön</p> <p><i>Die Zuweisung zu Augustus (und Livia) ist nicht gesichert. Amphilochos hatte am Troianischen Krieg teilgenommen und gründete mit Mopsos Mallos. Amphilochos und Mopsos wollten in Mallos abwechselnd regieren; sie zerstritten sich jedoch und töteten einander im Zweikampf. Ihre Totengeister versöhnten sich jedoch und errichteten in Mallos ein Orakel.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 93 |  | <p>Gaius Caligula, 37-41. Æ-As, 37/38, Rom; 11,49 g. Kopf l.//Vesta sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 46; Coh. 27; RIC² 38. Revers etwas korrodiert, gutes sehr schön/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 94 |  | <p>Gaius Caligula, 37-41 für Agrippa. Æ-As, Rom; 10,21 g. Kopf l. mit Rostralkrone//Neptun steht l. mit Delphin und Dreizack. BMC 161 (Tiberius); Coh. 3 (Agrippa); RIC² 58. Grüne Patina, gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 95 |  | <p>Gaius Caligula, 37-41 für Agrippina mater. Æ-Sesterz, Rom; 29,3 g. Drapierte Büste r.//Carpentum l. BMC 85; Coh. 1; RIC² 55. Schwarze Patina, etwas korrodiert, fast sehr schön</p> <p><i>Agrippina, die Gemahlin des Germanicus, wurde 29 n. Chr. verbannt und machte ihrem Leben 33 n. Chr. im Alter von 46 Jahren ein Ende. Sie hatte neun Kinder zur Welt gebracht. Caligula, einer ihrer Söhne, ließ das Stück zur Erinnerung an seine Mutter prägen und verweist mit dem Revers auf die seltene, vom Senat beschlossene Ehrung, daß sie als Frau per Maultierwagen in Rom fahren durfte.</i></p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 96 |  | <p>Claudius, 41-54. Æ-Sesterz, 50/54, Rom; 26,23 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Spes geht l. mit Blume. BMC 192; Coh. 85; RIC² 115. Schön-sehr schön/schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 74.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 97 |  | <p>Nero, 54-68. Æ-As, 65, Rom; 11,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Janustempel mit geschlossenen Türen. BMC 227; Coh. 171; RIC² 306. Kl. Kratzer, min. korrodiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 98 |  | <p>Nero, 54-68. Æ-As, um 65, Rom; 13,19 g. Kopf l. mit Lorbeerkrantz//Janustempel mit geschlossenen Türen. BMC 228; Coh. 172; RIC² 307. Braune Patina, kl. Korrosionsstellen, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7550.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 99 |  | <p>Nero, 54-68. Æ-Dupondius, um 66, Lugdunum; 12,79 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, davor kleiner Globus//Securitas sitzt r. mit Zepter, davor Altar. BMC -; Coh. -; RIC² 520. Fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 78.</i></p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 100 |  | <p>Otho, 69. Æs, Antiochia (Syria); 10,96 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//In Krantz: SC. McAlee 320 a; RPC 4320. R Feine Patina, helle Auflagen, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 215, München 2013, Nr. 121 (dort mit irrtümlichen Zitaten).</i></p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 101 |  | <p>Vespasianus, 69-79. AR-Tetradrachme, Jahr 2 (=69/70), Antiochia (Syria); 14,41 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Adler steht l. auf Keule, davor Palmzweig. McAlee 334; Prieur 112; RPC 1945. Feine Tönung, gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 102 |  | <p>Titus, 79-81 für Domitianus. AR-Denar, 80, Rom; 3,39 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Altar. BMC 92; Coh. vergl. 397; RIC² 266. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, winz. Kratzer, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7588.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 103 |  | <p>Traianus, 98-117. AR-Denar, 107/108, Rom; 3,07 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Trophäe. BMC 355; Coh. vergl. 99; MIR 269 b; RIC 147. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich</p> <p><i>Erworben von der Firma Coin Galleries, New York.</i></p> | Schätzung:
250,00 € |
| 104 |  | <p>Traianus, 98-117. AR-Denar, 108/109, Rom; 3,29 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 301; Coh. 81; MIR 280 b; RIC 121. Winz. Schrötlingsrisse, sehr schön</p> | Schätzung:
40,00 € |
| 105 |  | <p>Traianus, 98-117 für Plotina. Æ-Sesterz, 112/117, Rom; 28,19 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Fides steht r. mit Ähren und Korb mit Früchten. BMC 1080; Coh. 12; MIR 711; RIC 740. RR Etwas korrodiert, fast sehr schön</p> | Schätzung:
100,00 € |
| 106 |  | <p>Hadrianus, 117-138. AR-Denar, 134/138, Rom; 3,38 g. Kopf r., l. drapiert//Modius, darin vier Ähren und Mohnkugel. BMC 599; Coh. 172; RIC 230. Feine Tönung, winz. Kratzer, attraktives, fast vorzügliches Exemplar</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7617.</i></p> | Schätzung:
200,00 € |
| 107 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 15 (= 130/131), Alexandria (Aegyptus); 13,26 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. und empfängt zwei Ähren von Alexandria. Dattari 1268; Geissen 1026 ff.; Kampmann/Ganschow 32.505. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, sehr schön</p> | Schätzung:
100,00 € |
| 108 |  | <p>Hadrianus, 117-138 für Aelius. Æ-Dupondius, 137, Rom; 13,76 g. Kopf r.//Salus sitzt l. und füttert Schlange. BMC 1940; Coh. 45; RIC vergl. 1075. Braune Patina, etwas korrodiert, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der E-Auction Bertolami Fine Arts 19, Rom 2015, Nr. 586.</i></p> | Schätzung:
100,00 € |
| 109 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Sesterz, 145/161, Rom; 25,57 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser in Quadriga l. mit Adlerzepter. BMC 1670; Coh. 320; RIC 767 a. Braune Patina, min. Korrosionsspuren, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 245.</i></p> | Schätzung:
150,00 € |



RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 110  **Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater.** Æ-Sesterz, nach 141, Rom; 25,99 g. Drapierte Büste r. mit Schleier//Adler l. trägt Kaiserin in den Himmel. Banti 52 (stempelgleich); BMC 1428; Coh. 185; RIC 1134. R Dunkle Patina, schön
Erworben 1999 aus der Sammlung des Juweliers F. R. Wilm (11. Oktober 1880, † 9. Oktober 1971).* **Schätzung:** 40,00 €
- 111  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** AR-Denar, inoffizielle Münzstätte; 2,76 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//TRP XX-IMP II COS II Mars steht r. mit Speer und Schild. BMC -; Coh. -; RIC -. RR Gutes sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 250. **Schätzung:** 75,00 €
- 112  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Dupondius, 175/176, Rom; 9,66 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 1542; Coh. 933; RIC 1173. Grüne Patina, kl. Schrötlingsriß, fast sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 106. **Schätzung:** 30,00 €
- 113  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Antoninus.** Æ-Sesterz, 161, Rom; 21,21 g. Kopf r., l. drapiert//Rogus, darauf Quadriga v. v. BMC 876; Coh. 165; RIC 1266 var. Braune Patina, kl. Schrötlingsriß, schön-sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Rainer Pudill. Erworben am 24. September 2000 von Aerugo Coins (R. Becker), Sinsheim. **Schätzung:** 50,00 €
- 114  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia.** Æ-As, Rom; 6,48 g. Drapierte Büste r.//Thron, darauf zwei Kinder. BMC 991; Coh. 194; RIC 1666. Grüne Patina, Felder leicht geglättet, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 115  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia.** Æ-Sesterz, 161/176, Rom; 22,14 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 912; Coh. 112; RIC 1642. Grüne Patina, Revers leicht korrodiert, schön-sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 252. **Schätzung:** 50,00 €


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 116 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. Æ-Dupondius, 161/176, Rom; 9,28 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l.
BMC 983 Anm.; Coh. vergl. 123; RIC 1647 (As). Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 109.</i></p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 117 |  | <p>Macrinus, 217-218. B-Tetradrachme, Emesa (Syria), Offizin H; 15,15 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l., unten drapierte Büste des Helios l.
Prieur 993. Feine Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Dr. Rainer Pudill. Erworben am 12. März 2013 von Tom Vossen, Kerkrade.</i></p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 118 |  | <p>Macrinus, 217-218 für Diadumenianus. AR-Denar, Rom; 4,02 g.
Drapierte Büste r.//Prinz steht v. v., Kopf r., mit Standarte und Zepter, dahinter zwei Standarten.
BMC 90; Coh. 3; RIC 102. Feine Tönung, vorzüglich/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2012, Nr. 7717.</i></p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 119 |  | <p>Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias. AR-Denar, Rom; 3,05 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor Kind. BMC 55; Coh. 14; RIC 243. Feine Tönung, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 120 |  | <p>Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-As, 235/236, Rom; 10,84 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 76; Coh. 35; RIC 60. Dunkelgrüne Patina, leicht korrodiert und bearbeitet, sehr schön/fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 166, München 1990, 1171.</i></p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 121 |  | <p>Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 236, Rom; 2,81 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit erhobener Rechten und Zepter, l. und r. je eine Standarte. BMC 77; Coh. 55; RIC 3. Fast vorzüglich/vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 139.</i></p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 122  **Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** Æ-Sesterz, Rom; 20,02 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. 55; RIC 209 a. Braune Patina, sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 263. **Schätzung:** 125,00 €
- 123  **Aurelianus, 270-275 für Severina.** Æ-Antoninian, 274/279, Siscia, 9. Emission; 3,76 g. Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Concordia steht l. mit zwei Feldzeichen. CBN vergl. 937/938; MIR 237; RIC 13. Fast vorzüglich
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 278. **Schätzung:** 60,00 €
- 124  **Constantinus I., 306-337 für Hannibalianus.** Æ-Follis, 336/337, Constantinoplis; 1,79 g. Drapierte Büste r.//Euphrates lagert r. RIC 147. **RR** Dunkelbraune Patina, min. korrodiert, sehr schön
Exemplar der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr. 919.
Hannibalianus, der Sohn des Censors Dalmatius, Bruder des Dalmatius Caesar und Neffe Constantins I. wurde in Toulouse vom Rhetor Exsuperius erzogen. Später heiratete er Constantins Tochter Constantina. Vor dem geplanten Perserkrieg wurde Hannibalianus zum Rex Regum et Ponticarum Gentium ernannt. Nach dem Tod Constantins wurde Hannibalianus jedoch ermordet. Seine Ehefrau Constantina soll später Vetranio überzeugt haben, den Purpur anzunehmen und wurde einige Jahre später mit Constantius Gallus verheiratet. **Schätzung:** 125,00 €
- 125  **Magentius, 350-353 für Decentius.** Æ-Maiorina, 353, Treveri, 2. Offizin; 10,17 g. Drapierte Büste r.//Christogramm zwischen Alpha und Omega. Bastien 87; RIC 319. Braune Patina, winz. Randausbruch, fast vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €







RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- 126  Römische Münzen: Enthalten sind unter anderem zwei Denare (römische Republik (Saserna, Crawford 448/3), Caracalla), ein As des Augustus mit der Ara Lugdunensis, zwei Sesterze (Marcus Aurelius oder Commodus, Volusianus) sowie zahlreiche Antoniniane und Folles. **67 Stück.** Gering erhalten-sehr schön **Schätzung:** 125,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- 127  Kleines Lot römischer Münzen: Enthalten sind fünf Denare des Augustus, Vespasianus, Domitianus, Antoninus I. Pius, Antoninus II. Marcus Aurelius und ein Follis des Constantinus I.
6 Stück. Meist sehr schön **Schätzung:** 125,00 €
- 128  Lot römischer Münzen: Enthalten sind Bronzen der römischen Republik und Kaiserzeit, darunter ein anonym geprägter As, ein Sesterz des Commodus und ein Antoninian des Diocletianus. Dazu: eine aegyptische Bronze, ein barbarisierter Republik-Denar sowie zwei byzantinische Folles.
14 Stück. Meist sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 129  Lot römischer Münzen: Enthalten sind zwei Denare des Antoninus I. Pius, eine B-Tetradrachme des Maximianus I. sowie zahlreiche Bronzemünzen (meist Folles) unterschiedlicher Herrscher (u. a. Diocletianus (Münzstätte Aquileia), Helena (Münzstätte Siscia) und Crispus (Münzstätte Trier). Dazu: eine orientalische Bronzemünze.
43 Stück. Gering erhalten-fast vorzüglich **Schätzung:** 60,00 €
- 130  Kleines Lot römischer Münzen: Enthalten sind Bronzen der Republik und Kaiserzeit, darunter ein Quadrans des Gaius Caligula, ein Sesterz des Hadrianus und ein Antoninian des Postumus.
11 Stück. Schön-sehr schön **Schätzung:** 40,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

- 131  **Iustinianus I., 527-565.** AR-1/3 Siliqua, 530/580, Constantinopolis; 0,67 g. Drapierte Büste der Constantinopolis r. mit Helm//K. Bendall, Anonymous Silver Coinage of the 4th to 6th Centuries AD, in: RN 158 (2002), Typ 8 c. R Herrliche Patina, sehr schön
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 7, Osnabrück 2012, Nr. 102.
Dieser Typ wurde erstmals im Jahr 330 zur Feier der Gründung von Constantinopolis geprägt. Iustinianus prägte im Jahr 530 den Typ erneut zur 200-Jahrfeier der Stadt; die Stücke wurden aber auch in den folgenden fünf Jahrzehnten immer wieder in kleinen Stückzahlen ausgeprägt. Möglicherweise ist das Stück also auch unter einem der Nachfolger des Iustinianus geprägt worden.*
- Schätzung:**
75,00 €
- 132  **Heraclius, 610-641.** AV-Tremissis, 613/641, Constantinopolis, 6. Offizin; 1,42 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz. DOC 54; Sear 787. Prägeschwäche am Rand, kl. Kratzer, vorzüglich
- Schätzung:**
150,00 €
- 133  **Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus.** AV-Solidus, 613/638, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,47 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 d; Sear 738. Von verbrauchten Stempeln, sehr schön
- Schätzung:**
125,00 €
- 134  **Constans II., 641-668.** AV-Solidus, 651/654, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,42 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 19 h; Sear 956. Prägeschwäche am Rand, winz. Kratzer, vorzüglich
- Schätzung:**
300,00 €
- 135  **Constans II., 641-668 und Constantinus IV.** AV-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,35 g. Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 i; Sear 959. Kl. Kratzer, Graffito auf dem Revers, attraktives, sehr schönes Exemplar
- Schätzung:**
250,00 €
- 136  **Constantinus VII., 913-959 und Romanus I.** AV-Solidus, 947/950 (?), Constantinopolis; 4,35 g. Büste Christi v. v.//Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 15; Sear 1751. Sehr schön
- Schätzung:**
250,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

137



Michael VIII., 1261-1282. AV-Hyperpyron, Constantinopolis; 4,36 g. Maria in Mauerring//Kaiser kniet vor Christus, dahinter St. Michael. Bendall, Private Collection 4 (Sigla 45); DOC 20; Sear 2242. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 270, Osnabrück 2015, Nr. 9207.

BYZANTINISCHE MÜNZEN › NICAEA

138



Johannes III., 1222-1254. AV-Hyperperon (Scyphat), Magnesia; 4,65 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 6 b; Sear 2073. Kl. Schrötlingsriß, Avers wie üblich etwas verprägt, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

KREUZFAHRER › CHIOS

139



Filippo Maria Visconti, 1421-1436. AV-Zecchine nach venezianischem Typ, 1421/1428; 3,45 g. Fb. 4; Gamberini 398; Lunardi S 18; Mazarakis 12. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

KREUZFAHRER › LOTS







140



Achaia: Vertreten sind ein Æ- und fünf B-Deniere der Regenten Guillaume II. de Villehardouin, Charles I. d'Anjou, Philippe de Savoy, Mahaut de Hainaut und Jean de Gravina, Malloy/Preston/Seltman 2, 11, 18 ff., 32 ff., 44. Dazu: drei B-Deniere von Athen (Guillaume I. und Guido II. de la Roche) und Epirus (Philippe de Tarent).
9 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
75,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › LOTS

- 141  India: Enthalten sind neben einer AV 1/2-Pagode des Krishna Devaraya (Mitchiner 643 f.) und einer AR-Drachme der Shahis von Kabul und Gandhara vor allem Fanams der Maratha Konföderation, von Viraraya und Mysore. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
31 Stück. Sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 250,00 €
- 142  Iran: Enthalten sind Prägungen der Safawiden Safi I. (2x Abbasi - Album, Checklist 2638.3) und Abbas II. (6x Abbasi - Album, Checklist 2642 und 2646), des Afshariden Nadir Shah (Rupie - Album, Checklist 2744.1) sowie der Kadjaren Nasir al-Din Shah (2 Kran, 1301 AH, K./M. 905) und Sultan Ahmad Shah (2 Kran, 1329 AH, K./M. 1040). Dazu: eine nicht näher bestimmte Bronze von Mazandaran.
12 Stück. Meist sehr schön
Schätzung: 75,00 €
Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 159.
- 143  Buyyiden: Enthalten sind 17 Dirhams, Prägezeitraum 322 - 405 AH, Münzstätten unter anderem al-Ahwaz, Isbahan, Siraz, Arragan, Askar min al-Ahwaz und ad-Dinawar. Die Bestimmungen des Sammlers liegen bei.
17 Stück. Schön-sehr schön
Schätzung: 60,00 €
Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 161.
ex 143
- 144  Samaniden und Ghaznawiden: Enthalten sind 17 Dirhams, Prägezeitraum 293 - 344 AH und 366 - 432 AH, Münzstätten unter anderem Andarabe, as-Sas, Samarkand, Balh, Badahsan und Panghir. Dazu: ein safaridischer Dirham aus der Münzstätte Fars. Die Bestimmungen des Sammlers liegen bei.
18 Stück. Schön-sehr schön, zwei Stücke gelocht
Schätzung: 40,00 €
Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 163.
ex 144
- 145  Qarakhaniden: Enthalten sind zwei Æ-Dirhams des Mohammad b. Mas'ud.
2 Stück. R Schön-sehr schön
Schätzung: 15,00 €
Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 166.
- 146  Orientalen: Enthalten sind zwei Jitals der Qarlughiden, ein Jital des Ala al-Din Muhammad ibn Tekesh (Khwarezm Shahs) und ein 10-Tanga aus dem Emirat von Bukhara. Die Bestimmungen des Sammlers liegen bei.
4 Stück. Schön-sehr schön
Schätzung: 5,00 €
Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 2018, Nr. 167.
ex 146

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LITAUEN

147



Lot. Sigismund August von Polen, 1545-1572. 1/2 Groschen 1547, 1559, 1562 und 1563.
4 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LOTS

148



Kl. Sammlung von Schillingen des 17. Jahrhunderts.
Interessantes Lot, bitte besichtigen.
31 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
175,00 €

149



Kleine Serie von fünf 1/2 Groschen des Sigismund August von Polen aus den Jahren 1547-1551 von der Münzstätte Vilnius. Kopicki 3239; 3240; 3241; 3242; 3243.
5 Stück. Teilweise leichte Korrosionsspuren, meist vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT

150



Johann III., 1312-1355. Esterlin, 1330-1337, Halen. 1,27 g. Vanhoudt Atlas G 259. Fast sehr schön

Schätzung:
30,00 €

151



Johann III., 1312-1355. Gros, um 1339, unbestimmte Münzstätte. 3,36 g. Vanhoudt Atlas G 269. Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

152



Karl der Kühne, 1467-1477. Double patard o. J. (1467-1474), Leuven. 3,01 g. Vanhoudt 32 LE. Fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €


153




Karl der Kühne, 1467-1477. Double briquet (Dubbel Vuurijzer) 1475, Antwerpen. 3,01 g. Levinson II-17; Vanhoudt 48 AN. Fast sehr schön


Schätzung:
50,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT


154  **Karl II. von Spanien, 1665-1700.** Patagon 1673, Brüssel. 27,68 g. Dav. 4491; Delm. 343; Vanhoudt 698 BS (R1). Kl. Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €


155  **Karl II. von Spanien, 1665-1700.** Patagon 1673, Brüssel. 27,81 g. Dav. 4491; Delm. 343; Vanhoudt 698 BS (R1). Kl. Schrötlingsriß, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN

156  **Philipp der Gute, 1419-1467.** Double gros (Cromsteert) o. J. (1419-1428), Gent. 3,55 g. Vanhoudt Atlas G 2665. Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

157  **Karl der Kühne, 1467-1477.** Double gros o. J. (1467-1474), Brügge. 2,41 g. Vanhoudt 33 BG. Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

158  **Karl der Kühne, 1467-1477.** Double gros o. J. (1467-1474), Brügge. 2,66 g. Vanhoudt 33 BG. Randausbruch, fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

159  **Karl der Kühne, 1467-1477.** Briquet (Vuurijzer) 1475, Brügge. 2,86 g. Levinson II-21; Vanhoudt 49 BG. Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

160  **Philipp der Schöne, 1482-1506.** 1/2 Patard o. J. (1485), Brügge. 1,85 g. Vanhoudt 82 BG (R1). R Sehr schön **Schätzung:** 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › HAINAUT (HENNEGAU)

- 161 **Wilhelm III., 1356-1389.** Double gros o. J., Valenciennes. 3,09 g. Vanhoudt Atlas G 518. Randausbruch, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › LÜTTICH

- 162 **Gerhard von Groesbeck, 1564-1580.** Reichstaler 1567, Hasselt, mit Titel Maximilians II. 28,97 g. Dav. 8415; Delm. 451; Mignolet 514. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

- 163 **Leopold I., 1830-1865.** Silbermedaille 1833, von B. Dubois, auf den Besuch des Königspaares in der Pariser Münzstätte. Beider Köpfe nebeneinander I./Acht Zeilen Schrift. Mit Randpunze: Öllampe. 41,17 mm; 38,70 g. Dazu: Ein zweites Exemplar in Bronze. 41,15 mm; 40,00 g. Collignon 1065; Dirks -. **2 Stück.** In beschädigtem Original-Etui. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 150,00 €



ex 163

In dem Etui ist eine weitere Vertiefung für eine dritte Medaille angebracht; diese fehlt allerdings.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM


- 164 **Alexander I., 1879-1886.** 5 Lewa 1884. 24,91 g. Dav. 60. Dazu: Kupfermedaille Georgi Dimitrov. 60,18 mm; 99,87 g. **2 Stück.** Leicht berieben (1x), winz. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich und vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €




- 165 **Ferdinand, 1887-1908 (-1918).** 5 Lewa 1894 KB, Kremnitz. 24,97 g. Dav. 61; Tsvetanov 19. Fast vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €




EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

- 166  **Christian VIII., 1839-1848.** Rigsbankdaler 1845, Altona. 14,42 g. Hede 4 B. Vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER


- 167  **Pippin der Kurze, 752-768.** Denar, Dax (Landes). 0,67 g. R x P+ darüber Balken//AGS, darüber Balken. Depeyrot 387 A; M./G. -. **RR** Randausbruch, sehr schön **Schätzung:** 1.500,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER › LOTS

- 168  Serie von vier Denaren des Mittelalters von Karl dem Einfältigen sowie salischen Herrschern, u. a. aus der Münzstätte Huy (Dannenberg 230, 1957, 1957 var.). **4 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- 169  **Jean le Bon, 1350-1364.** Gros blanc aux fleurs de lis o. J. (1360). 4,26 g. Duplessy 312. Etwas Belag, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €








- 170  **François I, 1515-1547.** Teston du Dauphiné o. J. (1523-1528), 2. Typ, R, Romans. 8,93 g. Duplessy 823. Unregelmäßiger Schrötling, etwas berieben, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

- 171  **Louis XIV, 1643-1715.** Kleine Serie von Bronzemedailen von J. Mauger aus der Histoire métallique des Königs: Bronzemedaille 1656, auf den Besuch Christinas von Schweden in Frankreich (Divo -); Bronzemedaille 1683, auf die Geburt seines Enkels, den späteren Felipe V. von Spanien (Divo 200); Bronzemedaille 1686, auf die Gesundheit des Königs (Divo 217). Dazu: vier Münzen verschiedener französischer Könige, z. B. 1/12 Ecu au buste juvénile 1660 (Duplessy 1486) und Henri II, Teston 1559 (Jahreszahl schwer leserlich; Duplessy 983). **7 Stück.** Beschnitten (1x), korrodiert (1x), schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- 172  **Louis XIV, 1643-1715.** Silbermedaille o. J. (1679), unsigniert, auf den Frieden von Nijmegen am 10. August zwischen Frankreich und den Niederlanden. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Prudentia steht nach l. an einem Amboß, vor ihrem Haupt strahlendes Auge, in der Rechten Zephter (die Hand der Gerechtigkeit), in der Linken Palmzweig, den sie über einen Amboß hält; im Hintergrund Waffen, oben Füllhorn, Schwert und Schild übereinandergelegt. 72,13 mm; 143,15 g. Divo -; Médailles françaises -; Pax in Nummis 303; v. Loon III, S. 266. **RR** Sehr schön
- Der Frieden von Nijmegen beendete den von 1672 bis 1678 währenden "Holländischen Krieg", den der französische König Louis XIV unmittelbar nach Beendigung des Devolutionskriegs als Rachefeldzug gegen die Generalstaaten vom Zaun gebrochen hatte. In insgesamt 9 einzelnen Friedensverträgen, die im Zeitraum vom 10.8.1678 bis 12.10.1679 zwischen den involvierten Parteien geschlossen wurden, fand der "Holländische Krieg" seinen Abschluß.*
- 173  **Louis XV, 1715-1774.** Ecu "vertugadin" 1716 X, Amiens, 30,51 g. Réformation. Dav. 1326; Duplessy 1651 A; Gadoury 317. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich +
- 174  **Louis XV, 1715-1774.** Ecu "vertugadin" 1716 M, Toulouse. 30,33 g. Réformation. Dav. 1326; Duplessy 1651 A; Gadoury 317. Berieben, sehr schön
- 175  **Louis XV, 1715-1774.** Ecu "vertugadin" 1716 A, Paris. 30,18 g. Flan neuf. Dav. 1326; Duplessy 1651; Gadoury 317. Korrodiert, sehr schön-vorzüglich
- 176  **Louis XV, 1715-1774.** Ecu "vertugadin" 1716 H, La Rochelle 30,38 g. Dav. 1326; Duplessy 1651; Gadoury 317. Stempelfehler, sehr schön


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 177 |  | <p>Louis XV, 1715-1774. Ecu "vertugadin" 1716 S, Troyes. 30,16 g. Dav. 1326; Duplessy 1651; Gadoury 317. Justiert, Korrosionsspuren, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 178 |  | <p>Louis XV, 1715-1774. Ecu "vertugadin" 1716 &, Aix. 30,32 g. Flan neuf. Dav. 1326; Duplessy 1651; Gadoury 317. RR Justierspuren, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 179 |  | <p>Louis XV, 1715-1774. Ecu "vertugadin" 1717 &, Aix. 30,52 g. Dav. 1326; Duplessy 1651; Gadoury 317. R Justierspuren, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 180 |  | <p>Louis XV, 1715-1774. Ecu de Navarre 1718 A, Paris. 24,31 g. Dav. 1327; Duplessy 1657; Gadoury 318. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 181 |  | <p>Louis XV, 1715-1774. Ecu de Navarre 1718 &, Aix. 24,36 g. Dav. 1327; Duplessy 1657; Gadoury 318. R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 182 |  | <p>Louis XV, 1715-1774. Ecu de Navarre 1719 (Jahreszahl im Stempel aus 1718 geändert) AA, Metz. 24,05 g. Dav. 1327; Duplessy 1657; Gadoury 318. RR Etwas Korrodiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 183 |  | <p>Louis XV, 1715-1774. Ecu aux huit L 1724 A, Paris. 23,17 g. Dav. 1329; Duplessy 1670; Gadoury 320. Berieben, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
500,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH


- 184  **Napoléon I, 1804-1814, 1815.** 5 Francs AN 12 (1803/1804) M, Toulouse. 24,72 g. Dav. 83; Gadoury 579; Mazard 437. Kratzer, sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 185  **Henri V, Herzog von Bordeaux, Prätendent (*1820, †1883).** 1 Franc 1831. 4,97 g. Mazard 911. Vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 186  **Louis Philippe, 1830-1848.** Bronzemedaille 1840, unsigniert, auf die Überführung der Gebeine Napoléons I. nach Frankreich und deren Bestattung im Invalidendom. Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler im Zentrum von 32 Strahlen, auf denen die Namen der siegreichen Schlachten verzeichnet sind. 51,84 mm; 61,54 g. **Schätzung:** 100,00 €
Bransen 1987; Slg. Julius 4006. **R** Vorzüglich +
- 187  **2. Republik, 1848-1852.** 5 Francs 1849 A, Paris. 24,95 g. Dav. 92; Gadoury 683; Mazard 1180. Hübsche Patina, min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €
- 188  **Napoléon III, 1852-1870.** Achteckige Silbermedaille 1854 (spätere Prägung von 1860-1880), von A. Hamel, auf die provinzielle Bank von Rouen. Hafen von Rouen//Zwei Zeilen Schrift. Mit Randpunze: (Biene) ARGENT. 36,13 x 36,13 mm; 18,99 g. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 189  **3. Republik, 1870-1940.** 5 Francs 1873 A, Paris. 25,01 g. Dav. 92; Gadoury 745 a; Mazard 1860. Feine Patina, min. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS


- 190  **Kl. Sammlung von Münzen des 13.-20. Jahrhunderts, vom Denar bis zum 5 Francs-Stück. 16 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €

ex 190


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

- 191  Lot von fünf Bronzemedailen: Amiens, Preismedaille o. J., von A. Massoknet, des Musée de Travail et de la Mutualité, mit Gravur: HÜFFER FRERES, LODZ 1902; Preismedaille o. J., von H. Dubois, auf den Schießwettbewerb; Medaille 1884, auf das erste Landesschießen in Paris; Medaille o. J., von B. Turlan, der Stadt Jumelees; Neusilbermedaille o. J., der Euroberlin, France.
5 Stück. Sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**
25,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/FEODALES › BESANÇON

- 192  **Stadt.** Teston 1624, mit Titel Karls V. 7,76 g. Carvalho/Clairand/Kind M 11/1624. Schön-sehr schön
- Schätzung:**
50,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/FEODALES › ORANGE

- 193  **Frédéric Henri de Nassau, 1625-1647.** Teston o. J. 8,76 g. Voûte/van der Wiel 62 D/a. R Etwas Belag, sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

- 194  **Georg I., 1863-1913.** Ku.-5 Lepta 1882 A, Paris. Dazu: Ku.-5 Lepta 1878 K, Bordeaux. Divo 64 a und c. **2 Stück.** Etwas Belag (1x), fast vorzüglich und sehr schön
- Exemplare der Slg. Horn.*
- Schätzung:**
40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 195  **William III, 1694-1702.** Shilling 1696, London. 5,9 g. Seaby 3497. Schön-sehr schön
- Schätzung:**
20,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 196 |  | <p>Anne, 1702-1714. Silbermedaille 1704, von J. Croker, auf die Eroberung von Gibraltar und auf das Seeschlacht von Malaga. Brustbild I./Neptun mit Dreizack steht nach l. in Muschelwagen, der von zwei Seepferden gezogen wird, in der Linken Krone, die er der vor ihm stehenden Britannia entgegenhält. 39,67 mm; 22,88 g.
Eimer 410; Senk 122; v. Loon IV, S. 405, 1. Hübsche Patina, sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 197 |  | <p>Anne, 1702-1714. Silbermedaille 1704, von G. Hautsch, auf die Siege bei Donauwörth, Gibraltar und Höchstädt. Brustbild I./Britannia sitzt v. v. an Palme gelehnt, an der Palme drei Medaillons mit Schrift, im Hintergrund Darstellung der Seeschlacht vor Gibraltar. Mit Randschrift. 40,52 mm; 25,42 g.
Eimer 411; Senk 120; v. Loon IV, S. 405, 3. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 198 |  | <p>Anne, 1702-1714. Satirische Silbermedaille 1706, unsigniert, von P. H. Müller, auf die Siege über Ludwig XIV. von Frankreich in Brabant. Mars (Ludwig XIV.) wird von Minerva (Anne) zu Boden geworfen//Viktoria mit Palme und Mauerkrone neben Waffentrophäe, umher Kranz von zwölf verbundenen Schilden mit belgischen Stadtnamen. Mit Randschrift. 43,13 mm; 29,69 g.
Coll. Fieweger 616; Eimer 421; Forster 743; Senk 167; v. Loon IV, S. 460. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 199 |  | <p>Anne, 1702-1714. Shilling 1709, London. 5,95 g. Seaby 3610. Berieben, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 200 |  | <p>Anne, 1702-1714. Zinnmedaille 1710, von M. Brunner, auf die Einnahme von Douai. Minerva mit Lanze hat Jupiter die Hälfte seines Blitzes entrissen und flieht I./Kartenansicht von Douai. Mit Randschrift. 43,00 mm; 24,66 g.
Eimer -; Senk 312 (dort in Bronze); Slg. Julius 727. Mit Kupferstift. Von korrodierten Stempeln, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 201 |  | <p>Anne, 1702-1714. Shilling 1711, London. 5,85 g. Seaby 3618. Kl. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801
 VEREINIGTES KÖNIGREICH


- | | | | |
|-----|---|--|------------------------------|
| 202 |  | George I, 1714-1727. Shilling 1723, London. 5,92 g.
Seaby 3647. Min. gewellt und berieben, schön-sehr schön | Schätzung:
20,00 € |
| 203 |  | George II, 1727-1760. Shilling 1758, London. 5,89 g.
Seaby 3704. Kl. Kratzer, schön-sehr schön | Schätzung:
20,00 € |
| 204 |  | George III, 1760-1820. Shilling 1787, London. 5,99 g.
Seaby 3743. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
40,00 € |
| 205 |  | George III, 1760-1820. Shilling 1787, London. 6,01 g.
Seaby 3746. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
30,00 € |
| 206 |  | George III, 1760-1820. 6 Pence 1787, London. 3 g. Seaby
3749. Attraktives Exemplar, min. Schrötlingsfehler,
vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
40,00 € |
| 207 |  | George III, 1760-1820. 6 Pence 1787. 2,98 g. Seaby
3748. Vorzüglich | Schätzung:
20,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS GROSSBRITANNIEN


- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 208 |  | Kl. Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts,
vom Ku.-Cent bis zur Crown.
19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
|-----|---|--|-------------------------------|

ex 208


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

- 209  **East Africa. Protectorate. 50 Cents 1920. 5,82 g. K./M. 16; Schön 18. Von allergrößter Seltenheit. Nur 20-30 Exemplare geprägt. Hübsche Patina, vorzüglich** **Schätzung: 500,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS

- 210  **Gregorio, 1251-1269. Denaro. 0,98 g. GREGO - RIVÆ PA Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//AQVI - LEGIA Kreuz, in den Winkeln je ein Kreuzstab und ein sechsstrahliger Stern. Bernardi 21; Biaggi 148. Leicht berieben, sehr schön** **Schätzung: 50,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN


- 211  **Benedikt XIV., 1740-1758. 1/5 Scudo (Doppelter Giulio) A VII/1756, Rom. 5,16 g. Muntoni 51 f. Hübsche Patina, sehr schön** **Schätzung: 40,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MANTUA

- 212  **Vincenzo I., 1587-1612. Zecchino o. J., Mantua. 3,45 g. Bignotti 9 (R2); Fb. 541; Varesi 536/1 (R2). **GOLD. R** Leichte Fassungs Spuren, gestopftes Loch, sehr schön** **Schätzung: 150,00 €**


ex 212


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SIZILIEN

- 213  **Federico II., 1197-1250. Tari d'oro um 1209/1220, Messina oder Brindisi. 2,26 g. Adler, den Kopf nach l. gewandt, davor Kugel//Kreuz, umher Schrift. Fb. 651; Spahr 66. **GOLD.** Gutes sehr schön** **Schätzung: 150,00 €**


Exemplar der CNG Electronic Auction 91, Lancaster 2012, Nr. 1391.


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

- 214  **Cosimo I. Medici, 1537-1574, als Herzog von Florenz, 1537-1555.** Bronzegußmedaille o. J., unsigniert, von Domenico de Vetri. Geharnischtes Brustbild r./Steinbock nach l., darüber acht Sterne. 34,63 mm; 27,56 g. Börner 630; Pollard 330. Zeitgenössischer Guß. Sehr schön
- Schätzung:**
250,00 €


- 215  **Cosimo III. Medici, 1670-1723.** Tollero 1707. Livorno. 26,96 g. Dav. 1500; Montagano 65 (R). Sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**
350,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN


- 216  **Napoleon, 1805-1814.** 2 Lire 1813 B, Bologna. 9,8 g. Pagani 55 a. **Sehr seltener Jahrgang.** Schön-sehr schön
- Schätzung:**
75,00 €

- 217  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 20 Lire A VI/1928 R, Rom. 14,97 g. Dav. 145; Pagani 673. Fast vorzüglich
- Schätzung:**
150,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DEVENTER, CAMPEN UND ZWOLLE


- 218  **Gemeinschaftlich.** Taler 1555, mit Hüftbild Karls V. 28,45 g. Dav. 8534; Delm. 673. Schrötlingsfehler, Prägeschwäche, sonst sehr schön
- Schätzung:**
150,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DORDRECHT


- 219  **Stadt.** Ku.-Rechenpfennig 1603, auf die Belagerung von Ostende. Hahn auf Baum wird von Fuchs umschmeichelt//Stadtplan mit Festungsanlagen. 6,01 g. Dugniolle 3559. Sehr schön
- Schätzung:**
40,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN

220  **Herzogtum. Wilhelm von Jülich, 1371-1402.** Goldgulden o. J., Arnheim. 3,5 g. Delm. 588 (R); Fb. 43. **GOLD. R** Prägeschwäche, leicht gewellt, sehr schön **Schätzung:** 150,00 €


221  **Herzogtum. Arnold von Egmond, 1423-1473.** Goldgulden (Florin d'or) o. J. 3,07 g. Delm. 604 (R); Fb. 56. **GOLD. R** Sehr schön + **Schätzung:** 150,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND

222  **Grafschaft. Philipp der Gute, 1433-1467.** Double gros (Vierlander) o. J., Dordrecht. 3,06 g. Vanhoudt 3 DO. Fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €


223  **Provinz. 2 Dukaten 1768.** 6,57 g. Delm. 773; Fb. 248. **GOLD.** Rand bearbeitet, Henkelspur, sonst vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT


224  **Provinz. Dukat 1724.** 3,5 g. Delm. Nachtrag 965; Fb. 285; Purmer/van der Wiel Ut 25. **GOLD.** Etwas Belag, fast vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €

225  **Provinz. 1/2 Dukaton 1784.** 16,22 g. Delm. 1055; Purmer/van der Wiel Ut 60. Gelocht, sonst sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › WESTFRIESLAND


- 226  **Provinz.** 1 Gulden 1793. 10,43 g. Delm. 1180; Purmer/van der Wiel Wf 48. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › ZWOLLE


- 227  **Stadt.** 28 Stüber 1619, mit Titel von Matthias. 20,04 g. Delm. 1114; Purmer Zw 49. Schön-sehr schön **Schätzung:** 40,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE


- 228  **Wilhelmina, 1890-1948.** 2 1/2 Gulden 1898, Utrecht. Geprägt im Jahr ihrer Volljährigkeit. 24,91 g. Dav. 237; Schulman 782. Berieben, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

- 229  **Wilhelmina, 1890-1948.** Dukat 1928, Utrecht. 3,43 g Feingold. Fb. 352; Schl. 200; Schulman 779. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORWEGEN › LOTS

- 230  2 Kronen 1915; 1 Krone 1889, 1890, 1897; 50 Öre 1896, 1898; 10 Öre 1875; 3 Skilling 1873. **8 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH

- 231  **Sigismund III., 1587-1632.** Ort (1/4 Reichstaler) 1621, 1622, 1623, 1624, Bromberg. Kopicki 1272, 1278, 1279, 1280. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 120,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH

232



Sigismund III., 1587-1632. Ort (1/4 Reichstaler) 1621, Bromberg. Kopicki 1272. **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
90,00 €

233



Sigismund III., 1587-1632. Ort (1/4 Reichstaler) 1622, Bromberg. Kopicki 1278. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
120,00 €

234



Sigismund III., 1587-1632. Ort (1/4 Reichstaler) 1623, Bromberg. Kopicki 1279. **3 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
90,00 €

235



Sigismund III., 1587-1632. Ort (1/4 Reichstaler) 1624, Bromberg. Kopicki 1280. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
120,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › LOTS

236



Ort (1/4 Reichstaler) 1624, mit Titel Sigismunds III.; 6-Gröschler 1599, mit Titel Sigismunds III.; Ku.-Grosz 1816, 1836. Dazu: Riga, Schilling 1536.
5 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
50,00 €


237




18 Gröschler (Jahreszahl nicht lesbar) und Groschen 1626. Dazu: Preußen, 18 Gröschler 1699.
3 Stück. Sehr schön


Schätzung:
40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › DANZIG


- 238  **Stadt.** Silbermedaille 1635, von S. Dadler, auf das Neue Jahr und die Anbetung der Heiligen Drei Könige. Die Anbetung der Heiligen Drei Könige//Jesuskind, mit einem Lendentuch bekleidet, steht v. v. in Wolken, die Rechte segnend erhoben, in der Linken Reichsapfel, oben der strahlende Name Jehovas, umher ein Kranz aus Dreiblättern. 55,19 mm; 46,08 g. Maué 107. Kl. Randfehler, Felder bearbeitet, sehr schön
- Schätzung:** 75,00 €


- 239  **Stadt.** Ku.-Schilling 1812. 0,86 g. AKS 2; Dutkowski/Suchanek 442 II; J. 152; Kopicki 7809 (R2). Min. Reste von Zaponlack, sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:** 30,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › LOTS

- 240  Karl I., 1866-1914. 5 Lei 1880, 1881 (Dav. 272), 1883 (Dav. 274), alle Münzstätte B, Bukarest; 5 Lei 1906, Brüssel, auf sein 40jähriges Regierungsjubiläum (Dav. 275). **4 Stück.** Schön-sehr schön
- Schätzung:** 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 241  **Peter I., der Große, 1682-1725.** 1/2 Rubel (Poltina) 1704 (kyrillisch), Moskau, Roter Münzhof. 14,04 g. Bitkin 996 (R); Diakov 95 (R1). R Kl. Kratzer, fast sehr schön
- Schätzung:** 500,00 €

- 242  **Peter I., der Große, 1682-1725.** 1/2 Rubel (Poltina) 1719 (kyrillisch), Moskau, Roter Münzhof. 13,93 g. Mit ПОЛТНИА statt ПОЛТИНА. Bitkin 1030 (R); Diakov 851 (R1). R Berieben, sehr schön
- Schätzung:** 200,00 €

- 243  **Peter I., der Große, 1682-1725.** 1/2 Rubel (Poltina) 1723, Moskau, Roter Münzhof. 12,7 g. Bitkin 1053 var. (R); Diakov 1416 (R2). R Belagreste, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön
- Schätzung:** 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 244  **Anna, 1730-1740.** Rubel 1740, Moskau, Roter Münzhof. 26,02 g. Bitkin 208 var.; Dav. 1674; Diakov 7 var. Etwas berieben, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 245  **Elisabeth, 1741-1761.** 5 Kopeken 1757, St. Petersburg. 0,88 g. Bitkin 342; Diakov 442. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 30,00 €
- 246  **Elisabeth, 1741-1761.** 5 Kopeken 1758, 1761, beide Münzstätte St. Petersburg. 1,12 g und 1,22 g. Bitkin 343, 346 (R); Diakov 509, 409. **2 Stück.** Sehr schön und sehr schön + **Schätzung:** 75,00 €
- 247  **Katharina II., 1762-1796.** Rubel 1766, St. Petersburg. 24,16 g. Bitkin 197; Dav. 1684; Diakov 132. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 248  **Katharina II., 1762-1796.** Rubel 1780, St. Petersburg. 24,37 g. Bitkin 228; Dav. 1685; Diakov 403. Sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 249  **Katharina II., 1762-1796.** Ku.-5 Kopeken 1770, 1777, 1781, 1793, alle Münzstätte Ekaterinburg. Bitkin 618 (R1), 626, 632, 647. **4 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 250  **Katharina II., 1762-1796.** Ku.-Kopeke 1794, Ekaterinburg. 10,65 g. Bitkin 703; Diakov 774. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 251 |  | <p>Paul I., 1796-1801. Ku.-2 Kopeken 1799, Ekaterinburg. 23,52 g. Bitkin 115. Fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Auktion Sincona AG 7, Zürich 2012, Nr. 594.</i></p> | Schätzung:
40,00 € |
| 252 |  | <p>Alexander I., 1801-1825. Ku.-2 Kopeken 1813, Ekaterinburg. 13,4 g. Bitkin 353. Kl. Bearbeitungsspuren, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Sincona AG 7, Zürich 2012, Nr. 703.</i></p> | Schätzung:
15,00 € |
| 253 |  | <p>Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1854, St. Petersburg. 20,74 g. Bitkin 234; Dav. 283. Hübsche Patina, fast vorzüglich</p> | Schätzung:
100,00 € |
| 254 |  | <p>Nikolaus I., 1825-1855. 10 Kopeken 1847, St. Petersburg.</p> <p>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 64 PL.</p> <p>Bitkin 371. Sehr selten in dieser Erhaltung. Fast Stempelglanz (Prooflike)</p> | Schätzung:
400,00 € |
| 255 |  | <p>Nikolaus I., 1825-1855. 5 Kopeken 1849, St. Petersburg. 1,06 g. Bitkin 405. Hübsche Patina, vorzüglich</p> | Schätzung:
50,00 € |
| 256 |  | <p>Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-5 Kopeken 1833, Ekaterinburg. 22,77 g. Bitkin 487. Reste von Lack, sehr schön-vorzüglich</p> | Schätzung:
50,00 € |
| 257 |  | <p>Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1878, St. Petersburg. 10,39 g. Bitkin 127. Vorzüglich</p> | Schätzung:
125,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|--|---|---|-------------------------------|
| 258 |  | Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1859, St. Petersburg. 5,14 g. Bitkin 131 (R). R Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |
| 259 |  | Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1859, St. Petersburg. 5,18 g. Bitkin 131 (R). R Vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 260 |  | Alexander II., 1855-1881. 20 Kopeken 1863, St. Petersburg. 4,15 g. Bitkin 176. Prachtexemplar. Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |
| 261 |  | Alexander II., 1855-1881. Tragbare, versilberte Bronzemedaille 1861, unsigniert, für die Verfasser des Dekrets zur Bauernbefreiung. Büste I.//Fünf Zeilen Schrift. 28,22 mm; 12,78 g. Diakov - (vergl. 704.1, dort in Silber). Sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| <p><i>Die erste und wichtigste Reform des Zaren Alexander II. war das Manifest vom 19. Februar 1861 zur Bauernbefreiung. Die Bauern, die 80% der russischen Bevölkerung ausmachten, wurden von ihren persönlichen Pflichten gegenüber den - meist adeligen - Landeigentümern entbunden, und es wurde ihnen die Möglichkeit eingeräumt, das Land zu erwerben. Die befreiende Wirkung dieser liberalen Reform blieb jedoch weitgehend nur Theorie, in der Realität konnten nur wenige Bauern die Kaufpreise für Land aufbringen und blieben weiterhin abhängig von den Großgrundbesitzern.</i></p> | | | |
| 262 |  | Alexander II., 1855-1881. Bronzemedaille 1870, von P. Mescheryakov, auf die Pan-russische Gewerbeausstellung in St. Petersburg. Büste r.//Ringförmige Einfassung, darin zweizeilige Gravur. 54,51 mm; 89,00 g. Diakov 770.1. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |
| 263 |  | Alexander III., 1881-1894. Rubel 1888, St. Petersburg. 19,89 g. Bitkin 71; Dav. 292. Sehr schön | Schätzung:
250,00 € |


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 264 |  | Alexander III., 1881-1894. 25 Kopeken 1894, St. Petersburg. 4,99 g. Bitkin 97. Feiner Prägeglanz, vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 265 |  | Alexander III., 1881-1894. Ku.-Kopeke 1894, St. Petersburg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63 BN.
Bitkin 190. Fast Stempelglanz | Schätzung:
125,00 € |
| 266 |  | Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1912, St. Petersburg. 19,98 g. Bitkin 66; Dav. 293. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 267 |  | Sowjetunion, 1917-1991. 50 Kopeken 1921, Leningrad. 9,95 g. Yeo. 83. Selten in dieser Erhaltung. Winz. Kratzer, polierte Platte (Proof) | Schätzung:
150,00 € |
| 268 |  | Sowjetunion, 1917-1991. 20 Kopeken 1921, Leningrad. 3,51 g. Yeo. 82. Selten in dieser Erhaltung. Winz. Kratzer, polierte Platte (Proof) | Schätzung:
150,00 € |
| 269 |  | Sowjetunion, 1917-1991. 15 Kopeken 1921, Leningrad. 2,72 g. Yeo. 81. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
20,00 € |
| 270 |  | Sowjetunion, 1917-1991. 15 Kopeken 1924. 2,55 g. Yeo. 87. Sehr selten in dieser Erhaltung. Min. Haarlinien, polierte Platte (Proof) | Schätzung:
500,00 € |


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 271  **Sowjetunion, 1917-1991.** 10 Kopeken 1924. 1,84 g. Yeo. 86. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Min. Kratzer, polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 500,00 €
- 272  **Sowjetunion, 1917-1991.** Ku.-5 Kopeken 1924. Mit glattem Rand. 16,05 g. Yeo. 79. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Min. Kratzer, polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 200,00 €
- 273  **Sowjetunion, 1917-1991.** 15 Kopeken 1925. 2,61 g. Yeo. 87. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Min. Haarlinien, polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 500,00 €
- 274  **Sowjetunion, 1917-1991.** 10 Kopeken 1925. 1,82 g. Yeo. 86. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Kratzer, polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 400,00 €
- 275  **Sowjetunion, 1917-1991.** Rubel 1965. 20 Jahre Sieg über die deutschen Nationalsozialisten. 9,98 g. Dazu: Rubel 1975. 30 Jahre Siegreich im 2. Weltkrieg. 12,74 g. Yeo. 135.1, 142.1. **2 Stück.** Min. Randfehler (1x), fast Stempelglanz **Schätzung:** 10,00 €
- 276  **Sowjetunion, 1917-1991.** 100 Rubel 1977, Moskau. Olympiade in Moskau 1980 - Erdball, Palmzweig und Olympia-Emblem. 15,55 g Feingold. Fb. 191; Schl. 308. **GOLD.** In Originalsetui mit Originalzertifikat. Stempelglanz **Schätzung:** 450,00 €
- ex 276

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

- 277  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Kupfermünzen des 18.-19. Jahrhunderts von Peter I. bis Alexander II., u. a, Ku.-Kopeke 1710, Ku.-2 Kopeken 1788, Ku.-5 Kopecken 1806 und Ku.-5 Kopeken 1864. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **46 Stück.** Schön-vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

- 278  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Kupfermünzen des 18.-20. Jahrhunderts. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
9 Stück. Meist sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 279  **Allgemein.** Ein Konvolut von Kupfer- und Silbermünzen des 19.-20. Jahrhunderts, zumeist aus der Zeit Nikolaus II.
Ca. 173 Stück. Im Münzkasten, schön-sehr schön
Der Verkauf dieser Losnummer ist nur an Selbstabholer möglich. Please note: Shipping is not available for this lot. Personal pick-up required. **Schätzung:** 50,00 €
- 280  **Allgemein.** Kl. Sammlung von russischen Kupfermünzen des 18. und 19. Jahrhunderts, vom Ku.-Denga- bis zum Ku.-5 Kopeken-Stück.
11 Stück. Schön-sehr schön **Schätzung:** 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SAN MARINO

- 281  **Republik.** 20 Lire 1938 R, Rom. 20,93 g. Dav. 303; Pagani 348. R **Nur 2.500 Exemplare geprägt.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

- 282  **Karl XII., 1697-1718.** 5 Öre 1710, Stockholm. 3,12 g. Ahlström 110. Fast sehr schön **Schätzung:** 20,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

283

**Gustav III., 1771-1792.** Silbermedaille 1783

(Nachprägung),

von Carl Gustaf Fehrman, auf den Tod des schwedischen Antronomen Pehr Wilhelm Wargentin. Kopf des Astronomen r./Erdhalbkugel, darüber eine zwischen den Sternzeichen Fisch und Wassermann gezogene Linie, auf der sich der Planet Jupiter befindet, umher die vier (mit Ziffern bezeichneten) Monde des Jupiters sowie Sterne. Mit Randpunze: MJV SILVER 1953. 35,93 mm; 24,74 g.

Hyckert XVII, S. 284, 1 (dort als Originalprägung).

Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:

25,00 €


Der schwedische Astronom Pehr Wilhelm Wargentin wurde am 22. September 1717 in Sunne (Jämtland), Schweden, geboren. Er interessierte sich bereits früh für Astronomie und beobachtete im Alter von 12 Jahren mit seinem Vater Wilhelm Wargentin eine Mondfinsternis. Im Jahre 1735 begann er sein Studium an der Universität Uppsala und schloß es 1743 ab. Nach seiner Promotion 1743 und seiner Professur für Astronomie 1748 wurde er 1749 ständiger Sekretär der Königlich-Schwedischen Akademie der Wissenschaften in Stockholm. Im Jahre 1753 übernahm er noch die Leitung der Stockholmer Sternwarte. Als Sekretär baute er die Akademie durch viele Kontakte zu europäischen Wissenschaftlern aus. Er beteilige sich an der Ermittlung des Abstandes Erde-Sonne durch Beobachtung der Marsopposition 1752 und des Venustransits 1761 und 1769 in Stockholm. In seinem Tabellenverket sammelte er ab 1749 Personendaten aus Kirchenbüchern, die ab 1686 geführt werden mussten. Damit wurde Schweden das erste Land der Welt mit einer Bevölkerungsstatistik. Im Jahre 1756 heiratete er Christina Magdalena Raab, sie bekam drei Töchter, starb aber im Jahr 1769 bei einer Fehlgeburt. Im Jahre 1783 wurde er auswärtiges Mitglied der Pariser Académie des sciences. Kurze Zeit später, am 13. Dezember 1783, starb Wargentin in Stockholm. Ein Mondkrater wurde nach ihm benannt und im heutigen Observatoriums-Museum in Stockholm ist sein Arbeitszimmer zu besichtigen. Die Planetenstellung des Jupiter war ein zentrales Thema der Forschung Wargentins, die auf dieser Medaille dargestellte Position entsprach derjenigen am 13. Dezember 1783, dem Todestag Wargentins.


284

**Gustav IV. Adolf, 1792-1809.** 1/6 Riksdaler 1805, Stockholm. 6,34 g. Ahlström 40; SMH 14.6. **Selten in dieser Erhaltung.** Min. justiert, vorzüglich +**Schätzung:**


150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH


285  **Karl XV., 1859-1872.** 4 Riksdaler Riksmynt 1864, Stockholm. 34,17 g. Ahlström 17; Dav. 356. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €


286  **Karl XV., 1859-1872.** Bronzemedaille 1872, von Lea Ahlborn, auf Graf W. H. B. Scheel-Plessen. Büste l./Galeere. 53,70 mm; 62,30 g. Olsén -. Kl. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BERN


287  **Kanton.** 5 Batzen 1826, Bern. 4,09 g. D./T. 37 a. **Selten in dieser Erhaltung.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › GENÈVE


288  **Stadt.** Taler 1622 GR. D./T. 1657 d; Dav. 4621. Sehr schön **Schätzung:** 200,00 €

289  **Stadt.** Taler (Genevoise zu 10 Decimes) 1794. 30,41 g. Dezimalprägung der Revolutionszeit. Preis für Arbeit. D./T. 1029; Dav. 1768. Prägeschwäche, justiert, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › SCHAFFHAUSEN

290  **Stadt.** Dicken 1632. 8,26 g. D./T. 1378 d. Etwas Belag und Korrosionsspuren, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › VEVEY

- 291 
 ex 291 **Stadt.** Silbermedaille o. J. (1885).
 Schulprämie. Stadtwappen, umher Lorbeerkranz, unten gekreuzte Eichenzweige//Minerva sitzt nach r., mit der Linken auf Wappenschild gestützt, mit der Rechten einen vor ihr stehenden Schüler bekränzend. 30,90 mm; 13,53 g.
 Lavanchy 146. Im Originaletui. Hübsche Patina, min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

- 292 
 20 Franken 1947 B, Bern. Vreneli. 5,81 g Feingold. Divo 511; Fb. 499; Schl. 50. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 140,00 €
- 293 
SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1872, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in Zürich. 25,00 g. Dav. 385; Divo S11. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 60,00 €
- 294 
SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1879, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in Basel. 25,01 g. Dav. 388; Divo S14. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

- 295 
Carlos III. (VI.) von Österreich, 1703-1714, Prätendent. Zinnmedaille 1706, von P. H. Müller, auf die Aufhebung der Belagerung Barcelonas im spanischen Erbfolgekrieg. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies//Stadtansicht mit dem Hafen, r. eine fliehende Gruppe der Belagerer, oben l. Sonne, die fast vollständig vom Mond bedeckt ist. Mit Randschrift. 43,17 mm; 20,74 g.
 Forster 737 (dort in Silber); Senk 189; Slg. Montenuovo 1336 (dort in Silber); v. Loon IV, S. 442, 2. Mit Kupferstift. Etwas rauh, vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

Der spanische König Karl III. wurde 1711 Kaiser Karl VI.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › LOTS

296

*ex 296*

Kl. Sammlung spanischer 5 Pesetas-Stücke des 19
Jahrhunderts.

15 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ZYPERN › UNTER BRITISCHER HERRSCHAFT


297




Victoria, 1837-1901. 9 Piaster 1901. 5,62 g. K./M. 6. R
Sehr schön-vorzüglich


Schätzung:
50,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AFGHANISTAN

298  **Amanullah Khan, 1919-1929.** 2 1/2 Rupien 1921 (= 1300 SH). 22,76 g. K./M. 878. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €


299  **Amanullah Khan, 1919-1929.** 2 1/2 Afghanis 1927 (= 1306/9 SH). 24,87 g. K./M. 913. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA


300  **Provinz Yun-nan.** 50 Cents 1911. Dazu: 50 Cents 1932. L./M. 422; 430. **2 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

301  **Republik.** 1 Dollar o. J. (1927), auf die Gründung der Republik 1912. Sun Yat-Sen. 26,77 g. Dav. 218; L./M. 49. Zwei Chop Marks auf der Vorderseite, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HAWAII

302  **Kalakaua, 1874-1891.** 1 Dollar 1883, San Francisco. 26,55 g. Dav. 430. Kl. Druckstellen und Kratzer, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN › LOTS

303  Kl. Sammlung von indischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, von der 1/4 Rupie bis zum 5 Rupien-Stück. Dazu: Indien Kutch, 5-, 2 1/2- und 1 Kori, sowie Äthiopien, 1 Birr 1895. **19 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und besser **Schätzung:** 150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ISRAEL › LOTS

304



Kl. Serie von israelischen Gedenkmünzen des 20. Jahrhunderts.
20 Stück. Fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KAMBODSCHA › KÖNIGREICH

305



Norodom I., 1860-1904. 4 Francs 1860.
Reduziertes Gewicht: 15,72 g. Nachprägung von 1899 aus Phnom Penh. Mit geriffeltem Rand.
Dav. zu 149; Lecompte 83. Min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

306



Victoria, 1837-1901. 50 Cents 1873.
Dazu: 20 Cents 1873.
K./M. 6, 4. **2 Stück.** R Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

307



Victoria, 1837-1901. 25 Cents 1890 H, Heaton Mint. 5,8 g.
Dazu: 10 Cents 1883.
K./M. 5, 3. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

308



George V, 1910-1936. 10 Dollars 1913, Ottawa.
15,05 g Feingold.
Fb. 3; Schl. 851. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MUSCAT UND OMAN

309



Sai'd bin Taimur, 1932-1970. Saidi Rial 1959 (= 1378 AH).
28,16 g.
Probe (Specimen). Mit Punze: SPECIMEN - 500 Ag.
K./M. - (zu 31). **Von großer Seltenheit.** Vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › RHODESIEN

310



ex 310

Elisabeth II. seit 1952. 10 Shillings 1966.
Rappenantilope. 3,66 g Feingold.
Fb. 3. **GOLD. Nur 6.000 Exemplare geprägt.** In
Originaltui. Fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA

311



Südafrikanische Republik. 5 Shillings 1892. 28,22 g.
Wagen mit einer Deichsel. Dav. 60; K./M. 8.1. Winz.
Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

312



Südafrikanische Republik. 5 Shillings 1892. 28,18 g.
Wagen mit einer Deichsel. Dav. 60; K./M. 8.1. Winz.
Randfehler, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

313



Südafrikanische Republik. 5 Shillings 1892. 28,19 g.
Wagen mit einer Deichsel. Dav. 60; K./M. 8.1. Winz.
Randfehler, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

314



Föderation. Silver Dollar 1882 CC, Carson City.
Morgan Type. In US-Plastikholder der SGS mit der
Bewertung MS 66.
Yeo. 2017, S. 231. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

315



Föderation. Silver Dollar 1883 CC, Carson City.
Morgan Type. In US-Plastikholder der NGC mit der
Bewertung MS 65.
Yeo. 2017, S. 231. In Etui. Fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

ex 315

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

316



Föderation. Bronzemedaille o. J. (1892), von Tiffany & Co., New York, auf das 400jährige Jubiläum der Entdeckung Amerikas durch Christopher Columbus. Büste Christopher Columbus I. mit Mütze//Sechs Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 76,96 mm; 245,76 g. Vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 90, Wien 2012, Nr. 1996.






317



Föderation. 1/2 Dollar 1938. New Rochelle, New York, 250th Anniversary. 12,44 g. Yeo. 2017, S. 310. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- 318  **Erzherzog Leopold V., 1619-1632.** Reichstaler 1626, Hall. 28,14 g. Dav. 3337; M./T. 460 var.; Voglh. 183 I var. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**
- 319  **Leopold I., 1657-1705.** Reichstaler 1668, Hall. 28,59 g. Dav. 3240; M./T. 702; Voglh. 221 I. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 300,00 €**
- 320  **Leopold I., 1657-1705.** Breiter Schautaler 1686, von C. H. Roth, auf die Einnahme von Ofen (Buda), geprägt auf Veranlassung des Kammergrafen der ungarischen Bergstädte, Jacob Viechter de Grueb. Leopold I. sitzt fast v. v. in Quadriga, hinten gefangene Türken, im Vordergrund r. ein Genius, der das Pferdegespann am Zügel führt und einen Wappenschild trägt, am Boden der zerbrochene türkische Halbmond, oben strahlendes Gottesauge in Wolken//Ansicht der belagerten und unter Beschuß stehenden Stadt, im Vordergrund Zelte, Reiter und Fußtruppen der Belagerer, oben Adler mit Schwert und Blitz. 52,39 mm; 28,21 g. Slg. Montenuovo 1017; Voglh. 240. Hitzespuren, sonst sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**
- 321  **Leopold I., 1657-1705.** Reichstaler 1695 KB, Kremnitz. 28,53 g. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Sehr schön **Schätzung: 200,00 €**
- 322  **Leopold I., 1657-1705.** Silbermedaille 1704, unsigniert, von P. H. Müller, auf die Vertreibung der Franzosen aus Deutschland. Minerva steht fast v. v. und stützt sich mit der Linken auf Schwert, mit der Rechten umfaßt sie einen Palmzweig, der ihr von einem aus Wolken kommenden Arm entgegengehalten wird, am Boden liegen gefallene Krieger//Germania kniet nach l. vor Opferaltar, darauf Urne, umher liegen Armaturen, oben Strahlen. 25,65 mm; 7,16 g. Forster 728; Senk 132; Slg. Montenuovo 1178. Feine Patina, Stempelfehler auf der Vorderseite, fast vorzüglich **Schätzung: 125,00 €**


HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- 323  **Josef I., 1705-1711.** Silbermedaille 1708, von J. G. Seidlitz, auf die Einnahme von Lille. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegter Kette des Ordens vom Goldenen Vließ//Ansicht der Stadt und der Befestigungen von Lille, oben fliegende Fama mit Posaune und Stadtkrone. 43,44 mm; 31,92 g. Senk 247. **R** Min. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
- 324  **Karl VI., 1711-1740.** Zinnmedaille 1714, unsigniert, von P. H. Müller, auf den Frieden von Baden. Stadtansicht von Baden im Aargau, im Vordergrund sitzender Mars, darüber Engel mit Spruchband//Der Kaiser und Austria knien in Landschaft vor Opferschale. 48,83 mm; 34,16 g. Forster 789; Pax in Nummis 477 (dort in Silber); Senk 386; Slg. Montenuovo 1433. Mit Kupferstift, kl. Flecken, vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 325  **Maria Theresia, 1740-1780.** Konv.-Taler 1779 IC - FA, Wien. 27,93 g. Dav. 1116; Eypeltauer 190. **R** Berieben, Rand etwas bearbeitet, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 326  **Josef II., 1765-1790.** Konv.-Taler 1783 B, Kremnitz. 27,94 g. Dav. 1168; J. 27. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- 327  **Ferdinand I., 1835-1848.** Dukats 1842 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 266. **GOLD.** Feilspuren am Rand, sonst vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €
- 328  **Franz Josef I., 1848-1916.** Doppelgulden 1859 B, Kremnitz. 24,65 g. Dav. 22; J. 329; Kahnt 354; Thun 454. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- 329  **Franz Josef I., 1848-1916.** Gulden 1866 B, Kremnitz. 12,32 g. J. 335. Feine Patina, vorzüglich **Schätzung: 60,00 €**

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH

- 330  **1. Republik, 1918-1938.** 25 Schilling 1936, Wien. St. Leopold. 5,29 g Feingold. Fb. 524; J. 446; Schl. 700. **GOLD.** Kl. Feilspuren am Rand, sonst vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 300,00 €**
- 331  **2. Republik seit 1945.** Münzset 1964, bestehend aus 5 Schilling, 10 Schilling, 25 Schilling (Franz Grillparzer), 50 Schilling (IX. Olympische Winterspiele in Innsbruck); 1 Groschen, 2 Groschen, 5 Groschen, 10 Groschen und 50 Groschen. **9 Stück.** Polierte Platte **Schätzung: 50,00 €**

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

- 332  **Paris von Lodron, 1619-1653.** Reichstaler 1634 (Jahreszahl im Stempel aus 1633 geändert). 28,61 g. Dav. 3504; Zöttl 1485. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**
- 333  **Max Gandolph von Kuenburg, 1668-1687.** 1/2 Reichstaler 1682, auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. 14,11 g. Zöttl 1988. Herrliche Patina, fast vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**
- 334  **Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771.** Konv.-Taler 1758. 27,74 g. Dav. 1250; Zöttl 2972. Rand und Felder bearbeitet, sehr schön **Schätzung: 75,00 €**

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › BATTHYANI, FÜRSTEN

335



Karl, 1764-1772. Konv.-Taler 1764, Wien. 27,91 g. Dav. 1182; Holzmaid 9. Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › TRAUTSON, GRAFEN, SEIT 1711 FÜRSTEN

336



Paul Sixtus von Falkenstein, 1598-1621. Reichstaler 1620, Wien. 28,53 g. Dav. 3425; Holzmaid S. 58. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › INNSBRUCK

337



Silbermedaille 1893, von V. Dobihal, auf die Errichtung des Denkmals für Andreas Hofer auf dem Berg Isel bei Innsbruck. Andreas Hofer steht fast v. v. mit Fahne, zu den Seiten die gekrönten Wappen von Österreich und Tirol//Tiroler Adler. Mit zwei Randpunzen. 36,32 mm; 19,87 g. Hauser 2466; Wurzb. 3723. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

- 338  **Alexander Carl, 1834-1863.** Taler 1852.
Ausbeute. 22,23 g.
AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Sehr schön
- 339  **Alexander Carl, 1834-1863.** Vereinstaler 1859. 18,47 g.
AKS 14; Dav. 505; Kahnt 5; Thun 5. Sehr schön +
- 340  **Alexander Carl, 1834-1863.** Vereinstaler 1861.
Ausbeute. 18,46 g.
AKS 17; Dav. 506; Kahnt 6; Thun 6. Sehr schön-vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

- 341  Silbermedaille 1704,
unsigniert, auf das Kinderfriedensfest und den Sieg bei
Höchstädt. Altar, zu den Seiten je eine kniende, betende
Person, oben strahlendes Dreieck//Aus Wolken
kommender Kopf bläst Wind in Spreuhaufen. 28,82 mm;
9,20 g.
Forster 90; Senk 105. R Kl. Tintenschrift im Feld der
Rückseite, vorzüglich
- 342  Klippenförmige Silbermedaille 1704,
von G. F. Nürnberger, auf das Kinderfriedensfest. Eine
mit erhobenen Händen betende Familie unter dem
strahlenden Zeichen der Dreieinigkeit//Sechs Zeilen
Schrift unter Verzierung. 30,23 x 31,62 mm; 6,97 g.
Forster 89; Senk 104. Schöne Patina, vorzüglich
- Die Rückseiteninschrift enthält die Jahreszahl als
Chronogramm.*


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-BADEN, MARKGRAFSCHAFT

- 343  **Ludwig Georg, 1707-1761, unter Vormundschaft seiner Mutter Franziska Sibylla Augusta (Ó1733).** **Schätzung: 100,00 €**
 Silbermedaille 1714,
 von G. W. Vestner, auf den Frieden von Rastatt. Ansicht des Schlosses von Rastatt von der Ehrenhofseite//Die personifizierte Beständigkeit mit Stab und Füllhorn steht v. v. 54,31 mm; 57,64 g.
 Bernheimer 49; Pax in Nummis 458; Popelka 190 Anm.; Senk 391; Wielandt/Zeit - . Sehr schön +
Die Vorderseite trägt die Jahreszahl als Chronogramm. Der Friedensschluß von Rastatt vom 6. März 1714 zwischen Prinz Eugen, als Bevollmächtigtem des Kaisers, und dem französischen Marschall Villars beendete den Spanischen Erbfolgekrieg.
- 344  **Ludwig Georg, 1707-1761, unter Vormundschaft seiner Mutter Franziska Sibylla Augusta (Ó1733).** **Schätzung: 100,00 €**
 Silbermedaille 1714,
 von G. W. Vestner, auf den Frieden von Rastatt. Zwei verzierte Medaillons mit dem Brustbild Ludwig Georgs und dem seiner Mutter, Franziska Sibylla, einander gegenüber, unten zwei aneinander gelehnte Wappenschilde, oben Taube mit Kranz im Schnabel//Ansicht des Rastatter Schlosses, darüber Adler mit Nest in den Fängen. 35,11 mm; 14,26 g.
 Bernheimer 45 (dort anderer Durchmesser und anderes Gewicht); Pax in Nummis 467; Senk 389; Wielandt/Zeit 53. Sehr schön
Der Friedensschluß von Rastatt vom 6. März 1714 zwischen Prinz Eugen, als Bevollmächtigten des Reichs, und dem französischen Marschall Villars beendete den Spanischen Erbfolgekrieg.
- 345  **Ludwig Georg, 1707-1761, unter Vormundschaft seiner Mutter Franziska Sibylla Augusta (Ó1733).** **Schätzung: 75,00 €**
 Silbermedaille 1714,
 unsigniert, auf den Frieden von Rastatt. Fünf Zeilen Schrift, oben strahlender Name Jehovas//Zwei mittels eines Bandes zusammenhängende Wappenschilde, zu den Seiten je ein Lorbeerzweig. 20,74 mm; 3,07 g.
 Berstett 531; Senk 395. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz
Der Friedensschluß von Rastatt vom 6. März 1714 zwischen Prinz Eugen, als Bevollmächtigten des Reichs und dem französischen Marschall Villars, beendete den Spanischen Erbfolgekrieg.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

- 346  **Karl Wilhelm, 1709-1738.** Silbermedaille 1709, von P. H. Müller, auf seinen Regierungsantritt. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Gekrönter Löwe mit doppeltem Schweif schreitet l. über zerstörte Waffen. 43,83 mm; 29,65 g. Forster 755; Wielandt/Zeitz 100. Sehr schön-vorzüglich
- Karl Wilhelm, *18. Januar 1679, †12. Mai 1738, war der Sohn des Markgrafen Friedrich VII. und dessen Gemahlin Augusta Maria von Holstein-Gottorp. Karl Wilhelm, der Stadtgründer von Karlsruhe, folgte seinem Vater Friedrich VII. Magnus am 25. Juni 1709 in der Regierung. Er hatte nach Studien in Lausanne, Genf und Utrecht unter seinem Vetter, dem "Türkenlouis", am Reichskrieg gegen Frankreich und am Spanischen Erbfolgekrieg teilgenommen. In der Truppenführung hervorragend bewährt, stieg er bis zum Generalfeldzeugmeister auf. Die Rückseitendarstellung der vorliegenden Medaille nimmt allegorisch auf die militärische Laufbahn des "Löwen aus Zähringer Geschlecht" Bezug.*
- Schätzung: 150,00 €
- 347  **Karl Friedrich unter Vormundschaft von Magdalena Wilhelmine und Karl August von Baden, 1738-1745.** Dukats 1738, Durlach, auf seine Huldigung in Badenweiler. 3,45 g. Fb. 139; Wielandt 666. **GOLD. RR Nur 650 Exemplare geprägt.** Henkelspur, fast sehr schön
- Schätzung: 300,00 €
- 348  **Karl Friedrich unter Vormundschaft von Magdalena Wilhelmine und Karl August von Baden, 1738-1745.** Gulden (60 Kreuzer) 1740, Durlach. Administrationsgulden. 14,48 g. Dav. 239; Wielandt 668. Leicht berieben, sehr schön
- Schätzung: 100,00 €
- 349  **Karl Friedrich unter Vormundschaft von Magdalena Wilhelmine und Karl August von Baden, 1738-1745.** Silbermedaille 1756, unsigniert, auf die 200-Jahrfeier der Einführung der Reformation in der Markgrafschaft Baden-Durlach. Dreizehn Zeilen Schrift//Elf Zeilen Schrift, oben das gekrönte, badische Wappen. 29,27 mm; 7,21 g. Brozatus 1180; Slg. Whiting 520; Wielandt/Zeitz 112. Vorzüglich
- Schätzung: 60,00 €
- 350  **Karl Friedrich, 1746-1811.** Konv.-Taler 1765, Durlach. 27,86 g. Dav. 1933; Wielandt 707 a. Etwas berieben, sehr schön
- Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

- | | | | |
|---|---|---|---|
| 351 |  | <p>Karl Friedrich, 1746-1811. Konv.-Taler 1766, Durlach. 27,83 g. Dav. 1933; Wielandt 708 a. Leicht berieben, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
80,00 €</p> |
| 352 |  | <p>Karl Friedrich, 1746-1811. 2 1/2 Kreuzer 1768, Durlach. 1,31 g. Wielandt 749. Selten in dieser Erhaltung. Min. justiert, fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 353 |  | <p>Karl Friedrich, 1746-1811. Konv.-Taler 1778, Durlach. 27,66 g. Dav. 1935; Wielandt 715. Berieben, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
80,00 €</p> |
| 354 |  | <p>Ludwig, 1818-1830. Silbermedaille 1827, von L. Kachel, auf die Verlegung des Erzbistums Mainz nach Freiburg. Kopf r./Ansicht des Freiburger Münsters. 44,24 mm; 43,74 g. Wielandt/Zeit 206. Min. Kratzer im Feld der Rückseite, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| <p><i>Aus den Verhandlungen Badens und seiner Nachbarstaaten mit der Kurie über die Neuordnung der kirchlichen Organisation gingen die Bullen von Papst Pius VII. aus dem Jahr 1821 und seines Nachfolgers Leo XII. vom 11. April 1827 hervor. Das Bistum Konstanz wurde aufgehoben und Freiburg zum Sitz des Erzbischofs erhoben, dem die oberrheinische Kirchenprovinz unterstand. Zu diesem Bereich gehörte auch das alte Erzbistum Mainz, nunmehr als einfaches Bistum.</i></p> | | | |
| 355 |  | <p>Ludwig, 1818-1830. Silbermedaille o. J. (1827/1833), von C. W. Doell. Schulprämie. Badisches Wappen auf gekröntem Fürstenmantel//Zwei Zeilen Schrift, oben und unten je ein Stern, umher Lorbeerkranz. 22,22 mm; 4,46 g. Wielandt/Zeit 195. R Herrliche Patina, fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 356 |  | <p>Ludwig, 1818-1830. 5 Gulden 1827. 3,45 g. Mit glattem Rand. Divo/S. 6 (dort mit geripptem Rand); Fb. 150; Schl. 17.1 (dort mit geripptem Rand). GOLD. R Nur 2.877 Exemplare geprägt. Kl. Zainende, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
2.000,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

- | | | | |
|--|---|--|---------------------------------------|
| 357 |  | <p>Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1832. 29,52 g. Mit Stern unter der Jahreszahl. AKS 78; Dav. 519; Kahnt 23; Thun 19. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
80,00 €</p> |
| 358 |  | <p>Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Silbermedaille 1834, von L. Kachel, auf die Einweihung des Gefallenendenkmals in Pforzheim. Kopf r./Ansicht des Denkmals. 44,27 mm; 43,72 g. Wielandt/Zeitz 231. Herrliche Patina, min. Randfehler, fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| <p><i>Bei den Einweihungsfeierlichkeiten überreichte der Großherzog unter der Assistenz des Medailleurs Kachel den Nachkommen der auf dem Denkmal genannten Pforzheimer Bürgern je eine silberne Medaille.</i></p> | | | |
| 359 |  | <p>Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836. Ausbeute. 29,45 g. AKS 85; Dav. 522; Kahnt 26; Thun 22. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 360 |  | <p>Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Dukat 1846. Rheingold. 3,64 g. Divo/S. 9; Fb. 153; Schl. 34. GOLD. R Nur 1.950 Exemplare geprägt. Fassungsspuren, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
400,00 €</p> |
| 361 |  | <p>Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Doppelgulden 1846. 21,08 g. AKS 91; Dav. 527; Kahnt 22; Thun 27. Kl. Randfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 362 |  | <p>Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Doppelgulden 1851. 21,16 g. AKS 91; Dav. 527; Kahnt 22; Thun 27. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

- 363  **Karl Leopold Friedrich, 1830-1852.** Doppelgulden 1852. 21,18 g.
Dazu: Gulden 1838.
AKS 91; Dav. 527; Kahnt 22; Thun 27. **2 Stück.** Min. berieben (1x), sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 364  **Friedrich I., 1852-1856-1907.** Silbermedaille o. J., unsigniert, von L. Kachel. Schulprämie für die obere Vorschule und die Sexta. Sitzende Badenia nach I. mit Mauerkrone, Lorbeerkrantz, Füllhorn, auf ovalen, badischen Schild gestützt//Gravur: Ludwig / Sahn / VI. b, umher Eichenkrantz. 24,63 mm; 4,90 g.
Wielandt/Zeit 328. Hübsche Patina, vorzüglich + **Schätzung: 75,00 €**
- 365  **Friedrich I., 1852-1856-1907.** Silbermedaille 1883, von F. W. Kullrich, auf das 25jährige Jubiläum der Pferderennen in Baden-Baden. Köpfe von Friedrich und seiner Gemahlin Luise nebeneinander I.//Stadtansicht von Baden-Baden, im Vordergrund der Rennplatz. 49,92 mm; 52,12 g.
Sommer K 109; Wielandt/Zeit 342. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**
- Das Rennen auf dem Rennplatz zu Iffezheim bei Baden-Baden war am 6. September 1858 auf Betreiben des Spielbankpächters Edouard Bénazet nach dem Muster der französischen Turfs zu Lonchamp und Auteuil eingerichtet worden. Die vom 14. August bis 8. September 1883 dauernden Festlichkeiten in Baden-Baden mit Bällen, Ausstellungen, Dinners, Pferderennen, Gartenfesten und verschiedenen Sportveranstaltungen wurden von einem Festkomitee geleitet, dem Karl Egon, Erbprinz zu Fürstenberg, vorstand.*
- 366  **Friedrich I., 1852-1856-1907.** Bronzemedaille 1886, von H. Götz und K. Schwenzer, auf das 500jährige Jubiläum der Universität Heidelberg. Uniformiertes Brustbild I. mit umgelegtem Mantel//Weibliche Gestalt in antikem Gewand steht v. v. und hält zwei Porträtmedaillons, die den Universitätsgründer, Kurfürst Ruprecht von der Pfalz und den Erneuerer der Universität, Kurfürst Karl Friedrich von Baden zeigen. 73,84 mm; 185,69 g.
Wielandt/Zeit 352. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 75,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

367



ex 367

Friedrich I., 1852-1856-1907. Silbermedaille 1907, unsigniert, von R. Mayer, auf seinen Tod. Uniformiertes Brustbild r.//Tafel mit drei Zeilen Schrift, darunter Lorbeerzweig und drei weitere Zeilen Schrift. Mit Randpunzen: SILBER 950 950. 79,76 mm; 208,04 g. Dazu: Eine zweite Silbermedaille mit dem uniformierten Brustbild Friedrichs I., eingefasst in einen sechseckigen Rahmen mit Krone, versehen mit einer Aufstellungsvorrichtung. Insgesamt 107,71 x 100,74 mm; 118,56 g. Wielandt/Zeitz 639, 652 (Vs.). **2 Stück.** In Original-Etui. Mattiert, winz. Randfehler (1x), vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

368



Friedrich I., 1852-1856-1907. Silbermedaille 1907, unsigniert, von R. Mayer, auf seinen Tod. Uniformiertes Brustbild r.//Tafel mit drei Zeilen Schrift, darunter Lorbeerzweig und drei weitere Zeilen Schrift. Mit Randpunze: SILBER 950. 80,13 mm; 247,80 g. Wielandt/Zeitz 639. Mattiert, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

369



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1760, München. 27,74 g. Dav. 1953; Hahn 307. Sehr schön

Schätzung:
30,00 €

370



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1770, München. 27,93 g. Dav. 1953; Hahn 307. Feine Patina, min. justiert, sehr schön/vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

371



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1771 A, Amberg. 27,88 g. Dav. 1954; Hahn 330. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €








372



Ludwig I., 1825-1848. Kleine Silbermedaille o. J., von J. J. Neuss. Kleine Schulpreismedaille. Kopf r.//DEM / WOHL / VERHALTEN / UND / FLEISSE. 25,04 mm; 7,53 g. Witt. -. R Feine Patina, min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 373 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827.
Bayerisch-Württembergischer Zollverein. 28,01 g.
AKS 116; Dav. 559; Kahnt 79; Thun 52. Etwas berieben,
fast vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 374 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828.
Verfassungssäule. Probe; 27,95 g. Mit angedeuteten,
senkrechten Steinfugen in den Stufen des
Säulenfundaments auf der Rückseite.
AKS 123 Anm.; Dav. zu 562; Kahnt 82 c; Thun zu 55. Fast
vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 375 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1829.
Handelsvertrag zwischen Bayern, Preußen, Württemberg
und Hessen. 27,97 g.
AKS 124; Dav. 564; Kahnt 84; Thun 57. Winz. Randfehler,
vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 376 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1830.
Bayerns Treue. 27,97 g.
AKS 125; Dav. 566; Kahnt 85; Thun 58. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 377 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1832.
Otto Prinz von Bayern, Griechenlands erster König. 27,90
g.
AKS 127; Dav. 568; Kahnt 87; Thun 60. Vorzüglich + | Schätzung:
200,00 € |
| 378 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1833.
Zollverein. 28,04 g.
AKS 128; Dav. 569; Kahnt 89; Thun 61. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 379 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1833.
Denkmal der 30.000 Bayern, welche im russischen
Kriege den Tod fanden. 28,01 g.
AKS 129; Dav. 570; Kahnt 88; Thun 62. Vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 380 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1834.
Denkmal bei Oberwittelsbach. 27,96 g.
AKS 131; Dav. 572; Kahnt 91; Thun 64. Vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 381 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Den Benediktinern wieder eine Lehranstalt übergeben.
27,99 g.
AKS 137; Dav. 578; Kahnt 97; Thun 70. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 382 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Denkmal bei Aibling. 27,94 g.
AKS 134; Dav. 575; Kahnt 94; Thun 67. Winz. Kratzer,
vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 383 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Denkmal des Königs Maximilian Josef. 27,97 g. Mit
langem Zepter.
AKS 136 a; Dav. 577; Kahnt 96; Thun 69. Vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 384 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Denkmal des Königs Maximilian Josef. 27,99 g.
Mit verkürztem Zepter.
AKS 136 b; Dav. 577 Anm.; Kahnt 96 a; Thun 69 Anm.
Fast vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 385 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Bayerische Hypotheken-Bank. 28,06 g.
AKS 133; Dav. 574; Kahnt 93; Thun 66. Min. berieben,
vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 386 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1836.
Otto-Kapelle. 28,00 g.
AKS 138; Dav. 579; Kahnt 98; Thun 71. Winz. Kratzer,
vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH


- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 387 |  | <p>Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1837. Münzvereinigung süddeutscher Staaten. 37,04 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 98 a var.; Dav. 581; Kahnt 102 a; Thun 75. Min. Randfehler, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 388 |  | <p>Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1840. 37,02 g. AKS 73; Dav. 584; Kahnt 100; Thun 73. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 389 |  | <p>Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. 36,84 g. Walhalla. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E. F. M. AKS 103 b; Dav. 587; Kahnt 107 a; Thun 80. Min. berieben, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
180,00 €</p> |
| 390 |  | <p>Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1843. Gründung der Hochschule in Erlangen. 37,05 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 105 a; Dav. 590 var.; Kahnt 109; Thun 82. Leicht justiert, min. berieben, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 391 |  | <p>Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1845. Standbild des Freiherrn von Kreittmayr. 37,05 g. AKS 107; Dav. 592; Kahnt 111; Thun 84. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 392 |  | <p>Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1846. Ludwigskanal. 37,03 g. AKS 109; Dav. 595; Kahnt 113; Thun 86. Min. berieben, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 393 |  | <p>Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1847. Julius Echter von Mespelbrunn. 37,08 g. AKS 110; Dav. 596; Kahnt 114; Thun 87. Min. berieben, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH


- | | | | |
|-----|---|--|------------------------------|
| 394 |  | Maximilian II., 1848-1864. 3 Kreuzer (Groschen) 1849.
1,3 g. AKS 154; J. 59. Min. Reste von Zaponlack, leicht berührt, polierte Platte | Schätzung:
75,00 € |
| 395 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855.
Mariensäule. 21,14 g.
AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
80,00 € |
| 396 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855.
Mariensäule. 21,13 g.
AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Fast vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 397 |  | Maximilian II., 1848-1864. Gulden 1855. 10,58 g. AKS 151; J. 82. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
60,00 € |
| 398 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1856. 21,17 g.
AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 399 |  | Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler o. J. 18,5 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 104. Vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 400 |  | Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1868. 18,43 g.
Dazu: Frankfurt, Vereinsdoppeltaler 1866.
AKS 176, 4; Dav. 611, 651; Kahnt 131, 183; Thun 105, 145. 2 Stück. Feine Patina, fast vorzüglich und bearbeitet, sehr schön | Schätzung:
60,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

401  **Ludwig II., 1864-1886.** Vereinstaler 1870. 18,53 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €


402  **Ludwig II., 1864-1886.** Vereinstaler 1871. 18,51 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BONN › STADT


403  Silbermedaille 1703, von J. Croker, auf die Einnahme von Bonn, Huy und Limburg durch die Alliierten. Brustbild der Königin Anna von England I. mit umgelegtem Mantel//Der englische Eroberer Lord Marlborough reitet I. und erhält von der vor ihm knienden Stadtgöttin Bonna drei Stadtschlüssel, im Hintergrund Infanterie. 36,15 mm; 36,16 g. Eimer 400; Senk 80; v. Loon IV, S. 346; Weiler 114. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 300,00 €

Bonn wurde am 16. Mai 1703 nach achttägiger heftiger Beschießung von den Verbündeten des Kaisers unter dem englischen Lord Marlborough und dem niederländischen General van Coehoorn eingenommen.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSAFT

404  **Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791.** Konv.-Taler 1768, Schwabach. 27,77 g. Dav. 1998; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4655; Slg. Wilm. 1084. Fast sehr schön **Schätzung:** 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

405  **Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 1/3 Taler 1672 IW, Minden. 9,77 g. v. Schr. 779. Leicht berieben, sehr schön **Schätzung:** 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 406 |  | <p>Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 2/3 Taler 1675 IA, Halberstadt. 18,15 g. Dav. 267; v. Schr. 346. Rand bearbeitet, winz. Kratzer, sehr schön</p> <p><i>Den vorliegenden 2/3 Taler ordnet v. Schrötter in seinem Werk über die Münzen des Großen Kurfürsten der Münzstätte Regenstein zu, korrigiert das später aber in Halberstadt (siehe Numismatische Zeitschrift Wien, Band 12, 1919, S. 123).</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 407 |  | <p>Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1675 GDZ, Minden. 9,47 g. v. Schr. 802. Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 408 |  | <p>Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 2/3 Taler 1676 IA, Halberstadt. 16,05 g. Dav. 268; v. Schr. 357. Fast sehr schön</p> <p><i>Den vorliegenden 2/3 Taler ordnet v. Schrötter in seinem Werk über die Münzen des Großen Kurfürsten der Münzstätte Regenstein zu, korrigiert das jedoch später in Halberstadt (siehe Numismatische Zeitschrift Wien, Band 12, 1919, S. 123).</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 409 |  | <p>Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1691 WH, Emmerich. 17,47 g. Dav. 281; v. Schr. 299. Min. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 410 |  | <p>Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/6 Reichstaler preuß. 1751 B, Breslau. 5,51 g. Old. 36 b. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 411 |  | <p>Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1764 A, Berlin. 21,75 g. Dav. 2586; Kluge 120.1; Old. 69 d. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- 412



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/3 Reichstaler preuß. 1773 B, Breslau. 8,21 g. Old. 89; v. Schr. 550. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €
- 413



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1778 A, Berlin, 20,83 g. Dav. 2590; Kluge 122.4; Old. 70. Kräftige Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €
- 414



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 3-Gröschler 1780 A, Berlin. 1,56 g. Kluge 239.2; Old. 241 b; v. Schr. 1183. Vorzüglich

Schätzung:
25,00 €
- 415



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1782 A, Berlin. 21,94 g. Dav. 2590; Kluge 123.2; Old. 70. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €
- 416



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1784 A, Berlin. 22,04 g. Dav. 2590; Kluge 123.4; Old. 70. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €
- 417



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von A. Abramson, auf die Huldigung des Herzogtums Magdeburg in Magdeburg am 18. Oktober. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und dem Schwarzen Adler-Orden//Schrift. 27,55 mm; 7,24 g. Hoffmann 69; Mues/Olding 31. Vorzüglich

Schätzung:
60,00 €
- 418



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von A. Abramson, auf die Huldigung von Preußen in Königsberg am 19. September. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und dem Schwarzen Adler-Orden//Schrift. 27,33 mm; 7,29 g. Hoffmann 64; Mues/Olding 9. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 419 |  | <p>Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1793, von D. F. und F. W. Loos, auf die Einnahme der Stadt Mainz durch preußische Truppen am 22. Juli. Uniformiertes Brustbild r. mit Ordensstern//Der preußische Adler schleudert Blitze auf die belagerte Stadt Mainz. 36,86 mm; 14,68 g. Marienb. 9956; Mues/Olding 90; Slg. Walther 761; Sommer A 34. Hübsche Patina, vorzüglich +</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 420 |  | <p>Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Batzen (4 Kreuzer) 1793, für Neuenburg (Neuchâtel). 3,6 g. D./T. 998 d; HMZ 2-710 d; J. 227; Old. 49. Attraktives Exemplar, feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 421 |  | <p>Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Konv.-Taler 1794, Berlin. Handelsmünze. 27,87 g. Dav. 2600; J. 182; Old. 55. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 422 |  | <p>Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Konv.-Taler 1795, Berlin. Handelsmünze. 27,92 g. Dav. 2600; J. 182; Old. 55. Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 423 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J., unsigniert. Prämie für den besten Schützen. Brustbild l.//Drei Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 36,75 mm; 21,50 g. Slg. Peltzer 1805. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 424 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J. (1800), von D. und F. Loos, zur Jahrhundertwende. Januskopf, unter dem alten Gesicht eine brennende Fackel und unter dem jungen Gesicht ein Füllhorn//Ölbaum in Landschaft mit Hirte und Herde, l. im Hintergrund aufgehende Sonne. 36,45 mm; 13,76 g. Sommer B 77/2. Feine Patina, kl. Kratzer, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 425 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1800 A. 21,98 g. AKS 10; Dav. 755; Kahnt 361; Old. 102 a; Thun 242. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- 426  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1802 A. 21,95 g. **Schätzung:** AKS 10; Dav. 755; Kahnt 361; Old. 102 a; Thun 242. Sehr schön-vorzüglich 75,00 €
- 427  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1814 A. 22,03 g. **Schätzung:** AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Old. 103 a; Thun 244. Sehr schön 50,00 €
- 428  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1814 A. 21,95 g. **Schätzung:** AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Old. 103 a; Thun 244. Sehr schön 50,00 €
- 429  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** 1/6 Taler 1814 A. 5,26 g. AKS 24; J. 31. Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, min. justiert, fast vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 430  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Silbermedaille 1817, von D. F. Loos, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Martin Luthers r./Martin Luther steht v. v. mit Leuchter und Bibel. 36,47 mm; 13,74 g. Dazu ein zweites Exemplar in Bronze. **Schätzung:** 125,00 €
Brozatus 1204; 1204a; Slg. Whiting 569; 570 (dort in Eisen); Sommer A 196 (2x). **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz
*Exemplare der Slg. Horn.
Veillodter/Schreiber erwähnen bereits 1819, dass diese Medaille von Loos in Berlin in Silber zu 3 sowie in Gold zu 50 Reichstalern geprägt wurden (S. 539).*
- 431  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1818 A. 22,13 g. **Schätzung:** AKS 13; Dav. 759; Kahnt 365; Old. 106; Thun 246. Sehr schön + 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- 432  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1818 A. 21,99 g. **Schätzung:** 50,00 €
AKS 13; Dav. 759; Kahnt 365; Old. 106; Thun 246. Sehr schön
- 433  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Silbermedaille 1820, von A. F. König, auf den 70. Geburtstag des preußischen Staatsmannes Fürst Karl August von Hardenberg. **Schätzung:** 150,00 €
Brustbild Hardenbergs v. v., den Kopf nach l. gewandt//Antikes Ruderschiff vom Fürsten Hardenberg gesteuert, am vorderen Teil Viktoria, oben auf dem Mast der preußische Adler. 47,45 mm; 42,96 g.
Bolzenthal 98; Marienb. 7662; Slg. Wilm. -. RR Kl. Randfehler und Druckstellen, vorzüglich
- 434  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1823 A. 22,08 g. **Schätzung:** 40,00 €
AKS 14; Dav. 760; Kahnt 367; Old. 180; Thun 247. Winz. Kratzer, sehr schön +
- 435  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1827 A. Ausbeute. 22,17 g. **Schätzung:** 125,00 €
AKS 16; Dav. 761; Kahnt 368; Old. 183; Thun 248. Vorzüglich
- 436  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Bronzemedaille 1828, von F. Brandt, auf den Naturwissenschaftler Alexander von Humboldt, *1769 Berlin, †1859 Berlin. Widmung der Hörer seiner öffentlichen Vorträge über physikalische Geographie im Herbst 1828. Büste r.//Sonnenwagen über Tierkreis, unten Neptun und Pomona. 63,09 mm; 144,73 g. **Schätzung:** 100,00 €
Lehnert 42; Slg. Brettauer 527. Vorzüglich-Stempelglanz
Exemplar der Slg. Horn.
- 437  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1828 A. 22,15 g. **Schätzung:** 100,00 €
AKS 15; Dav. 762; Kahnt 369; Old. 181; Thun 249. Vorzüglich


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH


- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 438 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1829 A. 22,02 g. AKS 17; Dav. 763; Kahnt 370; Old. 182; Thun 250. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 439 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1831 A. 22,06 g. AKS 17; Dav. 763; Kahnt 370; Thun 250. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 440 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1831 A. Ausbeute. 22,04 g. AKS 18; Dav. 764; Kahnt 371; Old. 184; Thun 251. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 441 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1831 A. 21,84 g. AKS 17; Dav. 763; Kahnt 370; Thun 250. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 442 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1833 A. Ausbeute. 21,98 g. AKS 18; Dav. 764; Kahnt 371; Old. 184; Thun 251. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 443 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1835 A. Ausbeute. 22,10 g. AKS 18; Dav. 764; Kahnt 371; Old. 184; Thun 251. Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 444 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Vereinsdoppeltaler 1840 A. 37,04 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Old. 179; Thun 252. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH


- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 445 |  | Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1840 A. 22,03 g.
AKS 17; Dav. 763; Kahnt 370; Old. 182; Thun 250. Min.
berieben, sehr schön | Schätzung:
30,00 € |
| 446 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler
1841 A. 37,07 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301;
Thun 253. Hübsche Tönung, sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |
| 447 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler
1841 A. 37,08 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301;
Thun 253. Winz. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 448 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler
1841 A. 36,95 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301;
Thun 253. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 449 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1841 A.
Ausbeute. 22,13 g.
AKS 73; Dav. 768; Kahnt 374; Old. 307; Thun 255. Min.
berieben, sehr schön | Schätzung:
40,00 € |
| 450 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1841 A. 21,93 g.
AKS 72; Dav. 767; Kahnt 373; Old. 304; Thun 254. Sehr
schön | Schätzung:
30,00 € |
| 451 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1842 A.
Ausbeute. 22,08 g.
AKS 75; Dav. 770; Kahnt 376; Old. 308; Thun 257. Sehr
schön | Schätzung:
35,00 € |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH


452  **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Vereinsdoppeltaler 1844 A. 37,05 g. AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Old. 302; Thun 258. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**

453  **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Taler 1846 A. 22,21 g. AKS 74; Dav. 769; Kahnt 375; Old. 305; Thun 256. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

454  **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Taler 1847 A. 22,21 g. AKS 74; Dav. 769; Kahnt 375; Thun 256. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

455  **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Taler 1849 A. Ausbeute. 22,22 g. AKS 75; Dav. 770; Kahnt 376; Old. 308; Thun 257. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

456  **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Vereinsdoppeltaler 1850 A. 37,07 g. AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Old. 302; Thun 258. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**

457  **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Bronzemedaille 1851, von F. W. Kullrich, auf das Reiterdenkmal Friedrichs des Großen auf dem Boulevard "Unter den Linden" in Berlin. Die Reiterstatue r./Ansicht des vollständigen Denkmals. 62,39 mm; 116,37 g. Marienb. 4252; Sommer K 4. Im Etui. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**

ex 457

Friedrich Wilhelm IV., von Kullrichs Arbeit sehr angetan, kaufte die Stempel und ließ damit die zum Verschenken bestimmten Exemplare prägen. Je eine Medaille in Gold, Silber und Bronze überreichte der König dem Erbauer dieses Denkmals, Christian Rauch, bei der Enthüllungsfeier. Der besseren Raumausfüllung zuliebe läßt Kullrich die Mähne des Pferdes auf der Vorderseite wehen. Tatsächlich liegt sie am Halse an.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 458 |  | <p>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Bronzemedaille 1851, von A. Mertens, Werkstatt Loos, Berlin, auf das Reiterdenkmal Friedrichs des Großen auf dem Boulevard "Unter den Linden" in Berlin. Kopf des Bildhauers Christian Rauch I.//Ansicht des Denkmals. 60,98 mm; 117,50 g. Marienb. 7760; Slg. Henckel 2603. Leicht berieben, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 459 |  | <p>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1854 A. Ausbeute. 22,14 g. AKS 77; Dav. 774; Kahnt 378; Old. 309; Thun 261. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 460 |  | <p>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1855 A. 37,04 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Old. 303; Thun 259. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 461 |  | <p>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1855 A. 37,04 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Old. 303; Thun 259. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 462 |  | <p>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1855 A. 22,14 g. AKS 76; Dav. 773; Kahnt 377; Old. 306; Thun 260. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 463 |  | <p>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1856 A. 37,08 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Old. 303; Thun 259. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 464 |  | <p>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1859 A. 18,5 g. AKS 78; Dav. 775; Kahnt 379; Old. 316; Thun 262. Min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 465 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1859 A.
Ausbeute. 18,50 g.
AKS 79; Dav. 776; Kahnt 380; Old. 317; Thun 263.
Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 466 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1859 A.
18,48 g. AKS 78; Dav. 775; Kahnt 379; Old. 316; Thun 262. Vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 467 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1859 A.
18,5 g. AKS 78; Dav. 775; Kahnt 379; Old. 316; Thun 262.
Vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 468 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1861 A,
auf seinen Tod. 18,50 g.
AKS 78; Dav. 775; Kahnt 379; Old. 316; Thun 262.
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 469 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1861 A,
auf seinen Tod. 18,50 g.
AKS 78; Dav. 775; Kahnt 379; Old. 316; Thun 262.
Vorzüglich + | Schätzung:
75,00 € |
| 470 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1861 A,
auf seinen Tod. 18,48 g.
AKS 78; Dav. 775; Kahnt 379; Old. 316; Thun 262.
Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 471 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 A.
Krönung. 18,30 g.
AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Old. 403; Thun 265. Sehr schön | Schätzung:
20,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 472 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1862 A. 18,48 g. AKS 97; Dav. 780; Kahnt 386; Old. 404; Thun 266. Vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 473 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1863 A. 18,5 g. AKS 97; Dav. 780; Kahnt 386; Old. 404; Thun 266. Seltener Jahrgang. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
200,00 € |
| 474 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1866 A. Auf den Sieg über Österreich. 18,48 g. AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Old. 407; Thun 271. Vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 475 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1867 A. 18,47 g. AKS 99; J. 96; Kahnt 388; Old. 405; Thun 270. Fast vorzüglich | Schätzung:
40,00 € |
| 476 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1871 A. 18,4 g. Sieg. AKS 118; Dav. 785; Kahnt 390; Old. 408; Thun 272. Kl. Schrötlingsfehler, min. berieben, sehr schön | Schätzung:
20,00 € |
| 477 |  | Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1888, unsigniert, auf seinen Besuch in Hamburg anlässlich der Zollanschluß-Feier. Kopf r.//Acht Zeilen Schrift. 38,34 mm; 18,99 g. Gaed. Nachtrag 2333; Marienb. 6861. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 478 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 (Thun 265); Ausbeutevereinstaler 1862 (Thun 267); Vereinstaler 1862 (Thun 270); Siegesvereinstaler 1871 (Thun 272). 4 Stück. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
|-----|---|--|-------------------------------|

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

479 Taler 1816 A (Thun 244); Taler 1844 A (Thun 256); Vereinstaler 1871 A (Thun 272). **Schätzung:** 75,00 €
3 Stück. Meist sehr schön



480 Vereinstaler 1861 A (Thun 265); 2x Vereinstaler 1871 A (Thun 272). **Schätzung:** 75,00 €
3 Stück. Vorzüglich + und sehr schön-vorzüglich (2x)



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BILLUNGER IN (NIEDER-) SACHSEN

481 **Thietmar, Ó1048.** Denar, unbestimmte Münzstätte im Niederelberaum. 1,07 g. **Schätzung:** 100,00 €
 Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//Dreispitziger Knoten.
 Dannenberg 1291; Jesse 43; Kilger Ne I A:1. Sehr schön



Graf Thietmar war ein Bruder Herzog Bernhards II. (1011-1059) von Sachsen aus der Adelsfamilie der Billunger. Er war am Aufstand 1019 gegen Kaiser Heinrich II. (1002-1024) beteiligt, wurde aber durch die Vermittlung Erzbischof Unwans von Hamburg-Bremen (1013-1029) begnadigt. Er galt als Wohltäter der Bremer Kirche. Das charakteristische Bild seiner Pfennige ist der dreispitzige Knoten, der die christliche Dreifaltigkeit symbolisieren soll.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

482 **Heinrich der Jüngere, 1514-1568.** Taler 1565, Goslar. **Schätzung:** 250,00 €
 28,74 g. Dav. 9051; Welter 395. Hübsche Patina, kl. Stempelfehler am Rand, sehr schön




483 **Friedrich Ulrich, 1613-1634.** Reichstaler 1619, Goslar oder Zellerfeld. **Schätzung:** 150,00 €
 28,01 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 484 |  | <p>Friedrich Ulrich, 1613-1634. Kipper-3 Kreuzer 1620, unbestimmte Münzstätte, mit Titel von Matthias. 0,73 g. Große Rose//Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel, darin die Wertzahl 3, oben die geteilte Jahreszahl 16 - Z0. Ihl/Schwede siehe Anmerkung auf S. 181; Slg. Kraaz 846 (dort unter Lippe); Slg. Weweler 306 (dort unter Lippe); Welter 1332. RR Sehr schön-vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Slg. Horn.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 485 |  | <p>Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1624, Goslar oder Zellerfeld. 28,92 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Hübsche Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 486 |  | <p>Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1688, Zellerfeld. 29,21 g. Dav. 6393; Welter 2068. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 487 |  | <p>Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1692, Goslar oder Zellerfeld. Eintrachtstaler. 28,88 g. Dav. 6395; Welter 2066. Winz. Kratzer, min. Stempelfehler, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 488 |  | <p>Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1703, Goslar oder Zellerfeld. Eintrachtstaler. 29,15 g. Dav. 2111; Welter 2066. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 489 |  | <p>Anton Ulrich, 1704-1714. Reichstaler 1705 Zellerfeld. 29,07 g. Dav. 2115; Welter 2301. R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 490 |  | <p>Anton Ulrich, 1704-1714. Reichstaler 1709, Zellerfeld. 29,09 g. Dav. 2116; Welter 2303. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

- 491  **August Wilhelm, 1714-1731.** Reichstaler 1724, Zellerfeld. 29,15 g. Dav. 2126; Welter 2376. Herrliche Patina, leichte Prägeschwäche, vorzüglich **Schätzung: 300,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

- 492  **Christian, Bischof von Minden, 1611-1633.** Reichstaler 1623, Clausthal. 28,82 g. Dav. 6441; Welter 921. Hübsche Patina, sehr schön + **Schätzung: 150,00 €**
- 493  **Friedrich, 1636-1648.** Reichstaler 1648, Clausthal. 28,83 g. Dav. 6498; Welter Nachtrag 1415 A. Hübsche Patina, sehr schön + **Schätzung: 150,00 €**
- 494  **Christian Ludwig, 1648-1665.** Reichstaler 1662, Clausthal. 28,84 g. Dav. 6521; Welter 1511. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**
- 495  **Christian Ludwig, 1648-1665.** 1/16 Taler 1665, Clausthal. 1,77 g. Welter 1527. Leicht gewellt, sehr schön + **Schätzung: 30,00 €**
- 496  **Georg Wilhelm, 1665-1705.** 2/3 Taler 1690, Celle. 15,36 g. Dav. 367; Welter 1590. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 30,00 €**


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALEMBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

- 497  **Georg Wilhelm, 1648-1665.** Reichstaler 1664, Zellerfeld. 28,65 g. Dav. 6529; Welter 1583. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €
- 498  **Johann Friedrich, 1665-1679.** 4 Mariengroschen 1669, Clausthal. 2,34 g. Welter 1788. Sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
- 499  **Georg I. Ludwig, 1698-1714.** Reichstaler 1711, Clausthal. Ausbeute der Grube St. Andreas. Ohne Randschrift. 28,99 g. Dav. 2063; Müseler 10.5/59; Welter 2139. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
- 500  **Georg III., 1760-1820.** Reichstaler 1771, Clausthal. Ausbeute der Grube St. Andreas. 29,38 g. Dav. 2104; Müseler 10.6.4/23; Welter 2802. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
- 501  **Georg IV., 1820-1830.** 2/3 Taler 1826 C-M. 12,88 g. AKS 39; J. 24 a. Stark bearbeitet, sehr schön **Schätzung:** 20,00 €
- 502  **Ernst August, 1837-1851.** Taler 1841 S. 21,98 g. Dazu: Ausbeutetaler 1856. AKS 104, 158; Dav. 672, 678; Kahnt 230, 237; Thun 162, 170. **2 Stück. R** Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 503  **Ernst August, 1837-1851.** Taler 1851 B. Ausbeute. 22,05 g. AKS 134; Dav. 677; Kahnt 236; Thun 169. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALEMBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 504 |  | <p>Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1861 B. 18,49 g. AKS 144; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 505 |  | <p>Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1861 B. 18,49 g. AKS 144; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 506 |  | <p>Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,49 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 507 |  | <p>Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,50 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 508 |  | <p>Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,50 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Hübsche Patina, min. Druckstelle, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 509 |  | <p>Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,48 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Feine Patina, min. berieben, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
65,00 €</p> |
| 510 |  | <p>Georg V., 1851-1866. Doppelter Vereinstaler 1866 B. 37,02 g. AKS 143; Dav. 683; Kahnt 245; Thun 175. Winz. Randfehler, etwas berieben, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALEMBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

- 511  **Georg V., 1851-1866.** Vereinstaler 1866 B. 18,49 g. AKS 144; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREISACH › STADT

- 512  Klippe zu 24 Kreuzern 1633, geprägt während der Belagerung durch Rheingraf Otto und Markgraf Friedrich von Baden. 8,15 g. Berstett 87; Brause-Mansfeld Tf. 4, 13. Gestopftes Loch, schön **Schätzung:** 50,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

- 513  Reichstaler 1634, mit Titel Ferdinands II. 27,19 g. Dav. 5094; Jungk 473. Rand bearbeitet, Schrötlingsriß, sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 514  Taler 1863. 50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,53 g. AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, fast Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €
- 515  Taler 1863. 50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,53 g. AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Herrliche Patina, fast Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €
- 516  Taler 1865. 2. Deutsches Bundesschießen. 17,52 g. AKS 16; Dav. 628; Kahnt 163; Thun 126. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

- 517  Taler 1865.
2. Deutsches Bundesschießen. 17,53 g.
AKS 16; Dav. 628; Kahnt 163; Thun 126. Hübsche Patina,
vorzüglich-Stempelglanz
- Schätzung:**
75,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › BREMEN UND VERDEN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN

- 518  **Karl XI., 1660-1697.** 1/16 Taler (Dütchen) 1667, Stade.
1,72 g. Ahlström 33 g; Bahrfeldt 15 g. **R** Sehr schön
- Schätzung:**
40,00 €
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 15, Osnabrück
1990, Nr. 413.*


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › Breslau › STADT

- 519  Religiöse Silbermedaille o. J. (um 1654/1683),
von J. Buchheim. Die Geburt Christi, umher Maria,
Joseph, ein Engel und zwei kniende Hirten, oben der
Stern von Bethlehem und Engel in Wolken//Die
Beschneidung Christi in einer Säulenhalle. 65,59 mm;
90,81 g.
F. u. S. -; Slg. Goppel 1077. **RR** Kl. Tintenschrift im Feld
der Vorderseite, fast vorzüglich
- Schätzung:**
400,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › DEUTSCHER ORDEN IN PREUSSEN

- 520  **Lot.** Serie von drei Schillingen o. J.
3 Stück. Bearbeitet (1x), sehr schön
- Schätzung:**
50,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › REICHSMÜNZSTÄTTE

- 521  **Friedrich III., 1440-1493.** 1/2 Stüber o. J. (nach 1451).
1,88 g. Berghaus 113. **R** Fast sehr schön
- Schätzung:**
150,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÜLMEN › STADT

- 522  Ku.-6 Pfennig 1622. 1,75 g. Weing. 189. **R** Sehr schön **Schätzung:** 30,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM


- 523  **Johann Eucharius von Castell, 1685-1697.** Reichstaler 1694, Nürnberg. 28,82 g. Cahn 113 a; Dav. 5236. Berieben, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERFURT › STADT

- 524  Reichstaler 1617. 28,68 g. Mit alchemistischen Symbolen zu den Seiten des Wappens. Dav. 5260; Leitzmann 488. Kl. Druckstelle und Schrötlingsfehler, sehr schön + **Schätzung:** 150,00 €






 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

- 525  Doppelgulden 1848. Constituirende Versammlung. 21,20 g. AKS 38; Dav. 643; Kahnt 175; Thun 134. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €


- 526  Vereinstaler 1857. Ohne Dächer beim Eschenheimer Turm. 18,44 g. AKS 6; Dav. 648; Kahnt 165; Thun 140. **RR** Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

- 527  Vereinstaler 1859. 100. Geburtstag Schillers. 18,49 g. AKS 43; Dav. 650; Kahnt 167; Thun 139. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

- 528  Vereinstaler 1860. 18,37 g. AKS 8; Dav. 649; Kahnt 168 e; Thun 142. Kl. Randfehler, sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
- 529  Vereinstaler 1862. Schützenfest. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. AKS 44; Dav. 653; Kahnt 171; Thun 146. Hübsche Patina, vorzüglich + **Schätzung:** 60,00 €
- 530  Vereinstaler 1862. Schützenfest. 18,48 g. AKS 44; Dav. 653; Kahnt 171; Thun 146. Fast vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 531  Vereinstaler 1863. Fürstentag. 18,46 g. AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- 532  Doppelter Vereinstaler 1866. 36,88 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Min. berieben, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GREVENBROICH › STADT

- 533  Bronzemedaille 1851, unsigniert, auf die Teilnahme der Firma Uhlhorn an der Industrieausstellung in London. Ansicht der von Dietrich Uhlhorn erfundenen Kniehebelpresse zur Münzprägung//Sieben Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. Mit Randschrift. 36,99 mm; 23,55 g. Weiler 2438. **R** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALBERSTADT › BISTUM

534



Domkapitel. Reichstaler 1628. 28,82 g.
Mit doppelter Raute am Ende der
Vorderseitenumschrift.
Besser/Brämer/Bürger 45.55; Dav. 5346. R
Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

535



Reichstaler (32 Schilling) 1632,
mit Titel Ferdinands II. 28,26 g.
Dav. 5365; Gaed. 456. Patina, leichte Prägeschwäche,
sehr schön

Schätzung:
200,00 €

536



Silbermedaille 1684,
mit Signatur P. P., auf den Brand des Kehrwieders.
Weibliche Figur steht v. v., den Kopf nach r. gewandt mit
Füllhorn und Zepfer, im Hintergrund die brennende
Stadt, oben der strahlende Name Jehovas//12 Zeilen
Schrift. 41,13 mm; 21,63 g.
Gaed. 1623. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

537



Silbermedaille o. J. (um 1697),
unsigniert, von J. Reteke. Gluckhennenmedaille.
Gluckhenne mit Küken unter einem Feigenbaum, der
von Weinreben umrankt ist//Personifizierte
Gerechtigkeit mit Schwert, Waage und Palmzweig und
personifizierter Fleiß mit Bienenkorb stehen an Altar, auf
dem ein aufgeschlagenes Buch liegt, oben strahlendes
Oval mit den Buchstaben AO. 46,38 mm; 32,41 g.
Brozatus vgl. 814 (dort von J. Buchheim); Gaed. 1678.
Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

538



Reichstaler 1730,
mit Titel Karls VI., auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der
Augsburger Konfession. 28,90 g.
Brozatus 1042; Dav. 2282; Gaed. 524; Slg. Whiting 387.
Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

- 539  Silbermedaille 1750, von P. H. Goedecke, auf den Brand der St. Michaeliskirche. Ansicht der im Jahr 1661 geweihten Kirche//Ansicht der Ruine. 48,50 mm; 29,82 g. Brozatus -; Gaed. 1866. Hübsche Patina, min. berieben, fast vorzüglich
- Die Jahreszahl des vorliegenden Stückes ist in der Vorder- und Rückseitenumschrift als Chronogramm enthalten. Die evangelische Hauptkirche Sankt Michaelis, genannt "Michel", ist die bekannteste Kirche in Hamburg und ein Wahrzeichen der Stadt. Am 10. März 1750 wurde die Kirche durch einen Blitz getroffen und es entstand ein Brand, der Kirchturm fiel auf das Kirchendach und vernichtete das Gotteshaus.*
- Schätzung: 150,00 €
- 540  32 Schilling 1796, mit Titel von Franz II. 18,22 g. Gaed. 653; J. 37. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich
- Schätzung: 30,00 €
- 541  Silbermedaille 1803, von J. V. Döll und D. F. Loos, auf die 1.000-Jahrfeier der Stadt. Stadtgöttin mit Steuerruder, Wappenschild, Merkurstab und Füllhorn sitzt an 1.000jähriger Eiche, umher zahlreiche Vögel//Ansicht der Binnenalster mit dem Jungfernstieg, oben schwebt ein Genius mit Ölweig und Granatapfel auf Wolken. 39,25 mm; 18,77 g. Gaed. 1999; Sommer A 102. Vorzüglich-Stempelglanz
- Schätzung: 100,00 €
- 542  Silbermedaille 1803, unsigniert, von A. Abramson, auf die 1.000-Jahrfeier der Stadt. Drei kleine Häuser am Ufer der Elbe, im Vordergrund einige Fischerboote//Ansicht der befestigten Stadt, davor die Elbe mit mehreren Segelschiffen. 36,98 mm; 13,15 g. Gaed. 2001; Hoffmann 142. Etwas berieben, fast vorzüglich
- Schätzung: 75,00 €
- 543  Silbermedaille 1810, von A. Abramson, auf die Zerstörung Hamburgs durch die Wilzen (westslawischer Volksverband) im Jahr 810. Ansicht der zerstörten Burg//Die Stadtgöttin von Hamburg kniet nach l. vor flammendem Altar, umher Stadtwappen, Bienenkorb und Fasces, im Hintergrund Segelschiffe, oben l. Strahlen. 37,04 mm; 12,90 g. Gaed. 2016; Hoffmann 146. Vorzüglich-Stempelglanz aus polierter Platte
- Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

544



Bronzemedaille 1849,
von M. H. Wilkens & Söhne, Bremen, auf die Einweihung
der St. Petrikerche. Außenansicht der
Kirche//Innenansicht der Kirche. 44,15 mm; 51,64 g.
Gaed. 2091. Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN, LANDGRAFSCHAFT

545



Ludwig I., 1413-1458. Kronengroschen (Kronichter
Groschen) o. J. (ab 1436), Kassel. 2,95 g.
Mit Gegenstempel der Stadt Erfurt (Rad) auf der
Rückseite.
Schütz 268. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

546



Friedrich Wilhelm, 1847-1866. Vereinstaler 1865.
Mit Münzmeisterzeichen C. P. am Halsabschnitt. 18,37 g.
AKS 62; Dav. 697; Kahnt 257 a; Thun 190. Hübsche
Patina, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

547



Ludwig II., 1830-1848. Vereinsdoppeltaler 1841. 37,04 g.
AKS 99; Dav. 702; Kahnt 264; Thun 195. Fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

548



Ludwig II., 1830-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. 36,94 g.
AKS 99; Dav. 702; Kahnt 264; Thun 195. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

549



Ludwig III., 1848-1877. 1/2 Gulden 1855. 5,27 g. AKS
124; J. 50. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HÖCHSTÄDT › STADT

550



Silbermedaille 1704,
von G. Hautsch, auf die Schlacht bei Höchstädt und
Blindheim (Blenheim). Geharnischtes Brustbild Johann
Churchills, Herzog von Marlborough, r./Rächender
Kriegsgott Mars mit Schwert sitzt nach l. auf einem
Kanonenrohr und stützt sich auf seinen Schild mit der
Aufschrift MARS / VLTOR, mit der Rechten zeigt er nach l.
auf einen geharnischten Krieger, der drei Feinde zu
Boden wirft. Mit Randschrift: r FORTVNÆ OBSEQUENTI
DVCIS FORTISSIMI POST PRIMITIAS SCHELLENBERGICAS
Ü. 37,32 mm; 18,09 g.
Eimer 407; Popelka 96; Senk 125; Slg. Erlanger 2550; Slg.
Horsky 7466; Slg. Julius 658; Slg. Montenuovo -; v. Loon
IV, S. 376. Min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Karl II., der letzte spanische Habsburger, wollte die von England, Holland und Frankreich im sogenannten Partagetrakt beschlossene Teilung des Landes verhindern. So setzte er in seinem Testament Philipp von Anjou - einen Enkel seiner mit König Ludwig XIV. vermählten Schwester - zum alleinigen Erben aller seiner Reiche ein. Kaiser Leopold von Österreich hingegen verlangte den spanischen Besitz für seinen Sohn Erzherzog Karl, was der Auslöser für den spanischen Erbfolgekrieg war: Österreich, der zunächst erbberechtigte Staat, ließ den kaiserlichen Oberkommandierenden, Prinz Eugen von Savoyen, im Sommer 1701 nach Italien vordringen, wo er die Herzogtümer Mailand und Mantua eroberte. In der Schlacht bei Höchstädt 1704, auf die sich unsere Medaille bezieht, wurde das bayerisch-französische Heer durch Prinz Eugen und den Herzog von Marlborough vollständig vernichtet. Es fanden insgesamt fast 14 Jahre lang Schlachten in allen mittel- und südeuropäischen Ländern statt, bis es endlich am 6. März 1714 zum Frieden von Rastatt kam.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HÖCHSTÄDT › STADT

551



Silbermedaille 1704, von G. Hautsch, auf die Schlacht bei Höchstädt und Blindheim (Blenheim). Geharnischtes Brustbild Johann Churchills, Herzog von Marlborough, r./Rächender Kriegsgott Mars mit Schwert sitzt nach l. auf einem Kanonenrohr und stützt sich auf seinen Schild mit der Aufschrift MARS / VLTOR, mit der Rechten zeigt er nach l. auf einen geharnischten Krieger, der drei Feinde zu Boden wirft. Mit Randschrift: r FORTVNÆ OBSEQUENTI DVCIS FORTISSIMI POST PRIMITIAS SCHELLENBERGICAS Ü. 37,28 mm; 18,35 g.
Eimer 407; Popelka 96; Senk 125; Slg. Erlanger 2550; Slg. Horsky 7466; Slg. Julius 658; Slg. Montenuovo -; v. Loon IV, S. 376. Reste von Lack, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Karl II., der letzte spanische Habsburger, wollte die von England, Holland und Frankreich im sogenannten Partagetrakt beschlossene Teilung des Landes verhindern. So setzte er in seinem Testament Philipp von Anjou - einen Enkel seiner mit König Ludwig XIV. vermählten Schwester - zum alleinigen Erben aller seiner Reiche ein. Kaiser Leopold von Österreich hingegen verlangte den spanischen Besitz für seinen Sohn Erzherzog Karl, was der Auslöser für den spanischen Erbfolgekrieg war: Österreich, der zunächst erbberechtigte Staat, ließ den kaiserlichen Oberkommandierenden, Prinz Eugen von Savoyen, im Sommer 1701 nach Italien vordringen, wo er die Herzogtümer Mailand und Mantua eroberte. In der Schlacht bei Höchstädt 1704, auf die sich unsere Medaille bezieht, wurde das bayerisch-französische Heer durch Prinz Eugen und den Herzog von Marlborough vollständig vernichtet. Es fanden insgesamt fast 14 Jahre lang Schlachten in allen mittel- und südeuropäischen Ländern statt, bis es endlich am 6. März 1714 zum Frieden von Rastatt kam.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ISNY › STADT

552



Batzen 1508. 3,38 g. Nau 27. **Selten in dieser Erhaltung.** Feiner Prägeglanz, kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM


553



Sedisvakanz 1688. Reichstaler 1688. 28,89 g. Petrus mit beiden Händen am Wappenschild. Dav. 5153; Noss 548; Zepernick vgl. 32 Anm. **RR Kl.** Henkelspur, sehr schön


Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM


- 554  **Maximilian Friedrich von Königsegg, 1761-1784.** Konv.-Taler 1764, Bonn. 28,04 g. Dav. 2178; Noss 778. R
Bearbeitungsspuren, sehr schön **Schätzung:**
100,00 €

Maximilian Friedrich von Königsegg stammte aus einem alten Adelsgeschlecht aus Schwaben. Er studierte in Köln, Ellingen und Altötting. Seit 1725 war er Domherr in Köln, ab 1731 Domherr in Straßburg. 1750 übernahm er in Nachfolge seines Bruders das Amt des Domdechanten in Köln. 1756 wurde er Koadjutor des Propstes von St. Gereon in Köln. Bei der Wahl zum Kölner Erzbischof erhielt Maximilian Friedrich alle Stimmen. Die westfälischen Stifte dagegen wurden von Preußen und Hannover besetzt gehalten. Das Domkapitel von Münster wählte Maximilian Friedrich, in Paderborn und Hildesheim scheiterten aber die Bemühungen um eine erfolgreiche Kandidatur. Maximilian Friedrich trat als sehr sparsamer Mensch auf, war liebenswürdig und fromm und überließ die Regierung Vertrauten. In Köln war dies der Premierminister Caspar Anton von Belderbusch, in Münster dagegen Franz von Fürstenberg. Reformen im Inneren, in der Bildung und in der Verwaltung folgten im Sinne der katholischen Aufklärung, es wurden u. a. die Zahl der Feiertage verringert. Maximilian Friedrich starb 1784 in Bonn.


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › STADT

- 555  Groschen o. J. 3,22 g. Noss 3. Schrötlingsfehler, leicht gewellt, sehr schön **Schätzung:**
75,00 €

Dies ist eine der ersten Münzen der Stadt Köln, nachdem sie 1474 von Kaiser Maximilian das Münzrecht erhalten hatte.

- 556  Reichstaler 1569, mit Titel Maximilians II. 29,14 g. Dav. 9155; Noss 147. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön **Schätzung:**
200,00 €

Exemplar der Talersammlung Dr. Heinz Pielsticker, Auktion Fritz Rudolf Künker 184, Osnabrück 2011, Nr. 4587.

- 557  Reichstaler 1569, mit Titel Maximilians II. 29,03 g. Dav. 9155; Noss 145. Etwas korrodiert, sehr schön **Schätzung:**
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › STADT

558



1/6 Taler 1717,
mit Titel Karls VI. 4,00 g.
Noss 591. Min. berieben, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LANDAU › STADT

559



Belagerung durch die kaiserlichen Truppen.
Silbermedaille 1704,
von P. H. Müller, auf die Wiedereinnahme von Landau.
Geharnischtes Brustbild Kaiser Josefs I. von Österreich
fast v. v.//Stadtansicht, im Vordergrund die kaiserliche
Geschützstellung. Mit Randschrift. 43,01 mm; 31,84 g.
Forster 724; Popelka 100; Senk 127; Slg. Montenuovo
1292. R Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LAUENBURG › HERZOGTUM

560



Franz II., 1581-1619. Reichstaler 1609, Lauenburg. 27,51
g. Dav. 7336; Dorfmann 12; Schnee A 2. RR Felder
bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

*Exemplar der Auktion Tietjen + Co. 76, Hamburg 1996,
Nr. 214.*

561



Franz II., 1581-1619. 1/16 Taler (Doppelschilling) 1609,
Lauenburg,
mit Titel Rudolfs II. 2,77 g.
Dorfmann 15 e. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der Slg. Schierhorn, Auktion Fritz Rudolf Künker
176, Osnabrück 2010, Nr. 5819.*

562



Franz II., 1581-1619. Reichstaler 1611, Lauenburg. 28,04
g. Dav. 7338; Dorfmann 24 a; Schnee A 13. RR
Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung:
750,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 84, Osnabrück
2003, Nr. 3957.*




563



Franz II., 1581-1619. Schreckenberger o. J. (1615-1617),
Lauenburg. 4,43 g. Dorfmann 39 c. RR Sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
100,00 €








DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LAUENBURG › HERZOGTUM

- | | | | |
|-----|---|--|---|
| 564 |  | <p>Franz II., 1581-1619. 1/16 Taler (Doppelschilling) 1616, Lauenburg, mit Titel von Matthias. 2,38 g. Dorfmann 41 e/d. Leichte Prägeschwäche, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2000, Nr. 4980.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 565 |  | <p>Franz II., 1581-1619. 1/16 Taler (Doppelschilling) 1617, Lauenburg, mit Titel von Matthias. 2,11 g. Dorfmann 44 a. Attraktives Exemplar, winz. Prägeschwäche, vorzüglich +</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 566 |  | <p>August, 1619-1656. Doppelschilling 1620, Lauenburg. 1,72 g. Mit Gegenstempel von Greifswald auf der Vorderseite: G 3. Dorfmann 56 c; Hildisch S. 126, GS VI. Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 10, Dortmund 1997, Nr. 3542.</i></p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 567 |  | <p>August, 1619-1656. Ku-3 Pfennig 1621, Lauenburg. 1,21 g. Dorfmann 67 a. RR Leicht korrodiert, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 45, Dortmund 2007, Nr. 4487.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 568 |  | <p>August, 1619-1656. Reichstaler 1622 (Jahreszahl im Stempel aus 1621 geändert), Lauenburg. 29 g. Dav. 7344; Dorfmann 80; Schnee A 29. RR Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 2256 und der Slg. Sellschopp, Auktion Schweizerischer Bankverein 19, Basel 1988, Nr. 989.</i></p> | <p>Schätzung:
1.000,00 €</p> |
| 569 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 1/24 Taler (Groschen) o. J., Lauenburg. 1,6 g. Dorfmann 125 a. RR Min. Schrötlingsfehler, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 84, Osnabrück 2003, Nr. 3967.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 570 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 1/24 Taler (Groschen) o. J., Lauenburg. 1,61 g. Dorfmann 125 b. RR Kl. Prägeschwäche, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LAUENBURG › HERZOGTUM

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 571 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 1/24 Taler (Groschen) 1671, Ratzeburg. 1,89 g. Dorfmann 101 a. Vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 43, Dortmund 2007, Nr. 896.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 572 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 1/48 Taler (1/2 Groschen) 1672, Ratzeburg. 0,93 g. Dorfmann 103 b. Von großer Seltenheit. Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 2259.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 573 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 1/24 Taler (Groschen) 1673, Ratzeburg. 1,49 g. Dorfmann 108 b. RR Schön-sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 18, Osnabrück 1990, Nr. 2117.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 574 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg. 1. Art, mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises auf der Vorderseite: 60.N über verschlungenem Monogramm FC. 15,64 g. Dav. 604; Dorfmann 110 g. RR Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 575 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg. 1. Art. 15,50 g. Dav. 604; Dorfmann 110 f. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 576 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg. 2. Art. 15,69 g. Dav. 604 A; Dorfmann 111 a. Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 577 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg. 2. Art. 15,45 g. Variante mit SCHET anstatt SCHEV auf der Rückseite. Dav. 604 A; Dorfmann 111 m. Kl. Kratzer, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Harald Möller GmbH 21, Kassel 1997, Nr. 1348.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LAUENBURG › HERZOGTUM


- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 578 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg.
3. Art, mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises auf der Vorderseite: 60.N über verschlungenem Monogramm FC. 14,92 g.
Dav. 604 A; Dorfmann 112 g. Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 579 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg.
4. Art, mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises auf der Vorderseite: 60.N über verschlungenem Monogramm FC. 14,74 g.
Dav. 604 A; Dorfmann 113 f. Kl. Prägeschwäche, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 580 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg.
14,95 g.
4. Art.
Dav. 604 A; Dorfmann 113 f. Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion H. G. Oldenburg 24, Kiel 1989, Nr. 971.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 581 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg.
5. Art. 15,11 g.
Dav. 604; Dorfmann 114 a. Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Slg. Schierhorn, Auktion Fritz Rudolf Künker 176, Osnabrück 2010, Nr. 5840.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 582 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg.
6. Art. 14,29 g.
Dav. 604; Dorfmann 115 f. Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 2264.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 583 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg.
15,34 g.
Mit kleinerem Wappen, dessen unterer Rand den Bruchstrich des 2/3 bildet.
Dav. 604 A; Dorfmann 113 v. Kl. Prägeschwäche, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 584 |  | <p>Julius Franz, 1666-1689. 1/16 Taler (Düttchen; 3 Schillinge) 1678, Lauenburg. 1,4 g. Dorfmann 116 h. RR Kl. Kratzer, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 140, Osnabrück 2008, Nr. 2340.</i></p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LAUENBURG › HERZOGTUM


585  **Julius Franz, 1666-1689.** 1/96 Taler (Sechsling) 1679, Lauenburg. 0,61 g. Dorfmann 120 a. **RR** Sehr schön **Schätzung: 50,00 €**

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 16, Osnabrück 1990, Nr. 2622.


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

586  **Simon August, 1734-1782.** 1/12 Taler 1765, Detmold. 3,78 g und 3,78 g. Münzmeister Johann Conrad Bandel. **Schätzung: 20,00 €**


Stempelschneider Daniel Stürmer. Gekröntes, vierfeldiges, ovales Wappen mit vierfeldigem Mittelschild auf Kartusche//Wertangabe mit drei Zeilen Schrift, darunter die Signatur B f S. Ihl/Schwede 505 D/c, 506 C/c; Slg. Weweler - , 694. **2 Stück.** Sehr schön


587  **Paul Friedrich Emil Leopold, 1851-1875.** Vereinstaler 1866. 18,44 g. AKS 16; Dav. 725; Kahnt 283; Thun 213. **Schätzung: 75,00 €**
Sehr schön +

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÖWENSTEIN › LÖWENSTEIN-WERTHEIM-ROCHEFORT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM


588  **Karl Thomas, 1735-1789.** Konv.-Taler 1769, Wertheim. 27,78 g. Dav. 2407 A/B; Wibel 293. Sehr schön **Schätzung: 125,00 €**

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT


589  **Mark 1549, 18,94 g.** **Schätzung: 150,00 €**
Mit spiegelverkehrten Buchstaben N in der Vorderseitenumschrift.
Behrens 75 a. Kl. Randfehler, Prägeschwäche, sehr schön

590  **Taler 1559,** **Schätzung: 150,00 €**
mit Abzeichen des Bürgermeisters Ambrosius Meyer.
27,92 g.
Behrens 100 a; Dav. 9408. Winz. Kratzer, sehr schön


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜNEBURG › STADT

- 591  Taler 1547. 27,62 g.
Mit Münzmeisterzeichen Gans (Hermann Gante).
Dav. 9419; Mader 158 l. Schön-sehr schön
- Schätzung:**
100,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › ERZBISTUM

- 592  **Friedrich I. von Wettin, 1142-1152.** Brakteat. 0,86 g.
+ SCS [MAVRI]CIVS Brustbild des heiligen Moritz v. v. mit
Schwert und Fahne hinter einer Mauer mit Türmen.
Dazu: ein zweites Exemplar. 0,87 g.
Berger 1490; Mehl 139; Slg. Bonhoff 627; Slg. Hauswaldt
171; Slg. Hohenstauferzeit 316; Slg. Löbbecke 286. **2**
Stück. RR Randabbrüche, sehr schön
- Schätzung:**
200,00 €
- Exemplare der Slg. Horn.*


 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › STADT

- 593  2/3 Taler 1674. 16,54 g. Dav. 638; v. Schr. 1463.
Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön
- Schätzung:**
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-BORNSTEDT, GRAFSCHAFT

- 594  **Franz Maximilian und Heinrich Franz, 1644-1692.** 1/3
Taler 1672, Eisleben. 9,63 g. Tornau 311. Fast vorzüglich
- Schätzung:**
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT

- 595  **David, 1593-1628.** Reichstaler 1613, Eisleben. 28,56 g.
Dav. 6977; Tornau 1148 e. Fast sehr schön
- Schätzung:**
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1348 HERZOGTUM

596



Heinrich V., 1503-1552. Sechsling 1538, Grevesmühlen.
0,99 g. Kunzel 38 C/a. Sehr schön

Schätzung:
30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

597



Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1864. 18,49 g. AKS 38; Dav. 728; Kahnt 293; Thun 215. Fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

598



Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1867. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,42 g. AKS 55; Dav. 729; Kahnt 294; Thun 216. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

599



Friedrich Franz III., 1883-1897. Bronzemedaille 1894, mit Signatur "Söhne Schwerin, I. M.". Ehrenpreismedaille zur Landwirtschaftsausstellung in Boizenburg (Elbe). Bauernhof//Acht Zeilen Schrift, zu den Seiten je ein Füllhorn. 37,04 mm; 21,61 g. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

600



Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,46 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NEUSS › STADT

601




Reichstaler 1570, mit Titel Maximilians II. 28,53 g. Dav. 9595; Noss 58. Schrötlingsfehler, kl. Randfehler, korrodiert, sehr schön

Schätzung:
150,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

- 602  1/4 Dukatenklippe 1700.
Lammprägung. 0,86 g.
Fb. 1889; Kellner 95. **GOLD.** Henkelspur, sehr schön-vorzüglich
Schätzung:
50,00 €
- 603  Silbermedaille 1730,
von D. S. Dockler, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der
Augsburger Konfession. Sechs Zeilen Schrift, umher
Kranz mit den Wappen der derzeitigen sieben Ältesten
des Rats//Sechs Zeilen Schrift, umher Kranz mit den
Wappen der damaligen sieben Ältesten des Rats. 30,49
mm; 4,65 g.
Brozatus 1072; Slg. Erlanger 1109; Slg. Whiting 431. Sehr
schön-vorzüglich
Schätzung:
50,00 €
- 604  Konv.-Taler 1762,
mit Titel von Franz I. 27,98 g. Kaiserliche
Kontributionsprägung.
Dav. 2486; Slg. Erlanger 743. Kl. Druckstelle, min.
berieben, sehr schön
Schätzung:
100,00 €
- 605  Konv.-Taler 1765,
mit Titel von Franz I. 28,00 g.
Dav. 2490; Kellner 341. Fast vorzüglich
Schätzung:
100,00 €
- 606  Bronzemedaille 1886,
von H. Ströbel, Werkstatt L. C. Lauer, auf den Besuch des
deutschen Kronprinzen Friedrich Wilhelm in Nürnberg.
Stadtansicht von Westen, darüber gekröntes,
bayerisches Wappen zwischen zwei Stadtwappen//Elf
Zeilen Schrift. 50,30 mm; 51,20 g.
Fischer 194.1; Slg. Erlanger - (vgl. 1288). Im Etui.
Vorzüglich-Stempelglanz
ex 606
Schätzung:
75,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM


- 607  **Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900.** Vereinstaler 1860.
18,27 g.
Dazu: Vereinstaler 1866.
AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. **2 Stück.** Sehr
schön
Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM


- 608  **Edzard I., der Große, 1491-1528.** Goldgulden o. J. (1491/1493), Emden, mit Titel Friedrichs III. 3,06 g. Ohne Strahlenkranz zwischen Haupt und Heiligenschein des St. Johannes. Fb. 873; Kappelhoff 103. **GOLD.** Kl. Henkelspur, schön-sehr schön
- Schätzung:**
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM


- 609  **Karl Theodor, 1743-1799.** Konv.-Taler 1771, Mannheim. 27,92 g. Dav. 2543; Haas 83; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 525; Slg. Memmesh. 2515. Sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**
100,00 €

- 610  **Karl Theodor, 1743-1799.** Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1792, Mannheim. Huldigung der Stadt Mannheim zu seinem 50jährigen Regierungsjubiläum. 3,02 g. Haas 374 a; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 602; Slg. Memmesh. 2587. Vorzüglich-Stempelglanz
- Schätzung:**
50,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM NACH DER LANDESVEREINIGUNG VON 1478

- 611  **Bogislaw X., 1474-1523.** Witten 1516, Stettin. 0,78 g. Mit drei Punkten am Anfang der Vorderseitenumschrift. Dannenberg 426 var.; Slg. Pogge 855. Sehr schön
- Schätzung:**
50,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

- 612  Konv.-Taler 1759, mit Titel von Franz I. 28,01 g. Beckenb. 7104; Dav. 2619; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4843. Herrliche Patina, vorzüglich
- Schätzung:**
300,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-OBBERGHEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM


- 613  **Heinrich XI., 1723-1800.** 1/2 Konv.-Taler 1786, Saalfeld. 13,98 g. Schmidt/Knab 255. Vorzüglich
- Schätzung:**
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-OBERGREIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM


- 614  **Heinrich XX., 1836-1859.** Vereinstaler 1858. 18,51 g. AKS 14; Dav. 798; Kahnt 400; Thun 280. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 300,00 €**


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM


- 615  **Heinrich LXVII., 1854-1867.** Vereinstaler 1858. 18,46 g. AKS 36; Dav. 802; Kahnt 408; Thun 287. Winz. Randfehler, fast vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**


- 616  **Heinrich LXVII., 1854-1867.** Vereinstaler 1862. 18,22 g. AKS 36; Dav. 802; Kahnt 408; Thun 287. Sehr schön **Schätzung: 50,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- 617  **August, 1553-1586.** Taler 1555, Freiberg. 28,66 g. Dav. 9791; Keilitz/Kahnt 49; Schnee 705. Felder geglättet, sehr schön **Schätzung: 200,00 €**

- 618  **August, 1553-1586.** Taler 1558, Annaberg. 26,91 g. Dav. 9791; Keilitz/Kahnt 48; Schnee 703. Fast sehr schön **Schätzung: 150,00 €**
Der letzte Taler aus der Münzstätte Annaberg.


- 619  **August, 1553-1586.** Taler 1561, Dresden. 28,13 g. Dav. 9795; Keilitz/Kahnt 56; Schnee 713. Kl. Henkelspur, fast sehr schön **Schätzung: 60,00 €**


- 620  **Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.** Reichstaler 1596, Dresden. 28,66 g. Dav. 9820; Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Sehr schön **Schätzung: 75,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM


- | | | | |
|-----|---|---|---|
| 621 |  | <p>Johann Georg I. und August, 1611-1615. Reichstaler 1613, Dresden. 29,02 g. Clauß/Kahnt 13; Dav. 7573; Schnee 786. Feine Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
175,00 €</p> |
| 622 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. 1/2 Reichstaler 1641, Dresden. 14,19 g. Clauß/Kahnt 185. Henkelspur, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 623 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1644, Dresden. Mit Münzmeisterzeichen CR und Eichel. 29,03 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 624 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1651, Dresden. 28,68 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 625 |  | <p>Johann Georg IV., 1691-1694. 2 Groschen (1/12 Taler) 1694, Dresden, auf seinen Tod. 3,46 g. Clauß/Kahnt 699. Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 626 |  | <p>Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2 Dukaten 1696, Dresden, auf seine wiederholte Abreise zum Feldzug gegen die Türken. 7,09 g. Fb. 2774; Kahnt 236. GOLD. R Mit Trageöse, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
1.000,00 €</p> |
| 627 |  | <p>Friedrich August II., 1733-1763. 2/3 Taler 1739, Dresden. 13,48 g. Dav. 830; Kahnt 545; Kohl 465. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM


628  **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1789, Dresden. 27,84 g. Dav. 2695; Kahnt 1083; Schnee 1086. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 60,00 €**


629  **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1792, Dresden, auf das Vikariat. 14,03 g. Buck 184. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

630  **Friedrich August I., 1806-1827.** Konv.-Taler 1812 SGH. Ausbeute. Mit größerer Krone. 27,78 g. Dazu: Konv.-Taler 1816. AKS 13, 12; Dav. 855, 854; Kahnt 418 e, 417; Thun 294, 293. **2 Stück.** Fast sehr schön **Schätzung: 100,00 €**

631  **Friedrich August I., 1806-1827.** Konv.-Taler 1819 IGS. AKS 22; Dav. 857; Kahnt 422; Thun 298. 27,96 g. Dazu: Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1785, Dresden. Dav. 2695; Schnee 1079. 27,58 g. **2 Stück.** Min. berieben (1x), sehr schön **Schätzung: 50,00 €**

632  **Friedrich August I., 1806-1827.** Konv.-Taler 1822 IGS. 27,92 g. Dazu: Vereinstaler 1862 B. AKS 24, 135; Dav. 859, 896; Kahnt 424, 471; Thun 300, 349. **2 Stück.** Sehr schön und sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 125,00 €**


633  **Friedrich August II., 1836-1854.** Konv.-Taler 1837 G. 27,97 g. AKS 95; Dav. 872; Kahnt 443; Thun 317. R Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**

634  **Friedrich August II., 1836-1854.** Vereinsdoppeltaler 1854 F, auf seinen Tod. 36,99 g. AKS 116; Dav. 880; Kahnt 457; Thun 331. Vorzüglich **Schätzung: 250,00 €**


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH


- 635  **Friedrich August II., 1836-1854.** Vereinsdoppeltaler 1854 F, auf seinen Tod. 37,09 g. AKS 116; Dav. 880; Kahnt 457; Thun 331. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**
- 636  **Friedrich August II., 1836-1854.** Vereinsdoppeltaler 1854 F. 37,11 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. Sehr schön + **Schätzung: 100,00 €**
- 637  **Johann, 1854-1873.** Taler 1854 F. 22,14 g. AKS 128; Dav. 883; Kahnt 458; Thun 332. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**
König Johann war stark an Literatur interessiert. Unter dem Pseudonym "Philaethes" (= Freund der Wahrheit) übersetzte er Dantes "Göttliche Komödie".
- 638  **Johann, 1854-1873.** Vereinsdoppeltaler 1855 F. 37,08 g. AKS 125; Dav. 886; Kahnt 474; Thun 337. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**
- 639  **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,46 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**
- 640  **Johann, 1854-1873.** Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 37,00 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**
Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, HERZOGTUM (Ernestiner nach dem Verlust der Kurwürde)


- 641  **Johann Friedrich II., 1557-1567, gestorben 1595 in Gefangenschaft.** Reichstaler 1566, Saalfeld. **Schätzung: 300,00 €**
Gemeinschaftsprägung mit seinem Bruder Johann Wilhelm von Sachsen-Weimar. 28,44 g. Dav. 9754 A; Koppe 336 d; Schnee 163 leicht var. Sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM


642  **Anna Amalia, 1758-1775, Regentin.** 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1763, Eisenach. 15,59 g. Koppe 569. R Kl. Schräglingsfehler, min. berieben, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

643  **Carl Alexander, 1853-1901.** Silbermedaille 1897, unsigniert, auf die internationale Hundeaussstellung des 1. Karlsruher Kynologen-Klubs in Baden-Baden. Brustbild Prinz Hermanns fast v. v./Leeres Gravurfeld, umher Umschrift. 44,50 mm; 40,21 g. Mit angeschraubter Krone, vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN


644  **Bernhard Erich Freund, 1803-1866.** Doppelgulden 1854. 21,2 g. AKS 183; Dav. 837; Kahnt 506; Thun 378. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD


645  **Christian Ernst allein, 1729-1745.** Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten o. J. (1745), Saalfeld, auf seinen Tod. 4,23 g. Dazu: Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten o. J. (1745), Saalfeld, auf seinen Tod. 2,79 g. Kozinowski/Otto/Ruß 803.2 und 805.6 a . **2 Stück.** Vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM


646  **Ernst II., 1844-1893.** Vereinstaler 1864. 18,43 g. AKS 103; Dav. 826; Kahnt 496; Thun 369. Sehr schön **Schätzung:** 60,00 €


647  **Ernst II., 1844-1893.** Vereinstaler 1869. 18,48 g. 25jähriges Regierungsjubiläum. AKS 117; Dav. 827; Kahnt 497; Thun 370. Sehr schön + **Schätzung:** 50,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

- 648  **Ernst II., 1844-1893.** Vereinstaler 1869. 18,42 g. 25jähriges Regierungsjubiläum. AKS 117; Dav. 827; Kahnt 497; Thun 370. Etwas berieben, sehr schön **Schätzung:** 60,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

- 649  **Georg Wilhelm, 1807-1860.** Doppelter Vereinstaler 1857. 36,96 g. 50jähriges Regierungsjubiläum. AKS 18; Dav. 908; Kahnt 526; Thun 388. **Nur 2.000 Exemplare geprägt.** Leicht berieben, sehr schön **Schätzung:** 150,00 €


- 650  **Georg Wilhelm, 1807-1860.** 1/12 Taler 1858. 3,23 g. AKS 7; J. 14. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Kl. Kontaktstellen, polierte Platte **Schätzung:** 100,00 €

- 651  **Adolf Georg, 1860-1893.** Vereinstaler 1865. 18,48 g. AKS 19; Dav. 910; Kahnt 527; Thun 390. Min. berieben, fast vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › LIEGNITZ-BRIEG, HERZOGTUM


- 652  **Friedrich II., 1488-1547.** 3-Gröschler 1544. 2,63 g. F. u. S. 1362; Kopicki 4930 (R2). R Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWÄBISCH HALL › STADT


- 653  1/2 Reichstaler 1746, Nürnberg, mit Titel von Franz I. 14,43 g. Raff 50. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711
 FÜRSTENTUM


654  **Friedrich Günther, 1807-1867.** Konv.-Taler 1813. **Schätzung:**
 Mit Laubrand. 28,00 g. 200,00 €
 AKS 1; Dav. 912; Kahnt 533; Thun 391. Fast vorzüglich

655  **Friedrich Günther, 1807-1867.** Vereinstaler 1862. 18,48 **Schätzung:**
 g. AKS 12; Dav. 916; Kahnt 535; Thun 395. Hübsche 125,00 €
 Patina, vorzüglich +


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SOEST › STADT

656  Ku.-2 Schilling 1620. 4,13 g. Krusy 56; Weing. 530 a. Sehr **Schätzung:**
 schön-vorzüglich 30,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPEYER › BISTUM


657  **Franz Christoph von Hutten, 1743-1770.** 1/4 Konv.-Taler **Schätzung:**
 1770, Mannheim, 75,00 €
 auf seinen Tod. 6,93 g.
 Ehrend 7/36; Haas 558. RR Felder geglättet, sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ULM › STADT

658  Silbermedaille 1704, **Schätzung:**
 unsigniert, auf die Befreiung der kaiserlichen Truppen. 125,00 €
 Sieben Zeilen Schrift//Bäuerliche Trophäen auf Stab mit
 Freiheitshut. 23,08 mm; 6,11 g.
 Nau 209; Senk 143. R Vorzüglich


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ULM › STADT

- 659 
- Silbermedaille 1704, von G. Hautsch, auf die Rückeroberung der Stadt durch die kaiserlichen Truppen. Geharnischtes Brustbild des kaiserlichen Feldmarschalls Hans Carl von Thüngen v. v., den Kopf halbl. gewandt, mit umgelegter Ordenskette//Der Feldmarschall in römischer Feldherrnkleidung und einem Wurfspieß in der Linken wird von einem hinter ihm stehenden Genius bekrönt und reicht der vor ihm stehenden Stadtgöttin die Hand, die mit der Linken einen Schild hält, darauf Schrift, darunter Postament mit dem Stadtwappen von Ulm. Mit Randschrift. 37,15 mm; 20,85 g. Nau 207; Senk 145; Slg. Montenuovo 1174. **R** Feine Patina, sehr schön
- Schätzung:**
100,00 €


- 660 
- Klippe zu 1 Gulden nach Leipziger Fuß 1704, geprägt während der Belagerung und Einnahme der Stadt durch kaiserliche Truppen. 14,32 g. Brause-Mansfeld Tf. 26, 6; Nau 156; Senk 142. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön
- Schätzung:**
100,00 €

Am 22. August 1704 rückte der Herzog von Marlborough, Oberkommandierender der Holländer und Engländer, vor die Festung Ulm, in der das verbündete Heer der Bayern und Franzosen eine starke Besatzung unter dem General von Bettendorf zurückgelassen hatte, um ihren Rückzug nach der Schlacht von Höchstädt günstiger bewerkstelligen und die Alliierten längere Zeit aufhalten zu können. Die Alliierten beschlossen, die Truppen zu teilen: Der größere Teil marschierte gegen den Rhein vor, der kleinere Teil, bestehend aus kaiserlichen Truppen, begann die Stadt zu belagern. General von Bettendorf eröffnete ein starkes Feuer auf die Belagerer, trotzdem war seine Unterlegenheit schnell abzusehen. Am 10. September 1704 reichte er die Kapitulation ein, am Tag darauf zog er aus der Stadt. Während der Besatzung hatte der Marquis de Blainville die Erlaubnis gegeben, aus den Gefäßen der Kirchen und Bürger Geld, wie auch die vorliegende Klippe, prägen zu lassen.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

- 661 
- Georg Victor, 1852-1893.** Vereinstaler 1867. 18,5 g. AKS 45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Vorzüglich
- Schätzung:**
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

- 662  **Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 2/3 Taler 1811 C. 12,96 g. AKS 25; J. 17. Fast vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTEMBERG › WÜRTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- 663  **Johann Friedrich, 1608-1628.** Kipper-24 Kreuzer 1622, Stuttgart. 4,17 g. Klein/Raff 413. R Fast sehr schön **Schätzung: 150,00 €**
- 664  **Karl Eugen, 1744-1793.** 15 Kreuzer 1759, Stuttgart. 3,98 g. Klein/Raff 287.1 d. Leicht korrodiert, sonst vorzüglich **Schätzung: 40,00 €**
- 665  **Wilhelm I., 1816-1864.** Gulden 1837. Mit A. D. unter dem Kopf. 10,54 g. AKS 84; J. 63. Kratzer, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 20,00 €**
- 666  **Wilhelm I., 1816-1864.** Gulden 1841. 25jähriges Regierungsjubiläum. 10,59 g. AKS 123; J. 74. Herrliche Patina, fast Stempelglanz **Schätzung: 75,00 €**
- 667  **Wilhelm I., 1816-1864.** Gulden 1841. 25jähriges Regierungsjubiläum. 10,52 g. AKS 123; J. 74. Etwas berieben, sehr schön **Schätzung: 30,00 €**
- 668  **Wilhelm I., 1816-1864.** Doppelgulden 1846. 21,18 g. AKS 76; Dav. 957; Kahnt 589; Thun 437. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 150,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTEMBERG › WÜRTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

669



Wilhelm I., 1816-1864. Vereinstaler 1864. 18,49 g. AKS
77; Dav. 959; Kahnt 588; Thun 439. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › MISCELLANEA › KINDESLIEBE, NÄCHSTENLIEBE, FREUNDSCHAFT

670



Silbermedaille o. J. (um 1700), von P. H. Müller, auf die Freundschaft. Zwei männliche Gestalten reichen sich die Hände über einem Altar, in dessen Feuer ein Genius einen Schmelztiegel hält//Vor einer mit Efeu bewachsenen Pyramide stehen zwei nackte Knaben, von denen einer dem anderen einen Spiegel entgegenhält. Ohne Randschrift. 37,44 mm; 14,76 g. Forster 888 (dort mit Randschrift); Slg. Goppel -. Dazu: Schweiz, Basel. 1/4 Taler o. J. (nach 1700). D./T. 765.

2 Stück. Bearbeitet (2x), sehr schön

Schätzung:
70,00 €

MEDAILLEN › MISCELLANEA › TAUFE UND FIRMUNG

671



ex 671

Silbermedaille o. J., mit Signatur LW & C, auf die Taufe. Taufszene//Tauben im Strahlenkranz. 38,36 mm; 18,09 g. Dazu: Bronzemedaille 1988, der Firma Merck, zum 40jährigen Jubiläum der Cortison-Therapie (1948-1988). Jubiläumszahl 40//Vervollständigung der angeschnittenen 0 der Vorderseite, r. Firmenname. In Originaletui. 50,19 mm; 52,07 g.

2 Stück. Fast vorzüglich und Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

672



Silbermedaille 1927 D, München, auf den 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg. Kopf von Hindenburgs r., l. Münzzeichen D//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Familienwappen, darüber Adlerschild. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 36,00 mm, 24,79 g Kienast 386. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

MEDAILLEN › MEDICINA IN NUMMIS

673



Bronzemedaille 1912, von A. Schultz, auf den 20. Geburtstag des Augenarztes Jakob Stilling. Brustbild Stillings r.//Sechs Zeilen Schrift. 65,19 mm; 97,92 g. Dazu: Bronzemedaille o. J. (1834), von C. Mellgren, auf den Professor der Pharmazie und Medizin Johann Jakob Berzelius. 41,49 mm; 35,68 g. Slg. Brettauer 96, -. **2 Stück.** In Etui (1x). Mattiert, prägefrisch und vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

 MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

674



ex 674

Adenauer, Konrad. *1876 Köln, †1967. Deutscher Bundeskanzler. Neusilbermedaille 1956, unsigniert. Ehrenmedaille für treue Mitarbeit. Kopf Adenauers halbl./Vier Zeilen Schrift. 70,14 mm; 130,32 g.
In Originaltui. Mattiert, prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

Der Medaille liegt die Widmung Adenauers mit originaler Unterschrift des ehemaligen Bundeskanzlers bei. Die Ehrung wurde Herrn Erich Teubig verliehen.

 MEDAILLEN › RAUMFAHRT

675



Goldmedaille 1969, von H. H., auf die erste Mondlandung. Brustbilder der drei Apollo 11-Astronauten nebeneinander l./Mondoberfläche, darauf Astronauten beim Aufstellen des Sternenbanners bzw. Sammeln von Mondgestein, daneben Mondlandefähre. 20,06 mm; 3,14 g.
Button 465; Kaiser 2027.2. **GOLD.** Polierte Platte

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

676		2 Pfennig 1874 A. J. 2. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 40,00 €
677		5 Pfennig 1876 F. J. 3. Vorzüglich-Stempelglanz <i>Exemplar der Auktion UBS 85, Zürich 2010, Nr. 551.</i>	Schätzung: 25,00 €
678		10 Pfennig 1888 A. J. 4. Fast Stempelglanz	Schätzung: 50,00 €
679		50 Pfennig 1877 G. J. 8. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
680		1 Pfennig 1892 J. J. 10. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 30,00 €
681		5 Pfennig 1893 F. J. 12. Stempelglanz	Schätzung: 50,00 €
682		10 Pfennig 1896 A. J. 13. Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

683		10 Pfennig 1900 D. J. 13. Stempelglanz	Schätzung: 50,00 €
684		10 Pfennig 1900 D. J. 13. Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
685		10 Pfennig 1900 E. J. 13. Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
686		10 Pfennig 1911 E. J. 13. Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
687		10 Pfennig 1911 J. J. 13. Fast Stempelglanz	Schätzung: 30,00 €
688		10 Pfennig 1912 A. J. 13. Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
689		10 Pfennig 1914 A. J. 13. Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

- | | | | |
|-----|---|---|------------------------------|
| 690 |  | 1/2 Mark 1913 E. J. 16. Fast Stempelglanz | Schätzung:
15,00 € |
| 691 |  | 1/2 Mark 1917 G. J. 16. Geschwärzt, fast Stempelglanz | Schätzung:
15,00 € |
| 692 |  | 1/2 Mark 1918 A. J. 16. Fast Stempelglanz | Schätzung:
15,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

- | | | | |
|-----|---|---|------------------------------|
| 693 |  | Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902.
Regierungsjubiläum. J. 31. Vorzüglich | Schätzung:
80,00 € |
|-----|---|---|------------------------------|

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 694 |  | Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. 90.
Geburtstag. J. 49. Hübsche Patina, winz. Kratzer,
vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
40,00 € |
| 695 |  | Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53. Vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

696



Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Herrliche Patina,
fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

697



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1913.
Dazu: 3 Mark 1911.
J. 65, 64. **2 Stück.** Hübsche Patina, vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

698



Ludwig III., 1848-1877. 5 Mark 1876. J. 67. Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LIPPE

699



Leopold IV., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 79. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

700



Freie und Hansestadt. 3 Mark 1909. J. 82. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

701




Freie und Hansestadt. 5 Mark 1904. J. 83. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

- | | | | |
|-----|---|--|------------------------------|
| 702 |  | Wilhelm I., 1861-1888. 2 Mark 1879 A. J. 96A. Sehr seltener Jahrgang. Fast sehr schön | Schätzung:
60,00 € |
| 703 |  | Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1876 B. J. 97B. Sehr schön | Schätzung:
40,00 € |
| 704 |  | Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
40,00 € |
| 705 |  | Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
30,00 € |
| 706 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913. Der König rief... J. 110. Fast Stempelglanz | Schätzung:
25,00 € |
| 707 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1914 A. Kaiser in Uniform. J. 113. Zaponiert, polierte Platte | Schätzung:
75,00 € |


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

- | | | | |
|-----|---|--|------------------------------|
| 708 |  | Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 127. Herrliche Patina, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
|-----|---|--|------------------------------|


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 709 |  | Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 127. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 710 |  | Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 128. Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 711 |  | Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 133. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |
| 712 |  | Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1914. J. 134. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
60,00 € |
| 713 |  | Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. Universität Leipzig. J. 139. Vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 714 |  | Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Von polierten Stempeln, kl. Lackreste, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
300,00 € |
|-----|---|--|-------------------------------|


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 715 |  | Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. Hochzeit. J. 158. Polierte Platte, winz. Kontaktstellen | Schätzung:
100,00 € |
|-----|---|---|-------------------------------|

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

- 716  **Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. Hochzeit.**
J. 158. Min. berieben, winz. Kratzer, polierte Platte **Schätzung:**
75,00 €
- 717  **Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. Hochzeit. J.**
159. Polierte Platte, leicht berührt **Schätzung:**
250,00 €
- 718  **Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. Zur zweiten**
Hochzeit. J. 162. Fast Stempelglanz **Schätzung:**
50,00 €
- 719  **Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915.**
Jahrhundertfeier. Dazu: 3 Mark 1910. Zur zweiten
Hochzeit.
J. 163, 162. **2 Stück.** Winz. Kratzer (1x), vorzüglich **Schätzung:**
80,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

- 720  **Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905.**
Regierungsjubiläum. J. 169b. Kl. Kratzer, min.
Randfehler, polierte Platte **Schätzung:**
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BADEN

- 721  **Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1872. J. 183. Sehr**
schön **Schätzung:**
200,00 €
- 722  **Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1872. J. 184. Min.**
Randfehler, sehr schön + **Schätzung:**
220,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BADEN

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 723 |  | Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1875. J. 186. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
| 724 |  | Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1876. J. 186. Fast sehr schön | Schätzung:
120,00 € |
| 725 |  | Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1894. J. 189. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 726 |  | Friedrich II., 1907-1918. 20 Mark 1912. J. 192. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 727 |  | Friedrich II., 1907-1918. 20 Mark 1913. J. 192. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 728 |  | Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1873 A. J. 242A. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 729 |  | Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1872 A. J. 243A. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

- | | | | |
|-----|--|--|-------------------------------|
| 730 |  | Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1886 A. J. 246A. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 731 |  | Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247. Fast vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
| 732 |  | Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 733 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1891 A. J. 252A. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 734 |  | 1 DM 2001 G. Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. J. 481. Stempelglanz | Schätzung:
400,00 € |
| 735 |  | 1 DM 2001 G. Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. J. 481. Stempelglanz | Schätzung:
400,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WELTKRIEG UND INFLATION

- | | | | |
|-----|---|--|------------------------------|
| 736 |  | 500 Mark 1923 D. J. 305. Polierte Platte, min. berührt | Schätzung:
50,00 € |
|-----|---|--|------------------------------|

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 737 |  | 1 Mark 1924 F. J. 311. Fast Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 738 |  | 3 Mark 1924 A.
Kursmünze.
J. 312. Fast vorzüglich | Schätzung:
30,00 € |
| 739 |  | 3 Mark 1924 G.
Kursmünze.
J. 312. Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 740 |  | 5 Reichspfennig 1925 G.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 64.
J. 316. Polierte Platte | Schätzung:
100,00 € |
| 741 |  | 3 Reichsmark 1926 A.
Lübeck. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63+.
J. 323. Vorzüglich | Schätzung:
60,00 € |
| 742 |  | 50 Reichspfennig 1927 A. J. 324. Min. Belag, polierte Platte | Schätzung:
50,00 € |
| 743 |  | 3 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven . J. 325. Polierte Platte, min. berührt | Schätzung:
150,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 744 |  | 3 Reichsmark 1927 A. Universität Marburg . J. 330. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 745 |  | 5 Reichsmark 1927 D. Eichbaum. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. J. 331. Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 746 |  | 5 Reichsmark 1929 J. Lessing. Dazu: 3 Reichsmark 1929 F. Lessing. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. J. 336, 335. 2 Stück . Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
125,00 € |
| 747 |  | 5 Reichsmark 1929 D. Lessing . J. 336. Fast vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 748 |  | 3 Reichsmark 1929 A. Waldeck . J. 337. Vorzüglich + | Schätzung:
60,00 € |
| 749 |  | 5 Reichsmark 1929 D. Verfassungstreue . J. 341. Winz. Kontaktstelle, polierte Platte | Schätzung:
125,00 € |
| 750 |  | 5 Reichsmark 1930 A. Zeppelin . J. 343. Fast vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------|
| 751 |  | 5 Reichsmark 1930 D. Zeppelin . J. 343. Vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 752 |  | 3 Reichsmark 1930 G.
Vogelweide .
J. 344. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 753 |  | 5 Reichsmark 1930 J. Rheinlandräumung . J. 346.
Vorzüglich + | Schätzung:
250,00 € |
| 754 |  | 3 Reichsmark 1932 A. Goethe . J. 350. Vorzüglich | Schätzung:
40,00 € |
| 755 |  | 5 Reichsmark 1932 D. Goethe . J. 351. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
1.000,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

- | | | | |
|-----|---|--|------------------------------|
| 756 |  | 5 Reichsmark 1933 A. Luther . J. 353. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 757 |  | 2 Reichsmark 1934 F. Schiller . J. 358. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
20,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

758

10 Reichspfennig 1937 G. J. 364. Vorzüglich-
Stempelglanz**Schätzung:**
25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND


759

1 DM 1964 D. J. 385. **RR Nur 30 Exemplare geprägt.**
Polierte Platte**Schätzung:**
100,00 €

760

1 DM 1965 D. J. 385. **RR Nur 40 Exemplare geprägt.**
Polierte Platte**Schätzung:**
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

761  5 DM 1960 J.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 69.
J. 387. **Prachtexemplar.** Stempelglanz **Schätzung:**
500,00 €

Laut Franquinet:


5 DM 1960J Weltrekordmünze.

Es handelt sich um eine 5 DM Münze 1960J, von PCGS mit MS69 (also stempelglanz und kein PP) gekennzeichnet. Von allen 5 DM Jaeger 387 Münzen zwischen 1951 und 1974 existieren keine MS68, ein Stück MS67 und zwei Mal MS 66. Insgesamt wurden ca. 265 Millionen Stück 5 DM Silbermünzen von 5 DM Jaeger 387 (Silberadler genannt) hergestellt. Von 5 DM 1960 existieren fast keine Stempelglanzmünzen.


Daher ist es schwer genug schon allein schon ein gutes 1960J zu bekommen, da die Münze Hamburg damals die Kursmünzen nicht sehr gut sorgfältig geprägt hat.

Diese Münze ist makellos. So zu sagen, das beste Stück, die Nummer „1“ von mehrere hundert Millionen geprägten 5 DM Münzen.


Die Münze wurde mit neuen Vorderseiten Stempel, mit neuem Rückseiten Stempel und mit neuem Rändeleisen geprägt. Wohl unmittelbar nach der Prägung wurde die Münze zaponiert und diese wurde erst kurz vor der Einkapselung von Guy Franquinet fachmännisch entfernt. Vermutlich wurde diese Münze anlässlich eines Besuches einer bedeutenden Person handgehoben geprägt Außer einen minimalsten kleinen Schrötlingsfehler, die bei der Prägung bereits vorhanden war, hat das Stück keine einzige sichtbare Beschädigung. Auch nicht bei 40 facher Vergrößerung. Also eigentlich MS70, weil die Münze nach der Prägung nicht beschädigt wurde. Es ist weltweit das einzige Stück, also eine echte Welt Rekordmünze.

762  5 DM 1970 D. J. 387. **RR Nur 60 Exemplare geprägt.** **Schätzung:**
Polierte Platte 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › KURSMÜNZENSÄTZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

763  Kursmünzensatz 1965 G. Eingeschweißt. Polierte Platte **Schätzung:**
50,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

- 764  Serie der "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte). **5 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 450,00 €**


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

- 765  1 Pfennig 1950 E. J. 1501. **Prachtexemplar.** Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- 766  50 Pfennig 1958 A. J. 1512. **Prachtexemplar.** Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA


- 767  1 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64 BN. **Schätzung: 100,00 €**
J. 701. Hübsche Kupferpatina, vorzüglich-Stempelglanz
- 768  2 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64 RB. **Schätzung: 100,00 €**
J. 702. Hübsche Kupferpatina, vorzüglich-Stempelglanz

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSKLEINMÜNZEN


- 769  1 Pfennig o. J., ohne Münzzeichen, glatter Rand. Kupfer. 18,28 mm; 1,78 g. Zu J. 1; Schaaf 1/G 1; Slg. Beckenbauer 3001. Dazu: 50 Pfennig o. J., ohne Münzzeichen, glatter Rand. Kupfer-Nickel. 20,41; 2,16 g. Zu J. 7; Schaaf -; Slg. Beckenbauer -. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSKLEINMÜNZEN


770  25 KLEINE 1907 ohne Münzzeichen, glatter Rand. Nickel. 22,02 mm; 5,58 g. Schaaf S. 91; Slg. Beckenbauer 3126. zu J. 18. Vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €

771  Lot. 25 Pfennig 1908 D. Proben in Kupfer, jeweils mit glatterm Rand. Schaaf 18/G 25, 18/G 30 und 18/G 31 (2x). **4 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 200,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSGOLDMÜNZEN › BAYERN


772  **Ludwig III., 1913-1918.** 20 Mark 1913, ohne Münzzeichen, mit Signatur "G" (Goetz), glatter Rand. Proben in Kupfer (2x). Zu J. 202; Schaaf 202 G1. Dazu: Preußen. Wilhelm II., 1888-1918. 10 Mark 1913, ohne Münzzeichen, mit Signatur "G" (Goetz), glatter Rand. Kaiser in Uniform. Proben in Kupfer (2x). Zu J. 253; Schaaf ad 253 a/G 2. **4 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN DES DRITTEN REICHES

773  1 Reichsmark 1939/1940, ohne Münzzeichen, glatter Rand. Mit Probe über der Wertzahl. Eisen, plattiert mit Kupfer-Nickel. 23,07 mm; 4,31 g. Schaaf 354/G 13; Slg. Beckenbauer -. zu J. 354. Vorzüglich **Schätzung:** 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

774  Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik, des 3. Reiches und der Bundesrepublik Deutschland. Dazu einige ausländische Münzen. **Ca. 200 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 200,00 €

775  Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, des 3. Reiches, der Bundesrepublik Deutschland und Notgeld (Westfalen). **62 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

776



Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches und der Bundesrepublik Deutschland.

42 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
140,00 €

777



ex 777

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches (Preußen, 5 Mark 1876 A, J. 97A) und des 3. Reiches (J. 357: 5 Reichsmark 1934, 1935; J. 360: 5 Reichsmark 1935 (5x), 1936 (3x); J. 367: 5 Reichsmark 1936 (4x), 1938 (2x), 1939). Dazu fünf europäische Kleinmünzen des 19./20. Jahrhunderts.

23 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSKLEINMÜNZEN

778



50 Pfennig 1876 B, J. 7. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63; 20 Pfennig 1874 B, J. 5. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64; 20 Pfennig 1874 D, J. 5. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64.

3 Stück. Vorzüglich-Stemplelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

779



Allgemein. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreichs von Anhalt, Hessen, Hamburg, Preußen und Sachsen.

7 Stück. Bearbeitet (1x), sehr schön und besser

Schätzung:
150,00 €

780



Allgemein. Kl. Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreichs von Bayern, Hamburg, Sachsen und Württemberg. Dazu eine Medaille 1865, auf die Schafschau in Liegnitz/Schlesien, Österreich 1 Gulden 1873 sowie Deutsch-Ostafrika, 1 Rupie 1914 und 1 Heller 1905.

10 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

781




Baden. 2 Mark 1902 (J. 30); 5 Mark 1902 (J. 31); 3x 2 Mark 1906 (J. 34); 5 Mark 1906 (J. 35); 2x 2 Mark 1907 (J. 36); 3 Mark 1911 (J. 39); 5 Mark 1908 (J. 40).


10 Stück. Vorzüglich und besser

Schätzung:
150,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

782  **Preußen.** Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen: J. 96, 102 (2x), 103 (2x), 104, 109, 110 (2x), 111, 112 (2x).
12 Stück. Meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

783  **Preußen.** Kleine Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen. Dazu: 3. Reich, 5 Reichsmark 1936 (J. 360).
8 Stück. Meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

784  **Württemberg.** 5 Mark 1874 (J. 173); 5 Mark 1875 (J. 173); 3 Mark 1908 (J. 175); 3 Mark 1911 (J. 177a).
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich und besser

Schätzung:
75,00 €


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WEIMARER REPUBLIK

785  Fünf Kleinmünzen in US-Plastikholdern der PCGS: J. 308, 5 Rentenpfennig 1923 G (Bewertung: MS 66); J. 310, 50 Rentenpfennig 1923 F (MS 64), 1924 D (MS 64); J. 315, 4 Reichspfennig 1932 F (MS 64 RB); J. 324, 50 Reichspfennig 1927 D (MS 65).
5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
180,00 €

ex 785

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DRITTES REICH

786  Kleine Typensammlung der 2- und 5 Reichsmark-Stücke des 3. Reiches. Enthalten sind unter anderem 3 Mark Luther (J. 352).
11 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK › MÜNZSCHMUCK

787



Goldene Anstecknadel,
bestehend aus einem holländischen 14 Gulden-Stück
1750. 26,85 mm; 11,45 g.
Delm. zu 782; Fb. zu 253. **GOLD.** Kl. Kratzer und
Randfehler, sehr schön

Schätzung:
270,00 €

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

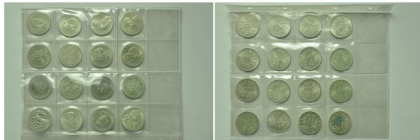
788



Russland. Katharina II., 1762-1796. Rubel, Jahreszahl nicht lesbar, St. Petersburg. Österreich. Erzherzog Ferdinand, 1564-1595, Reichstaler o. J., Hall; Franz Josef I., 1848-1916, Silbermedaille 1909, von R. Neuberger und Prinz, auf die 100-Jahrfeier der Erhebung Tirols; Maria Theresia, 1740-1780, Schulprämienmedaille 1776 für die fleißigsten Schüler in den Lateinschulen.
4 Stück. Mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

789



Kl. Sammlung diverser Münzen des 18.-20. Jahrhunderts aus aller Welt. Darunter: 16x 25 Schilling- und 11x 50 Schilling-Stücke sowie Hamburg, 8 Schilling 1728. Interessantes Konvolut, bitte besichtigen.
62 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

ex 789

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

790



Allgemein. Lot diverser Kleinmünzen des 12. bis 19. Jahrhunderts, meist aus den deutschen Städten. Außerdem enthalten sind Münzen aus Indien, Russland und Polen. Interessantes Lot mit einigen Seltenheiten, bitte besichtigen.
68 Stück. Meist sehr schön und besser

Schätzung:
300,00 €

ex 790

791



Allgemein. Hessen-Kassel, Sterntaler 1776, Taler 1835; Sachsen, Taler 1803; Anhalt-Bernburg, Ausbeutetaler 1861.
4 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

792



Allgemein. Bayern, Konv.-Taler 1800 (Thun 32); Frankfurt, Vereinstaler 1860 (Thun 142); Mecklenburg-Strelitz, Vereinstaler 1870 (Thun 217).
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
125,00 €

793









Allgemein. Kl. Sammlung von altdeutschen Münzen des 18.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-3 Pfennig bis zum Vereinstaler, u. a. aus Anhalt, Frankfurt, Preußen, Sachsen etc.
16 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

ex 793

LOTS › diverse › AUSLAND

- 794 
ex 794
- Allgemein.** Umfangreiche Sammlung von Münzen und Medaillen aus vielen verschiedenen Ländern. Die Sammlung erstreckt sich vom Taler bis zur Silber Unze und beinhaltet zahlreiche Seltenheiten und fast durchweg hübsche Qualitäten. Zum Teil im US-Plastikholder der PCGS (6x). Hochinteressantes Lot, bitte besichtigen.
75 Stück. Sehr schön-polierte Platte
- Schätzung:** 400,00 €
- 795 
ex 795
- Allgemein.** Umfangreiche Sammlung von überwiegend ausländischen Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Italien, Kanada, der Schweiz, den USA etc.
Mehrere hundert Stück. Schön-sehr schön und besser
- Der Versand dieser Losnummer ist nur innerhalb Deutschlands möglich. Please note: Shipping of this lot number is only possible within Germany.*
- Schätzung:** 250,00 €
- 796 
ex 796
- Allgemein.** Kl. Sammlung von Proben (ESSAIS) des 20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Monaco, Kambodscha, sowie diverser französischer westafrikanischer Kolonien. Zum Teil in US-Plastikholder der PCGS (5x). Hochinteressantes Lot mit einigen Seltenheiten, bitte besichtigen.
27 Stück. Meist Stempelglanz und polierte Platte
- Schätzung:** 200,00 €
- 797 
ex 797
- Allgemein.** Kl. Sammlung von ausländischen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Indien, Iran, Italien und den Niederlanden.
15 Stück. Schön-sehr schön
- Schätzung:** 150,00 €
- 798 
ex 798
- Allgemein.** Kl. Serie von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts aus China und Japan.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön
- Schätzung:** 100,00 €
- 799 
ex 799
- Allgemein.** Kl. Sammlung von Münzen des 17.-18. Jahrhunderts aus Belgien, den Niederlanden und Südamerika.
11 Stück. Gering erhalten-sehr schön
- Schätzung:** 30,00 €

PAPIERGELD › LOTS › DEUTSCHLAND

800



Sammlung von Banknoten des 19. und 20. Jahrhunderts. Der Schwerpunkt der Sammlung liegt bei Reichsbanknoten, Darlehenskassenscheinen und Notgeld verschiedener Städte und Gemeinden. Außerdem enthalten sind Banknoten der DDR. Interessantes Konvolut, bitte besichtigen.
Ca. 450 Stück. Gering erhalten bis vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

801



Kleine Sammlung von Banknoten des 20. Jahrhunderts. Der Schwerpunkt der Sammlung liegt bei Notgeld verschiedener Städte und Gemeinden. Enthalten sind auch einige Seltenheiten, darunter: Bank Deutscher Länder, 10 Mark 1949. Bitte besichtigen.
Ca. 120 Stück. Gering erhalten bis vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › KÖLN, STADT

802



Caspar Grevenberg, „unter teschen macher“, nachweisbar 1703, † 4.6.1738. Münzwaage 1722.

Schätzung:
600,00 €

Rechteckiger Kasten aus Ahorn?-Holz mit zahlreichen eingepprägten Verzierungen und einer einfachen SchlieÙe, Maße: 123 x 65 x 27 mm. Die Meisterangabe ist auf dem Schuber im Innendeckel in schwarzer Tusche vermerkt. Der Waagebalken aus Stahl mit einer runden und einer dreieckigen Schale, darin die Meistermarke; Schnüre erneuert. Unter dem Deckelschuber 8 und im Kastenboden 5 Gewichte. Alle Gewichte sind mit einem Adler! gepunzt (selten). In der mit „Severin“ beschrifteten Grube liegt ein 2 SonPistol-Gewicht, das auch Original und zugehörig ist; unter dem Holzschuber 5 Ausgleichsgewichte. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in schwarzer Tusche. Der Hinweis auf 1 Carolin über dem Schuber ungedeutet und von anderer Schreibweise. Kisch Nrn. 10 -13.

R Vorzügliches Exemplar

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › BERG, HERZOGTUM

803



Johann Peter Bras(s)elmann, Wichlinghausen, getauft 5.2.1730, †30.9.1791. Münzwaage 177_.

Schätzung:
400,00 €

Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit zwei gepunzten Messingschließern, Maße: 180 x 92 x 25 mm. Das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus, die Endziffer der Jahreszahl wurde handschriftlich nicht ergänzt. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und mit zwei runden Messingwaagschalen an grünen Bändern. 18 Gewichte; das ½ Pistol-Gewicht wurde durch ein ½ Severgewicht aus einer Poppenberg-Waage ergänzt; Ausgleichsgewichte fehlen. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe. Unshelm 4.6. Fast vorzügliches Exemplar

804



Johann Caspar Mittelstenscheid, Lennepe, *1764, †30.8.1819. Münzwaage o. J. (nach 1803).

Schätzung:
250,00 €

Rechteckiger Kasten mit einer DeckelschlieÙe, Maße: 128 x 64 x 23 mm. Waage aus Stahl mit Spatelenden (Nürnberg) und 2 runden Messingschalen an braunen Bändern. Von den ursprünglich 14 Gewichten sind noch 7 vorhanden; 1 Ausgleichsgewicht. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe. Unshelm 16.2. Sehr schönes Exemplar

Mittelstenscheid hat den Betrieb von Joh. Daniel vom Berg übernommen.

805



Peter Caspar Mittelstenscheid, Lennepe/Düsseldorf, *1803, †1868. Münzwaage o. J. (nach 1826).

Schätzung:
300,00 €

Rechteckiger Kasten mit einer DeckelschlieÙe (fehlt), Maße: 133 x 66 x 24 mm. Waage aus Stahl mit 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Von den 13 Gewichten sind 12 vorhanden; 1 Ausgleichsgewicht. Die Gruben sind (wie üblich) nicht beschriftet. Unshelm 17.2. Fast vorzügliches Exemplar

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › BERG, HERZOGTUM

806



ex 806

Lot. Johann Peter Bras(s)elmann, Wichlinghausen, getauft 5.2.1730, †30.09.1791. Münzwaage 177_. Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit zwei gepunzten Messingschließen, Maße: 128 x 63 x 23 mm. Stärker gerostete Waage aus Stahl mit 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Von den ursprünglich 14 Gewichten sind noch 8 vorhanden; Ausgleichsgewichte fehlen. Unshelm Nr. 4.4. Dazu: Abraham Kruse, Schwelm, *30.5.1745 in Wichlinghausen, †11.12.1814 in Schwelm. Münzwaage 177_. Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit einer Schließe. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und 2 runden Schalen an grünen Bändern. Von den ursprünglich 11 Gewichten sind noch 8 vorhanden; das ½ Carolingewicht stammt aus einer anderen Waage; 3 Ausgleichsgewichte. Unshelm Nr. 24.4

2 Stück. Fast sehr schöne Exemplare

Schätzung:
300,00 €

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › NÜRNBERG, STADT

807



Adolf Deinert, Meister 1736. Münzwaage o. J. (vor 1778).

Schätzung:
500,00 €

Rechteckiger mittelbrauner Kasten aus Nussbaumholz mit 2 Vorderschließen, Maße: 148 x 68 x 30 mm. Im Innendeckel ein Schuber; eingebrannt: „Recht / abgezogen“. Waage aus Stahl mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen mit Meisterzeichen an grünen Bändern. Die Waage ist komplett mit 14 Gewichten: 8 unter dem Deckelschuber und 6 im Kastenboden; unter dem kleinen Holzschuber 5 Ausgleichsgewichte. Über den Gruben Nominalbezeichnungen eingestanz. Lockner Nr. 1324.

Vorzügliches Exemplar

Adolf Deinert (Lockner Nr. 1324) wurde 1736 Meister; seine Schaffenszeit endet um 1778. Sein Sohn Johann Konrad Deinert (Lockner Nr. 1589) war ebenfalls Goldwaagenmacher.

808



Johann Siegler oder Sichler, Meister 1735. Münzwaage o. J. (um 1750).


Schätzung:
200,00 €

Rechteckiger mittelbrauner Kasten aus Nussbaumholz mit 2 Vorderschließen, ein Scharnier defekt, Maße: 162 x 66 x 22 mm. Waage aus Stahl mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen mit Meisterzeichen an grünen Bändern. Komplett mit 8 Gewichten; 3 Ausgleichsgewichte unter dem Schuber. Über den Gruben Nominalbezeichnungen eingebrannt. Lockner Nr. 1316.


Fast vorzügliches Exemplar

Johann Siegler wurde 1735 Meister. Sein Meisterzeichen 2 Pfeile gekreuzt mit IS ist seit 1739 bekannt.

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › PREUSSEN

- 809  **Nicht identifizierbarer Meister.** Berliner Münzwaage o. J. (um 1820). **Schätzung:** 350,00 €
- Mit rot marmoriertem Papier überzogener Kasten mit 2 Vorderschließen (rechte fehlt), innen mit hellem Waschleder ausgeschlagen, Maße: 223 x 115x 24 mm. Waage aus Messing mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Von den ursprünglich 31 Gewichten sind 29 vorhanden; Ausgleichsgewichte fehlen. Sehr schönes Exemplar


MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › SACHSEN

- 810  **C. F. Poller, Leipzig, Universitätsmechanikus und Universitätsopticus.** Münzwaage o. J. (um 1850). **Schätzung:** 400,00 €
- Rechteckiger Kasten mit abgeschrägten Kanten; Papierüberzug mit 2 Ornamenten, innen mit rotem Samt überzogen. 2 Vorderschließen, Maße: 211 x 89 x 24 mm. Waage aus Messing mit geschwungenen Enden und 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Komplet mit 15 Gewichten, die alle die ovale Meistermarke „CFP“ tragen; Ausgleichsgewichte sind keine vorhanden. Lit.: Rolf Ohl in „Maß & Gewicht“, Seiten 740/741. **R** Vorzügliches Exemplar

MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › DEUTSCHES REICH

- 811  **Nicht identifizierter Meister.** Münzwaage o. J. (um 1877). **Schätzung:** 500,00 €
- Rechteckiger mit schwarzem verziertem Papier überzogener Kasten; innen mit dunkelgrünem Samt ausgeschlagen, Maße: 230 x 105 x 24 mm. Waage aus Messing (mit 15 Gr. gepunzt) mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen an dunkelbraunen Bändern. Die Waage ist komplett mit 16 geprägten Gewichten, darunter 5, 10 und 20 Mark; keine Ausgleichsgewichte. Diese Waage zählt zu einer der letzten ihrer Art. **R** Vorzügliches Exemplar

MÜNZWAAGEN › AUSLAND › FRANKREICH

- 812  **PARIS. Nicht identifizierbarer Meister.** Münzwaage o. J. (vor 1803). **Schätzung:** 70,00 €
- Kasten aus Nussbaumholz mit abgerundeten Kanten und 2 Vorderschließen. Im Innendeckel Tabelle mit Gebrauchsanweisung, Maße 170 x 52 x 16 mm. Waage aus Stahl mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen an braunen Bändern. Von dem Einsatzgewicht sind noch 4 Teile erhalten, unter dem Holzschuber 1 Graingewicht. Fast sehr schönes Exemplar

MÜNZWAAGEN › AUSLAND › FRANKREICH

813



PARIS. Hamelin, Balancier, Rue St. Martin, Nr. 29, Schaffenszeit 1802 bis 1845. Münzwaage o. J. (nach 1803).

Rechteckiger Nussbaumkasten mit abgerundeten Kanten und 2 Vorderschließen. Im Innendeckel Herstellerangabe und Tabelle mit Gebrauchsanweisung, Maße 190 x 64 x 26 mm. Waage aus Stahl mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen an erneuerten Bändern. Die Waage enthält 2 unvollständige Einsatzgewichte für das alte und das neue Münzsystem. Unter den Holzschubern liegen je 2 Ausgleichsgewichte.

Fast sehr schönes Exemplar

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ANHALT › HERZOGTUM ANHALT (1863-1918)

2001


 Denkzeichen für fünfzigjährige Diensttreue. Silber
(geprägt!), am Band. BWK2 30; OEK21 70. II

Schätzung:
25,00 €

2002


 Ehrenzeichen für Treue in der Arbeit. Silber, am neuen
Band. BWK2 47; OEK21 79. I-II

Schätzung:
25,00 €

Hervorragende Erhaltung!

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2003


 Civil-Verdienstmedaille (1798-1866). 10. Modell (mit
dem jüngeren Portrait Großherzog Friedrich I. - 1856-
1868), Silberne Medaille, 1. Ausgabe (mit längerer
Schrift auf dem Revers - 1856-1866), am alten
Originalband, BWK2 33; OEK21 200; VL2 5.39. I-II

Schätzung:
500,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014,
Kat.-Nr. 93. Hervorragende Erhaltung! Laut Volle (in VL2)
wurden zwischen 1857 und 1865 insgesamt 269 Silberne
Medaillen verliehen.*

2004


 Großherzogliche Verdienstmedaille (1866-1918). 11.
Modell (mit dem älteren Portrait Großherzog Friedrichs
I. - 1869-1908), Kleine Goldene Verdienstmedaille, 2.
Ausgabe (ohne Stempelschneider-Signatur - 1882-1908),
Gold, 22,8 g, deutlicher Feldkratzer oberhalb des Kopfes,
ohne Band. BWK2 441; OEK21 210; VL2 5.54. II-/II

Schätzung:
500,00 €

*Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017,
Kat.-Nr. 2021.*

2005


 Großherzogliche Verdienstmedaille (1866-1918). 12.
Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. -
1908-1918), Große goldene Verdienstmedaille, 2.
Ausgabe (1914-1916), Silber vergoldet, mit
Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am zivilen Band.
OEK21 212. II

Schätzung:
50,00 €

*Für die Originalität der Vergoldung kann keine Garantie
übernommen werden.*

2006


 Großherzogliche Verdienstmedaille (1866-1918). 12.
Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. -
1908-1918), Kleine goldene Verdienstmedaille, 2.
Ausgabe (1914-1916), Silber vergoldet, mit
Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am neuen zivilen
Band. OEK21 217. II

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2007

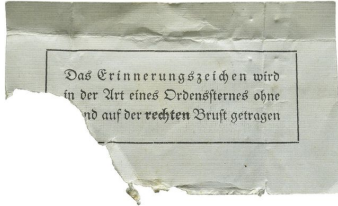


Große glatte Ordensschnalle mit drei Auszeichnungen. 1) Kriegsverdienstkreuz, Kriegsmetall vergoldet, tlw. versilbert; 2) Landwehr-Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-1918), Buntmetall vergoldet; 3) Regierungsjubiläumsmedaille in Bronze. An Nadel. **3 Stück.** II, II-III

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2008



Erinnerungszeichen an die Goldene Hochzeit des Königspaares. Bronze, tlw. vergoldet, an Nadel, zusammen mit originaler, jedoch beschädigter Information zur Trageweise des Abzeichens. BWK2 88; OEK21 480. **2 Stück.** II

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat.-Nr. 24.
Laut Nimmergut (in NI1 S. 223, Nr. 565) wurde das am 22. Februar 1918 von König Ludwig III. (1845-1921, reg. seit 1912, ab 1913 als König) aus Anlaß seiner gleichzeitigen Goldenen Hochzeit formlos gestiftete Abzeichen nur an wenige Personen verliehen, so an "die diensttuenden General- und Flügeladjutanten, die kommandierenden Offiziere sowie hochrangige Bedienstete des Hofes". Seine relativ niedrige Notierung im OEK21 ist wohl auf das seltene Vorkommen als Original zurückzuführen.*

2009



Veteranen-Denkzeichen für die Feldzüge 1790-1813. Bronze, tlw. geschwärzt, am neuen Band. BWK2 30; OEK21 506. I-II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar in hervorragender Erhaltung!

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KÖNIGLICHE FAMILIE DER HERZÖGE VON BAYERN (SEIT 1918)

2010



Erinnerungs-Denkmünze an die Goldene Hochzeit König Ludwigs III. und Königin Thereses Weihnachten 1918. Goldene Denkmünze, Eisen vergoldet, am neuen Band. OEK21 552/1. II

Schätzung:
25,00 €

Hervorragende Erhaltung!

2011



Erinnerungs-Denkmünze an die Goldene Hochzeit König Ludwigs III. und Königin Thereses Weihnachten 1918. Eiserne Denkmünze, Eisen, am neuen Band. OEK21 552/1 var. I-II

Schätzung:
25,00 €

Hervorragende Erhaltung!

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BRAUNSCHWEIG › HERZOGTUM BRAUNSCHWEIG (BIS 1918)

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 2012 |  | Herzoglich Braunschweigischer Orden Heinrichs des Löwen. Ehrenzeichen 1. Klasse in Silber, Silber, am Band. BWK3 92; OEK21 604. II | Schätzung:
50,00 € |
| 2013 |  | Kriegsverdienstkreuz (1914). Kreuz 1. Klasse (1918), Buntmetall, an Nadel. BWK3 46; OEK21 633. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2014 |  | Kriegsverdienstkreuz (1914). Kreuz 2. Klasse, Buntmetall, am neuen Band für Kämpfer. BWK2 47; OEK21 634. II | Schätzung:
10,00 € |

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

- | | | | |
|------|---|---|------------------------------|
| 2015 |  | Allgemeines Ehrenzeichen. 3. Modell (mit Portrait Ernst Ludwigs - 1894-1918), zwei Ausgaben: Medaille "FÜR KRIEGS- / VERDIENST" und Medaille "FÜR TAPFERKEIT", jeweils Silber, die erste im prägefrischen Zustand (!), an neuen Bändern. BWK2 27, 28; OEK21 884, 885. 2 Stück. I + II | Schätzung:
25,00 € |
| 2016 |  | Allgemeines Ehrenzeichen. 3. Modell (mit Portrait Ernst Ludwigs - 1894-1918), Medaille "FÜR / LANG- / JÄHRIGE / TREUE / DIENSTE", Silber, am alten Band. BWK231; OEK10 888. II+ | Schätzung:
25,00 € |
| 2017 |  | Felddienstzeichen. Helle Bronze, am alten Bronzering, am neuen Band. BWK2 7; OEK21 933. I-II

<i>Hervorragende Erhaltung!</i> | Schätzung:
25,00 € |
| 2018 |  | Kriegs-Ehrenzeichen in Eisen. Eisen lackiert, Zink (die Versilberung vergangen), an Buntmetall-Nadel. BWK3 83; OEK21 940. II | Schätzung:
50,00 € |

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918)
HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

2019



Dienstauszeichnung. 3. Modell (1913-1918), vollständiger Satz der 1. bis zur 3. Klasse und der Landwehr-Dienstauszeichnung, Buntmetall verkupfert bzw. vergoldet bzw. Argenta, an neuen Bändern. BWK2 78, 79, 80, 52; OEK21 954, 955, 956, 958. **4 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1803 UND 1815 BIS 1866) UND KURFÜRSTENTUM (1803-1807) HESSEN (-KASSEL)

2020



Kriegsdenkmünze 1814/1815. Bronzene Medaille für Kämpfer, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHÜTZ", am neuen Band. BWK2 229; OEK21 1006. II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HOHENZOLLERN › FÜRSTENTÜMER HOHENZOLLERN (BIS 1849) UND FÜRSTLICHE FAMILIE VON HOHENZOLLERN (SEIT 1849 BZW. 1869)

2021



Carl-Anton-Erinnerungsmedaille (1911). Goldene Medaille, Silber vergoldet, auf der Rückseite unterhalb der Kransschleife Silberpunze "990", am alten Originalband. BWK2 20; OEK21 1061. II

Schätzung:
75,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8230. Laut Link und Guggel (in LNK S. 192 ff.) erfolgten 90 Verleihungen der Goldenen Medaille.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIPPESCHE STAATEN › FÜRSTENTUM LIPPE (- DETMOLD - BIS 1918)

2022



Fürstlich Lippischer Hausorden. 2. Modell (ab 1890), Silbernes Verdienstkreuz, Anfertigung der Firma Carl Büsch in Hannover zwischen 1888 und 1911, Silber, am ergänzten Band. BWK2 48; OEK21 1142/6; SK 1.c.4. II

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der senkrecht schraffierten Zwischenblättchen der Rose läßt sich eindeutig und unzweifelhaft die Firma Carl Büsch in Hannover als Hersteller dieses Kreuzes identifizieren. Laut Schwark (in SK S. 53) erfolgten zwischen dem 18. April und dem 11. November 1888 insgesamt 392 Verleihungen.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIPPESCHE STAATEN › FÜRSTENTUM LIPPE (- DETMOLD - BIS 1918)

2023



Kriegsehrenkreuz für heldenmütige Tat. Anfertigung wohl der Firma C.F. Zimmermann in Pforzheim zwischen 1914 und 1918, Bronze vergoldet, an Nadel. BWK2 26; OEK21 1189; SK 18 (mit exakt dieser Broschierung!). II

Schätzung:
150,00 €

Das Kriegsehrenkreuz für heldenmütige Tat wurde durch Fürst Leopold IV. (1871-1949, reg. von 1904/1905 bis 1918) mit Höchstem Erlaß vom 8. Dezember 1914 zusammen mit dem Kriegsverdienstkreuz als jeweils einstufiges Kriegsehrenzeichen gestiftet. Laut Schwark (in SK S. 131) wurden vom 17. Januar 1915 bis zum 4. Februar 1921 insgesamt 740 Kriegsehrenkreuze verliehen.

2024



Kriegsverdienstkreuz. Bronze vergoldet, am späteren, nicht ganz korrekten Bandabschnitt des badischen Felddienst-Ehrenzeichens. BWK2 27; OEK21 1190; SK 17.a. II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN

2025



Militärverdienstkreuz. 6. Ausgabe (mit der Jahreszahl "1870"), Ausführung mit Drahtöse, Buntmetall vergoldet, am neuen Band für Kämpfer. BWK2 56; OEK21 1344. II

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › MECKLENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918) MECKLENBURG-SCHWERIN

2026



Militärverdienstkreuz. 10. Ausgabe mit der Jahreszahl 1914, alte Zweitanfertigung des Verdienstkreuzes 1. Klasse, gewölbte Ausführung, Variante mit "hoher" Krone, Buntmetall vergoldet, die Ränder und erhabenen Teile feinst poliert, an Nadel. BWK3 63; OEK21 1350/2. II

Schätzung:
50,00 €

Bei gewölbten Exemplaren handelt es sich grundsätzlich um Zweitanfertigungen, die sich der Beliehene selbst beschaffen konnte, und definitiv nicht um verliehene Exemplare.

2027



Militärverdienstkreuz. 10. Ausgabe mit der Jahreszahl 1914, alte Zweitanfertigung des Verdienstkreuzes 2. Klasse, Variante mit "hoher" Krone, Buntmetall vergoldet, die Ränder und erhabenen Teile feinst poliert, am späteren Band. BWK3 63; OEK21 1352 var. II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › MECKLENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918)
MECKLENBURG-STRELITZ

2028



Gedächtnismedaille an den Großherzog Adolf Friedrich V. (1914). Silber, am neuen Band. BWK2 42; OEK21 1400. II

Schätzung:
50,00 €

2029



Kreuz für Auszeichnung im Kriege. 2. Modell 1914, Kreuz 2. Klasse, Buntmetall versilbert (1916-1923), am neuen Band für Kämpfer. BWK2 23; OEK21 1412/1. II

Schätzung:
50,00 €

2030



Kreuz für Auszeichnung im Kriege. 2. Modell 1914, Kreuz 1. Klasse "FÜR / TAPFERKEIT", Anfertigung der Firma Godet in Berlin, Silber, an Nadel, diese mit Herstellerbezeichnung, und zwei seitlichen Fixierhaken. BWK2 20; OEK21 1414. II

Schätzung:
500,00 €

Laut Ohm-Hieronymussen (in MTG S. 150f) sind von 1915 bis 1918 nur 21 Kreuze mit der Inschrift "FÜR TAPFERKEIT" verliehen worden, die jedoch alle mit seitlichen Fixierhaken ausgestattet waren.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)
OLDENBURG

2031



Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig - Allgemeines Ehrenzeichen bzw. (ab 1883) Ehrenkreuz und Verdienstmedaille. Allgemeines Ehrenzeichen 1. Klasse, 2. Ausführung (mit kleiner Krone auf dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen, einteilige Prägung, Buntmetall vergoldet, am neuen Brustband. BWK2 85; BYO 12.1; OEK21 1527. II

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)
OLDENBURG

2032



Gendarmerie-Dienstauszeichnung. Kreuz für 18
Dienstjahre, Kupfer, am altem Band. BWK2 30; OEK21
1571. R II

Schätzung:
150,00 €

Durch Verfügung von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) vom 7. August 1913 wurde das dreistufige Ehrenzeichen eingeführt an Stelle der bisher gebräuchlichen Schnallen. Der Entwurf des Kreuzes und der Medaillen stammt von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg, seine Firma Bernhard Knauer lieferte die Dekorationen an die Ordenskanzlei. Von der Dienstauszeichnung für 18 Dienstjahre wurden 50 Exemplare geliefert, wovon bis 1917 nur 18 Stück verliehen wurden. Ein Kreuz wurde an das Bomann-Museum in Celle gegeben; über den Verbleib der restlichen 31 Exemplare ist nichts bekannt. (Vgl. BYO S. 125 ff.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 124 f., Nr. 14.)

2033



Medaille für Treue in der Arbeit. Silber, am wohl neuen
Band. BWK2 27; OEK21 1553. II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)
 OLDENBURG

2034



Friedrich August Kreuz (1914). Kreuz I. Klasse, Buntmetall geschwärzt, an Nadel. BWK2 33; OEK21 1562. II

Schätzung:
25,00 €

Das zweiklassige Ehrenzeichen wurde am 24. September 1914 von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) gestiftet für "Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften sowie Personen, die sich in diesem Kriege hervorragend ausgezeichnet haben . . . Auch solche, die daheim während des Krieges besonders nutzbringend tätig gewesen sind, sollen das Kreuz erhalten" (Stiftungsurkunde). Die I. Klasse konnte nur nach Erwerb der II. Klasse verliehen werden und wurde zusammen mit dieser getragen.

Nach Angaben von Hessenthal und Schreiber (in HUS S. 336) stammt der Entwurf für das Ehrenzeichen vom Flügeladjutanten des Großherzogs, Oberst Jordan. Von 1914 bis Ende 1918 lieferte die Firma Bernhard Knauer in Oldenburg insgesamt 6.900 Stück an die Ordenskanzlei, zunächst in Eisen, ab September 1916 in einer Metalllegierung mit einem Zusatz aus Messing oder Kupfer. Bis Ende 1916 wurden 1.734 Stück verliehen, so daß die Anzahl der Stücke in Eisen knapp darunter liegen dürfte. Es sind auch Ausführungen in geschwärzter Bronze und in einer geschwärzten Zinklegierung (sog. "Kriegsmetall") bekannt, sowie sog.

"Luxusausführungen" aus geschwärztem Silber.

Verleihungen der I. Klasse sollen bis zum Jahre 1930 erfolgt sein. (Vgl. BYO S. 112 ff.)

Laut O'Connor (in AA6 S. 326) wurden zwischen 1914 und 1918 zusammen ca. 2.400 Verleihungen des Friedrich August Kreuzes I. Klasse vorgenommen.

2035



Friedrich August Kreuz (1914). Kreuz II. Klasse, Kriegsmetall geschwärzt, am neuen Band, mit alter Durchzugs-Spange "VOR DEM FEINDE". BWK2 34; OEK21 1564. II

Schätzung:
25,00 €

Für ein Exemplar aus Kriegsmetall in hervorragender Erhaltung!

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2036



Roter Adler-Orden. 5. Modell (mit historisiertem Adler in ziegelroter Ausführung - 1854-1918), Kreuz II. Klasse, Anfertigung der Firma Gebrüder Friedländer in Berlin, Gold emailliert, 20,6 g, Emaille-Malerei, aversseitiger Medaillon-Ring mit starker Gold-Patina, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Ritzmarke "FR", ohne Band. BWK 322; OEK21 1662. I-II

Schätzung:
1.000,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2073.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2037



Königlicher Kronen-Orden. 3. Modell (mit großer "preußischer" Königskrone im Avers-Medaillon - 1869-1918), Kreuz II. Klasse, Anfertigung der Firma Samuel Friedeberg Söhne in Berlin zwischen 1869 und 1892, Gold emailliert, 18,0 g, im Avers-Medaillon Goldpatina, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Herstellergravur "S. F. S.", ohne Band. OEK21 1749. II

Schätzung:
500,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2082.

2038



ex 2038

Königlich Preußischer St. Johanniter-Orden. Moderne Museums- bzw. Sammleranfertigung [museum or collector's copy] des Ordenskreuzes in Brillanten, 56,1 x 55,9 mm, Gold emailliert und Simili-Steine, 32,6 g, ohne Halsband, im modernen, nach alten Vorbildern gefertigten Etui. R II

Schätzung:
1.000,00 €

Hervorragend gearbeitetes Ersatzstück für ein im Original nahezu unmöglich zu beschaffendes Exemplar. Auch als Museums- oder Sammleranfertigung von großer Seltenheit.

Nachdem König Friedrich Wilhelm III. (1770-1840, reg. seit 1797) mit Edikt vom 30. Oktober 1810 und Urkunde vom 23. Januar 1811 die Balley Brandenburg des Ritterlichen Ordens St. Johannis vom Spital zu Jerusalem aufgelöst hatte, stiftete er mit Dekret vom 23. Mai 1812 den einklassigen Königlich Preußischen St. Johanniter-Orden als königlichen Verdienstorden neu.

Zwischen 1825 und 1852 verliehen er und sein Sohn und Nachfolger König Friedrich Wilhelm IV. (1795-1861, reg. seit 1840) insgesamt 13 Ordenskreuze „in Brillanten“, davon 11 an kaiserlich russische General-Adjutanten, und je eines an einen Sachsen-Weimarischen und an einen kaiserlich österreichischen Offizier. Danach erfolgten keine Verleihungen mehr in Brillanten. Mit Kabinettsordre vom 15. Oktober 1852 stellte Friedrich Wilhelm IV. die nunmehrige Ballei Brandenburg des Ritterlichen Ordens St. Johannis vom Spital zu Jerusalem wieder her.

Nach unseren Erkenntnissen soll sich nur ein Original-Exemplar erhalten haben. Unsere Nachforschungen haben ergeben, daß sich weder in den Ordenssammlungen der Museen des Kremls noch des Staatlichen Historischen Museums in Moskau noch der Eremitage in Sankt Petersburg ein Original-Exemplar befindet.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2039



ex 2039

Königlicher Kronen-Orden. 3. Modell (mit der großen preußischen Königskrone - 1869-1918), Kreuz 2. Klasse, Gold emailliert, 21,1 g, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Ritzmarke "W" der Firma Wagner in Berlin, am originalen konfektionierten Halsband. BWK2 495; OEK21 1749. I

Schätzung:
500,00 €

Exemplar aus unserer 253. Auktion am 5. Oktober 2014, Kat.-Nr. 307.

2040



Königlicher Hausorden von Hohenzollern. Adler der Inhaber, probemäßige Anfertigung, Ausführung mit breiter Kugelöse (!), Silber, tlw. emailliert, am originalen alten Band. BWK2 435; OEK21 1795. II

Schätzung:
150,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 86.

2041



Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1813", 2., sog. "Berliner" Prägung (mit geradlinigen Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am neuen Band. BWK2 55; OEK21 1911. II+

Schätzung:
25,00 €

Sehr gute Erhaltung!

2042



Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1814", 2., sog. "Berliner" Prägung (mit geradlinigen Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", gereinigt und zapponiert, am neuen Band. BWK2 56; OEK21 1912. II

Schätzung:
25,00 €

2043



Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit den Jahreszahlen "1813/1814", 2., sog. "Berliner" Prägung (mit geradlinigen Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am neuen Band. BWK2 57; OEK21 1913. II

Schätzung:
25,00 €

2044



Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit den Jahreszahlen "1813/1814", 2., sog. "Berliner" Prägung (mit geradlinigen Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am neuen Band. BWK2 57; OEK21 1913. II

Schätzung:
25,00 €

2045









Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1815", 2., sog. "Berliner" Prägung (mit geradlinigen Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am neuen Band. BWK2 58; OEK21 1914. II+




Schätzung:
25,00 €



Sehr gute Erhaltung!


DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)


- | | | | |
|------|---|---|--------------------------------------|
| 2046 |  | <p>Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1813", 1., sog. "Pariser" Prägung (mit abgerundeten Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am neuen Band. BWK2 59; OEK21 1915. II-III</p> <p><i>Von der Heyde nimmt diese Einordnung (1. Ausgabe mit runden Kreuzarm-Enden und 2. Ausgabe mit geradlinigen Kreuzarm-Enden) aufgrund des Umstandes vor, das es von den ersteren keine Ausgabe für 1815 gibt, sie also vor 1815 hergestellt worden sein müßten. Vgl. Heyde, Heiko von der - Die preußischen Kriegsdenkmünzen. In: INFO 2. Jg., Nr. 21. (München 1982), S. 8 ff.</i></p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2047 |  | <p>Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1814", 1., sog. "Pariser" Prägung (mit abgerundeten Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am neuen Band. BWK2 60; OEK21 1916. II-III</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2048 |  | <p>Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1813 / 1814", 1., sog. "Pariser" Prägung (mit abgerundeten Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", mit alt ergänzter Öse, am neuen Band. BWK2 61; OEK21 1917. II-III</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2049 |  | <p>Kriegsdenkmünze 1813-1815. Ausgabe für Nichtkämpfer mit der Jahreszahl "1815", sog. "Eiserne Pflaume", Eisen geschwärzt, am neuen Band. BWK2 65; OEK21 1921. 1 Stück. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2050 |  | <p>Erinnerungs-Kriegsdenkmünze für 1813-1815 (1863). Medaille für Kämpfer, helle Bronze, gereinigt, poliert und zaponiert, am neuen Band. BWK2 94; OEK21 1922. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2051 |  | <p>Düppeler Sturmkreuz 1864. Offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse), Weißmetall, am neuen Band für Kämpfer. BWK2 101; OEK21 1928. II</p> <p><i>Sehr gute Erhaltung!</i></p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 2052 |  | Alsen-Kreuz 1864. Offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse), Buntmetall, am neuen Band für Kämpfer. BWK2 105; OEK21 1932. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2053 |  | Alsen-Kreuz 1864. Spätere Ausgabe (mit einfacher Drahtöse), Buntmetall, am späteren Band für Nicht-Kämpfer. BWK2 106; OEK21 1933. II-III | Schätzung:
10,00 € |
| 2054 |  | Alsen-Kreuz 1864. Offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse), Buntmetall, am späteren Band für Reservetruppen. BWK2 107; OEK21 1934. II

<i>Sehr gute Erhaltung!</i> | Schätzung:
25,00 € |
| 2055 |  | Kriegs-Denk Münze 1864. Denkmünze für Kämpfer, offizielle preußische Ausgabe (mit Monogrammen "W" und "FJ", mit gerillter Öse), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", am neuen Band. BWK2 109; OEK21 1936. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2056 |  | Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914. Alte Zweitanfertigung des Eisernen Kreuzes I. Klasse, leicht gewölbte Ausführung, Eisenkern lackiert, Zarge aus 800er-Silber, auf dem Revers Silberpunze "800", an Nadel. OEK21 1908. II

<i>Bei gewölbten Exemplaren handelt es sich grundsätzlich um Zweitanfertigungen, die sich der Beliehene selbst beschaffen konnte, und definitiv nicht um verliehene Exemplare.</i> | Schätzung:
50,00 € |
| 2057 |  | Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914. Alte Zweitanfertigung des Eisernen Kreuzes I. Klasse, leicht gewölbte Ausführung, Eisenkern lackiert, Zarge in Weißmetall versilbert, an etwas verbogener Buntmetall-Nadel. OEK21 1908. II

<i>Bei gewölbten Exemplaren handelt es sich grundsätzlich um Zweitanfertigungen, die sich der Beliehene selbst beschaffen konnte, und definitiv nicht um verliehene Exemplare.</i> | Schätzung:
25,00 € |
| 2058 |  | Kleiner Nachlaß eines preußischen Soldaten. Bestehend aus: Revers-Schleife und Anstecknadel zum EK II und Frontkämpferkreuz, Miniatur des EK II am Kettchen und Frontkämpferkreuz, am Band. 4 Stück. II | Schätzung:
10,00 € |

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2059



Große krause Ordensschnalle eines Veteranen der preußischen Armee des Ersten Weltkriegs mit vier Auszeichnungen: 1) Deutsches Reich: Frontkämpferkreuz 1914-1918; 2) Militär-Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-1920), Kreuz 1. Klasse für XV Dienstjahre, Bronze mit Restvergoldung; 3) Zentenarmedaille 1897; 4) Republik Österreich: Kriegsdenkmünze 1914-1918 mit Schwertern. Rückseite mit Abdecktuch, an Nadel. **4 Stück. II**

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2060



Königlich Sächsischer Albrechtsorden. 2. Modell (1876-1918 - Portrait Herzog Albrecht III. des Beherzten), Albrechtskreuz, 1. Ausführung (separat geprägte Medaillons - 1876-1911), Silber, mit Feilspur im Rand, am alten Bandstück. BWK2 650; OEK21 2214. II

Schätzung:
75,00 €

2061



Erinnerungskreuz für Kämpfer in Schleswig-Holstein 1849. Buntmetall vergoldet, am neuen Band. BWK2 495; OEK21 2290. II

Schätzung:
50,00 €

Laut Keil (in TES S. 93) wurde 1874 eine Gesamtzahl von 3.500 Kreuzen geprägt.

2062



Erinnerungskreuz für 1849. Buntmetall vergoldet, am neuen Band. BWK2 506; OEK21 2291. II

Schätzung:
50,00 €

Das Erinnerungskreuz wurde 1874 für die Bekämpfung der Aufstände in Sachsen 1849 und, laut Keil (in TES S. 99), in ca. 2.000 Exemplaren verliehen.

2063



Erinnerungskreuz an die Bundes-Exekution in Schleswig-Holstein 1863/1864 (1890). Buntmetall vergoldet, etwas verschmutzt, am späteren Band für Kämpfer. BWK2 507; OEK21 2292. II

Schätzung:
50,00 €

2064



Erinnerungskreuz für Krankenpflege für die Jahre 1870/71. Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, am neuen Band. BWK2 490; OEK21 2294. II

Schätzung:
25,00 €

2065



Ehrenkreuz für freiwillige Wohlfahrtspflege mit dem Bande für Tätigkeit im Kriege. 1. Ausgabe "1914-1915", Ausführung in einem Stück geprägt und mit Eichenlaub-Kranz auf der linken Seite, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am neuen Band. BWK2 491; OEK21 2295/1. II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

- | | | | |
|------|---|---|------------------------------|
| 2066 |  | Ehrenkreuz für freiwillige Wohlfahrtspflege mit dem Bande für Tätigkeit im Kriege. 2. Ausgabe "1914-1916", Ausführung in einem Stück geprägt und mit Eichenlaub-Kranz auf der linken Seite, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am neuen Band. BWK2 492; OEK21 2297/1. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2067 |  | Ehrenkreuz für freiwillige Wohlfahrtspflege mit dem Bande für Tätigkeit im Kriege. 3. Ausgabe "1914-1917", Ausführung in einem Stück geprägt und mit Eichenlaub-Kranz auf der linken Seite, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am neuen Band. BWK2 493; OEK21 2298/1. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2068 |  | Ehrenkreuz für freiwillige Wohlfahrtspflege mit dem Bande für Tätigkeit im Kriege. 3. Ausgabe "1914-1918", Ausführung in einem Stück geprägt und mit Eichenlaub-Kranz auf der rechten Seite, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am neuen Band. BWK2 494; OEK21 2299. II | Schätzung:
25,00 € |

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-ALTENBURG (1826-1918)

- | | | | |
|------|---|---|------------------------------|
| 2069 |  | Herzoglich Sachsen-Ernestinischer Hausorden. Verdienstmedaille für Sachsen-Altenburg, 2. Modell (mit Portrait Herzog Ernst I.), 2. Ausführung (mit einseitigem Backenbart - 1891-1908), Goldene Medaille, Silber vergoldet, mit Stempelschneider-Signatur "HELFRICHT F.", am neuen Band mit Schwerteraspange "1870/1", Silber. BWK2 10; OEK21 2511. II

<i>In dieser Form ist die Medaille mutmaßlich nur einmal getragen worden. Deshalb kann für die Originalität der Zusammengehörigkeit von Medaille und Bandspange keine Garantie übernommen werden.</i> | Schätzung:
75,00 € |
| 2070 |  | Herzog Ernst-Medaille. 2. Modell (mit Portrait von Herzog Ernst II. - 1909-1918), Medaille, Silber, auf der Vorderseite Stempelschneider-Zeichen "MH" für Max Haseroth, am Band mit Bandspange "1914", Silber, am neuen Band. BEK2 57; OEK21 2613. II | Schätzung:
75,00 € |
| 2071 |  | Medaille zum 50-jährigen Regierungsjubiläum von Herzog Ernst I. 1903. Alte Zweitanfertigung der Medaille in Gold, Buntmetall vergoldet, am neuen, nicht ganz korrekten Band. II | Schätzung:
10,00 € |

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-COBURG UND GOTHA (1826-1918)

2072



Medaille für Kunst und Wissenschaft. 5. Modell, (mit Portrait Herzog Carl Eduards und Lorbeerkranz - 1911-1920), Silberne Medaille, Silber, im Brust-Abschnitt Herstellerbezeichnung "L. CHR. LAUER / NUERNBERG", im Rand punziert "SILBER 990", am alten, jedoch nicht korrekten Band. BWK2 98; OEK21 2651. RR II

Schätzung:
200,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2405.

2073



Herzog Carl Eduard-Medaille. Kleine Herzog Carl Eduard-Medaille bzw. Medaille II. Klasse, 1. Ausgabe (runde Medaille - 1905-1911), Silber, mit Stempelschneider-Signatur "MAX / V. KAWACZYNSKI / n. d. Leben", neben dem Bandbügel punziert "SILBER" und "990", mit nicht korrektem alten Band. OEK21 2664. II

Schätzung:
50,00 €

2074



Herzog Carl Eduard-Medaille. Kleine Herzog Carl Eduard-Medaille bzw. Medaille II. Klasse, 2. Ausgabe (ovale Medaille - 1911-1935), Ausführung ohne Herstellerbezeichnung, Silber, im Rand punziert "SILBER 990", am originalen alten Band. BWK1 132; OEK21 2665. II

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HERZOGTÜMER SCHLESWIG UND HOLSTEIN (BIS 1866)

2075



Erinnerungskreuz an die schleswig-holsteinische Armee. Ausführung mit glattem Revers ohne Ränder, Eisen geschwärzt, am neuen Band. BWK3 5; OEK21 2734. II

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2076



Königlich-Württembergischer Friedrichs-Orden. Mutmaßlich (!) altes, konfektioniertes Schulterband mit beschädigter Schulterband-Schleife. II-III

Schätzung:
25,00 €

2077



Zivilverdienstmedaille. 4. Modell (mit dem Portrait König Wilhelms II. - 1891-1918), 2. Ausführung (mit "lichem" Lorbeerkranz - 1892-1918), Silberne Medaille, Silber, mit Stempelschneider-Signatur "K.SCHWENZER", deutliche Tragespuren, vor allem auf dem Revers. am späteren Band. BWK3 31; OEK21 2998. II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2078



Silbernes Verdienstkreuz. Möglicherweise alte Zweitanfertigung (mit Krone direkt auf dem Monogramm ruhend), Buntmetall versilbert, am alten Band. BWK3 108; OEK21 2999. II

Schätzung:
25,00 €

2079



Ehrenzeichen für weibliche Dienstboten. Silberne Ehrenzeichen, Anfertigung der Firma Eduard Foehr zwischen 1883 und 1916, Silber, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "FOEHR" und Silberpunzen "0,800", "Halbmond" und "Krone", mit neuem langen, schmalen Band-Abschnitt. BWK3 91; OEK21 3019. II

Schätzung:
75,00 €

2080



Militärverdienstmedaille. 5. Modell (mit dem Portrait König Wilhelms II. - 1892-1918), Zweitanfertigung einer Goldenen Medaille, Buntmetall (geprüft!) vergoldet, mit Stempelschneider-Signatur "K.SCHWENZER", am späteren schmalen Bandabschnitt. II

Schätzung:
25,00 €

Klein und Raff weisen (in SMK12 S. 138 ff.) nach, daß die originalen Goldenen Militärverdienstmedaillen vom Königlichen Münzamt in Stuttgart immer in Gold (986/000 oder 585/000) oder in goldhaltiger Legierung (333/000) ausgeprägt wurden. Auf Seite 141 schreiben sie: "Medaillen in Silber vergoldet und Bronze vergoldet sind ausnahmslos private Anfertigungen. Sie weichen in Details von den Originalen ab und sind nicht signiert." Auf Seite 140 schreiben sie weiter, daß auch die originalen Silbernen Medaillen vom Königlichen Münzamt in Stuttgart immer in Silber (993/00 oder 800/00 oder 500/00) oder in silberhaltiger Legierung (250/000) ausgeprägt wurden. Leider führen sie Ausführungen in Bronze vergoldet bzw. versilbert mit der Stempelschneider-Signatur „K.SCHWENZER“, die es demzufolge eigentlich nicht geben dürfte, die aber dennoch gelegentlich zu finden sind, nicht auf.

2081



Kriegsdenkmünze 1793-1815. Medaille für einen Feldzug, 1. Ausführung (mit engem Lorbeerkranz, kleinem Schild und ohne Stempelschneider-Zeichen), Bronze, am neuen Band. BWK3 71; OEK21 3051. II

Schätzung:
25,00 €

Laut Klein und Raff (in SMK11 S. 226, in Anlehnung an "Veteranen-Chronik." Cannstatt 1840, S. III) wurde diese Medaille 10.905 Mal verliehen.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2082



Kriegsdenkmünze 1793-1815. Medaille für drei Feldzüge, 1. Ausführung (mit engem Lorbeerkranz, kleinem Schild und ohne Stempelschneider-Zeichen), Bronze mit alter Vergoldung, diese etwas blasig, am möglicherweise originalen Band. BWK3 73; OEK21 3055. II

Schätzung:
75,00 €

Laut Klein und Raff (in SMK11 S. 226, in Anlehnung an "Veteranen-Chronik." Cannstatt 1840, S. III) wurde diese Medaille 3878 Mal verliehen.

2083



Kriegsdenkmünze für den Feldzug 1866. Ausgabe für einen Feldzug, Bronze, deutliche Tragespuren, am neuen Band. BWK3 83; OEK21 3073. II-III

Schätzung:
10,00 €

2084



Silbernes Verdienstkreuz mit Schwertern. Ausführung mit separat gefertigten Medaillons und vertikaler Öse, Silber, tlw. vergoldet, Schwerter Buntmetall vergoldet, am neuen Band. BWK3 109; OEK21 3076. II

Schätzung:
75,00 €

Die Parierstangen dieses Exemplars weisen weder die von Klein und Raff (in SMK S. 519) beschriebenen sechsblättrigen (des Herstellers Foehr) noch die fünfblättrigen Rosetten (des Königlichen Münzamts in Stuttgart) auf, sondern einen Punkt. Es könnte sich somit vielleicht um eines derjenigen 101 Exemplare handeln, die der Hofjuwelier Carl Zinser im Jahre 1915 geliefert hat, von denen a. a. O. jedoch keine Beschreibung aufgeführt werden konnte.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2085



Schützenmedaille des Schützenvereins Oberndorf am Neckar aus Anlaß des Festschießens zur Silbernen Hochzeit von Paul Mauser am 6. Juni 1892. Tragbar, Durchmesser 39,3 mm, Silber, ohne Band. **RR II**

Schätzung:
150,00 €

(Peter-) Paul Mauser (1838-1914) gründete mit seinem Bruder Wilhelm (1834-1882) 1872 eine Gewehrfabrik in Oberndorf, die 1874 die im ehemaligen Augustinerkloster Oberndorf angesiedelte Königliche Gewehrfabrik Oberndorf übernahm. In der Folgezeit entwickelte sich Mauser zu einem innovativen Rüstungsbetrieb, der mehrere europäische und lateinamerikanische Staaten wie auch das Osmanische Reich ausrüstete (siehe auch Kat.-Nr. 2485). Paul Mauser wurde später königlich württembergischer Kommerzienrat und saß von 1898 bis 1903 für den württembergischen Wahlkreis 8 (Freudenstadt, Horb, Oberndorf, Sulz) als Abgeordneter der Nationalliberalen Partei, in Württemberg „Deutsche Partei“ genannt, im Deutschen Reichstag in Berlin. Er wirkte u. a. auch als Oberschützenmeister des Schützenvereins Oberndorf. Aus Anlaß seiner Silbernen Hochzeit am 6. Juni 1892 wurde diese Schützenmedaille gestiftet.

2086



Große krause Ordensschnalle eines württembergischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit vier Auszeichnungen. 1) Preußen: EK II 1914, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Ring punziert "FR"; 2) Silberne Militärverdienstmedaille, Silber, mit Stempelschneider-Signatur "K.SCHWENZER"; 3) Militärdienstauszeichnung, Medaille (1913-1917) 3. Klasse für IX Dienstjahre, Argentan; 4) Deutsches Reich: Frontkämpferkreuz 1914-1918. Bänder tlw. etwas zerschlissen, Rückseite mit Abdecktuch, an Nadel. **4 Stück. II**

Schätzung:
50,00 €

2087



Erinnerungsmedaille an den Besuch Prinz Heinrichs von Preußen bei Graf Ferdinand von Zeppelin in Friedrichshafen am 27. Oktober 1906. Bronzene Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 33,6 m, Anfertigung der Firma Mayer & Wilhelm in Stuttgart, Bronze. **II**

Schätzung:
75,00 €

Am 27. Oktober 1906 besuchte Admiral Prinz Heinrich von Preußen (1862-1929) Ferdinand Graf von Zeppelin (1838-1917) in Friedrichshafen, um sich persönlich über dessen Fortschritte bei der Entwicklung des lenkbaren Luftschiffs zu informieren.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES REICH 1871-1918

2088



Medaille "Feldzug im Osten 1914/5" der Eisenbahner Minenwerfer-Kompanie Nr. 125. Durchmesser 30,3 mm, Buntmetall vergoldet, ohne Bandring und ohne Band. RR II

Schätzung:
50,00 €

Die Medaille wurde laut Angabe von Kommandeur Oberleutnant Büttner gestiftet. Hüsken bildet (in HÜ3 S. 48) eine sehr ähnlich gestaltete Medaille "Feldzug im Osten 1914/7" der Eisenbahner Minenwerfer-Kompanie Nr. 130 ab.

2089



Erinnerungsmedaille an die Grundsteinlegung für die Schleuse des Nord-Ostsee-Kanals in Kiel-Holtenau am 3. Juni 1887 durch Kaiser Wilhelm I. Buntmetall, mit deutlichen Tragespuren, ohne Band. R III

Schätzung:
10,00 €

2090



ex 2090

Jubiläums-Erinnerungs-Abzeichen des Verbandes Reisender Kaufleute Deutschlands zum 25-jährigen Bestehen 1909. Anfertigung der Firma Mayer & Wilhelm in Stuttgart, Silber, auf der Rückseite der Tragespange Herstellerbezeichnung und Silberpunze "950", an Nadel, im originalen, goldfarbenen beschrifteten Verleihungsetui. HE5 2519b. II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2091



Ehrenzeichen des Deutschen Roten Kreuzes. 1. Modell (1922-1934), Kreuz 2. Klasse, vergoldet und emailliert, am Band. Zusammen mit einer Miniatur, ohne Bändchen. BWK3 416; OEK21 3543. II

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2092



Ehrenzeichen vom 9. November 1923 (sog. "Blutorden"). 2. Ausgabe (in 800er-Silber, ohne Signatur), Durchmesser 40,1 mm, 800er-Silber, 29,0 g (ohne Bandring), auf dem Revers Trägernummer "2449" und Silberpunze "800", Randdellen, ohne Band. BWK3 270; OEK21 3704. II

Schätzung:
2.000,00 €

2093



Verdienstbrosche der Reichsfachschaft deutscher Hebammen. Goldene Verdienstbrosche, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers "GES.GESCH." und "DOUBL.", an Nadel. HE5 5814c. R II

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH") - AUSGABE 1957

2094



Treudienst-Ehrenzeichen. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), 1. und 2. Stufe, sowie Sonderstufe, Buntmetall, teils vergoldet bzw. versilbert bzw. versilbert und tlw. vergoldet, an Bändern. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2095



ex 2095

Dienstauszeichnung der Wehrmacht. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), kompletter Satz bestehend aus: 1. Klasse mit Eichenlaub und 1., 2., 3. und 4. Klasse, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, das erste mit Eichenlaub. Dazu: Zollgrenzschutz-Ehrenzeichen, Buntmetall vergoldet; jeweils an Bändern. **6 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2096



Frontflug-Spange für Jäger bzw. Tagjäger. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), in Gold, in Silber und in Bronze, jüngere Anfertigungen und Revers-Vernietung, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. lackiert, an Nadeln. II

Schätzung:
10,00 €

2097



Frontflug-Spange für Kampf- und Sturzkampfflieger. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), in Gold, in Silber und in Bronze, jüngere Anfertigungen und Revers-Vernietung, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. lackiert, an Nadeln. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2098



Frontflug-Spange für Aufklärer. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), in Gold, in Silber und in Bronze, jüngere Anfertigungen und Revers-Vernietung, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. lackiert, an Nadeln. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2099



Frontflug-Spange für Transport- und Luftlandeflieger. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), in Gold, in Silber und in Bronze, jüngere Anfertigungen und Revers-Vernietung, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. lackiert, an Nadeln. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €



2100



Frontflug-Spange für Schlachtflieger. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), in Gold, in Silber und in Bronze, jüngere Anfertigungen und Revers-Vernietung, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. lackiert, an Nadeln. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH") - AUSGABE 1957

- | | | | |
|------|---|--|--------------------------------------|
| 2101 |  | <p>Frontflug-Spange für Zerstörer. Ausgabe 1957 (ohne Hakenkreuze), in Gold, in Silber und in Bronze, jüngere Anfertigungen und Revers-Vernietung, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. lackiert, an Nadeln. 3 Stück. II</p> | <p>Schätzung:
10,00 €</p> |
| 2102 |  | <p>Modern angefertigte Bandschnalle der Bundeswehr für 14 Auszeichnungen. 1) Großes Bundesverdienstkreuz; 2) Ritterkreuz des EK 1939 mit Eichenlaub und Schwertern; 3) Deutsches Kreuz in Gold; 4) EK I 1939; 5) EK II 1939; 6) Erdkampfabzeichen der Luftwaffe; 7) Ärmelband "Kreta"; 8) Ärmelband "Afrika"; 9) Medaille "Winterschlacht im Osten"; 10) Flugzeugführer-Abzeichen; 11) Fallschirmspringer-Abzeichen; 12) Wehrmachts-Dienstauszeichnung 4. Klasse; 13) Italien: Tapferkeitsmedaille "Al Valore Militare" in Silber; 14) Italien: italienisch-deutsche Afrika-Feldzugsmedaille. An Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2103 |  | <p>Modern angefertigte Bandschnalle der Bundeswehr für 13 Auszeichnungen. 1) Ritterkreuz des EK 1939 mit Eichenlaub; 2) Ehrenblattspange der Luftwaffe; 3) Deutsches Kreuz in Gold; 4) EK I 1939; 5) EK II 1939; 6) Schwarzes Verwundeten-Abzeichen; 7) Erdkampfabzeichen der Luftwaffe; 8) Ärmelband "Kreta"; 9) Ärmelband "Afrika"; 10) Medaille "Winterschlacht im Osten"; 11) Flugzeugführer-Abzeichen; 12) Fallschirmspringer-Abzeichen; 13) Wehrmachts-Dienstauszeichnung 4. Klasse. An Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2104 |  | <p>Modern angefertigte Bandschnalle der Bundeswehr für acht Auszeichnungen. 1) Ritterkreuz des EK 1939; 2) Bundesverdienstkreuz I. Klasse; 3) Ehrenblattspange des Heeres; 4) EK I 1939; 5) EK II 1939; 6) Schwarzes Verwundeten-Abzeichen; 7) Allgemeines Sturmabzeichen; 8) Medaille "Winterschlacht im Osten". An Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
10,00 €</p> |
| 2105 |  | <p>Modern angefertigte Bandschnalle der Bundeswehr für acht Auszeichnungen. 1) Ritterkreuz des EK 1939; 2) Deutsches Kreuz in Gold; 3) EK I 1939; 4) EK II 1914 am Band für Nichtkämpfer mit Wiederholungs-Spange 1939; 5) Ärmelband "Kurland"; 6) Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer; 7) Wehrmachts-Dienstauszeichnung II. Klasse; 8) dito, 3. Klasse. An Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
10,00 €</p> |
| 2106 |  | <p>Modern angefertigte Bandschnalle der Bundeswehr für sieben Auszeichnungen. 1) Ritterkreuz des EK 1939; 2) EK I 1939; 3) EK II 1939; 4) Nahkampfspange des Heeres in Silber; 5) Goldenes Verwundetenabzeichen; 6) Silbernes Infanterie-Sturmabzeichen; 7) Medaille "Winterschlacht im Osten". An Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
10,00 €</p> |

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH") - AUSGABE 1957

2107



Modern angefertigte Bandschnalle der Bundeswehr für sieben Auszeichnungen. 1) Bundesverdienstkreuz I. Klasse; 2) Deutsches Kreuz in Gold; 3) EK I 1939; 4) EK II 1939; 5) Silbernes Verwundetenabzeichen; 6) Minensuch-Abzeichen 7) BRD-Sportabzeichen in Gold. An Nadel. II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2108



Orden "Banner der Arbeit". 2. Modell (dreistufig - 1974-1989), vollständiger Satz der I., II. und III. Stufe, jeweils Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, tlw. lackiert, jeweils an Pentagonal-Bandspangen. BA3/01 6, 7, 8. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2109



ex 2109

Konvolut von ca. 30 Orden, Verdienstmedaillen und Dienstausszeichnungen. U. a. der Nationalen Volksarmee, der bewaffneten Organe des Innenministeriums, der Kampftruppen der Arbeiterklasse und der Zivilverteidigung, Orden "Banner der Arbeit" und Verdienstmedaille der DDR; in verschiedenen Materialien, teils vergoldet, teils versilbert, einige emailliert, 27 an Pentagonal-Spangen in DDR-Art, 25 zusammen mit Interimsspangen in Plastik-Verleihungsschachteln, fünf zusammen an Ordensschnalle montiert, an Nadel. Dazu eine Vierer-Interimsspange. In guten Erhaltung. **31 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Ex Künker eLive-Auction 49 am 17. Mai 2018, Kat. 2066, davor ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0310.

2110



Medaille für hervorragende Leistungen im Bauwesen der Deutschen Demokratischen Republik. Vollständiger Satz der Medaillen in Gold, Silber und Bronze, Buntmetall vergoldet, bzw. versilbert, bzw. verkupfert, an Tragespangen. BA3/01 244, 245, 246. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2111



ex 2111

Konvolut von ca. acht Auszeichnungen der Grenztruppen der DDR: 1) - 3) Verdienstmedaille der Grenztruppen in Gold, in Silber und in Bronze; 4) Medaille für vorbildlichen Grenzdienst; 5) - 8) Dienstausszeichnung der Grenztruppen für 20, für 15, für 10 und für 5 Dienstjahre. Jeweils Buntmetall, teils vergoldet bzw. vermessingt, teils versilbert bzw. vernickelt, eine tlw. lackiert, an korrekten Pentagonal-Bandspangen. **8 Stück.** I-II

Schätzung:
10,00 €



DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2112



ex 2112

Ehrenkreuz der Bundeswehr. Ehrenkreuz der Bundeswehr für Tapferkeit (vulgo: "Schnurrbartorden"), Buntmetall vergoldet, am Band mit Eichenblätter-Auflage, an Nadel, zusammen mit Bandschnalle mit Auflage, Buntmetall vergoldet, an Nadel, im goldfarbenen bedruckten Etui (nicht für Verleihungen!). KDO10 2273. II

Schätzung:
10,00 €

Das Ehrenkreuz der Bundeswehr für Tapferkeit wurde vom Bundesminister der Verteidigung Franz Josef Jung (geb. 1949) mit „Erlass zur Neufassung des Erlasses über die Stiftung des Ehrenzeichens der Bundeswehr“ vom 13. August 2008 als fünfte und höchste Stufe des Ehrenzeichens der Bundeswehr „für außergewöhnlich tapfere Taten“ gestiftet. Nach der Genehmigung durch Bundespräsident Horst Köhler (geb. 1943, Bundespräsident von 2004 bis 2010) mit Erlass vom 18. September 2008 wurde die Stiftung mit der Veröffentlichung im Bundesanzeiger und Bundesgesetzblatt am 10. Oktober 2008 rechtswirksam. Die erste Verleihung erfolgte durch Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel (geb. 1954, Bundeskanzlerin seit 2005) am 6. Juli 2009 an vier Soldaten für deren außergewöhnlich tapferes Verhalten im Afghanistan-Einsatz im Oktober 2008. Laut Brammer (in EBW6 S. 62) wurde das Ehrenzeichen (in besonderen Verleihungsetuis) zwischen 2009 und 2016 nur 28 Mal verliehen.

wikipedia.de:

„Die Auszeichnung entstand vor dem Hintergrund der hohen Anforderungen und der zahlreichen Gefahren für Leib und Leben, die sich für die seit dem Jahr 1999 an Auslandseinsätzen teilnehmenden Soldaten der Bundeswehr ergeben. Mit ihrer Stiftung wurde nicht zuletzt dem Wunsch entsprochen, außergewöhnliche Tapferkeit künftig mit einer eigenständigen, herausgehobenen Auszeichnung zu würdigen und hierfür nicht wie bisher auf dasselbe Ehrenkreuz zurückzugreifen, welches beispielsweise auch Soldaten der Bundeswehr in der Heimat für „treue Pflichterfüllung und überdurchschnittliche Leistungen“ nach einer bestimmten Dienst- und Einsatzzeit verliehen werden kann.

Die Einführung des neuen Ehrenkreuzes steht am Ende einer jahrelangen öffentlichen Debatte, in deren Verlauf sich zahlreiche Bürger, Politiker und Medien für eine Tapferkeitsauszeichnung aussprachen. Im Jahr 2007 forderte ein Fähnrich der Luftwaffe mit einer Bundestagspetition, die innerhalb von knappen zwei Monaten 5067 Zeichner hatte, die Wiedereinführung des Eisernen Kreuzes. Nach Beratung beschloss der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages daraufhin am 13. Dezember 2007 die Überweisung der Petition an das Bundesministerium der Verteidigung. Im März 2008 war es schließlich zu einer Kontroverse um den CDU-Abgeordneten und Präsidenten des Reservistenverbandes der Bundeswehr, Ernst-Reinhard Beck, gekommen, der ebenfalls eine Auszeichnung in Form des Eisernen Kreuzes gefordert hatte. Die Kritiker

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2113



ex 2113

Ehrenkreuz der Bundeswehr. Ehrenkreuz der Bundeswehr in Silber in besonderer Ausführung, Buntmetall versilbert und tlw. lackiert, am Band, an Nadel, zusammen mit Bandschnalle mit Auflage, Buntmetall versilbert und tlw. lackiert, an Nadel, im silberfarbenen bedruckten Etui (nicht für Verleihungen!). KDO10 2274. II

Schätzung:
10,00 €

Das Ehrenkreuz der Bundeswehr in Silber in besonderer Ausführung wurde vom Bundesminister der Verteidigung Franz Josef Jung (geb. 1949) mit „Erlass zur Neufassung des Erlasses über die Stiftung des Ehrenzeichens der Bundeswehr“ vom 13. August 2008 für „herausragende Leistungen, insbesondere für hervorragende Einzeltaten soldatischer Pflichterfüllung, ohne Gefahr für Leib und Leben“ gestiftet. Nach der Genehmigung durch Bundespräsident Horst Köhler (geb. 1943, Bundespräsident von 2004 bis 2010) mit Erlass vom 18. September 2008 wurde die Stiftung mit der Veröffentlichung im Bundesanzeiger und Bundesgesetzblatt am 10. Oktober 2008 rechtswirksam. Die erste Verleihung erfolgte am 6. April 2010 für erwiesene Zivilcourage. Laut Brammer (in EBW6 S. 62) wurde das Ehrenzeichen (in besonderen Verleihungsetuis) zwischen 2010 und 2016 insgesamt 368 Mal verliehen.

2114



ex 2114

Ehrenkreuz der Bundeswehr. Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold in besonderer Ausführung, Buntmetall vergoldet und tlw. lackiert, am Band, an Nadel, zusammen mit Bandschnalle mit Auflage, Buntmetall vergoldet und tlw. lackiert, an Nadel, im goldfarbenen bedruckten Etui (nicht für Verleihungen!). KDO10 2275. II

Schätzung:
10,00 €

Das Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold in besonderer Ausführung wurde vom Bundesminister der Verteidigung Franz Josef Jung (geb. 1949) mit „Erlass zur Neufassung des Erlasses über die Stiftung des Ehrenzeichens der Bundeswehr“ vom 13. August 2008 für „besonders herausragende Leistungen, insbesondere für hervorragende Einzeltaten soldatischer Pflichterfüllung, unter Gefahr für Leib und Leben“ gestiftet. Nach der Genehmigung durch Bundespräsident Horst Köhler (geb. 1943, Bundespräsident von 2004 bis 2010) mit Erlass vom 18. September 2008 wurde die Stiftung mit der Veröffentlichung im Bundesanzeiger und Bundesgesetzblatt am 10. Oktober 2008 rechtswirksam. Die erste Verleihung erfolgte wohl am 2. April 2010 an 14 Soldaten der amerikanischen Streitkräfte (158th Aviation Regiment) für deren außergewöhnlich tapferes Verhalten im Afghanistan-Einsatz im April 2010. Laut Brammer (in EBW6 S. 62) wurde das Ehrenzeichen (in besonderen Verleihungsetuis) zwischen 2010 und 2016 nur 144 Mal verliehen.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2115



ex 2115

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Die Einsatzmedaille der Bundeswehr Gefecht (vulgo: "Gefechtsmedaille"), Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am Band mit Bandspange "GEFECHT", Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, an Nadel, zusammen mit Bandschnalle mit Auflage, Buntmetall versilbert und tlw. lackiert, an Nadel, im silberfarbenen bedruckten Etui (nicht für Verleihungen!). KDO10 2276. II

Schätzung:
10,00 €

Die Einsatzmedaille der Bundeswehr Gefecht wurde vom Bundesminister der Verteidigung Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg (geb. 1971) mit „Erlass zur Neufassung des Erlasses über die Stiftung der Einsatzmedaille der Bundeswehr“ vom 16. November 2010 gestiftet. Nach der Genehmigung durch Bundespräsident Cristian Wulff (geb. 1959, Bundespräsident von 2010 bis 2012) mit Erlass vom 12. November 2010 wurde die Stiftung mit der Veröffentlichung im Bundesanzeiger Nr. 1777 vom 23. November 2010 rechtswirksam.

Die erste Verleihung erfolgte am 25. November 2010. Laut Brammer (in EBW6 S. 62) wurde das Ehrenzeichen (in besonderen Verleihungsetuis) zwischen 2010 und 2016 insgesamt 5.834 Mal verliehen, wobei alleine 2011 insgesamt 4.703 Verleihungen erfolgten.

wikipedia.de:

Die Stiftung der Medaille fand vor dem Hintergrund statt, daß zunehmend deutsche Soldaten bei ihrer Teilnahme an internationalen Einsätzen, allen voran ISAF, in klassische Infanteriegefechte verwickelt werden, wo sie in besonderem Maße die Härte des Einsatzes erleben und mit Verwundung und Tod konfrontiert werden. In der Truppe wurde wiederholt kritisiert, daß eine Würdigung der erbrachten Leistung und der erlebten Härte in einer Krisenregion primär in Form der Einsatzmedaille der Bundeswehr erfolgt, deren Verleihung jedoch hauptsächlich an das Erreichen von Mindesteinsatztagen gebunden ist (Ausnahme: Verwundung und Tod).

Dementsprechend findet keine nach außen sichtbare Unterscheidung dahingehend statt, ob der Soldat die gesamte Einsatzdauer über beispielsweise als Stabsdienstsoldat im Feldlager eingesetzt war, oder ob er sich den Gefahren von Patrouillenfahrten und Kampfhandlungen ausgesetzt sah. Die Politik lehnte die Einführung eines reinen Verwundetenabzeichens, wie z. B. das US-amerikanische Purple Heart ab, schloss jedoch mit der Gefechtsmedaille die Lücke zwischen der Würdigung der bloßen Teilnahme an einem Einsatz in Form der Einsatzmedaille der Bundeswehr und der höchsten militärischen Auszeichnung der Bundeswehr, dem Ehrenkreuz der Bundeswehr für Tapferkeit.

Am Tag der Verleihung wird die Gefechtsmedaille in Originalgröße an Feldanzug, Dienstanzug und Gesellschaftsanzug getragen. Ansonsten wird sie, da sie mit Band verliehen wird, nur am Dienstanzug an der Bandschnalle getragen. Die Einsatzmedaille der Stufe Gefecht darf dabei neben anderen Einsatzmedaillen getragen werden. Bei besonderen dienstlichen Anlässen, Staatsanlässen, Jubiläen oder aus privaten

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2116



Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen: 1) Medaille in Silber für den Einsatz in der Seeraumüberwachung in der Adria (SHARP GUARD); 2) Medaille in Gold für den Einsatz in der Mission der Vereinten Nationen Äthiopien und Eritrea (UNMEE - United Nations Mission in Ethiopia and Eritrea); Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Bändern, mit Bandspangen "SHARP GUARD" bzw. "UNMEE", Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 -, 2324. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Seeraumüberwachung in der Adria (SHARP GUARD) dauerte vom 30. Juni 1995 bis zum 19. Juni 1996. Laut Brammer (in EBW6 S. 51) erfolgte keine Verleihung der Medaille in Silber.

Der Einsatz in der Mission der Vereinten Nationen Äthiopien und Eritrea (UNMEE - United Nations Mission in Ethiopia and Eritrea) dauerte von 2. Februar 2004 bis 31. Juli 2008. Laut Brammer (in EBW6 S. 54) erfolgte nur eine Verleihung der Medaille in Gold.

Die Einsatzmedaille der Bundeswehr wurde mit Erlaß des Bundesministers der Verteidigung Volker Rühle (CDU) vom 25. April 1996 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 86 vom 08.05.1996, S. 5265) "als sichtbares Zeichen für die Teilnahme an Einsätzen oder besonderen Verwendungen außerhalb des deutschen Hoheitsgebiets im Rahmen von humanitären, friedenserhaltenden oder friedensschaffenden Maßnahmen . . . für Soldaten und zivile Mitarbeiter der Bundeswehr" [Stiftungserlaß Artikel 1] gestiftet. Die Stiftung wurde mit Erlaß des Bundespräsidenten Roman Herzog vom 2. Mai 1996 genehmigt. Der Stiftungserlaß wurde mit Erlaß des Bundesministers der Verteidigung vom 6. November 2002 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 34 vom 19.02.2003, S. 3025) geändert.

Auf dem Band der Einsatzmedaille wird eine Spange mit der Bezeichnung des jeweiligen Einsatzes oder der besonderen Verwendung angebracht [Stiftungserlaß Artikel 2 Abs. (1)]. Voraussetzung für die Verleihung der Einsatzmedaille in Bronze sind mindestens dreißig, in Silber mindestens 360 und in Gold mindestens 690 Tage Dienst, wobei der Dienst nicht zusammenhängend geleistet werden muß [Stiftungserlaß Artikel 3 Abs. (1)]. Die Einsatzmedaille kann auch postum verliehen werden [Stiftungserlaß Artikel 3 Abs. (7)]. Seit Februar 2003 kann sie auch an Angehöriger ausländischer Streitkräfte verliehen werden, wenn diese sich bei diesen Einsätzen oder Verwendungen besondere Verdienste um die Bundeswehr erworben haben [Stiftungserlaß Artikel 4]. Mehrere Einsatzmedaillen dürfen nebeneinander getragen werden, an der Uniform aber jeweils nur die höchste Stufe.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2117



ex 2117

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in Bosnien-Herzegowina (SFOR - Stabilization Force in Bosnia and Herzegovina) in Gold und in Silber, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Bändern, mit Bandspangen "SFOR", Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2290, 2291. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz im Bosnien-Herzegowina (SFOR - Stabilization Force in Bosnia and Herzegovina) dauerte vom 20. Dezember 1996 bis zum 2. Dezember 2004. Laut Brammer (in EBW6 S. 50) erfolgten 406 Verleihungen der Medaille in Silber und 37 in Gold.

2118



ex 2118

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz im Kosovo (KFOR - Kosovo Force), vollständiger Satz der Medaillen in Gold, Silber und Bronze, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "KFOR", Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2296, 2297, 2298. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz im Kosovo (KFOR - Kosovo Force) dauert seit dem 12. Juni 1999. Laut Brammer (in EBW6 S. 45) erfolgten bis Mai 2017 insgesamt 92.771 Verleihungen der Medaille in Bronze, 4.553 in Silber und 310 in Gold.

2119



ex 2119

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für den ersten Einsatz der Westeuropäischen Union in der Adria (WEU 1); 2) Medaille für den Einsatz bei der Munitionsbergung in Notabwurfgebieten in der Adria (ALLIED HARVEST); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "WEU 1" bzw. "ALLIED HARVEST", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2300, 2295. **1 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der erste Einsatz der Westeuropäischen Union in der Adria (WEU 1) dauerte vom 10. Mai 1999 bis zum 10. April 2001. Laut Brammer (in EBW6 S. 51) erfolgte nur eine Verleihung der Medaille in Bronze.

Der Einsatz bei der bei der Munitionsbergung in Notabwurfgebieten in der Adria (ALLIED HARVEST) dauerte vom 12. Juni bis zum 24. August 1999. Laut Brammer (in EBW6 S. 35) erfolgten 117 Verleihungen der Medaille in Bronze.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2120



ex 2120

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für die Teilnahme am NATO-Einsatz zum Schutz der internationalen Beobachter der OSZE und der EU in Mazedonien (FOX); 2) Medaille für den Einsatz in Albanien (AFOR); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "FOX" bzw. "AFOR", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2303, 2302. **1 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

Der NATO-Einsatz zum Schutz der internationalen Beobachter der OSZE und der EU in Mazedonien (FOX) dauerte vom 27. September 2001 bis zum 15. Dezember 2002. Laut Brammer (in EBW6 S. 43) erfolgten 1.936 Verleihungen der Medaille in Bronze.

Der Einsatz in Albanien (AFOR) dauerte vom 13. April bis zum 8. August 1999. Laut Brammer (in EBW6 S. 55) erfolgten 565 Verleihungen der Medaille in Bronze.

2121



ex 2121

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für die Teilnahme am Einsatz von AWACS-Flugzeugen gem. Artikel 5 des NATO-Vertrags in Nordamerika (EAGLE ASSIST); 2) Medaille für den Einsatz in Ost-Timor (INTERFET - International Force in East Timor); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "EAGLE ASSIST" bzw. "INTERFET", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2307, 2299. **1 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz von AWACS-Flugzeugen gem. Artikel 5 des NATO-Vertrags in Nordamerika (EAGLE ASSIST) dauerte vom 12. Oktober 2001 bis zum 16. Mai 2002 Laut Brammer (in EBW6 S. 37) erfolgten 143 Verleihungen der Medaille in Bronze.

Der Einsatz in Ost-Timor (INTERFET - International Force in East Timor) dauerte vom 17. November 1999 bis zum 23. Februar 2000. Laut Brammer (in EBW6 S. 44) erfolgten 235 Verleihungen der Medaille in Bronze.

2122



ex 2122

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz im Kampf gegen den internationalen Terrorismus (E.FREEDOM - Enduring Freedom) in Gold und in Bronze, Buntmetall vergoldet bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "ISAF", Buntmetall vergoldet bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2313, 2311. **2 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in im Kampf gegen den internationalen Terrorismus (E.FREEDOM - Enduring Freedom) dauerte von 16. November 2001 bis 28. Juni 2017. Laut Brammer (in EBW6 S. 38) erfolgten 9.066 Verleihungen der Medaille in Bronze und drei in Gold.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2123



ex 2123

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in der Internationalen Sicherheits-Unterstützungstruppe in Afghanistan (ISAF - International Security Assistance Force in Afghanistan) in Gold und in Bronze, Buntmetall, vergoldet bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "ISAF", Buntmetall vergoldet bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2311, 2313. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Internationalen Sicherheits-Unterstützungstruppe in Afghanistan (ISAF - International Security Assistance Force in Afghanistan) dauerte vom 22. Dezember 2001 bis zum 31. Dezember 2014. Laut Brammer (in EBW6 S. 45) erfolgten 79.969 Verleihungen der Medaille in Bronze und 879 in Gold.

2124



ex 2124

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für den Einsatz in der Fortführung der Operation FOX in Mazedonien (ALLIED HARMONY); 2) Medaille für den Einsatz in der Interims-Verwaltungsmission im Kosovo (UNMIK); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "ALLIED HARMONY" bzw. "UNMIK", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2314, 2305. **1 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Fortführung der Operation FOX in Mazedonien (ALLIED HARMONY) dauerte vom 15. Dezember 2002 bis zum 31. März 2003. Laut Brammer (in EBW6 S. 34) erfolgten 84 Verleihungen der Medaille in Bronze.

Der Einsatz in der Interims-Verwaltungsmission im Kosovo (UNMIK) dauerte vom 6. Dezember 1999 bis zum 21. Dezember 2001. Laut Brammer (in EBW6 S. 55) erfolgte nur drei Verleihungen der Medaille in Bronze.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2125



ex 2125

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in der Beobachtungs- und Seeraum-Überwachung im Rahmen der Terrorismus-Bekämpfung (ACT.ENDEAVOUR - Active Endavour), vollständiger Satz der Medaillen in Gold, Silber und Bronze, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "ACT.ENDEAVOUR", Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2315, 2316, 2317. **1 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Beobachtungs- und Seeraum-Überwachung im Rahmen der Terrorismus-Bekämpfung (ACT.ENDEAVOUR - Active Endavour) dauerte vom 26. Oktober 2001 bis zum 15. Juli 2015. Laut Brammer (in EBW6 S. 45) erfolgten 6.393 Verleihungen der Medaille in Bronze, eine in Silber und keine in Gold.

2126



ex 2126

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in den multinationalen Sicherungstruppen in Bosnien und Herzegowina (EUFOR) in Gold und in Silber, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Bändern, mit Bandspangen "EUFOR", Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2320, 2321. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in den multinationalen Sicherungstruppen in Bosnien und Herzegowina (EUFOR) dauerte vom 2. Dezember 2004 bis zum 27. September 2012. Laut Brammer (in EBW6 S. 40) erfolgten 86 Verleihungen der Medaille in Silber und acht in Bronze.

2127



ex 2127

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in der Unterstützungs-Mission der Vereinten Nationen in Afghanistan (UNAMA - United Nations Assistance Mission in Afghanistan) in Silber und in Bronze, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "UNAMA", Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2325, 2326. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Unterstützungs-Mission der Vereinten Nationen in Afghanistan (UNAMA - United Nations Assistance Mission in Afghanistan) dauert seit dem 10. Mai 2004. Laut Brammer (in EBW6 S. 52) erfolgten bis Mai 2017 nur vier Verleihungen der Medaille in Bronze und zwölf in Silber.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2128



ex 2128

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in der Mission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS - United Nations Mission in Sudan) in Gold und in Silber, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Bändern, mit Bandspangen "UNMIS", Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2330, 2331. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Mission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS - United Nations Mission in Sudan) dauerte vom 22. April 2005 bis zum 11. Juli 2011. Laut Brammer (in EBW6 S. 56) erfolgten 47 Verleihungen der Medaille in Silber und drei in Gold.

2129



ex 2129

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für den Einsatz in der Humanitären Hilfe für die Opfer der Erdbebenkatastrophe in Pakistan (SWIFT RELIEF); 2) Medaille für den Einsatz bei der Fortführung des Einsatzes ALLIED HARMONY unter Führung der Europäischen Union (EU 1); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "SWIFT RELIEF" bzw. "EU 1", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2332, 2318. **1 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Humanitären Hilfe für die Opfer der Erdbebenkatastrophe in Pakistan dauerte vom 10. Oktober 2005 bis zum 15. April 2006. Laut Brammer (in EBW6 S. 51) erfolgten 202 Verleihungen der Medaille in Bronze.

Der Einsatz bei der Fortführung des Einsatzes ALLIED HARMONY unter Führung der Europäischen Union (EU 1) dauerte vom 31. März bis zum 12. Dezember 2003. Laut Brammer (in EBW6 S. 49) erfolgten insgesamt 139 Verleihungen der Medaille in Bronze.

2130



ex 2130

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in den Interimstruppen der Vereinten Nationen im Libanon (UNIFIL - United Nations Interim Force in Lebanon) in Silber und in Bronze, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "UNIFIL", Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2334, 2335. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in den Interimstruppen der Vereinten Nationen im Libanon (UNIFIL - United Nations Interim Force in Lebanon) dauert seit dem 10. Mai 2004. Laut Brammer (in EBW6 S. 53) erfolgten bis Mai 2017 insgesamt 7.572 Verleihungen der Medaille in Bronze und 282 in Silber.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2131



ex 2131

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für den Einsatz in der gemeinsamen Operation der Afrikanischen Union und der Vereinten Nationen in Darfur im Sudan (UNAMID - African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur, Sudan); 2) Medaille für den Einsatz bei der Absicherung des Wahlprozesses in der Demokratischen Republik Kongo (EUFOR RD CONGO); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "UNAMID" bzw. "EUFOR RD / CONGO", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2337, 2333. **2 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der gemeinsamen Operation der Afrikanischen Union und der Vereinten Nationen in Darfur im Sudan (UNAMID - African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur, Sudan) dauert seit dem 15. November 2007. Laut Brammer (in EBW6 S. 52) erfolgten bis Mai 2017 insgesamt 87 Verleihungen der Medaille in Bronze.

Der Einsätze bei der Absicherung des Wahlprozesses in der Demokratischen Republik Kongo (EUFOR RD CONGO) dauerte vom 12. Juni bis zum 23. Dezember 2006. Laut Brammer (in EBW6 S. 47) erfolgten insgesamt 1.133 Verleihungen der Medaille in Bronze.

2132



ex 2132

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in der EU-Operation zur Bekämpfung der Piraterie vor Somalia (ATALANTA) in Silber und in Bronze, Buntmetall, versilbert bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "ATALANTA", Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2338, 2339. **2 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der EU-Operation zur Bekämpfung der Piraterie vor Somalia (ATALANTA) dauert seit dem 19. Dezember 2008. Laut Brammer (in EBW6 S. 35) erfolgten bis Mai 2017 insgesamt 6.461 Verleihungen der Medaille in Bronze und 113 in Silber.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2133



ex 2133

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in der EU-Ausbildungsmission für Somalisches Militär in Uganda (EUTM SOMALIA) in Silber und in Bronze, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "EUTM SOMALIA", Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2340, 2341. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der EU-Ausbildungsmission für Somalisches Militär in Uganda (EUTM SOMALIA) dauerte vom 15. Februar 2010 bis zum 31. Dezember 2013. Laut Brammer (in EBW6 S. 42) erfolgten 158 Verleihungen der Medaille Bronze und keine in Silber.

2134



ex 2134

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Medaille für den Einsatz in der Mission der Vereinten Nationen in der Republik Süd-Sudan (UNMISS - United Nations Mission in the Republic of South Sudan) in Silber und in Bronze, Buntmetall, versilbert bzw. patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "UNMISS", Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall versilbert bzw. patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2343, 2344. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der Mission der Vereinten Nationen im Sudan (UNMIS - United Nations Mission in Sudan) dauert seit dem 8. Juli 2011. Laut Brammer (in EBW6 S. 56) erfolgten bis Mai 2017 insgesamt 122 Verleihungen der Medaille in Bronze und 25 in Silber.

2135



ex 2135

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für den Einsatz in der EU-geführten Ausbildungsmission in Mali (EUTM MALI - EU Training Mission in Mali); 2) Medaille für den Einsatz in der zweiten Beobachtermission der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE 2); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "AF TUR" bzw. "AFISMA", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2345, 2342. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz in der EU-geführten Ausbildungsmission in Mali (EUTM MALI - EU Training Mission in Mali) dauert seit dem 17. Januar 2013. Laut Brammer (in EBW6 S. 31) erfolgten bis Mai 2017 insgesamt 1.776 Verleihungen der Medaille in Bronze.

Der Einsätze in den Beobachtermissionen der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE II) dauern seit 28. August 2018. Laut Brammer (in EBW6 S. 47) erfolgten insgesamt 115 Verleihungen der Medaille in Bronze.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2136



ex 2136

Einsatzmedaille der Bundeswehr. Zwei Einsatzmedaillen in Bronze: 1) Medaille für den Einsatz bei der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO in der Türkei (AF TUR - Active Fence Turkey); 2) Medaille für den Einsatz in der internationalen Unterstützungsmission in Mali unter afrikanischer Führung (AFISMA); Buntmetall patiniert, an Bändern, mit Bandspangen "AF TUR" bzw. "AFISMA", Buntmetall patiniert, an Nadeln, zusammen mit Bandschnallen mit Auflagen, Buntmetall patiniert, an Nadeln, in Etuis. KDO10 2346, 2347. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

Der Einsatz bei der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO in der Türkei (AF TUR - Active Fence Turkey) dauerte vom 4. Dezember 2012 bis zum 30. Dezember 2015. Laut Brammer (in EBW6 S. 31) erfolgten 2.380 Verleihungen der Medaille in Bronze. Der Einsatz in der internationalen Unterstützungsmission in Mali unter afrikanischer Führung (AFISMA) dauerte vom 20. Dezember 2012 bis zum 30. Juni 2013. Laut Brammer (in EBW6 S. 31) erfolgten 1.243 Verleihungen der Medaille in Bronze.

2137



ex 2137

Sportabzeichen des Deutschen Olympischen Sportbundes. Vollständiger Satz von 14 Abzeichen in Bronze, Silber und Gold mit den Zahlen "10", "15", "20", "25", "30", "35", "40", "45", "50", "55" und "60", Buntmetall-Blech meist vergoldet, an Nadeln. **14 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2138



Alt angefertigte Bandschnalle der Bundeswehr für acht Auszeichnungen. 1) Großes Bundesverdienstkreuz mit Stern; 2) Ritterkreuz des Kriegsverdienstkreuzes mit Schwertern; 3) Bundesverdienstkreuz I. Klasse; 4) EK II 1939; 5) Kriegsverdienstkreuz II. Klasse mit Schwertern; 6) Medaille des Deutschen Roten Kreuzes; 7) Goldenes Sportabzeichen; 7) Leistungsabzeichen der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes. An Nadel. II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BRANDENBURG (SEIT 1990)

2139



Feuerwehr-Ehrenzeichen. Silbernes Ehrenzeichen am Bande, Buntmetall versilbert und emailliert, am Band mit Nadel. KDO10 2447. II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BRANDENBURG (SEIT 1990)

2140



Feuerwehr-Ehrenzeichen. Goldenes Ehrenzeichen am Bande, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Nadel. KDO10 2448. II

Schätzung:
10,00 €

2141



ex 2141

Feuerwehr-Ehrenzeichen. Sonderstufe des Ehrenzeichens, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2449. R II

Schätzung:
25,00 €

2142



Medaille für treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr. 1. Ausführung (1994-2001), vollständiger Satz aller vier Stufen für 10, 20, 30 und 40 Jahre, Buntmetall verkupfert bzw. bronziert bzw. versilbert bzw. vergoldet, tlw. lackiert, an Bändern. Dazu die Oderflut-Medaille 1997, Buntmetall patiniert, am Band mit Nadel. KDO10 2450, 2451, 2452, 2453, 2458. **5 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2143



Medaille für treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr. 2. Ausführung (seit 2001), vollständiger Satz aller fünf Stufen für 10, 20, 30, 40 und 50 Jahre, Buntmetall verkupfert bzw. bronziert bzw. versilbert bzw. vergoldet, tlw. lackiert, an Bändern mit Nadeln. KDO10 2454, 2455, 2456, 2457, 2457/1. **5 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €



DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND HESSEN (SEIT 1945)

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND HESSEN (SEIT 1945)

2144



ex 2144

Brandschutzehrenzeichen. Vollständiger Satz der Sonderstufen (seit 2001) I, II und III (weiß emailliert), Buntmetall vergoldet bzw. versilbert und emailliert, an Bändern (Stufen I und II) bzw. an Nadel (Stufe III), zusammen mit Ansteck-Miniaturen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert und emailliert, und Bandspangen mit Auflagen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert und emailliert, in Verleihungsetuis. KDO10 2509, 2510, 2511. **9 Stück. II**

Schätzung:
50,00 €

Auszug aus wikipedia.de:

Das Brandschutzehrenzeichen wurde am 30. Juli 1962 durch den damaligen hessischen Ministerpräsidenten Georg-August Zinn (1901-1976, Ministerpräsident von 1950 bis 1969) mit Erlaß gestiftet. Es dient seit diesem Zeitpunkt als Anerkennung und Würdigung von Verdiensten um den Brandschutz im Land Hessen. Im Jahr 2002 erfuhr der Stiftungserlass des Brandschutzehrenzeichens eine in Deutschland einmalige Veränderung und zwar in der Form, als dass es ab diesem Zeitpunkt möglich war, die Stufen I bis III in einer veränderten Beschaffenheit zu verleihen. Diese Änderungen betreffen sowohl den Farbgrund als auch bei den Bandorden die Bandfarbe. So haben die "Sonderstufen" einen weißen Grund und bei dem Ordensband die Farben Weiß-Rot-Weiß (statt Rot-Weiß-Rot).

Die Sonderstufe I des Brandschutzehrenzeichens kann verliehen werden, wenn die zugrundeliegenden Verdienste um den Brandschutz einer mindestens 25-jährigen, aktiven pflichttreuen Dienstzeit gleichkommen. Diese eher schwammig formulierte Voraussetzung wird nicht bei einmaligen Verdiensten bzw. Leistungen erfüllt sein. Diese müssen, um anerkannt zu werden, eine gewisse Dauer und Nachhaltigkeit nach sich ziehen. Die Leistungen können sowohl theoretischer als auch praktischer Natur und müssen nicht von überregionaler Bedeutung sein, d. h., sie können sich auch auf Verdienste um die Brandschutzorganisation und den Brandschutz einer Gemeinde beschränken. Die Stufe kann daher auch an nicht der Feuerwehr angehörige Personen verliehen werden.

Verleihungsvoraussetzung für die Sonderstufe II des Brandschutzehrenzeichens sind Verdienste um den Brandschutz, die einer 40-jährigen aktiven, pflichttreuen Dienstzeit gleichkommen. Auch diese Voraussetzung wird bei einmaligen Leistungen und Verdiensten, die sich auf örtliche Bereiche beschränken, nur selten erfüllt sein. Daher ist mindestens zu fordern, dass die Leistungen über einen längeren Zeitraum erbracht worden sind und diesen auch überregionale Bedeutung zukommt.

Hiernach kommen insbesondere solche Personen in Betracht, denen erhebliche Verdienste um den Brandschutz in größeren Gebieten (z. B. Landkreisebene, Regierungsbezirksebene) zukommen. Die Leistungen können auch bei dieser Stufe von theoretischer wie praktischer Natur sein.

Die Sonderstufe III des Brandschutzehrenzeichens kann verliehen werden, wenn die zugrundeliegenden

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND MECKLENBURG-VORPOMMERN (SEIT 1990)

2145



ex 2145

Verdienstorden des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Ordenskreuz für Herren, Buntmetall vergoldet und emailliert, am konfektionierten Halsband, zusammen mit Bandsteg mit Auflage, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel, im goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui. KDO10 2560 var. **2 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

Der einklassige Verdienstorden des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurde mit „Gesetz über den Verdienstorden des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LOrdensG M-V)“ vom 23. April 2001 gestiftet und am 1. Juni 2002 erstmals verliehen.

Die Verleihung erfolgt durch den Ministerpräsidenten „als Anerkennung für besondere Verdienste um das Land Mecklenburg-Vorpommern und seine Bevölkerung“. Vorschlagsberechtigt sind der Ministerpräsident, der Landtagspräsident und für ihren Geschäftsbereich die Mitglieder der Landesregierung. Mit Anregungen zur Ordensverleihung kann sich aber jedermann an die Vorschlagsberechtigten wenden. Erweist sich ein Ordensträger durch sein Verhalten der Ehrung unwürdig oder wird ein solches Verhalten nachträglich bekannt, kann der Ministerpräsident die Verleihung widerrufen. Seit 2002 wurde der Orden an 19 Frauen und 24 Männer verliehen.

2146



ex 2146

Verdienstorden des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Ordenskreuz für Damen, Buntmetall vergoldet und emailliert, am konfektionierten Halsband, zusammen mit Miniaturschleife mit Auflage, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel, im goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui. KDO10 2560. **2 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

Seit 2002 ist der Orden an 19 Frauen verliehen worden.

2147



Brandschutz-Ehrenzeichen. Vollständiger Satz des Ehrenzeichens für 10, 25 und 40 Dienstjahre, sowie der Sonderstufe, Buntmetall versilbert bzw. vergoldet und emailliert, auf Bandsperre bzw. an Bändern mit Nadeln bzw. an Nadeln. KDO10 2562, 2563, 2564, 2565. **4 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND NIEDERSACHSEN (SEIT 1946)

2148



Gedenkmedaille aus Anlaß der Waldbrandkatastrophe im August 1975. Buntmetall bronziert, am Band mit Nadel. KDO10 2587, MY25 U33. II

Schätzung:
10,00 €

Diese Medaille wurde auch an die bei der Bekämpfung der Katastrophe beteiligten militärischen und zivilen Angehörigen der britischen Streitkräfte (Royal Engineers) verliehen.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND RHEINLAND-PFALZ (SEIT 1946)

2149



Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz. Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2610. II

Schätzung:
25,00 €

Der Verdienstorden wurde vom Landtag durch das „Landesgesetz über den Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz“ vom 2. Oktober 1981 gestiftet. Er wird durch den Ministerpräsidenten an Bürger aus allen Gruppen der Bevölkerung verliehen, deren außerordentliche Verdienste für die Allgemeinheit in allen Lebensbereichen erworben worden sein können. Die Anzahl der lebenden Träger des Landesordens ist auf 800 begrenzt, um Wert und Ansehen des Ordens zu unterstreichen. Stirbt ein Ordensträger oder wurde ein Orden aus bestimmten Gründen entzogen, wird der Kreis entsprechend ergänzt. Die Verleihung erfolgt auf Vorschlag des Landtagspräsidenten oder eines Mitglieds der Landesregierung.

2150



Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz. Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Nadel. KDO10 2611. II

Schätzung:
25,00 €

Die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz wurde vom Landtag durch das „Landesgesetz über die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz“ vom 6. Februar 1996 gestiftet. Die Verleihung der Verdienstmedaille erfolgt als Zeichen der Anerkennung und Würdigung besonderer ehrenamtlicher Verdienste um die Gesellschaft und die Mitmenschen, insbesondere in den Gebieten der gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen, des sportlichen Lebens sowie im Umwelt- und Naturschutz.

2151



Feuerwehr-Ehrenzeichen. 2. Modell (seit 1983 (sic!)), Satz des Silbernen und des Goldenen Ehrenzeichens am Bande und des Steckkreuzes (hier Zapponierung tlw. vergangen), versilbert bzw. vergoldet und tlw. versilbert, emailliert, an Bändern mit Nadeln bzw. an Nadel. KDO10 2626, 2627, 2628. **3 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2152



Feuerwehr-Ehrenzeichen. 2. Modell (seit 1983 (sic!)), Ehrenkreuz für besonders mutiges Verhalten im Feuerwehreinsatz, Anfertigung der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid (mit silberfarbenem Wappen), Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert und emailliert, an Nadel. KDO10 2629. II

Schätzung:
25,00 €

2153



Feuerwehr-Ehrenzeichen. 2. Modell (seit 1983 (sic!)), Ehrenkreuz für besonders mutiges Verhalten im Feuerwehreinsatz, Anfertigung der Firma Deumer in Lüdenscheid (mit goldfarbenem Wappen), Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2629. II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND SACHSEN-ANHALT (SEIT 1990)

2154



Brandschutz-Ehrenzeichen (1993-2004). Steckkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2679. II

Schätzung:
25,00 €

2155



Brandschutz-Ehrenzeichen (1993-2004). 1. Ausgabe (mit Revers-Inschrift "FÜR / VERDIENSTE / IM / BRANDSCHUTZ"), Silbernes und Goldenes Ehrenzeichen am Bande, versilbert bzw. vergoldet, an Bändern mit Nadeln. KDO10 2677, 2678. II

Schätzung:
25,00 €

2156



Ehrennadel für langjährige Tätigkeit im Brandschutz. Satz von fünf Ehrennadeln für 10, 20, 30, 40 und 50 Jahre, verkupfert bzw. versilbert bzw. vergoldet, auf Bandspangen, an Nadeln. KDO 2680, 2681, 2682, 2683, 2684. **5 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREISTAAT SACHSEN (SEIT 1990)

2157



Feuerwehr-Ehrenzeichen. Ehrenzeichen am Bande, Stufen 1 und 2, 2. Ausführung (mit plast-bezogenem Landeswappen), vergoldet bzw. versilbert und emailliert, an Bändern mit Nadeln. KDO10 2657, 2658. II

Schätzung:
25,00 €

2158



Feuerwehr-Ehrenzeichen. Steckkreuz Stufe 1, 2. Ausführung (mit plast-bezogenem Landeswappen), versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2659. II

Schätzung:
25,00 €

2159



Feuerwehr-Ehrenzeichen. Steckkreuz Stufe 2, 2. Ausführung (mit plast-bezogenem Landeswappen), vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2660. II

Schätzung:
25,00 €

2160



Erinnerungsmedaille an die Waldbrandkatastrophe in Weißwasser 1992. Buntmetall patiniert, am Band. KDO10 2665. II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND SCHLESWIG-HOLSTEIN (SEIT 1946)

2161



ex 2161

Verdienstorden des Landes Schleswig-Holstein.
Buntmetall versilbert und emailliert, am Brustband mit Nadel, zusammen mit Bandsteg mit Auflage, Buntmetall versilbert und emailliert, an Nadel, und Bandspange mit Auflage, Buntmetall versilbert und emailliert, im originalen, silberfarbenen bedruckten Verleihungsetui.
KDO10 2694. **3 Stück. R II**

Schätzung:
50,00 €

Der einklassige Verdienstorden des Landes Schleswig-Holstein wurde als höchster Verdienstorden des Landes Schleswig-Holstein nach Vorstellung des Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen (geb. 1947, Ministerpräsident von 2005 bis 2012) im Jahr 2008 mit Erlass gestiftet. Er wurde erstmals am Schleswig-Holstein-Tag am 12. Juli 2008 in Neumünster an elf Personen verliehen.

Die bis dahin höchste Auszeichnung des Landes, die 1978 gestiftete Schleswig-Holstein-Medaille, ging in den neuen Verdienstorden über. Der Erlass sieht vor, dass Träger der Schleswig-Holstein-Medaille automatisch auch Inhaber des Verdienstordens sind.

Seit 2008 wurde der Orden 66 Mal verliehen, wobei noch 63 Verleihungen der Schleswig-Holstein-Medaille seit 1978, die den Verdienstorden des Landes Schleswig-Holstein ebenfalls im Nachhinein erhalten haben, hinzukommen.

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - NICHT IDENTIFIZIERTE AUSZEICHNUNGEN

2162



Nicht identifizierter wohl herzoglicher Kammerherren-Schlüssel. 141,1 mm lang, mit Monogramm "VRS" überhöht von Herzogskrone, Bronzeguß vergoldet, wohl 19. Jahrhundert. **RR II**

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr.2553.

2163



Nicht identifizierter wohl herzoglicher Kammerjunker-Schlüssel. 122,8 mm lang, mit Monogramm "VRS" überhöht von Herzogskrone, Bronzeguß vergoldet, wohl 19. Jahrhundert. **RR II**

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr.2554.

2164



Nicht identifizierter wohl fürstlicher Kammerjunker-Schlüssel. 118,5 mm lang, mit Monogramm "VSR" überhöht von Fürstenhut, Bronzeguß vergoldet, wohl 19. Jahrhundert. **RR II**

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr.2555.

ORDEN UND EHRENZEICHEN VON INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN › ORDEN UND EHRENZEICHEN VON INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN › VEREINTE NATIONEN (UN)

2165



Korea-Einsatzmedaille. Ca. vier Exemplare: Ausgabe in englischer, französischer, griechischer und koreanischer Sprache; Buntmetall, teils vergoldet, an Bändern mit Tragespangen. MY25 197. **4 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2166



ex 2166

Einsatzmedaille der Vereinten Nationen. Ca. zehn Exemplare an verschiedenen Bändern, verschiedene Anfertigungen, Bronze, jeweils am Band für UNEF1 (1st Emergency Force), UNIFIL (Libanon), UNTAC (Kambodscha), UNOSOM I (Somalia), UNMOGIP (Indien und Pakistan), UNPROFOR (Ex-Jugoslawien), UNSF (West-Neuguinea), UNFICYP (Zypern), UNYOM (Jemen) und UNAVEM I (Angola). **10 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2167



ex 2167

Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Kommandeurskreuz, Anfertigung der Firma Gustave Wolfers in Brüssel, Gold emailiert, Goldpatina, minimale Emaille-Abplatzungen in den Blättchen unterhalb der Krone, ein Kügelchen des rechten unteren Kreuzarm fehlt, am neuen Halsband, im originalen ledernen Verleihungsetui von Wolfers. BWK1 193; ZK2 99. II

Schätzung:
300,00 €

Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 305.

2168



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (1839-1951), Kommandeurskreuz, Silber, Medaillons wohl Buntmetall, vergoldet und emailiert, am originalen konfektionierten Halsband. BWK1 193. II

Schätzung:
100,00 €

2169



Kronen-Orden [Ordre de la Couronne - Kroonorde]. Ritterdekoration mit Schwertern, Ausführung mit einteiligem Avers-Medaillon, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, emailiert, min. Emaille-Abplatzungen im Lorbeerkranz, am etwas ausgebleichten Band mit aufgelegten gekreuzten Schwertern, diese Buntmetall vergoldet. BWK1 209. II

Schätzung:
10,00 €

2170



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 3. Modell (mit zweisprachiger Medaillon-Umschrift - seit 1951), Ritterkreuz mit Schwertern, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, emailiert, am originalen ausgebleichten Band mit aufgelegten gekreuzten Schwertern, diese Buntmetall vergoldet. ZK2 106. II

Schätzung:
25,00 €

2171



Orden Leopold II. [Ordre de Léopold II - Orde van Leopold II.] 3. Modell (mit zweisprachiger Medaillon-Umschrift - seit 1951), Ritterkreuz mit Schwertern, Buntmetall versilbert, tlw. emailiert, am etwas ausgebleichten Band mit aufgelegten gekreuzten Schwertern, diese Buntmetall vergoldet. ZK2 124. II

Schätzung:
10,00 €

2172



ex 2172

Kleine Sammlung von ca. 15 belgischen Ehrenzeichen. Meist aus der Zeit des Ersten Weltkriegs, in verschiedenen Metallen (drei in Silber), fünf emailiert, in ordentlichen Erhaltungen (eines deutlich beschädigt), jeweils an korrekten Bändern, eines mit vier Bandsparren und eines mit Rosette, meist mit Tragenadeln. **15 Stück.** II; IV

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2173



ex 2173

Konvolut von ca. neun Auszeichnungen des Ersten und Zweiten Weltkriegs. Buntmetall, in ordentlichen Erhaltungen, an korrekten Bändern. **9 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2174



ex 2174

Konvolut von ca. neun zivilen und militärischen Auszeichnungen. Buntmetall, teils vergoldet, teils versilbert, zwei emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, an korrekten Bändern. **9 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2175



Konvolut von ca. sieben Miniaturen von Orden und Ehrenzeichen. Darunter drei des Leopold-Ordens, eine mit Schwertern, unterschiedliche Metalle, bei einer fehlt das Avers-Medaillon, sonst in ordentlichem Zustand. **7 Stück.** II; IV

Schätzung:
25,00 €

2176



ex 2176

Hof-Verdienstmedaille für Angehörige fremder Höfe [Médaille pour personnes des cours étrangers]. 1. Modell, mit dem Portrait König Leopold II. (bis 1910), Siberne Medaille, Silber, ohne Band, im Etui der Firma Gustave Wolfers in Brüssel. **R II**

Schätzung:
50,00 €

2177



Hof-Verdienstmedaille für Angehörige fremder Höfe [Médaille pour personnes des Cours étrangers]. 2. Modell, mit dem Portrait König Albert I. (1910-1934), Goldene Medaille, Silber vergoldet, am Band. II

Schätzung:
25,00 €

Verliehen an einen Lakaien des schwedischen Hofes.

2178



Große belgische Ordensschnalle eines belgischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit drei Auszeichnungen: 1) Leopoldorden, 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Ritterkreuz, Variante mit Monogramm König Leopolds I. im Revers-Medaillon, Silber, Medaillons Buntmetall vergoldet, emailliert, min. Emaillie-Abplatzungen auf Avers und Revers, mit dem Revers nach vorne montiert, das Band mit aufgelegter Rosette; 2) Kronenorden, Ritterdekoration, Ausführung mit einteiligen Medaillons, Silber, tlw. vergoldet, emailliert, Emaillie-Abplatzung im Avers-Medaillon, das Band mit aufgelegter Rosette; 3) Kriegskreuz 1914-1918, das Band mit Palmen- und Löwen-Auflage. **3 Stück.** II-III

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2179



Miniaturenkettchen eines belgischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit 16 (!) von ursprünglich 17 belgischen und ausländischen Auszeichnungs-Miniaturen. Von links nach rechts: 1) Kronenorden:

Ordensdekoration, Silber vergoldet, Medaillon Gold, besetzt "à jour" mit sechs Diamant-Rosen (geprüft!); 2) Leopold-Orden, Ritterkreuz mit Schwertern, Silber, Medaillons Gold; 3) leer; 4) Kriegskreuz 1914-1918; 5) Yser-Medaille; 6) Silberners Zivil-Verdienstkreuz 1914-1918 mit Schwertern 1914-1918; 7) Frankreich: Orden der Ehrenlegion, Ritterdekoration, Silber, Medaillons (mehrteilig) Gold; 8) Frankreich: Kriegskreuz 1914-1918; 9) Marokko: Orden "Ouissam Alaouite", Dekoration 5. Klasse, Silber vergoldet, Medaillons Gold; 10) Tunis: Orden des Ruhms, Ordensdekoration, Silber; 11) Frankreich: Palmen eines Offiziers der Volkserziehung, Silber vergoldet; 12) Luxemburg: Orden der Eichenkrone, Ritterkreuz, Silber vergoldet, Medaillons Gold; 13) Spanien: Orden Isabellas der Katholischen, Ordenskreuz, Silber vergoldet, Avers-Medaillon Gold, Revers-Medaillon fehlt; 14) Griechenland: Erlöser-Orden, Ordenskreuz, Silber vergoldet; 15) Interalliierte Siegesmedaille 1918; 16) Kriegserinnerungsmedaille; 17) Erinnerungsmedaille zum Jubiläum der Unabhängigkeit, Silber. An echt goldenem Kettchen, mit zwei Befestigungshäkchen, bei einigen Miniaturen min. Emaille-Ausbrüche. **16 Stück.** R II; II-III; IV

Schätzung:
200,00 €

Imposantes Miniaturenkettchen!

2180



Miniatureschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit sechs Auszeichnungs-Miniaturen: 1) Medaille für freiwillige Kämpfer 1914-1918; 2) Interalliierte Siegesmedaille 1918; 3) Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918, Bändchen mit Kronen-Auflage; 4) Militär-Ehrenzeichen; 5) Ehrenzeichen für Industrie-Arbeiter 1. Klasse, Bändchen mit Rosette; 6) Frankreich: Kriegskreuz 1914-1918. An Nadel. **6 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2181



Miniatureschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit sechs Auszeichnungs-Miniaturen: 1) Leopold-Orden: Offizierskreuz, Bändchen mit Rosette und Schwertern; 2) Kronen-Orden, Offiziers-Dekoration, Bändchen mit Rosette und Schwertern; 3) Orden Leopolds II., Offizierskreuz, Bändchen mit Rosette und Schwertern; 4) Kriegskreuz 1914-1918; 5) Feuerkreuz; 6) Medaille für freiwillige Kämpfer 1914-1918. Min. Emaille-Abplatzungen, an Nadel. **5 Stück.** II; II-III

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2182



Miniatureschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit fünf von ursprünglich sechs Auszeichnungs-Miniaturen: 1) Kriegs-Erinnerungsmedaille 1914-1918; 2) Interalliierte Siegesmedaille 1918; 3) Kriegserinnerungs-Medaille 1940-1945; 4) Erinnerungsmedaille an König Albert I.; 5) Königreich Italien: Bronzene Tapferkeitsmedaille "Al Valore Militare". An Nadel. **5 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2183



Miniatureschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit vier von ursprünglich sechs Auszeichnungs-Miniaturen: 1) Leopold-Orden, Ritterkreuz mit Schwertern; 2) Kronen-Orden, Ritterdekoration, ohne Lorbeerkranz; 3) Yser-Medaille; 4) Feuerkreuz. An Nadel. **4 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › BELGISCH KONGO

2184



ex 2184

Königlicher Löwen-Orden [Ordre Royal du Lion - Koninklijke Orde van de Leeuw]. 1. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1891-1951)), Goldene Medaille, Silber vergoldet, am Band, mit originalem Brustband, im goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui. Dazu: Dienst-Stern [Etoile de Service], 2. Modell (mit Monogramm "AA"), Stern 2. Klasse, Silber, teils vergoldet und emailliert, am originalen Brustband, im originalen, silberfarbenen bedruckten Etui. Zusammen mit kombinierter Knopfloch-Schleife. **3 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

Exemplare aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 333.

2185



Konvolut von ca. drei Ehrenzeichen. 1) Dienst-Stern, 1. Modell (kleinere Ausführung), Silber, tlw. vergoldet, am Band mit zwei silbernen Bandsparren; 2) Erinnerungs-Medaille an den Abessinien-Feldzug 1940-1941, Bronze, am Band, mit Bandsparre "ABYSSINIE"; 3) Afrikanische Kriegsmedaille 1940-1945, Bronze, am Band, mit Bandsparre "BIRMANIE". **3 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

Exemplare aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 599.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM BULGARIEN (1878-1908)

2186



Orden "Für Bürgerliches Verdienst" [Орден "За Гражданска Заслуга"] (auch "Zivil-Verdienstorden" oder "Nationaler Zivil-Verdienstorden" genannt). 1. Modell (1891-1900), Bruststern zur II. Klasse, Weißmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel. BWK1 231. II

Schätzung:
350,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM BULGARIEN (1878-1908)

2187



Medaille "Für Verdienst" [Медал "За Заслуга"]. 3. Modell (mit dem jüngeren Portrait Fürst Ferdinands - 1887-1908), Bronzene Medaille, dunkle Bronze, ohne Stempelschneider-Signatur, Tragespuren, am neuen Dreiecksband. BWK1 21. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BULGARIEN › ZARENTUM BULGARIEN (1908-1944)

2188



Orden "St. Alexander" [Орден "Св. Александър"]. 2. Modell (1900-1944/1946), Bruststern zur II. Klasse mit Schwertern am Ring, variante Ausführung mit nach unten gerichteten Schwertern, Anfertigung der Firma C. F. Rothe in Wien zwischen 1908 und 1922, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, die Schwerter (mit Griffen nach oben!) einmal verschraubt und zweimal verstiftet, an Nadel, diese mit Hersteller-Stempeln und zwei Wiener Amtspunzen „A“. BWK1 198 var. II

Schätzung:
450,00 €

Sehr interessantes Exemplar aufgrund der nach unten gerichteten Schwerter.

2189



Orden "Für Verdienst" [Орден "За Заслуга"]. 4. Modell (mit dem älteren Portrait Zar Ferdinands I. - 1908-1924), II. Stufe, 2. Ausgabe (ohne Stempelschneider-Signatur), Silber, am originalen Dreiecksband des Ordens "Für Tapferkeit". BWK1 225. II

Schätzung:
50,00 €

2190



Erinnerungsmedaille für die Kriege 1912-1913 und 1915-1918 [Възпоменателен Медал за Войните 1912-1913 г. и 1915-1918 г.]. Konvolut von ca. drei Erinnerungsmedaillen für den Krieg 1915-1918, Buntmetall vergoldet, an den Dreiecksbändern für Militäranghörige, Zivilisten und Hinterbliebene, dazu eine Erinnerungsmedaille für die Kriege 1912-1913, Buntmetall versilbert, am Dreiecksband für Militäranghörige. **4 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BULGARIEN › VOLKSREPUBLIK BULGARIEN (1946-1990)

2191





ex 2191






Kleine Sammlung von ca. acht bulgarischen Orden: Darunter vollständige Sätze des 4. Modells des Ordens "9. September 1944" ohne Schwerter, bestehend aus I., II. und III. Stufe, und des Ordens "Kyrill und Methodius", bestehend aus I., II. und III. Stufe, sowie eine Medaille; Buntmetall teils vergoldet, teil versilbert, meist emailliert, an den korrekten Pentagonal-Bandspangen. **9 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH DÄNEMARK

- | | | | |
|------|---|---|------------------------------|
| 2192 |  | Freiheits-Medaille König Christians X. "PRO DANIA 1940-45". Silber, am Band. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2193 |  | Abzeichen der Jubiläums-Zusammenkunft der Veteranen des Deutsch-Dänischen Krieges 1864 im Jahre 1914. Messingblech versilbert, an Nadel. R II | Schätzung:
10,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FINNLAND › REPUBLIK FINNLAND (SEIT 1919)

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 2194 |  | Erinnerungsmedaille der Schwedischen Brigade [Svenska Brigaden in muistomitali] im Finnischen Freiheitskrieg 1918. Eisen, etwas rostfleckig, auf der Rückseite der Agraffe Herstellerbezeichnung der Firma C. C. Sporrong in Stockholm, ohne Band. BWK2 12. R II | Schätzung:
75,00 € |
| 2195 |  | Verdienstkreuz der Zivil-Garde [Suojeluskuunan ansioristi]. Eisernes Verdienstkreuz, Buntmetall geschwärzt, am originalen Band. BWK2 26. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2196 |  | Verdienstmedaille für ausländischen indirekten Beistand im Winterkrieg 1939/1940. Bronzemedaille, Bronze, am Band. BWK2 41. R II | Schätzung:
50,00 € |
| 2197 |  | Verdienstmedaille für ausländischen indirekten Beistand im Winterkrieg 1939/1940. Bronzemedaille, Bronze, ohne Band. BWK2 41. R II | Schätzung:
50,00 € |
| 2198 |  | Verdienstmedaille für ausländischen indirekten Beistand im Winterkrieg 1939/1940. Bronzemedaille, Bronze, ohne Band. BWK2 41. R II | Schätzung:
50,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FINNLAND › REPUBLIK FINNLAND (SEIT 1919)

2199



ex 2199

Ritterorden der Finnischen Weißen Rose [Suomen Valkoisen Ruusun ritarikunta]. Silberne Medaille des Ordens, frühe Prägung aus dem Jahre 1925, Silber, auf dem Rand mehrere Punzen, u. a. ein "A", Silberpunze "813H" und Jahrespunze "U5", am Band. BWK2 204. Dazu: Bronzene Verdienstmedaille des Finnischen Roten Kreuzes, ohne Band. Sowie sechs finnische Miniaturen, davon eine beschädigt, zwei am Bändchen. II; IV.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH DER FRANZOSEN (SOGEN. "JULI-MONARCHIE" ODER "BÜRGERKÖNIGTUM" - 1830-1848)

2200



Ehrenlegion [Légion d'honneur]. 5. Modell, 2. Ausführung (mit dem Portrait Heinrichs IV. auf dem Avers- und gekreuzten Trikoloren auf dem Revers-Medaillon, mit Krone - 1830-1848), Miniatur der Ordensdekoration, 35 x 21,9 mm, Silber, Medaillons Gold, emailliert, min. Emaille-Chips, ohne Bändchen. Dazu: Miniatur der Ordensdekoration des Ordens von Kambodscha, Silber brillantiert, Medaillon Gold emailliert, am Bändchen. **2 Stück.** II-

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2201



Orden der Akademischen Palmen [Ordre des Palmes Académiques] (seit 1955). Offiziers-Dekoration, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK2 618. Dazu die Ehrenzeichen eines "Offiziers der Volkserziehung" (sog. "Goldene Akademische Palmen"), Silber vergoldet, tlw. emailliert, am Band mit aufgelegter Rosette. Und: Ehrenzeichen eines Offiziers der Akademie (sog. "Silberne Akademische Palmen"), Silber tlw. emailliert, am Band. In ordentlichen Erhaltungen. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

Mit Dekret vom 4. Oktober 1955 wurde das Ehrenzeichen der Akademischen Palmen in einen dreiklassigen Orden [Kommandeur, Offizier und Ritter] umgewandelt. Der Orden, der vom Unterrichts-Ministerium verwaltet wird, wurde bei Stiftung des Nationalen Verdienstordens am 3. Dezember 1963 durch Staatspräsident General Charles de Gaulle (1890-1970) nicht aufgehoben und wird bis in die Gegenwart verliehen.

2202



Landwirtschafts-Verdienstorden [Ordre de mérite agricole]. Offiziers-Dekoration, Anfertigung der Firma Lemaître & Fils in Paris, Silber vergoldet und emailliert, am originalen Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK2 644. II

Schätzung: 25,00 €

Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) zivile Verdienstorden wurde mit Dekret Nr. 64-157 vom 16. April 1964 gestiftet.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2203



Orden für Marineverdienste [Ordre du Mérite maritime].
 1. Modell (mit rückseitiger Inschrift "MARINE
 MARCHANDE"), Ritterdekoration, Silber vergoldet und
 emailliert, in der oberen Strahlenspitze französische
 Garantie-Punze seit 1838 für 800er-Silber ("Krabbe"), am
 neuen Band. BWK2 647; ZK2 817. II

Schätzung:
 25,00 €

*Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) Orden
 für Verdienste um die Handelsmarine wurde mit Gesetz
 vom 9. Februar 1930 gestiftet und mit Gesetz vom 25.
 September 1948 modifiziert. Der Orden, der heute vom
 Ministerium für Wirtschaft und Finanzen verwaltet wird,
 wurde bei Stiftung des Nationalen Verdienstordens am 3.
 Dezember 1963 durch Staatspräsident General Charles
 de Gaulle (1890-1970) nicht aufgehoben und wird bis in
 die Gegenwart verliehen.*

2204



Orden für Verdienste um die Volksgesundheit [Ordre de
 la Santé publique]. Ritterdekoration, Silber tlw.
 emailliert, am originalen Brustband. BWK2 653; ZK2 823.
 II

Schätzung:
 25,00 €

*Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) Orden
 für Verdienste um das Gesundheitswesen, die
 Armenfürsorge und den Kinderschutz wurde mit Dekret
 vom 18. Februar 1938 gestiftet, mit Dekret vom 22. Mai
 1954 modifiziert und vom Gesundheitsministerium
 verwaltet. Mit Stiftung des Nationalen Verdienstordens
 am 3. Dezember 1963 durch Staatspräsident General
 Charles de Gaulle (1890-1970) wurde er zum 1. Januar
 1964 aufgehoben.*

2205



Orden für Verdienste um Handel und Industrie [Ordre du
 Mérite commercial et industriel]. Ritter-Dekoration,
 Silber vergoldet und emailliert, am originalen Band.
 BWL2 656; ZK2 826. II

Schätzung:
 25,00 €

2206



Orden für Verdienste um das Kunsthandwerk [Ordre du
 Mérite artisanal]. Ritter-Dekoration, Buntmetall
 versilbert, tlw. emailliert, am originalen Brustband. ZK2
 830. II

Schätzung:
 25,00 €

*Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) Orden
 für Verdienste um die Entwicklung des französischen
 Kunsthandwerks wurde mit Dekret vom 11. Juni 1948
 gestiftet und vom Handelsministerium verwaltet. Mit
 Stiftung des Nationalen Verdienstordens am 3. Dezember
 1963 durch Staatspräsident General Charles de Gaulle
 (1890-1970) wurde ersterer zum 1. Januar 1964
 aufgehoben.*

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2207



Orden für Verdienste um den Tourismus [Ordre du Mérite touristique]. Offiziers-Dekoration, Silber, am originalen Brustband. ZK2 833. II

Schätzung:
10,00 €

Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) Orden für Verdienste um die Entwicklung des französischen Tourismus wurde mit Dekret vom 27. Mai 1949 gestiftet und vom Ministerium für öffentliche Arbeiten verwaltet. Mit Stiftung des Nationalen Verdienstordens am 3. Dezember 1963 durch Staatspräsident General Charles de Gaulle (1890-1970) wurde er zum 1. Januar 1964 aufgehoben.

2208



Orden für Kombattanten-Verdienst [Ordre du Mérite combattant]. Ritter-Dekoration, Silber tlw. vergoldet, tlw. emailliert, Ausbrüche in der Emaille, auf der Öse französische Garantie-Punze seit 1838 für 800er-Silber ("Eberkopf"), am Band. ZK2 836. II-III

Schätzung:
10,00 €

Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) sogenannte "ministerielle" Verdienstorden wurde am 14. September 1953 gestiftet und unterstand dem Ministerium für alte Frontkämpfer. Nach der Stiftung des Nationalen Verdienstordens am 3. Dezember 1963 wurden die Verleihungen des Ordens ab 1. Januar 1964 eingestellt.

2209



Orden für Verdienste um die Arbeit [Ordre du Mérite du Travail]. Offiziersdekoration, mehrteilige Anfertigung, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am originalen Brustband mit aufgelegter Rosette. ZK2 849. II

Schätzung:
50,00 €

Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) Orden für Verdienste um das Arbeitswesen wurde mit Dekret vom 21. Januar 1957 gestiftet und vom Arbeitsministerium verwaltet. Mit der Stiftung des Nationalen Verdienstordens am 3. Dezember 1963 durch Staatspräsident General Charles de Gaulle (1890-1970) wurde er zum 1. Januar 1964 aufgehoben.

2210



Ehrenmedaille für auswärtige Angelegenheiten [Médaille d'honneur des affaires étrangères]. 3. Modell (Kopf nach rechts), Silber vergoldete Medaille [en Vermeil], Silber vergoldet, am Band. BWK2 305. II

Schätzung:
10,00 €

Verliehen an einen Lakaien des schwedischen Hofes.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2211



Medaille für Verdienste um die Leibeserziehung und den Sport [Médaille de l'éducation physique et des sports] (1929-1969). Goldenen Medaille, Buntmetall vergoldet, am Band mit aufgelegter Rosette. BWK2 345. Dazu eine Ehrenmedaille der Arbeit [Médaille d'honneur du travail] in Silber vergoldet [Vermeil], auf dem Revers Trägergravur "J.DUCHE / 1958", am Band mit aufgelegter Rosette. Und: St. Helena-Medaille [Médaille de Sainte-Hélène], Bronze, mit deutlichen Tragespuren, ohne Band. Sowie: Miniatur des tunesischen Ordens des Ruhms [Nishan al-Iftikhar], Silber emailliert, ohne Bändchen. Und: Emailliertes Abzeichen des französischen 21. Infanterie-Regiments, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. **4 Stück.** II; III-IV

Schätzung:
25,00 €

Die dreistufige (Gold, Silber und Bronze) Medaille wurde in dieser Form von 1929 bis 1969 verliehen, als sie von der bis heute verliehenen, ähnlich gestalteten Medaille für die Jugend und den Sport [Médaille de la jeunesse et des sports] abgelöst wurde.

2212



Ehrenmedaille der Feuerwehr [Médaille d'honneur des Sapeurs-pompiers]. 2. Modell (1937-1981), Satz der Medaille in Argent [Silber], Vermeil [Silber vergoldet], Or [Gold] und der Grande Médaille en or [Große Medaille in Gold], Silber bzw. Silber vergoldet, an Bändern, zwei mit aufgelegten Rosetten. II

Schätzung:
50,00 €

2213



Kriegskreuz [Croix de Guerre], Ausgabe 1914-1918. Konvolut von ca. drei verschiedenen Ausgaben mit den Jahreszahlen "1914/1915", "1914/1916" und "1914/1918", jeweils Bronze, in ordentlichen Erhaltungen, an korrekten Bändern. BWK2 369, 370, 371. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2214



Verdun-Medaille [Médaille de Verdun]. Ausgabe von Vernier, Bronzene Medaille, Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "VERNIER", mit ergänztem Bandring, am Band. BWK2 378. II

Schätzung:
10,00 €

2215



Kreuz für Freiwillige Kämpfer 1914-1918 [Croix du combattant volontaire 1914-1918] (1935). Ausführung mit "Großem Kopf", Zink, am neuen Band. BWK2 456. Dazu: Normalausführung, Buntmetall, am Band. BWK2 455. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

- | | | | |
|------|--|---|------------------------------|
| 2216 |  | Kreuz für Freiwillige Kämpfer 1870-1871 [Croix du combattant volontaire 1870-1871] (1935). Buntmetall, zapponiert, am neuen Band. BWK2 457. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2217 |  | Erinnerungsmedaille für die Teilnehmer an den beiden Marne-Schlachten 1914 und 1918 [Médaille commémorative de la Marne]. Bronze, am Band. BWK2 463. II

<i>Die erste Schlacht an der Marne fand in der Nähe von Paris vom 6. bis 12. September 1914 zwischen deutschen und alliierten (französischen und britischen) Truppen statt, die zweite Schlacht vom 27. Mai bis 6. August 1918 ebenfalls zwischen deutschen und alliierten (französischen, britischen, italienischen und US-amerikanischen) Truppen.</i> | Schätzung:
25,00 € |
| 2218 |  | Kriegskreuz [Croix de Guerre], Ausgabe 1939-1945. Konvolut von ca. drei verschiedenen Ausgaben mit den Jahrezahlen "1939" (am Band), "1939/1940" (ohne Band) und "1939/1945" (am Band), jeweils Bronze, in ordentlichen Erhaltungen. BWK2 464, 473, 471. 3 Stück. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2219 |  <p style="text-align: center; margin-top: 5px;"><i>ex 2219</i></p> | Konvolut von ca. sechs Auszeichnungen: Drei des Ersten Weltkriegs, verschiedene Metalle, zwei in Silber, zwei tlw. emailliert, in ordentlichen Zuständen, an Bändern. Dazu ein stark beschädigtes polnisches Verdienstkreuz der Ersten Republik in Silber. 7 Stück. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2220 |  | Konvolut von ca. fünf Auszeichnungen des Ersten Weltkriegs. Jeweils Bronze, in ordentlichen Erhaltungen, an korrekten Bändern. 5 Stück. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2221 |  <p style="text-align: center; margin-top: 5px;"><i>ex 2221</i></p> | Konvolut von ca. zwölf Militär-Auszeichnungen. U. a. zwei verschiedene Modelle der Militärmedaille, verschiedene Metalle, eine in Silber, zwei tlw. emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, ca. elf an den korrekten Bändern. 11 Stück. II | Schätzung:
25,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2222



ex 2222

Konvolut von ca. neun zivilen Ehren-Medaillen und Auszeichnungen. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, in ordentlichen Erhaltungen, an korrekten Bändern. **10 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2223



ex 2223

Konvolut von ca. sieben militärischen offiziellen und inoffiziellen Auszeichnungen: 1) + 2) Kreuz für Freiwillige Kämpfer, Normalausgaben (ohne Jahreszahlen), Buntmetall, eines vergoldet, das andere mit Bandspange "GUERRE 1939-1945"; 3) Französische Erinnerungsmedaille, Buntmetall vergoldet, mit Bandspange "EX-YOUGOSLAVIE"; 4) Medaille für Nordafrika, Buntmetall vergoldet; 5) Ehrenzeichen "Anerkennung der Nation" für den 2. Weltkrieg, Buntmetall; 6) Ehrenzeichen "Anerkennung der Nation", allgemeine Ausgabe, Buntmetall; 7) Ehrenzeichen "Anerkennung der Nation" für Nordafrika, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert. Jeweils an Bändern. **7 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2224



Beret-Abzeichen Fallschirmjäger der französischen Fremdenlegion [Légion Etrangère]. Aktuelle Anfertigung, Weißmetall versilbert, ohne Befestigungsnadel. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870) - KOLONIALE AUSZEICHNUNGEN

2225



KAMBODSCHA: Königlicher Orden von Kambodscha. 2. Modell (mit Krone - 1896-1948), 2. Ausführung mit Kreuzchen über der Krone, Kleinod zum Großkordon, französische Anfertigung, Silber brillantiert und reperciert, vergoldet, Medaillon Gold, ein kleines Teil einer Girlande im Medaillon fehlt, ohne Schulterband. VPE2 S. 201. II-

Schätzung:
150,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2587.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › FRANKREICH - GESELLSCHAFTS-ORDEN UND -AUSZEICHNUNGEN: KRIEGSVETERANEN UND MILITÄR

2226



Vereinigung der Ehemaligen Kombattanten von 1870-1871 - Clichy 1894 [Anciens Combattants de 1870-1871 - Clichy 1894]. Medaille, Silber, min. Randdelle, am alten Originalband mit schwarz emaillierter Bandspange "1870-1871". MPAU11 1108. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8642.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › FRANKREICH - ABZEICHEN

2227



ex 2227

Abzeichen für Mitglieder der Deputierten-Kammer [Chambre des Députés]. Ausführung der Dritten Republik (1870-1940), zwei Exemplare, Silber, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, min. gechipt, an Klammern, diese mit Hersteller-Punze der Firma A. Chobillon in Paris mit Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf") und mit Hersteller-Punze der Firma A. D. Marie in Paris. LNY S. 121, Taf. 13. **2 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

Exemplare aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8633.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › KÖNIGREICH GRIECHENLAND, REGIERUNG KÖNIG OTTOS (1832-1862)

2228



Königlicher Erlöser-Orden [Βασιλικον Ταγμα Αριστειας του Σοτηρος]. 1. Modell (mit dem Portrait König Ottos im Medaillon - 1833-1863), Goldenes Kreuz (Offizier oder Ritter I. Klasse), wohl Anfertigung der Firma François Hyppolyte bzw. Edmond Lemaître in Paris, 44,0 x 29,6 mm, Gold emailliert, 7,9 g, nahezu unsichtbare Haarrisse auf Avers und Revers der Kreuzarme und minimale Chips in der Emaillierung der Lorbeer- und Eichenblätter, am neuen Brustband. BWK3 98; ZK2 885. II

Schätzung:
500,00 €

Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 455.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (DRITTES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1935-1973)

2229



Königlicher Orden König Georgs I. [Βασιλικον Ταγμα Αριστείας του Γεωργιου Α']. Goldenes Verdienstkreuz mit Schwertern, kleinere Ausführung, 46,5 x 28,7 mm, Silber vergoldet, am Band. BWK3 124. II

Schätzung:
25,00 €

König Konstantin I. stiftete den fünfklassigen Verdienstorden am 16. Januar 1915 in Erinnerung an seinen Vater König Georg I. Mit Errichtung der Republik 1924 wurde der Orden aufgehoben, 1935 jedoch, bei der Wiedereinführung der Monarchie wieder errichtet. Er wurde für Verdienste im Kampf für das Vaterland (mit Schwertern), oder auf dem Gebiet der öffentlichen Verwaltung, der Literatur und Kunst, der Nationalökonomie und Politik, und des sozialen Wirkens und der Wissenschaft verliehen. 1973 wurde er von der Militärregierung abgeschafft.

2230



Königlicher Orden König Georgs I. [Βασιλικον Ταγμα Αριστείας του Γεωργιου Α']. Silbernes Verdienstkreuz mit Schwertern, kleinere Ausführung, 46,4 x 28,8 mm, Buntmetall versilbert, am Band. BWK3 125. II

Schätzung:
25,00 €

2231



Königlicher Orden König Georgs I. [Βασιλικον Ταγμα Αριστείας του Γεωργιου Α']. Bronzenes Verdienstkreuz mit Schwertern, kleinere Ausführung, 46,6 x 28,8 mm, Buntmetall patiniert am Band. BWK3 126. II

Schätzung:
25,00 €

2232



Tapferkeits-Kreuz. Goldenes Kreuz, Silber vergoldet und emailliert, am originalen Band. BWK3 34. II

Schätzung:
25,00 €

2233



Tapferkeits-Kreuz. Silbernes Kreuz, Silber, am Band. BWK3 35. II

Schätzung:
10,00 €

2234



Konvolut von ca. vier verschiedenen Auszeichnungen des Zweiten Weltkriegs. 1) Kriegskreuz 1914 mit goldener Krone; 2) dito, mit bronzener Krone; 3) Goldenes Kriegskreuz der Handelsmarine; 4) Einsatz-Kreuz der Königlichen Marine. Buntmetall, teils vergoldet, an korrekten Bändern. **4 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (DRITTE) REPUBLIK GRIECHENLAND (1973-1974)

2235



Phönix-Orden [Τάγμα Αριστείας του Φοίνικος]. 4. Modell (ohne Buchstaben auf den Kreuzarmen und ohne Krone, ohne rückseitige Medaillon-Inschrift - 1974-1975), Goldenes Kreuz (Offizier), Silber vergoldet und emailliert, auf der Rückseite des unteren Kreuzarms Silberpunze "750" und Punze "74.2", am originalen Brustband, im originalen, silberfarbenen bedruckten Verleihungsetui der Firma Konstantinides. BWK3 163 var.; ZK2 945. R II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (VIERTE) REPUBLIK GRIECHENLAND (SEIT 1974)

2236



Verdienstorden [Τάγμα Αριστείας της Τιμης]. 3. Modell (mit Medaillon-Umschrift - seit 1984), Goldenes Kreuz (4. Klasse), Silber vergoldet und emailliert, am Band. ZK2 989. RR II

Schätzung:
75,00 €

Die Goldenen und Silbernen Kreuze (4. und 5. Klasse des Ordens) sind weitaus seltener zu finden als die ohnehin seltenen Insignien der höheren Klasse.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2237



Orden für ausgezeichneten Dienst [Distinguished Service Order]. 5. Modell (mit Monogramm "GVIR" - 1948-1952), Silber vergoldet, Medaillons Gold, emailliert, am Band, ohne Tragespange. MY22 27. II

Schätzung:
500,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auktion am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2604. Laut MY22 (S. 80) erfolgten von diesem Modell zwischen 1948 und 1952 nur 63 Verleihungen.

2238



Der sehr Ehrenwerte Bath-Orden [The Most Honourable Order of the Bath]. 2. Modell (seit 1815), zivile Abteilung, Dekoration der Kompagnons (Companion of the Bath - C.B.), 3. Ausführung (Silber vergoldet, am Halsband - seit 1917), Silber vergoldet, mit Hersteller-Punze "SG" der Firma Garrard und Londoner Silber- und Jahrespunze "I" für 1944, ohne Halsband. BWK2 748; ZK2 1031. II

Schätzung:
150,00 €

Exemplar aus unserer 215. Auktion am 22. Juni 2012, Kat.-Nr. 9252.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2239



ex 2239

Großpriorat des (seit 1936: Sehr) Ehrenwerten Ordens vom Hospital des hl. Johannes von Jerusalem im Britischen Reich [Grand Priory in the British Realm of the (since 1936: Most) Venerable Order of the Hospital of Saint John of Jerusalem] (seit 1926). 3. Modell (seit 1888), Dekoration einer Dienenden Schwester [Serving Sister - S.S.St.J.], 2. Ausführung (1930er Jahre), Silber emailliert, an der Damenschleife, zusammen mit zwei Anstecknadeln, im silberfarbenen bedruckten Verleihungsetui. ZK2 4515. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 472.

2240



Britische Kriegsmedaille 1914-1920 [British War Medal 1914-1920]. Silberne Medaille, Silber, auf dem Rand Trägername "A.PARDOEN", am Band. BWK2 159, MY168. II

Schätzung:
10,00 €

Verliehen wohl an einen belgischen oder niederländischen Kriegsteilnehmer, ohne Angabe des Ranges.

2241



Allgemeine Dienstmedaille der Marine [Naval General Service Medal] (1918-1962). 4. Ausgabe mit dem Portrait von König George VI., mit "FID:DEF:" (1947-1952), Silber, mit Trägernamen "P/SSX. 903156 J.A.MASON A. R. R N", am alten Band mit Bandspange "MALAYA". BWK2 155 III; MY25 173 viii. II

Schätzung:
50,00 €

2242



Allgemeine Dienstmedaille [General Service Medal] (1918-1962). 3. Ausgabe mit dem Portrait von König George VI., mit "INDIAE IMP.", (1936-1947), Silber, mit Trägernamen "10166054 SWR. TARA SINGH, 13 LRS.", am neuen Band, mit Bandspange "S.E.ASIA 1945-40". BWK2 169 III; MY25 174 viii. II

Schätzung:
25,00 €

2243



Allgemeine Dienstmedaille [General Service Medal] (1918-1962). 4. Ausgabe mit dem Portrait von König George VI., mit "FID:DEF:" (1947-1952), Silber, mit Trägernamen "MYA/181111667 GNR.ABDULLAH B CHRA.", am alten Band mit Bandspange "MALAYA". BWK2 169 IV; MY25 174 xii. II

Schätzung:
25,00 €








2244










Allgemeine Dienstmedaille [General Service Medal] (1918-1962). 5. Ausgabe mit dem Portrait von Königin Elizabeth II., mit "D:G:BR:OMN:REGINA" (1952-1954), Silber, mit Trägernamen "23001426 CFN P.BANNATYNE.R.E.M.E", am alten Band mit Bandspange "MALAYA". BWK2 169 V; MY25 174 xi1i. II

Schätzung:
25,00 €



EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2245		<p>Allgemeine Dienstmedaille [General Service Medal] (1918-1962). 6. Ausgabe mit dem Portrait von Königin Elizabeth II., mit "DEI GRATIA REGINA" [1954-1962], Silber, auf dem Rand Trägernamen „8131 A.F.S. A.HARALAMBOUS.“, am Band, mit Bandspange „CYPRUS“, ohne Band. BWK2 169 VI, MY25 174.xiv. II</p>	<p>Schätzung: 25,00 €</p>
2246		<p>Allgemeine Dienstmedaille [General Service Medal "FOR CAMPAIGN SERVICE"] (1962-2007). Silber, mit Trägernamen "24042748 L/CPL.M.V.ST.P.BORMAN RGJ.", am neuen Band, mit Bandspange "NORTHERN IRELAND". MY198 vi. II</p>	<p>Schätzung: 10,00 €</p>
2247		<p>Dienstauszeichnung für Freiwillige [Volunteer Long Service Medal]. 1. Ausgabe, mit dem Portrait Königin Vactoria, mit "VICTORIA REGINA" (1894-1902), Silber, ohne Trägernamen, am Band. BWK2 514, MY25 232. II</p>	<p>Schätzung: 25,00 €</p>
2248		<p>Dienstauszeichnung für Freiwillige [Volunteer Long Service Medal]. 6. Ausgabe, mit dem Portrait von König George V., mit "GEORG V BRITT: OMN: REX ET IND: IMP." (1910-1930), Silber, mit Randnamen "PTE. E. W. COLESTON, E. I. RY. R., A. F. I.", Feilspuren im Rand, am neuen Band. BWK2 519, MY25 232. II</p>	<p>Schätzung: 25,00 €</p>
2249		<p>Medaille der territorialen Streitkräfte für Tüchtigkeit [Territorial Force Efficiency Medal]. 1. Ausgabe, mit dem Portrait König Edwards VII. (1908-1910), Silber, mit Randnamen "63 SJT.: E. JONES. W. C. T. C. R. E.", am neuen, nicht korrekten Band der Territorialen Medaille für Tüchtigkeit [Territorial Efficiency Medal]. BWK2 547, MY25 235. II</p>	<p>Schätzung: 25,00 €</p>
2250		<p>Medaille der territorialen Streitkräfte für Tüchtigkeit [Territorial Force Efficiency Medal]. 1. Ausgabe, mit dem Portrait von König George V. (1910-1921), Silber, mit Randnamen 905034 GNR: - L. BMBR: - W. E. GRAYES. R. F. A.", am späteren, nicht korrekten Band der Territorialen Medaille für Tüchtigkeit [Territorial Efficiency Medal]. BWK2 548, MY25 235. II</p>	<p>Schätzung: 25,00 €</p>
2251	 <p style="text-align: center; margin-top: 5px;">ex 2251</p>	<p>Ehrenzeichen für Tüchtigkeit [Efficiency Decoration]. 4. Ausgabe, mit dem Monogramm von Königin Elizabeth II. "EIRR", Silber, tlw. vergoldet, auf dem Revers Jahreszahl "1957", am Band bis 1969, ohne Tragespange. BWK2 591, MY25 236. Dazu: Nachfertigung [copy] der 2. Ausgabe (mit GRI), Buntmetall vergoldet, am nicht korrekten Band. 2 Stück. II</p>	<p>Schätzung: 50,00 €</p>

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

- | | | | |
|------|---|---|--------------------------------------|
| 2252 |  | <p>Medaille für Tüchtigkeit [Efficiency Medal]. 1. Ausgabe, mit dem Portrait von König George V. (1930-1936), Silber, mit Randnamen "3305103 PTE. J. JOHNSTONE. 5 - H. L. I.", mit Spange "TERRITORIAL", am neuen Band. BWK2 -; MY25 237. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2253 |  | <p>Medaille für Tüchtigkeit [Efficiency Medal]. 2. Ausgabe, mit dem Portrait von König George VI., mit "INDIAE . IMP." (1936-1947), Silber, mit Randnamen "3770812 . PTE. P. D. LYONS. THE. KING'S .R", mit Spange "TERRITORIAL", am Band. BWK2 592; MY25 237. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2254 |  | <p>Medaille für Tüchtigkeit [Efficiency Medal]. 5. Ausgabe, mit dem Portait von Königin Elizabeth II., ohne "BR. OMN." (1952-1954), Silber, mit Randnamen "22140027 SGT. W. C. VINCE. R. A.", mit Spange "TERRITORIAL", am Band. MY25 237. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2255 |  | <p>Dienstauszeichnung der Kolonialen Polizei [Colonial Police Long Sevice Medal]. 2. Ausgabe, mit dem Portrait von König George VI., mit "INDIAE IMP." (1936-1947), Silber, mit Randnamen "CPL. ABDULLA BIN SADALA.", am späteren Bande. BWK2 601; MY25 274 B. II</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 2256 |  | <p>Erinnerungsmedaille der Polizei an das Goldene Regierungsjubiläum Königin Victorias 1897 [Police Jubilee Medal 1897]. Ausgabe für die Metropolitan-Polizei [Metropolitan Police], Bronze, mit Randnamen "HANSFORD P. DIVn." am späteren Band mit Bandspange "1897". BWK2 651; MY25 294. II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2257 |  | <p>Erinnerungsmedaille der Polizei an die Krönung König Edward VII. 1902 [Police Coronation Medal 1902]. Ausgabe für die Metropolitan-Polizei [Metropolitan Police] in Bronze, Bronze, mit Trägernamen "P.C. R.JOSLIN", am Band. BWK2 667; MY25 303. II</p> | <p>Schätzung:
10,00 €</p> |
| 2258 |  | <p>Erinnerungsmedaille der Polizei an die Krönung König Georgs V. 1911 [Police Coronation Medal 1911]. Ausgabe für die Metropolitan-Polizei [Metropolitan Police], Silber, mit Randnamen "P.C. C.JOYCE.", am neuen Band. BWK2 689, MY25 310. II</p> | <p>Schätzung:
10,00 €</p> |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 2259 |  | Jubiläums-Medaille 1935 [Jubilee Medal 1935]. Silber, am Band. BWK2 701; MY 313. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2260 |  | Erinnerungsmedaille an die Krönung König Georgs VI. 1937 [Coronation Medal 1937]. Silber, am Band mit Tragespange. BWK2 702; MY25314. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2261 |  | Dienstausscheidungs-Medaille des Königlich Freiwilligen Frauen-Dienstes [Women's Royal Voluntary Service Long Service Medal]. Kupfer-Nickel-Legierung, am Band mit Tragespange. MY25 265. I-II | Schätzung:
10,00 € |
| 2262 |  | Medaille des Freiwilligen medizinischen Dienstes [Voluntary Medical Service Medal]. Erste Ausgabe (in Silber - 1932-1960er Jahre), Silber, mit Randnamen "S.COHEN", am Band mit Tragespange der Firma Spink & Sons. MY25 266. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2263 |  | Dienst-Medaille des Ordens des hl. Johannes [Service Medal of the Order of St. John]. 1. Ausgabe (in Silber - 1898-1947), Ausführung mit Bandrahe, Silber, mit Randnamen "2837 N.P.CHANDRAS EKERAM. CEYLON.S.J.A.B.O.1940", Randdelle, am neuen Band. MY25 267. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2264 |  | Dienstausscheidungs-Medaille des Nationalen Feuerwehr-Verbandes [National Fire Brigade Association Long Service Medal]. Bronze zapponiert, mit Randnamen "ALFRED KEADELL.", am möglicherweise nicht korrekten Band, mit Bandspange "TEN YEARS". MY25 286AA. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2265 |  | Erinnerungsmedaille an die Krönung Königin Elizabeths II. 1953 [Coronation Medal 1953]. Silber, am Band. MY25 315. II | Schätzung:
25,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2266



Konvolut von ca. vier Erinnerungsmedaillen Großbritanniens und Kanadas an den Zweiten Weltkrieg 1939-1945: 1) Verteidigungsmedaille 1939-1945, Kupfer-Nickel-Legierung; 2) Kriegsmedaille 1939-1945, Kupfer-Nickel-Legierung; 3) dito, kanadische Ausgabe, Silber (geprüft!); 4) Kanadische Freiwilligen-Medaille, Silber. In ordentlichen Erhaltungen, jeweils an korrekten Bändern.

4 Stück. II

Schätzung:
25,00 €

2267



Konvolut von ca. fünf Erinnerungsmedaillen der Kolonien und Dominions an den Zweiten Weltkrieg 1939-1945: 1) Indien, Kupfer-Nickel-Legierung; 2) Australien, Kupfer-Nickel-Legierung; 3) Neuseeland, Kupfer-Nickel-Legierung; 4) Medaille für Dienst in Afrika [Africa Service Medal], Silber, mit Randnamen "16204 R. L. BESSESEN"; 5) Südafrika, Silber. In ordentlichen Erhaltungen, an den korrekten Bändern. II

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN (1861-1946)

2268



Orden der hl. Mauritius und Lazarus [Ordine dei Santi Maurizio e Lazzaro]. Bruststern zum Großoffizier, Anfertigung von A. Tovagliari in Mailand, Silber brillantiert, Auflage Silber vergoldet, emailliert und nachlackiert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. BWK3 789. II-

Schätzung:
100,00 €

2269



Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Originales altes konfektioniertes und getragenes Halsband zum Kommandeurskreuz (ohne das Halskreuz). II

Schätzung:
10,00 €

2270



Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Ritterkreuz [Cavaliere], Gold emailliert, 8,6 g, am neuen Brustband. BKW2 814. II

Schätzung:
50,00 €

2271



Medaille für zivile Tapferkeit [Medaglia "Al Valore Civile"]. 2. Modell, ohne Stempelschneider-Signatur (1888-1946), Silber, auf dem Revers Widmungsgravur "FERRUCIO / DATILO / INCENDIO / MONGRASSANO / 29 - SET. 1889", Band. BWK3 274. II

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2626. Verliehen für Verdienste bei der Bekämpfung des Brandes in Mongrassano (Kalabrien/Süditalien) 1889.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN (1861-1946)

2272



Erinnerungsmedaille des Königlichen Hauses. 2. Modell, Silberne Medaille, Silber, am Band. BWK3 461. II

Schätzung:
25,00 €

Verliehen an einen Lakaien des schwedischen Hofes.

2273



Vier Auszeichnungen des Ersten Weltkriegs. 1) Ehrenzeichen für Mütter Gefallener, Ausgabe ohne Stempelschneider-Signatur, jedoch mit einem Signet auf dem Revers; 2) + 3) 2 Kriegs-Erinnerungsmedaillen 1915-1918, Buntmetall, eine mit zwei Bandspangen "1917" und "1918", die andere mit einer Bandspanne "1918"; 4) Medaille "Einheit Italiens 1848-1918"; jeweils Bronze, an korrekten Bändern. **4 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK (SEIT 1946)

2274



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Bruststern zum Großoffizier [Gran Ufficiale], neuere Anfertigung der Firma E. Gardino Succ. Cravanzola in Rom, Ausführung mit flach brillantierten Strahlen, Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert. ZK2 1423. II

Schätzung:
75,00 €

Gestiftet vom italienischen Staatspräsidenten Luigi Einaudi (1874-1961) mit Gesetz Nr. 178 vom 3. März 1951 (veröffentlicht in der Gazzetta Ufficiale vom 30. März) als sechsklassiger (Kollane, Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) allgemeiner Verdienstorden. Mit Dekret des Staatspräsidenten vom 31. Oktober 1952 wurden die Statuten des Ordens veröffentlicht. Mit Dekret Nr. 173 des Staatspräsidenten Francesco Cossiga (1928-2010) vom 30. März 2001 erfuhr er eine etwas traditionellere Gestaltung (in Anlehnung an den bis 1946 bestehenden Orden der Krone von Italien).

2275



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Kommandeurskreuz [Commendatore], ältere Anfertigung, Silber vergoldet und emailliert, am originalen, konfektionierten Halsband. ZK2 1424. II

Schätzung:
50,00 €

2276



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Offizierskreuz [Ufficiale], neuere Anfertigung, Silber vergoldet und emailliert, am Brustband mit aufgelegter Rosette. ZK2 1425. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK (SEIT 1946)

2277



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Offizierskreuz [Ufficiale], ältere Anfertigung, Silber vergoldet und emailliert, am Brustband. ZK2 1426. II

Schätzung:
10,00 €

2278



Vier verschiedene Katastrophenhilfe-Medaillen: 1) Allgemeine Medaille; 2) Medaille für das Erdbeben im Friaul 1976; 3) Medaille für das Erdbeben in Kampanien und in der Basilicata 1980; 4) Medaille für das Erdbeben in Umbrien 1997. Dazu: Bronzemedaille für Verdienste um die Soziale Erlösung [Redenzione Sociale]. Jeweils Buntmetall, an korrekten Bändern. **4 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LETTLAND › (ERSTE) REPUBLIK LETTLAND (1918-1940)

2279



Orden der Drei Sterne [Triju Zvaigžņu ordenis]. 1. Modell (1924-1940), Goldene Verdienstmedaille, Silber vergoldet, am originalen Band. BWK3 26. II

Schätzung:
25,00 €

Verliehen an einen Lakaien des schwedischen Hofes.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN, VEREIN DER SCHLESISCHEN MALTESERRITTER (1867 - CA. 1992)

2280



Ordensinsignien. Großkreuz der Profeß-Baillis, der Oboedienz-Baillis und -Großkreuze und der Ehren- und Devotions-Baillis und Großkreuze, Anfertigung der Firma Rothe in Wien nach 1922, ca. 128 x 52 mm, Gold, tlw. feinst ziseliert, tlw. graviert, emailliert, 51,6 g, auf dem Revers des oberen Kreuzarms oberflächlicher Emaille-Chip, ohne Punzierungen, ohne Halsband, im Originalletui von Rote. ZK2 4600. II

Schätzung:
1.000,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2644.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN - VERDIENSTORDEN UND EHRENZEICHEN

2281



Kreuz "Für Maltesisches Verdienst" [Croce "Pro Merito Melitense"]. 5. Modell (Kreuz mit vier gleichlangen Kreuzarmen - seit 1971), zivile Abteilung, Bruststern zur Kollane, Silber brillantiert und vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel. ZK2 4709. **RRR II**

Schätzung:
750,00 €

Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 931.

Dieser Bruststern, der ausschließlich Staatsoberhäuptern oder ehemaligen Staatsoberhäuptern vorbehaltenen Kollane ist von allergrößter Seltenheit. So wurde z. B. dem amerikanischen Präsidenten Ronald Reagan (1911-2004, Präsident von 1981-1989) 1989 in New York die Kollane von Fürst-Großmeister Frà Andrea Bertie (1929-2008, seit 1988 Fürst-Großmeister) überreicht (Vgl. SJO S. 41).

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › MONACO › FÜRSTENTUM MONACO

2282



Orden des hl. Karl [Ordre de Saint-Charles]. 3. Ausgabe (mit drei Sternen im Medaillon-Ring - seit 1863), Ritterkreuz, ältere, kleinere Ausführung, Durchmesser 35,9 mm, Gold emailliert, min. Emaillie-Abplatzungen und Haarrisse auf Avers und Revers, am originalen alten Band. BWK3 22. II-III

Schätzung:
150,00 €

2283



ex 2283

Grimaldi-Orden [Ordre de Grimaldi]. Großkreuz-Set, französische Anfertigung, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und emailliert, auf der Verbindungsleiste zur Krone französische Herstellerpunze, am konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber, tlw. vergoldet, an Nadel, diese mit französischer Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf") und Herstellerpunze, mit zwei seitlichen Fixierhaken. ZK2 1792, 1793. **2 Stück. II**

Schätzung:
300,00 €

Gestiftet mit Ordonnanz Nr. 1.028 vom 18. November 1954 durch Fürst Rainier III. als fünfklassiger Orden für dem Fürsten persönlich geleistete Verdienste. Aus Anlaß seines 25-jährigen Thronjubiläums erhielt der Fürst am 9. Mai 1974 eine Kollane des Großmeisters des Ordens (die in den Statuen nicht erwähnt wird) von seinen Untertanen als Jubiläumsgeschenk.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NIEDERLANDE › VEREINIGTES KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE (1815-1830) BZW. KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

2284



Oranien-Nassau-Orden [Orde van Oranie Nassau]. Silberne Medaille, ältere Ausführung mit flacherer Krone, Silber, am Band. BWK3 205. II

Schätzung:
25,00 €

Verliehen an einen Lakaien des schwedischen Hofes.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NORWEGEN › (SELBSTSTÄNDIGES) KÖNIGREICH NORWEGEN (SEIT 1905)

2285



Königlich Norwegischer Sankt Olavs-Orden [Kongelige Norsk St. Olavsorden]. 3. Modell (ohne Löwe über dem Kreuzchen der Krone - seit 1937), Ritterkreuz 1. Klasse, Gold emailliert, am Brustband mit Tragespange. BWK3 104; ZK2 1946. II

Schätzung:
200,00 €

Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 536.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2286



ex 2286

Militärverdienstkreuz. Kreuz III. Klasse mit der Kriegsdekoration, Anfertigung der Firma Rothe und Neffe in Wien, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, in der Öse Punze für 800er Silber von 1866 bis 1922 ("3 Windhundkopf A") und Herstellerpunze "FR", am originalen Dreiecksband, im originalen, goldfarbenen bedruckten Etui von Rothe. BWK1 240. II

Schätzung:
50,00 €

2287



Militärdienstzeichen. 1. Modell (1849-1866), Kreuz für Offiziere II. Klasse für 25 Jahre, Buntmetall. Auflage Silber, auf dem Revers verstiftet, am alten Dreiecksband. BWK1 261. II

Schätzung:
75,00 €

2288



Militärdienstzeichen. 2. Modell (1867-1890), Kreuz für Unteroffiziere und Mannschaften I. Klasse für XII Dienstjahre, Buntmetall, am alten Dreiecksband. BWK1 267. II

Schätzung:
10,00 €

2289



Militärdienstzeichen. 3. bis 5. Modell (1890-1918), Kreuz für Offiziere II. Klasse für 25 Jahre, Buntmetall. Auflage Silber, auf dem Revers verstiftet, Revers mit Perlmutter-Auflage, am Dreiecksband. BWK1 271. II

Schätzung:
50,00 €

2290



Ehrenmedaille für 40-jährige treue Dienste. Bronze, am zivilen Dreiecksband. BWK1 301. Dazu: die 1. Ausgabe der Ersten Republik, Bronze, am nicht korrekten Dreiecksband. BWK1 755. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2291



Verwundetenmedaille. Vollständiger Satz von sechs Medaillen, für ein-, zwei-, drei-, vier und fünfmalige Verwundung und für Invalide, Kriegsmetall, in leicht unterschiedlichen Erhaltungen, an den jeweiligen Dreiecksbändern. BWK 360 c) - h). **6 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2292



Inoffizielle Erinnerungsmedaille an den 70. Geburtstag Kaiser Franz Josephs I. im Jahre 1900. Buntmetall, am modernen Dreiecksband. II

Schätzung:
10,00 €

2293



Militärdienstzeichen. 3. bis 5. Modell (1890-1918), Konvolut von ca. sechs Auszeichnungen: 1) für XII Jahre im separaten, silberfarbenen Medaillon mit Eichenkranz; 2) für X Jahre im separaten, silberfarbenen Medaillon; 3) für VI Jahre im separaten Medaillon; 4) für VI Jahre; 5) für VI Jahre in Kriegsmetall; für VI Jahre in Kriegsmetall mit separatem Medaillon in Messingblech mit Eichenkranz. 1) bis 4) in Buntmetall. In ordentlichen Erhaltungen, an teils späteren Dreiecksbändern. **6 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2294



Große Ordensschnalle eines wohl ungarischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit acht Auszeichnungen: 1) Militärverdienstmedaille in Bronze, 1. Modell (mit Portrait Kaiser Franz Josephs); 2) Tapferkeitsmedaille, 8. Modell (1914-1916), Silberne Medaille II. Klasse, mit Stempelschneider-Signatur "TAUTENHAYN", Silber; 3) dito, Bronzene Medaille, mit Stempelschneider-Signatur "TAUTENHAYN", Bronze; 4) Verwundetenmedaille, Kriegsmetall, am Band für zwei Verwundungen; 5) Karl Truppenkreuz, Kriegsmetall; 6) Ungarn: Kriegsdenkmünze 1914-1918 mit Schwertern; 7) Ungarn: Transsylvanien-Erinnerungsmedaille, Zink, min. Zinkfraß-Flecken; 8) Ungarn: Südungarn-Erinnerungsmedaille, Zink. An Nadel. **8 Stück.** II

Schätzung:
75,00 €

Für die Originalität der Zusammenstellung kann keine Garantie übernommen werden.

2295



Medaille auf die Mittelmächte Deutsches Reich, Österreich-Ungarn, Bulgarien und Osmanisches Reich während des Ersten Weltkriegs 1914-1916. Nicht tragbar, Durchmesser 54,3 mm, Zink mit Spuren ehemaliger Bronzierung, Zink-Korrosionsspuren. II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2296



Große Ordensschnalle eines ungarischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit neun Auszeichnungen: 1) Militärverdienstmedaille in Silber, 2. Modell (mit Portrait Kaiser Karls), Buntmetall versilbert, mit Stempelschneider-Signatur "KAUTSCH"; 2) Tapferkeitsmedaille, 9. Modell (1917-1918), Bronzene Medaille, mit Stempelschneider-Signatur "KAUTSCH"; 3) Ungarn: Feuer-Kreuz 1941 3. Klasse, ohne Schwerter; 4) Karl Truppenkreuz, Kriegsmetall; 5) Verwundetenmedaille, Kriegsmetall, am Band für drei Verwundungen; 6) Ungarn: Kriegsdenkmünze 1914-1918 mit Schwertern; 7) Ungarn: Oberungarn-Erinnerungsmedaille, Bronze; 8) Transsylvanien-Erinnerungsmedaille, Zink, min. Zinkfraß-Flecken auf dem Revers; 9) Ungarn: Südungarn-Erinnerungsmedaille, Zink, min. Zinkfraß-Flecken auf dem Revers. An Nadel. **9 Stück. II**

Schätzung:
75,00 €

Für die Originalität der Zusammenstellung kann keine Garantie übernommen werden.

2297



Große Ordensschnalle wohl eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit neun Auszeichnungen: 1) Tapferkeitsmedaille, 8. Modell (1914-1916), Silberne Medaille II. Klasse, mit Stempelschneider-Signatur "TAUTENHAYN", Silber; 2) dito, Bronzene Medaille, mit Stempelschneider-Signatur "TAUTENHAYN", Bronze; 3) Karl Truppenkreuz, Kriegsmetall; 4) Eisernes Verdienstkreuz, Kriegsmetall, am Kriegsband; 5) Mobilisationskreuz 1912-1913, Ausführung mit erhabenen Zahlen; 6) Österreichische Kriegsdenkmünze; 7) Militärdienstzeichen, 5. Modell (1913-1918), Kreuz II. Klasse für X Dienstjahre der Unteroffiziere und Mannschaften; 8) Jubiläumskreuz 1908; 9) Bulgarien: Kriegserinnerungsmedaille 1915-1918. An tlw. späteren Bändern, an Nadel. **9 Stück. II**

Schätzung:
75,00 €

Für die Originalität der Zusammenstellung kann keine Garantie übernommen werden.

2298



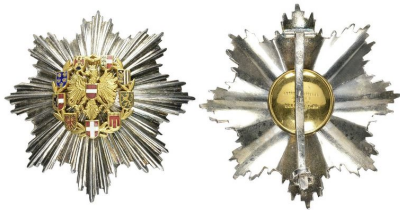
Große Ordensschnalle wohl eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit sechs Auszeichnungen: 1) Tapferkeitsmedaille, 9. Modell (1917-1918), Silberne Medaille II. Klasse, Buntmetall versilbert, mit Stempelschneider-Signatur "KAUTSCH"; 2) dito, Bronzene Medaille, Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "KAUTSCH"; 3) Karl Truppenkreuz, Kriegsmetall; 4) Verwundetenmedaille, Kriegsmetall, am Band für drei Verwundungen; 5) Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918; 6) Ungarn: Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918 mit Schwertern. An tlw. späteren Bändern, an Nadel. **6 Stück. II**

Schätzung:
25,00 €

Für die Originalität der Zusammenstellung kann keine Garantie übernommen werden.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › (ZWEITE) REPUBLIK ÖSTERREICH (SEIT 1945)

2299



ex 2299

Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Bruststern zum Großen Goldenen Ehrenzeichen am Bande und zum Großen Goldenen Ehrenzeichen mit dem Stern, Anfertigung der Firma Anton Reitterer in Wien, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel, diese mit Silberpunze "900" und zwei weiteren Punzen. S2R2 5/9. II

Schätzung:
150,00 €

In echt Silber nicht häufig! Am 2. April 1952 stiftete der Österreichische Nationalrat mit Gesetz das Ehrenzeichen nach dem Vorbild der Ersten Republik. Es umfaßt insgesamt 15 Stufen (einschließlich eines zweistufigen Verdienstzeichens und einer dreistufigen Medaille).

2300



ex 2300

Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Bruststern zum Großen Silbernen Ehrenzeichen am Bande und zum Großen Silbernen Ehrenzeichen mit dem Stern, Anfertigung der Firma Anton Reitterer in Wien, Silber (geprüft!), tlw. emailliert, an Nadel. S2R2 7/11. II

Schätzung:
150,00 €

In echt Silber nicht häufig!

2301



Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Großes Goldenes Ehrenzeichen, Anfertigung der Firma Reitterer in Wien, Buntmetall vergoldet und emailliert, am konfektionierten Halsband. S2R2 12. II

Schätzung:
50,00 €

2302



Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Großes Silbernes Ehrenzeichen, Anfertigung der Firma Reitterer in Wien, Buntmetall versilbert und emailliert, am konfektionierten Halsband. S2R2 13. II

Schätzung:
50,00 €

2303



Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich, sog. "Ehrenzeichen für Lebensrettung", Buntmetall vergoldet, am roten Dreiecksband für Lebensrettung. S2R2 29. R II

Schätzung:
10,00 €

2304



Ehrenzeichen für Verdienste um die Befreiung Österreichs. Silber, am originalen Band. S2R2 1. II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › (ZWEITE) REPUBLIK ÖSTERREICH (SEIT 1945)

2305



Wehrdienstzeichen. Kompletter Satz der I., II. und III. Klasse, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. verkupfert, die I. und II. Klasse emailliert, an Dreiecksbändern. S2R2 34, 35, 36. **3 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2306



Wehrdienstmedaillen. Kompletter Satz der I., II. und III. Klasse, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. verkupfert, an Dreiecksbändern. S2R2 37, 38, 39. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2307



Österreichische Olympia-Medaille 1976. Silber, am Dreiecksband. Dazu die Österreichische Olympia-Medaille 1964, Ausgabe für Herren, am Dreiecksband. Jeweils im Originaltui. S2R2 46, 45. **2 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

ex 2307

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND BURGENLAND

2308



Erinerungsmedaille für Verdienste um den Anschluß des Landes Burgenland an Österreich (1961). Buntmetall vergoldet, am Dreiecksband. S2R2 84. II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND KÄRNTEN

2309



Ehrenzeichen für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens. Silberne und Bronzene Medaillen für 40 und für 25 Dienstjahre, Buntmetall versilbert bzw. vergoldet, an Dreiecksbändern. S2R2 52, 53. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND NIEDERÖSTERREICH

2310



Ehrenzeichen für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens. Silberne und Bronzene Medaillen für 40 und für 25 Dienstjahre im Feuerwehreinsatz, Buntmetall versilbert bzw. verkupfert, an Dreiecksbändern. S2R2 54, 55. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND KÄRNTEN

2311


 Kärntner Erinnerungsmedaille für Katastropheneinsatz.
 Buntmetall, am Dreiecksband. S2R2 96. II

Schätzung:
 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND NIEDERÖSTERREICH

2312


 Rettungsmedaille des Landes Niederösterreich. Silber,
 am Dreiecksband. S2R2 112. R I-II

Schätzung:
 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND OBERÖSTERREICH

2313


 Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich. Goldenes
 Verdienstzeichen, neuere Anfertigung, Buntmetall
 vergoldet und emailliert, am Dreiecksband. ZK2 2243. R
 II

Schätzung:
 25,00 €

Das Goldene Verdienstkreuz des Landes Oberösterreich wurde nach den Angaben auf der Homepage "Austria-Forum" zwischen 1990 und 2016 nur 34 Mal an Österreicher verliehen. Somit ist es, da es unseres Wissens nicht frei erhältlich ist, von großer Seltenheit.

2314


 Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich.
 Verdienstmedaille, Buntmetall vergoldet, am
 Dreiecksband. ZK2 2245. II

Schätzung:
 10,00 €

Die Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich wurde nach den Angaben auf der Homepage "Austria-Forum" zwischen 1994 und 2018 nur 14 Mal an Österreicher verliehen, also deutlich seltener als das Goldene Ehrenzeichen. Somit ist sie, da sie unseres Wissens nicht frei erhältlich ist, von großer Seltenheit.

2315


 Ehrenzeichen für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf
 dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens.
 Silberne und Bronzene Medaillen für 40 und für 25
 Dienstjahre, Buntmetall versilbert bzw. vergoldet, an
 Dreiecksbändern. S2R2 60, 61. **2 Stück.** II

Schätzung:
 10,00 €

2316


 Oberösterreichische Erinnerungsmedaille an den
 Hochwassereinsatz 1954. Buntmetall bronziert, am
 Dreiecksband. S2R2 127. II

Schätzung:
 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND SALZBURG

2317



Ehrenzeichen des Landes Salzburg. Silbernes Verdienstkreuz, ältere Anfertigung, Silber emailliert, Auflage auf dem Revers mit zwei Hohnieten befestigt, am Dreiecksband. ZK2 2252. RR II

Schätzung:
50,00 €

Das Silberne Verdienstkreuz des Landes Salzburg wurde nach den Angaben auf der Homepage "Austria-Forum" zwischen 1968 und 2007 nur 22 Mal an Österreicher verliehen, deutlich weniger als das Goldene Verdienstzeichen. Somit ist es, da es unseres Wissens nicht frei erhältlich ist, von großer Seltenheit.

2318



Medaille für Katastropheneinsatz. Buntmetall bronziert, am Dreiecksband. S2R2 149. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND STEIERMARK

2319



Ehrenzeichen für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens. Goldene und Bronzene Medaillen für 50 und für 25 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet, an Dreiecksbändern. S2R2 65, 68. 2 Stück. II

Schätzung:
10,00 €

2320



Steirische Hochwassermedaille. Medaille in Gold, Buntmetall vergoldet, am Dreiecksband. S2R2 164. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND TIROL

2321



Ehrenzeichen für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens. Silberne Medaille für 40 Dienstjahre, Buntmetall versilbert, mit Hersteller-Signatur "KÖLBLINGER / INNSBRUCK", am Dreiecksband. S2R2 70. II

Schätzung:
10,00 €

2322



Tiroler Erinnerungsmedaille für Katastropheneinsatz. Buntmetall versilbert, auf dem Revers Hersteller-Signatur "K" wohl der Firma Kölblinger in Innsbruck, am Dreiecksband. S2R2 178. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND VORARLBERG

2323



Ehrenzeichen des Landes Vorarlberg. Goldenes Ehrenzeichen (Halsdekoration), Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen, unkonfektionierten Halsband-Abschnitt. ZK2 2269. RR II

Schätzung:
100,00 €

Laut Angaben des Vorarlberger Landesarchivs wurde dieses höchste Ehrenzeichen des Landes zwischen 1963 und 2014 nur 59 Mal verliehen und somit, da es unseres Wissens nicht frei erhältlich ist, von großer Seltenheit.

2324



Ehrenzeichen für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens. Bronzene Medaille für 25 Dienstjahre, Buntmetall bronziert, am Dreiecksband. S2R2 73. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND WIEN

2325



Rettungsmedaille des Landes Wien. Silber, am Dreiecksband. S2R2 200. R II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › POLEN - ALLGEMEIN

2326



ex 2326

Kleine Sammlung von ca. zehn verschiedenen Ehrenzeichen der Ersten Republik, der Volksrepublik und der Dritten Republik Polen: Darunter Auschwitz-Kreuz und Warschauer Aufstands-Kreuz, verschiedene Metalle, teils versilbert, teils emailliert, teils zaponniert, in ordentlichen Zuständen, an korrekten Bändern. **10 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (ERSTE) REPUBLIK POLEN (1918-1939)

2327



Orden „Polonia Restituta“ [Order Odrodzenia Polski]. 1. Modell (1921-1939), Kleinod zum Großkreuz, Ausführung mit hochgewölbtem Avers-Medaillon, Buntmetall vergoldet und emailliert, ein Spitzen-Kügelchen etwas verbogen, ohne Schulterband. BWK4 197. II

Schätzung:
150,00 €

2328









ex 2328


Orden „Polonia Restituta“ [Order Odrodzenia Polski]. 1. Modell (1921-1939), Bruststern, Ausführung mit hoch gewölbtem Medaillon, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers und auf der Nadel punziert „W“, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK4 198. II

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (ERSTE) REPUBLIK POLEN (1918-1939)

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 2329 |  | Orden „Polonia Restituta“ [Order Odrodzenia Polski]. 1. Modell (1921-1939), Bruststern, Ausführung mit flachem Medaillon, Silber, Medaillon Buntmetall vergoldet und emailliert, im weißen Medaillon-Feld nachemailliert, auf dem Revers nummeriert „182“, an Schraube mit Schraubscheibe. BWK4 198. II | Schätzung:
100,00 € |
| 2330 |  | Orden „Polonia Restituta“ [Order Odrodzenia Polski]. 1. Modell (1921-1939), Kommandeurskreuz, Ausführung mit flachem Medaillon, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen alten konfektionierten Halsband. BWK4 199. II | Schätzung:
100,00 € |
| 2331 |  | Orden „Polonia Restituta“ [Order Odrodzenia Polski]. 1. Modell (1921-1939), Offizierskreuz, Ausführung mit flachem Avers-Medaillon, Buntmetall vergoldet und emailliert, am kurzen Bandstück mit aufgelegter Rosette. BWK4 200. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2332 |  | Orden „Polonia Restituta“ [Order Odrodzenia Polski]. 1. Modell (1921-1939), Offizierskreuz, Ausführung mit flachem Avers-Medaillon, Buntmetall vergoldet und emailliert, ohne Band. BWK4 200. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2333 |  | Pilotenabzeichen. Abzeichen mit goldfarbenem Kranz, Weißmetall oder Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, ohne Herstellerbezeichnung, mit Schraube, Schraubscheibe und Tragekettchen, möglicherweise kein Original (!) [perhaps not an original piece!]. II | Schätzung:
30,00 € |
| 2334 |  | Abzeichen der polnischen Gesellschaft vom Roten Kreuz für Samariter in Schlesien. Durchmesser 23,1 mm, Silber emailliert, an Schraube mit Schraubscheibe. ABK 41. Dazu: ein nicht identifiziertes Abzeichen mit nach unten gerichteten Hammer und Sichel auf schwarzem Stern, Messing, tlw. lackiert, an Nadel. R II | Schätzung:
25,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (VOLKS-)REPUBLIK POLEN (1944-1989)

- | | | | |
|------|---|---|------------------------------|
| 2335 |  | Kriegs-Orden "Virtuti Militari" [Order Wojskowego "Virtuti Militari"]. 6. Modell (mit "RP" über dem Ordenskrenz - 1944-1952), Sammleranfertigung [collector's copy] des Bruststerns, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Quernadel. II | Schätzung:
25,00 € |
|------|---|---|------------------------------|

Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 574.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (VOLKS-)REPUBLIK POLEN (1944-1989)

2336



Konvolut von ca. vier polnischen Auszeichnungen. Darunter Silbernes Verdienstkreuz "RP" (mit Miniatur), Bronzene "Virtuti Militari"-Medaille und Tapferkeitskreuz. Verschiedene Metalle, teils emailliert, ohne Bänder. Dazu eine sowjetische Medaille, eine beschädigte Ritterdekoration der Ehrenlegion, eine UNO-Medaille, einige Uniformbänder und ein dänisches Abzeichen. In unterschiedlichen Erhaltungen. **14 Stück.** II, II–III

Schätzung:
10,00 €

Exemplare aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › POLEN

2337



Konvolut von ca. zwei Ehrenzeichen, ca. zehn Auszeichnungs-Miniaturen und ca. vier Ansteckern. In verschiedenen Metallen, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, an Bändchen oder an Nadeln, in ordentlichen Erhaltungen. Dazu ungarisches Militärakademie-Abzeichen. **13 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

Exemplare aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 757.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2338



Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch: Orden der Krone von Rumänien). 1. Modell (1881-1932), 1. Ausgabe (mit Krone aus Eisen in den Medaillons), Kleinod zum Großkreuz [Mare Cruce], Silber vergoldet und emailliert, im Tragering mehrfach punziert, u. a. Hersteller-Punze "KF", österreichische Punze für 900er-Silber von 1866 bis 1922 ("Dianakopf") und rumänische Punze für 800er-Silber (sic!), von 1906 bis 1937 ("zwei Fische" und "II"), mit Schulterband-Schleife, jedoch ohne Schulterband. BWK4 276; ZK2 2705. II

Schätzung:
200,00 €

Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 6006.

2339



ex 2339

Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch: Orden der Krone von Rumänien). 1. Modell (1881-1932), 1. Ausgabe (mit Krone aus Eisen in den Medaillons - 1881-1916), Kommandeurskreuz [Comandor], Silber vergoldet und emailliert, Krone aus Eisen, ohne Punzierung, am originalen Halsband, im originalen, nicht mehr schließenden Verleihungsetui der Firma Josef Resch in Bukarest mit dem Monogramm König Carols I. (1839-1914, seit 1866 Fürst und seit 1881 König). BWK4 280; ZK2 2713. II

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 1103

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2340



ex 2340

Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch: Orden der Krone von Rumänien). 1. Modell (1881-1932), 2. Ausgabe (mit Krone aus Silber in den Medaillons - 1916-1932), Offizierskreuz [Ofițer], Silber vergoldet und emailliert, min. Ausbruch der weißen Emaille auf beiden Seiten einer Kreuzspitze, am originalen Brustband mit Rosette, im Etui der Firma Fain in Bucarest mit dem Monogramm König Carols I. BWK4 288; ZK2 2713. II

Schätzung:
50,00 €

2341



Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch: Orden der Krone von Rumänien). 2. Modell (1932-1947), Ausführung für Zivilverdienst, Bruststern zum Großoffizier [Mare Ofițer], Silber, tlw. vergoldet und emailliert, ohne Punzierung oder Herstellerbezeichnung, an Nadel. BWK4 292; ZK2 2728. II

Schätzung:
250,00 €

2342



Medaille "Militärische Tapferkeit im Krieg" [Medalia "Virtutea Militare de Razboiu"]. 2. Modell, Kreuz 1. und 2. Klasse, jeweils Ausführung mit separat eingesetzten Medaillons, vergoldet bzw. versilbert, jeweils am späteren Bandstück. Dazu: Sanitäts-Verdienstkreuz in Bronze, tlw. emailliert, am Band. **3 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

Exemplare aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 1109. Das Kreuz 1. Klasse in qualitativ hochwertiger Ausführung.

2343



Orden "Kreuz der Königin Maria" [Ordinul "Crucea Regina Maria"]. Kreuz der 2. Klasse, Bronze, mit kleinem Bandring, mit Band. BWK4 89; ZK2 2622. II

Schätzung:
25,00 €

Exemplar aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat.-Nr. 430.

2344



Orden "Stern Rumäniens" [Ordinul "Steaua României"] (auch: Orden des Sterns von Rumänien). 2. Modell (1932-1947), Bruststern zum Großoffizier, kleinere Ausführung, Durchmesser 63,4 mm, Anfertigung von C. F. Zimmermann in Pforzheim aus dem Jahre 1944, Silber brillantiert und reperciert, tlw. vergoldet und emailliert, min. Emaille-Ausbrüche im Medaillon-Ring, an Nadel, diese u. a. mit Herstellerpunze "CFZ" und "SILBER" sowie Herstellungsnummer "985", Jahrespunze "44" und rumänischer Punze für 800er-Silber von 1937 bis 1949. BWK4 249. II-

Schätzung:
275,00 €

2345



Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch "Orden der Krone von Rumänien" genannt). 1. Modell (1881-1932), 1. Ausführung (mit Krone in Eisen - 1881-1916), Kommandeurskreuz, Silber vergoldet und emailliert, in der Öse Punze "A" und rumänische Punze für 800er-Silber von 1906 bis 1937, am originalen alten konfektionierten Halsband. BWK4 280. II

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2346



ex 2346

Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch "Orden der Krone von Rumänien" genannt). 2. Modell (1932-1947), Bruststern zum Großkreuz, große Ausgabe, Durchmesser 89,6 mm, besondere Ausführung mit dem Monogramm König Carols II. (!), Anfertigung von Joseph Resch in Bukarest zwischen 1932 und 1940, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, diese punziert „ARG“.

Schätzung:
450,00 €

Das Monogramm Carols II. (1893-1953, reg. von 1930 bis 1940) ist eindeutig zeitgenössisch. Es handelt sich hierbei um eine bisher nicht beschriebene und unseres Wissens auch bisher im Handel auch nicht vorgekommene Ausführung, möglicherweise sogar um ein Unikat. Der Annahme, daß es sich hierbei um eine Ausführung König Carols II. im Exil (ab 1940) handeln könnte, ist zu entgegnen, daß solche Stücke nachweislich von portugiesischen Firmen hergestellt wurden.

2347



ex 2347

Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch "Orden der Krone von Rumänien" genannt). 2. Modell (1932-1947), Bruststern zum Großoffizier mit Krone, kleinere Ausführung, Durchmesser 65,8 mm, Anfertigung von Joseph Resch Bukarest aus dem Jahr 1939, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, die Krone auf dem Revers nicht fachgemäß mit Lötzinn wieder befestigt, an etwas verbogener Nadel, diese u. a. mit Herstellungsnummer "310", Jahrespunze "39" und rumänischer Punze für 800er-Silber von 1937 bis 1949.

Schätzung:
325,00 €

BWK4 307. II

2348



Militärischer Kriegsorden "Michael der Tapfere" [Ordinul Militar de Război "Mihai Viteazul"]. 2. Modell (mit Monogramm König Mihai I. und der Jahreszahl „1941“ – 1941-1944), Kreuz 3. Klasse, Buntmetall mit Restvergoldung, emailliert, Emaille-Chips auf Avers und Revers, am späteren kurzen Bandstück.

Schätzung:
150,00 €

BWK4 325. II-III

2349



Orden "Aeronautische Tugend" [Ordinul "Virtutea Aeronautica"] (auch "Flieger-Tapferkeitsorden" genannt). 2. Modell (mit Monogramm König Mihai I. - 1940-1947), Goldenes Kreuz für Fliegerverdienst mit Schwertern, Buntmetall vergoldet, am originalen alten, deutlich getragenen Band rumänischer Nähart.

Schätzung:
75,00 €

BWK4 352. II

2350






Verdienstkreuz der Landeswacht. Kreuz 1. Klasse, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. BWK4 407. II

Schätzung:
100,00 €

Zweifelsfreies zeitgenössisches Original exemplar und keines der häufig vorkommenden späteren Anfertigungen.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 2351 |  | <p>Ehrenkreuz „Für Verdienst“ [Crucea de Onoare "Pentru merit"]. Kreuz 2. Klasse für Herren, Anfertigung der Firma Heinrich Weiss in Bukarest, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, am originalen alten Band. BWK4 423. RR II</p> <p><i>Seltenes Ordenskreuz, besonders in der 2. Klasse.</i></p> | <p>Schätzung:
175,00 €</p> |
| 2352 |  | <p>Marine-Tapferkeits-Medaille. 2. Modell (mit Monogramm König Mihais I. - 1940-1947), Silberne Medaille mit Krone, Buntmetall versilbert, am neuen Band rumänischer Nähart. BWK4 108. R II</p> <p><i>Seltene Medaille!</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 2353 |  | <p>Abzeichen für Reserve-Offiziere und Pensionärs-Offiziere. Anfertigung der Firma Karnet & Kisely in Prag, Silber, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, auf dem Revers mehrfach punziert, an Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 2354 |  | <p>Pfadfinder Kriegs-Abzeichen. Ausführung 1940, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, an Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 2355 |  | <p>Abzeichen für „Komplette Militärische Athleten“. Ausführung 1941-1947, Buntmetall vergoldet und emailliert, zwei größere Emaille-Ausbrüche, an Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 2356 |  | <p>Flieger-Beobachter Kriegs-Abzeichen. Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, an Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 2357 |  | <p>Abzeichen des Militärischen Institutes für Sport-Erziehung. Goldenes Abzeichen, Buntmetall vergoldet und emailliert, min. Emaille-Ausbruch im linken Kreuzarm, an Nadel. II</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › VOLKSREPUBLIK RUMÄNIEN (1948-1965)

2358



Orden "Verteidigung des Vaterlandes" [Ordinul Apărarea Patriei]. 1. Modell (mit "RPR" und ohne Stern (!) im Staatswappen - 1949-1950), Dekoration 3. Klasse, Silber (geprüft!) tlw. vergoldet und emailliert, min. Emaille-Reparatur in einer Sternspitze, Auflage auf dem Revers doppelt vernietet, auf dem Revers Matrikelnummer "197 / C", an originaler Pentagonal-Bandspange. ZK2 2863 var. RR II-III

Schätzung:
50,00 €

Originale und sehr seltene Ausgabe des 1. Modells, die in dieser Form nur ca. ein Jahr lang verliehen wurde!

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › SOZIALISTISCHE REPUBLIK RUMÄNIEN (1965-1989)

2359



Orden "Stern der Sozialistischen Republik Rumänien" [Ordinul Steaua Republicii Socialiste Române] (1966-1989). 3. Modell (Wappen mit Inschrift "RSR" - 1966-1989), Bruststern 5. Klasse, Silber (geprüft!), Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel. ZK2 2850. R II

Schätzung:
25,00 €

In echt Silber nicht häufig!








Dieser fünfklassige Orden von allgemeinen Charakter wurde gestiftet am 12.01.1948 durch Dcr. 40 P-RPR, veröffentlicht am 13.01.1948 im M. Of. Nr.10. Er konnte Zivil- und Militärpersonen, sowohl Rumänen als auch Ausländern, zur Belohnung für politischen, kulturellen, sozialen oder wissenschaftlichen Einsatz und für Verwirklichung der Freiheit, der Demokratie und des Aufbaus der rumänischen Volksrepublik verliehen werden. Die Verleihung geschah auf Veranlassung des Staatsrates der Volksrepublik.

Der Orden wurde geändert durch Dcr. 507 C.S., veröffentlicht am 10.10.1964 im B. Of. Nr.13 (2. Modell). Der Unterschied der jeweiligen (nach wie vor fünf) Klassen wurde durch die Farbe des Sternes, des Medallions und durch Auflagen von Simili-Brillanten gekennzeichnet.

Der Orden wurde erneut geändert durch Dcr. 271 C.S., veröffentlicht am 13.04.1966 im B. Of. Nr.16 (3. Modell). Er wurde an Personen verliehen, die durch ihre Tätigkeit und durch ihren Kampf im politischen, sozialen, kulturellen und wissenschaftlichen Bereich zur Fortentwicklung der sozialistischen Ordnung und zur Erlangung der nationalen Freiheit und Unabhängigkeit beitrugen.

Zu einem unbekanntem Zeitpunkt wurde zu den fünf Klassen eine Sonderstufe in Form einer Schärpen-Dekoration hinzugefügt. Bei dem Ordens-Kleinod handelte es sich um eine feuervergoldete Miniatur-Dekoration, die gehenkelt und mit einer Trage-Agraffe versehen wurde. Das Zentrum war orangefarbig emailliert. Diese Sonderstufe war ausländischen Staatsoberhäuptern vorbehalten.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › SOZIALISTISCHE REPUBLIK RUMÄNIEN (1965-1989)

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 2360 |  | Orden "23. August" [Ordinul 23 August]. 2. Modell (mit "RSR" im Medaillon - 1966-1989), Dekoration 3. Klasse, Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, an Pentagonal-Bandspange. ZK2 2853. R II | Schätzung:
10,00 € |
| 2361 |  | Orden "Tudor Vladimirescu" [Ordinul Tudor Vladimirescu]. Bruststern 1. Klasse, Buntmetall vergoldet, mit 14 "à jour" gefaßten Similisteinen, an Nadel. ZK2 2856. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2362 |  | Orden "Tudor Vladimirescu" [Ordinul Tudor Vladimirescu]. Bruststern 2. Klasse, Buntmetall hell verkupfert, mit 14 "à jour" gefaßten Similisteinen, an Nadel. ZK2 2857. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2363 |  | Orden "Tudor Vladimirescu" [Ordinul Tudor Vladimirescu]. Bruststern 3. Klasse, Buntmetall versilbert, Medaillon-Feld grün emailliert, an Nadel. ZK2 2858. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2364 |  | Orden "Tudor Vladimirescu" [Ordinul Tudor Vladimirescu]. Bruststern 5. Klasse, Buntmetall, Medaillon-Feld orange emailliert, an Nadel. ZK2 2860. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2365 |  | Orden "Tudor Vladimirescu" [Ordinul Tudor Vladimirescu]. Bruststern 5. Klasse, Buntmetall, Medaillon-Feld orange emailliert, an Nadel. ZK2 2860. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2366 |  | Orden "Verteidigung des Vaterlandes" [Ordinul Apărarea Patriei]. 3. Modell (mit "RSR" im Staatswappen - 1965-1989), Dekoration 1. Klasse, Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, emailliert, starke Emaill-Schäden, an Nadel. ZK2 2861. IV | Schätzung:
10,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › SOZIALISTISCHE REPUBLIK RUMÄNIEN (1965-1989)

2367



Militär-Verdienstorden [Ordinul Meritul Militar]. 2. Modell (mit "RSR" im Wappen - 1965-1989), Dekoration 1. Klasse, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Pentagonal-Bandspange. Dazu ein weiteres Exemplar ohne Öse und ohne Bandspange. ZK2 2864. **2 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

2368



Orden für besondere geleistete Dienste zur Verteidigung der sozialen Ordnung und des Staates [Ordinul pentru Servicii Deosebite Aduse în Apărarea Orânduirii Sociale și de Stat] (vulgo: "Securitate-Orden" oder "Stasi-Orden"). Bruststern der 1. Klasse, Buntmetall vergoldet, Vergoldung tlw. berieben, Auflage Silber (geprüft!), tlw. emailliert, besetzt "à jour" mit 10 Simili-Diamanten, auf dem Revers punziert "800", an Nadel. ZK2 2867. **R II**

Schätzung:
25,00 €

Mit echt silberner Auflage nicht häufig.

Orden und Medaille wurden gestiftet am 05.08.1968 durch Dcr. 565-C.S. und veröffentlicht im B. Of. Nr.87. Der Orden wurde an Wehrdienst leistende Sergeanten, Offiziere und Zivilpersonen aus dem Innenministerium verliehen, die in der Vorbeugung, Aufdeckung und Beendigung feindlicher Aktivitäten gegen die staatliche Ordnung und den Sozialismus in besonderem Maße mitgewirkt hatten. Beispielsweise für Tapferkeit und Selbstlosigkeit im Kampf, für mutige oder gut geführte Operationen im Bereich der Vorbeugung oder der Aufdeckung von Verbrechen, für hervorragende Führung bei der Ergreifung von Verbrechern, für gute Organisation der Sicherheits- und Milizorgane im Kampf gegen Verbrecher und subversive Elemente, für die Verteidigung der Staatsordnung und des Sozialismus, sowie für makellosen Dienst bei den Securitate- und Milizorganen. Dieser Orden löste den am 27.09.1958 gestifteten Orden für besondere geleistete Verdienste zur Verteidigung der Ordnung des Staates [Ordinul pentru Servicii Deosebite Aduse în Apărarea Orânduirii de Stat] ab. Er hat drei Klassen. Diese Auszeichnung, die sparsam und meist an Mitglieder der Securitate verliehen wurde, ist wie die Vorgängerauszeichnung relativ selten.

2369



Orden der Arbeit [Ordinul Muncii]. 2. Modell (Wappen mit "RSR" - 1965-1989), Steckdekoration 1. Klasse, Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel. ZK2 2870. Dazu eine spätere Anfertigung einer 1. Klasse des 1. Modells, an Schraube mit Schraubscheibe. **2 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

2370



Orden der Arbeit [Ordinul Muncii]. 2. Modell (Wappen mit "RSR" - 1965-1989), Steckdekoration 3. Klasse, Silber (geprüft!), Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel. ZK2 2872. **R II**

Schätzung:
25,00 €

In echt Silber nicht häufig!

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › SOZIALISTISCHE REPUBLIK RUMÄNIEN (1965-1989)

2371



Orden "Kultur-Verdienst" [Ordinul Meritul Cultural].
Bruststern 2. Klasse, Buntmetall versilbert und emailliert,
an Nadel. ZK2 2880. II

Schätzung:
10,00 €

2372



Orden "Sanitäts-Verdienst" [Ordinul Meritul Sanitar].
Bruststern 1. Klasse, Buntmetall vergoldet, besetzt "à
jour" mit 10 Simili-Diamanten, an Nadel. ZK2 2884. II

Schätzung:
10,00 €

2373



Kleine Sammlung von ca. acht verschiedenen
Auszeichnungen der Volksrepublik und der
Sozialistischen Republik Rumänien. Verschiedene
Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, in
ordentlichen Erhaltungen, jeweils an korrekten
Bandspangen, zwei mit Auflagen. **8 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2374



Abzeichen für Militärpiloten. Ausgabe von 1977 bis
1990, Weißmetall versilbert und tlw. emailliert, an
Nadel. II

Schätzung:
10,00 €

2375



Abzeichen für geleistete 9 Millionen Flugkilometer.
Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › UNION DER SOZIALISTISCHEN SOWJETREPubLIKEN (SOWJETUNION)

2376



Medaille zum 20-jährigen Bestehen der Roten Armee. 2.
Ausgabe, Silber emailliert, an etwas verschmutzter
Pentagonal-Bandspange. BWK4 874. II

Schätzung:
50,00 €

2377



Konvolut von ca. neun Auszeichnungen. Darunter die
drei Städte-Jubiläumsmedaillen Moskau, Leningrad und
Kiew; verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils
versilbert, eine tlw. emailliert, an Pentagonal-
Bandspangen. **9 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › UNION DER SOZIALISTISCHEN SOWJETREPUBLICEN (SOWJETUNION)

2378



Abzeichen zum 15. Jahrestag der Oktober-Revolution 1917 (1932). Buntmetall mit minimalen Versilberungsresten, ohne Emaille, Grünspan, an Schraube, mit Schraubscheibe mit Bezeichnung einer Herstellungsfirma in Moskau. II-III

Schätzung:
25,00 €

Bisher sind uns nur Stücke bekannt, die aus versilberter Bronze bestehen und bei denen Stern, Fahne, "XV" und Band rot emailliert sind.

2379



Abzeichen zum 10. Jahrestag der Oktober-Revolution 1917 (1927). Messingblech lackiert, einige Abschürfungen, an Schraube, mit Schraubscheibe mit Herstellerbezeichnung der Firma 3. Д. ПОБЕДА in Moskau. II

Schätzung:
50,00 €

2380



ex 2380

Absolventen-Abzeichen des ersten sowjetischen Kavalleriekurses in Petrograd (1923). Variante in blauer (statt in weißer) Emaille, Buntmetall, wohl hohl verbödet, teils mit Restversilberung bzw. Restvergoldung, tlw. emailliert, auf dem Revers Schraube mit Schraubscheibe. II

Schätzung:
300,00 €

Sehr qualitätsvolle Anfertigung aus vier Teilen.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2381



ex 2381

Königlicher Schwert-Orden [Kungliga Svärdsorden]. 2. Modell (1772-1975), Bruststern zum Großkreuz [storkors kraschan], 1. Modell (offiziell gestickte Ausführung bis 1871), Silber- und Goldlaan-Stickerei (Silber vergoldet), aufgenäht auf einer Silberplatte, mit Doppelnadel, im modernen Etui der Firma C. F. Carlman in Stockholm. BWK4 266; ZL2 3414. II

Schätzung:
500,00 €

Exemplar aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat.-Nr. 457. Bis zum Jahre 1871 wurden offiziell nur gestickte Bruststerne verliehen.

2382



ex 2382

Königlicher Wasa-Orden [Kungliga Vasaorden]. Zwei Stück Kombinations-Knopfloch-Rosetten zum Kommandeur 1. Klasse, kombiniert mit einem schwarzen Band des Nordstern-Ordens vor 1975 für einen Kommandeur oder einen Ritter, jeweils mit Auflage eines Miniatur-Bruststerns zum Kommandeur 1. Klasse des Wasa-Ordens in der Ausführung bis 1919 (mit brillantierten Kreuzarmen), Silber. R II

Schätzung:
10,00 €

2383



Silberne Medaille für Verdienste um die fünften Olympischen Spiele in Stockholm 1912. Silber, mit Stempelschneider-Signatur "A.LINDENBERG", mit altem Bogenband. BWK4 39. II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2384



Gedächtnis-Ehrenzeichen zum 70. Geburtstag König Gustavs V. am 16. Juni 1928. Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band. BWK4 41. II

Schätzung:
25,00 €

Verliehen an einen Lakaien des schwedischen Hofes. Thornit gibt (in THO S. 84) eine Anzahl von 916 Verleihungen an.

2385



Konvolut von ca. sieben Auszeichnungen-Miniaturen. U. a. des Nordstern- und des Wasa-Ordens, erstere mit echt goldenen Medaillons, wohl jeweils Silber, teils vergoldet, in ordentlichen Zuständen. Ohne Bändchen. **7 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › FÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH SERBIEN (1817/1867-1918)

2386



Orden des hl. Sava [Ордн Светог Саве]. Neues korrekt konfektioniertes Schulterband (ohne Kleinod!) aus neu gewobenem Band, passend zur 2. Ausführung des 2. Modells (der Heilige im grünen Gewand - seit 1921), mit Schleife und aufgelegter großer Rosette. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8993.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › FÖDERALISTISCHE VOLKSREPUBLIC JUGOSLAWIEN (1946-1963) BZW. SOZIALISTISCHE FÖDERATIVE REPUBLIK JUGOSLAWIEN (1963-1992)

2387



ex 2387

Orden der jugoslawischen Fahne [Orden Jugoslovenske Zastave]. Bruststern zum Großkreuz, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers punziert „I“ und „109“ und weitere Punzen, an Nadel. II

Schätzung:
300,00 €

2388



Volks-Verdienstorden. Dekoration II. Stufe, Anfertigung der I.K.O.M. in Zagreb, Silber, tlw. vergoldet, auf dem Revers Trägernummer "43572", an Schraube mit Schraubscheibe mit Herstellerbezeichnung. ZK2 1489. II

Schätzung:
10,00 €

2389



Orden der Arbeit. Dekoration III. Stufe, Anfertigung der 3. H. B. in Kowniza, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, auf dem Revers "III" und Trägernummer "22057", an Schraube mit Schraubscheibe mit Herstellerbezeichnung. ZK2 1493. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › FÖDERALISTISCHE VOLKSREPUBLIK JUGOSLAWIEN (1946-1963) BZW. SOZIALISTISCHE FÖDERATIVE REPUBLIK JUGOSLAWIEN (1963-1992)

2390



Kovolut von ca. sechs verschiedenen Medaillen: 1) Medaille zum 10-jährigen Jubiläum der Errichtung der jugoslawischen Volksarmee 1951; 2) dito, zum 20-jährigen Jubiläum 1961; 3) dito, zum 30-jährigen Jubiläum 1971; 4) dito, zum 40-jährigen Jubiläum; 5) Volks-Verdienstmedaille; 6) Arbeits-Verdienstmedaille. Buntmetall vergoldet, bzw. versilbert, an Dreiecksbändern bzw. Penagonal-Bandspange. **6 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › SOZIALISTISCHE FÖDERATIVE REPUBLIK JUGOSLAWIEN (1963-1992)

2391



Orden der Brüderlichkeit und der Einigkeit. 2. Modell (mit sechs Flammen - 1963-1991), Dekoration 2. Stufe, Anfertigung der I.K.O.M. in Zagreb, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Trägernummer "33906", an Schraube mit Schraubscheibe mit Herstellerbezeichnung. ZK2 1484. II

Schätzung:
15,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SLOWAKEI › (ERSTE) SLOWAKISCHE REPUBLIK (1939-1945)

2392



Orden des Kriegs-Siegeskreuzes. Dekoration 7. Klasse mit Schwertern (Medaille in Bronze), Bronze, am Band mit Tragespange. BWK4 90. II

Schätzung:
50,00 €

2393



Medaille für heroische Taten. Bronzemedaille, Bronze, am originalen Band (etwas ausgebleicht) mit emaillierter Auflage, an Tragespange. BWK4 15. II

Schätzung:
50,00 €

2394



Medaille für die Verteidigung der Slowakei. 1. Modell (Revers mit der Jahreszahl "1939"), am Band, BWK4 16. II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (DRITTES) KÖNIGREICH SPANIEN, RESTAURATION UND REGIERUNG ISABELLAS II. (1813-1868)

2395



Orden von Maria Isabella Luisa. Buntmetall vergoldet und emailliert, mit Emaille-Malerei, die Krone fachgemäß repariert, am späteren Bändchen. BWK4 223. II

Schätzung:
75,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2701.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (FÜNFTES) KÖNIGREICH SPANIEN (1874-1931)

2396



Zivil-Verdienstorden [Orden del Merito Civil]. 1. Modell (1926 bis vor 1931), Silberne Verdienstmedaille (sic!), Silber, am originalen alten Band. BWK4 1009. **RRR II**

Schätzung:
100,00 €

Verliehen an einen Lakaien des schwedischen Hofes. In dieser ersten von 1926 bis vor 1931 verliehenen Ausführung ohne Figur im Medaillon von außerordentlicher Seltenheit.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (FÜNFTES) KÖNIGREICH SPANIEN (1874-1931)

2397



Königlich Amerikanischer Orden Isabellas der Katholischen (1815-1927) bzw. Königlicher (1927-1931) Orden Isabellas der Katholischen (seit 1931). 2. Modell (mit Monogramm "FRO7" bzw. "FR" - 1847-1931), Kleinod zum Großkreuz, französische Anfertigung aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts, Silber vergoldet und emailliert, am originalen alten Schulterband. BWK4 758; ZK2 3684. II

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unerer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9018.

Der ursprünglich dreiklassige (Großkreuz, Kommandeur und Ritter) Orden für Verdienste in den amerikanischen Kolonien wurde mit Königlicher Verordnung vom 24. März 1815 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid) von König Ferdinand VII. (1784-1833) gestiftet (1. Modell). Königin Isabella II. (1830-1904) erweiterte den Orden um die Klasse der unterhalb des Großkreuzes angesiedelten Kommandeure von Nummer und veränderte die Gestaltung der Insignien mit Königlichem Dekret vom 26. Juli bzw. mit Verordnung vom 6. September 1847 (2. Modell). Nach seiner Thronbesteigung am 30. November 1874 verlieh König Alfons XII. (1857-1885) den Orden wieder, in der bisherigen Gestaltung, jedoch nunmehr mit Monogramm König Ferdinand VII. (3. Modell). Mit Königlichem Dekret vom 15. April 1889 wurde der amerikanische Bezug im Namen des Ordens gestrichen, mit Königlichem Dekret vom 16. März 1903 ein silbernes Kreuz und mit Königlichem Dekret vom 15. April 1907 eine Medaille in Silber und Bronze eingeführt. König Alfons XIII. (1886-1941) erweiterte ihn mit Königlichem Dekret 1118/1927 vom 22. Juni 1927 um Kollane, sowie Schleife und Band für Damen. Die Zweite Republik übernahm den Orden mit Dekret vom 10. Oktober 1931 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid vom 16. Oktober), entfernte die monarchischen Symbole aus den Insignien, die tlw. durch ein Segelschiff ersetzt wurden, und führte zur Kollane gesonderte Schulterband-Insignien ein (4. Modell). Weitere Veränderungen erfolgten mit Dekret vom 4. Dezember 1934 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid vom 8. Dezember). General Francisco Franco y Bahamonde (1892-1975) übernahm den nunmehr achtklassigen (inklusive der Medaillen) Orden mit Dekret vom 15. Juni 1938 (veröffentlicht in BOE Nr. 93 vom 17. September) und erlies mit Dekret vom 29. September 1938 (veröffentlicht in BOE Nr. 93 vom 1. Oktober) ein neues Reglamento (5. Modell). Weitere Veränderungen wurden mit Dekret 1353/1971 vom 5. Juni 1971 (veröffentlicht in BOE Nr. 151 vom 26. Juni) durchgeführt. Nach der Thronbesteigung von König Juan Carlos I. wurde die sog. "imperiale" Krone der katholischen Könige auf den Bruststernen durch eine Königskrone ersetzt (6. Modell). Die letzte Veränderung erfolgte mit Königlichem Dekret Nr. 2395/1998 vom 6. November 1998 (veröffentlicht in BOE Nr. 279 vom 21. November).

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (FÜNFTE) KÖNIGREICH SPANIEN (1874-1931)

2398



Militär-Verdienstorden [Orden del Merito Militar]. 6. Modell (mit Bourbonenwappen im Zentrum - 1875-1931), Abteilung für Verdienst in Friedenszeiten, Stern 2. Klasse, Silber brillantiert und durchbrochen gearbeitet, Auflagen Gold, tlw. graviert, tlw. emailliert, linker Kreuzarm nachemailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK4 820c. II-III

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (FÜNFTES) KÖNIGREICH SPANIEN (1874-1931)

2399



ex 2399

Marine-Verdienstorden [Orden del Mérito Naval]. 4. Modell (1875-1925), weiße Abteilung für Verdienst in Friedenszeiten, Stern 3. Klasse, Anfertigung der Firma J. Medina in Barcelona, Silber brillantiert, durchbrochen gearbeitet, vergoldet und emailliert, der Anker gelockert und mit min. Emaillie-Ausbruch, Haarrisse, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK4 846; ZK2 3802. II–

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 861.

In dieser Klasse wurde der Bruststern alleine ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und auf der linken Brustseite getragen. Der Bruststern zur 4. Klasse und der Stern der 3. Klasse unterscheiden sich nur durch die Farbe des Metallplättchens auf dem oberen Kreuzarm, das beim ersteren silberfarben und beim letzteren goldfarben ist.

Gestiftet von Königin Isabella II. (1830-1904, reg. von 1833/1843 bis 1868) mit Königlichem Dekret vom 3. August 1866 in vier Klassen (Großkreuz, 3. - 1. Klasse) gestiftet (1. Modell). Erweiterungen erfolgten durch Dekret des Marineministeriums der Provisorischen Regierung vom 12. März 1870 (2. Modell). Mit einer Verordnung der Ersten Republik wurden alle monarchischen Symbole aus den Dekorationen entfernt (3. Modell). Nach seiner Thronbesteigung am 30. Dezember 1874 nahm König Alfons XII. (1857-1885, reg. von 1874 bis 1885) die Verleihungen des Ordens in der Form von 1870 wieder auf (4. Modell). Weitere Veränderungen erfolgten mit Königlicher Verordnung vom 1. April 1891 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid vom 6. April). König Alfons XIII. (1886-1941, reg. von 1886/1902 bis 1931) reorganisierte den Orden mit Königlichem Dekret vom 16. März 1925, wodurch die "Bicolor"-Abteilung eingeführt wurde (5. Modell). Während der Zweiten Republik wurden wieder alle monarchischen Symbole entfernt und das Band geändert (6. Modell). General Francisco Franco y Bahamonde (1892-1975, reg. von 1936 bis 1975) übernahm mit Verordnung vom 3. August 1939 (veröffentlicht in BOE vom 5. August) den Orden und platzierte über dem Kreuz die sog. "imperiale" Krone der katholischen Könige (7. Modell). Mit Dekret 1091/1976 vom 5. März 1976 (veröffentlicht in BOE Nr. 121 vom 20. Mai) erhielten die Insignien wieder eine Königskrone und der Orden ein neues Reglamente (8. Modell): Seither besteht er aus Großkreuz, Kreuz 1. Klasse (Bruststern), Kreuz 2. bis 4. Klasse (Kreuze am Band).

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › SPANISCHER STAAT, REGIERUNG VON FRANCISCO FRANCO (1936-1975)

2400



Kriegskreuz [Cruz de Guerra]. 2. Modell (vierklassig - 1942-1975), Kreuz (Bruststern) für höhere Offizier [Cruz para jefes], Buntmetall durchbrochen gearbeitet, versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK4 1044. II

Schätzung:
50,00 €

2401



Orden Isabellas der Katholischen [Orden de Isabel la Catolica]. 5. Modell (mit von einer sog. "imperialen" Krone bekröntem Monogramm "F_Y" - 1938-1975), Kommandeurskreuz [Encomienda], Silber vergoldet und emailliert, feinste Emaille-Malerei, am alten, konfektionierten Halsband. BWK4 768; ZK2 3704. I-II

Schätzung:
75,00 €

2402



Orden Isabellas der Katholischen [Orden de Isabel la Catolica]. 5. Modell (mit von einer sog. "imperialen" Krone bekröntem Monogramm "F_Y" - 1938-1975), Ritterkreuz [Caballero], Silber vergoldet und emailliert, Emaille-Malerei, am neuen Brustband. BWK4 772; ZK2 3706. II

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (SECHSTES) KÖNIGREICH SPANIEN (SEIT 1975)

2403



ex 2403

Königlicher und Militärischer Orden des hl. Hermenegildo [Real y Militar Orden de San Hermenegildo] (1814-1931 und seit 1943). 4. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1951), Großkreuz-Set [Gran Cruz], neue Anfertigung, bestehend aus: Kleinod, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. **2 Stück.** I-II

Schätzung:
75,00 €

Der dreiklassige (Großkreuz, Stern und Kreuz) Militär-Verdienstorden wurde mit königlichem Dekret vom 28. November 1814 von König Ferdinand VII. (1784-1833) gestiftet, das Reglamento datiert vom 10. Juli 1815. Mit königlichem Dekret vom 11. Januar 1816 erhielt das Band neue Farben, und noch einmal durch König Alfons XII. (1857-1885) mit königlichem Dekret vom 16. Juni 1879 (1. Modell). Die Zweite Republik übernahm im Herbst 1931 den Orden, ersetzte jedoch die Königskrone durch eine Mauerkrone und entfernte das Stiftermonogramm auf der Rückseite des Medaillons (2. Modell). Staatschef General Francisco Franco y Bahamonde (1892-1975) übernahm den Orden zunächst mit der sog. "imperialen" Krone der katholischen Könige, ersetzte diese jedoch mit Dekret vom 25. Mai 1951 (veröffentlicht im BOE Nr. 157 vom 6. Juni) durch die ursprüngliche Königskrone. Mit königlichem Dekret 223/1994 vom 14. Februar 1994 (veröffentlicht in BOE Nr. 47 vom 24. Februar) fügte König Juan Carlos I. unterhalb des "Sterns" [Placa] eine Kommandeursklasse ein. Neue Statuten wurden schließlich mit königlichem Dekret 1189/2000 vom 23. Juni 2000 erlassen.

2404



Königlicher und Militärischer Orden des hl. Hermenegildo [Real y Militar Orden de San Hermenegildo] (1814-1931 und seit 1943). 4. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1951), Bruststern [Placa], neue Anfertigung, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II

Schätzung:
25,00 €

Der Bruststern dieser Klasse wird ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und getragen.




2405



Königlicher und Militärischer Orden des hl. Hermenegildo [Real y Militar Orden de San Hermenegildo] (1814-1931 und seit 1943). 4. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1951), Kommandeurskreuz [Encomienda] (seit 2000), neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen, konfektionierten Halsband. II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (SECHSTES) KÖNIGREICH SPANIEN (SEIT 1975)

- | | | | |
|------|---|---|--------------------------------------|
| 2406 |  | <p>Königlicher und Militärischer Orden des hl. Hermenegildo [Real y Militar Orden de San Hermenegildo] (1814-1931 und seit 1943). 4. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1951), (Ritter-) Kreuz [Cruz], neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen Brustband mit Tragespange. II</p> | <p>Schätzung:
10,00 €</p> |
| 2407 |  | <p>Militär-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Militar]. 13. Modell (neue Abteilungen - seit 2003), blaue Abteilung für Verdienste bei Einsätzen der Vereinten Nationen, Bruststern zum Großkreuz [Gran Cruz], neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. R II</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 2408 |  <p style="text-align: center; margin-top: 10px;"><i>ex 2408</i></p> | <p>Militär-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Militar]. 12. und 13. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Großkreuz-Set, neue Anfertigung, bestehend aus: Kleinod, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. 2 Stück. II</p> <p><i>Dieser aufgrund seiner historischen Entwicklung wohl variantenreichste spanische Orden wurde von Königin Isabella II. (1830-1904) mit Königlichem Dekret vom 3. August 1864 in zwei Abteilungen (die weiße für Friedenszeiten, die rote für Kriegszeiten) mit je vier Klassen (Großkreuz, 3. - 1. Klasse) gestiftet, die Reglamentos datieren vom 7. September 1864 (1. Modell). Mit Dekret 1091/1976 vom 5. März 1976 (veröffentlicht in BOE Nr. 121 vom 20. Mai) erhielten die Insignien wieder eine Königskrone und der Orden ein neues Reglamento (12. Modell): Seither besteht er aus Großkreuz, Kreuz 1. Klasse (Bruststern), Kreuz 2. bis 4. Klasse (Kreuze am Band). 1995 erfolgte die Umbenennung von „Militär-Verdienstorden“ in „Militär-Verdienstkreuz“. Mit königlichem Dekret Nr. 1040/2003 vom 1. August 2003, veröffentlicht im BOD Nr. 177, wurde das Kreuz in nunmehr vier Abteilungen aufgliedert: die rote Abteilung für Verdienste bei Kampfhandlungen, die blaue Abteilung für Verdienste bei Einsätzen der Vereinten Nationen, die gelbe Abteilung für Verdienste bei gefährlichen Einsätzen und die weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste (13. Modell).</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (SECHSTES) KÖNIGREICH SPANIEN (SEIT 1975)

2409



Militär-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Militar]. 12. und 13. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 1. Klasse [Cruz de primera clase] (Bruststern), neue Anfertigung, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II

Schätzung:
25,00 €

Der Bruststern dieser Klasse wird ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und getragen.

2410



Militär-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Militar]. 12. und 13. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 2. Klasse [Cruz de segunda clase], neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Tragespange. II

Schätzung:
10,00 €

2411



Militär-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Militar]. 12. und 13. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 3. Klasse [Cruz de tercera clase] (seit 2000), neue Anfertigung, Buntmetall versilbert und emailliert, am Band mit Tragespange. R II

Schätzung:
10,00 €

2412



Militär-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Militar]. 13. Modell (neue Abteilungen - seit 2003), blaue Abteilung für Verdienste bei Einsätzen der Vereinten Nationen, Kreuz 2. Klasse [Cruz de segunda clase], neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Tragespange. R II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (SECHSTES) KÖNIGREICH SPANIEN (SEIT 1975)

2413



Marine-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Naval]. 8. und 9. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Bruststern zum Großkreuz, neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II

Schätzung:
25,00 €

Von Königin Isabella II. (1830-1904) mit Königlichem Dekret vom 3. August 1866 in zwei Abteilungen (die weiße für Friedenszeiten, die rote für Kriegszeiten) mit je vier Klassen (Großkreuz, 3. - 1. Klasse) gestiftet (1. Modell).

Mit Dekret 1091/1976 vom 5. März 1976 (veröffentlicht in BOE Nr. 121 vom 20. Mai) erhielten die Insignien wieder eine Königskrone und der Orden ein neues Reglamento (8. Modell): Seither besteht er aus Großkreuz, Kreuz 1. Klasse (Bruststern), Kreuz 2. bis 4. Klasse (Kreuze am Band). 1995 erfolgte die Umbenennung von „Marine-Verdienstorden“ in „Marine-Verdienstkreuz“. Mit königlichem Dekret aus dem Jahre 2003 wurde das Kreuz in nunmehr vier Abteilungen aufgegliedert: die rote Abteilung für Verdienste bei Kampfhandlungen, die blaue Abteilung für Verdienste bei Einsätzen der Vereinten Nationen, die gelbe Abteilung für Verdienste bei gefährlichen Einsätzen und die weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste (9. Modell).

2414



Marine-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Naval]. 8. und 9. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 1. Klasse [Cruz de primera clase] (Bruststern), neue Anfertigung, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II

Schätzung:
25,00 €

Der Bruststern dieser Klasse wird ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und getragen.

2415



Marine-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Naval]. 8. und 9. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 2. Klasse [Cruz de segunda clase], neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Tragespange. II

Schätzung:
10,00 €






2416




Marine-Verdienstkreuz [Cruz de Merito Naval]. 8. und 9. Modell (wieder mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 3. Klasse [Cruz de tercera clase] (seit 2000), neue Anfertigung, Buntmetall versilbert und emailliert, am Band mit Tragespange. R II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (SECHSTES) KÖNIGREICH SPANIEN (SEIT 1975)

- | | | | |
|---|---|--|------------------------------|
| 2417 |  | Kreuz für Verdienste in der Luftwaffe [Cruz del Mérito Aeronáutico]. 2. und 3. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Bruststern zum Großkreuz, neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2418 |  | Kreuz für Verdienste in der Luftwaffe [Cruz del Mérito Aeronáutico]. 2. und 3. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 1. Klasse [Cruz de primera clase] (Bruststern), neue Anfertigung, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II | Schätzung:
25,00 € |
| <i>Der Bruststern dieser Klasse wird ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und getragen.</i> | | | |
| 2419 |  | Kreuz für Verdienste in der Luftwaffe [Cruz del Mérito Aeronáutico]. 2. und 3. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 2. Klasse [Cruz de segunda clase], neue Anfertigung, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Tragespange. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2420 |  | Kreuz für Verdienste in der Luftwaffe [Cruz del Mérito Aeronáutico]. 2. und 3. Modell (mit Königskrone - seit 1976), weiße Abteilung für allgemeine militärische Verdienste, Kreuz 3. Klasse [Cruz de tercera clase] (seit 2000), neue Anfertigung, Buntmetall versilbert und emailliert, am Band mit Tragespange. R II | Schätzung:
10,00 € |
| 2421 |  | Königlicher Orden der zivilen Anerkennung für die Opfer des Terrorismus [Real Orden de Reconocimiento Civil a las Víctimas del Terrorismo]. Kommandeurskreuz [Encomienda], Buntmetall vergoldet und emailliert, am am Rand etwas weiß verschmierten Halsband. R II | Schätzung:
50,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › SPANIEN - RITTERORDEN UND ADELKONGREGATIONEN

- | | | | |
|--|---|--|------------------------------|
| 2422 |  | Militärischer Orden von Calatrava [Orden Militar de Calatrava]. Brustdekoration, Silber vergoldet und emailliert, oberflächlicher Emaille-Chip, am alten Dreiecks-Band. II | Schätzung:
25,00 € |
| <i>Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 891.</i> | | | |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › TSCHECHOSLOWAKEI UND TSCHECHISCHE REPUBLIK › (ZWEITE)
TSCHECHOSLOWAKISCHE REPUBLIK (1945-1948)

2423



Militär-Orden "Für die Freiheit". Silberne Medaille des Ordens, Buntmetall versilbert, am neuen Band. TS1 32. II

Schätzung:
10,00 €

2424



Tschechoslowakische Militär-Verdienstmedaille. Silberne und Bronzene Medaille, Buntmetall versilbert, am neuen Band, bzw. Buntmetall patiniert, am Originalband. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › TSCHECHOSLOWAKEI UND TSCHECHISCHE REPUBLIK › TSCHECHOSLOWAKISCHE (VOLKS-) UND SOZIALISTISCHE REPUBLIK (1948-1989)

2425



Medaille für Verdienste um die Verteidigung des Vaterlandes. 1. (1955-1960) und 2. (1960-1989) Ausgabe, Silber, an Bändern. TS2 142, 144. **2 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

2426



Sammlung von ca. 18 verschiedenen tschechoslowakischen Auszeichnungen. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils patiniert, an Bändern. **16 Stück.** II

Schätzung:
75,00 €

ex 2426

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UKRAINE › (DRITTE) REPUBLIK UKRAINE (SEIT 1991)

2427



Orden für Tapferkeit [Орден "За мужність"] Kreuz 3. Klasse, versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, rückseitig Marke der staatlichen Münze, rückseitige Trägernummer ausgekratzt, an Bandsponge. **R** II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UNGARN › (SOGEN. "TITULAR-") KÖNIGREICH UNGARN (1920-1946)




2428






Ungarisches Verdienstkreuz (1924-1935) bzw. Ungarischer Verdienstorden, 1. Modell (1922-1944). Bruststern zum Großkreuz, 1. bzw. 3. Ausführung (ohne goldene Strahlen zwischen den Kreuzarmen - 1924-1935 und 1939-1944), Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, zwei min. Ausbrüche in den Blättchen des Lorbeerkranzes, an Nadel. BWK3 105. II

Schätzung:
400,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UNGARN › (SOGEN. "TITULAR-") KÖNIGREICH UNGARN (1920-1946)

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 2429 |  | Ungarisches Verdienstkreuz (1924-1935) bzw. Ungarischer Verdienstorden, 1. Modell (1922-1944). Silberne Medaille, Buntmetall versilbert, am zivilen Dreiecksband. BWK3 142. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2430 |  | Medaille "Signum Laudis". Medaille in Bronze, Buntmetall vergoldet, am wohl späteren militärischen Dreiecksband. BWK3 24. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2431 |  | Tapferkeitsmedaille. Goldene Medaille, Silber vergoldet, mit Stempelschneider-Signatur ".BERÁN.L.", am alten Dreiecksband mit aufgelegten gekreuzten Schwertern. BWK3 57. II

<i>Für die Originalität der Vergoldung der Medaille kann keine Garantie übernommen werden, weshalb diese Medaille als Große Silberne Medaille bewertet wird!</i> | Schätzung:
75,00 € |
| 2432 |  | Tapferkeitsmedaille. Kleine Silberne Medaille, Buntmetall versilbert, mit Stempelschneider-Signatur ".BERÁN.L.", ohne Rand-Stempelung, am alten Dreiecksband. BWK3 59. II | Schätzung:
50,00 € |
| 2433 |  | Konvolut von ca. vier verschiedenen Auszeichnungen. Darunter Tapferkeitsmedaille in Bronze, Bronzefuß (!). Dazu: Bronzenes Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bürgerlichen Republik, Bronzefuß (!) und Erinnerungsmedaille 100 Jahre 1848/1849. Verschiedene Metalle, eine versilbert, eine tlw. emailliert, an Dreiecksbändern. 6 Stück. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2434 |  | Gruppe mit vier Auszeichnungen und passender Feldschnalle. 1) Signum Laudis in Bronze mit Schwertern, Buntmetall vergoldet, am Kriegs-Dreiecksband mit aufgelegten Schwertern. 2) Feuerkreuz III. Klasse, am Dreiecksband mit Spange für eine Verwundung; 3) Transsylvanien-Erinnerungsmedaille, Kriegsmetall; 4) Südungarn-Erinnerungsmedaille, Kriegsmetall. Jeweils an korrekten Dreiecksbändern. 5 Stück. II

<i>Für die Zusammengehörigkeit der Auszeichnungen zur Feldschnalle kann keine Garantie übernommen werden.</i> | Schätzung:
50,00 € |

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UNGARN › UNGARISCHE (BÜRGERLICHE) REPUBLIK (1946-1949)

2435



ex 2435

Ungarischer Verdienstorden. Großoffiziers-Set bestehend aus: Großoffizierskreuz, Silber vergoldet und emailliert, etwas verdrehtes Revers-Medaillon, am originalen alten konfektionierten Halsband, und Bruststern, Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel. ZK2 4307, 4308. **2 Stück. R II**

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UNGARN › UNGARISCHE VOLKSREPUBLIK (1949-1989)

2436



Dienstauszeichnung des Bergrettungsdienstes. Silberne Medaille für 15 Dienstjahre, Buntmetall versilbert und emailliert, am Dreiecksband. II

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UNGARN › (REPUBLIK) UNGARN (SEIT 1989)

2437



Ehrenzeichen der Honvéd (Ungarische Streitkräfte) für die Landesverteidigung. Kreuz I. Grades mit goldenem Kranz, Kreuz I. Grades, 2. Ausgabe, Kreuz 3. Grades, sowie Dienstauszeichnung für Unteroffiziere, Kreuz I. und Kreuz 2. Grades. Jeweils Weißmetall III versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, an Dreiecksbändern. **5 Stück. II**

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKAANSTAAT › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKAANSTAAT

2438



Benemerenti-Medaille der Päpstlichen Gesellschaft der hl. Petrus und Paulus. Silberne Medaille, Silber, ohne Band, im Tütchen des Herstellers Johnson in Mailand und Rom. **R II**

Schätzung:
10,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9058.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKANSTAAT › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKANSTAAT

2439



ex 2439

Orden des hl. Papstes Sylvester [Ordo Sancti Silvestri Papae]. Großkreuz-Set [Magnus Crux], jüngere Anfertigung der Firma Guccione in Rom, bestehend aus: Kleinod, Silber vergoldet und emailliert, am originalen konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. BWK4 389, 388. **2 Stück.** II

Schätzung:
250,00 €

Mit der Neuordnung des päpstlichen Ordenswesens durch Breve "Multum ad excitandos" Papst Pius X. (1835-1914, reg. seit 1903) vom 7. Februar 1905 wurde der Orden der Goldenen Miliz wieder in seiner einklassigen Form errichtet und der Orden des hl. Papstes Sylvester von ihm getrennt. Gemäß Vorbild des Ordens des hl. Papstes Gregors des Großen wurde er in drei Klassen unterteilt, wobei die zweite praktisch durch die Verleihung mit und ohne Bruststern in zwei Grade unterteilt ist. Mit Handschreiben vom 25. Juli 1996 verfügte schließlich Papst Johannes Paul II. (1920-2005, Papst seit 1978), daß der Orden, ebenso wie der Pius-Orden und der Orden des hl. Gregors des Großen, fortan in allen Klassen auch an Damen verliehen werden könne. Dabei wurde er zunächst noch in der Trageweise für Herren (Kommandeurs-Dekoration am Halsband, Ritter-Dekoration am Brustband) vergeben. Um das Jahr 2000 wurde für Damen ohne besonderes Dekret die Trageweise der Insignien jeweils an einem schmäleren Schulterband, bzw. an einer größeren oder kleineren Damenschleife eingeführt. Die im Zusammenhang mit den Reformen von 1905 neu eingeführten Uniformen zu allen Klassen des Ordens werden in jüngster Zeit nahezu überhaupt nicht mehr getragen.

2440



Orden des hl. Papstes Sylvester [Ordo Sancti Silvestri Papae]. Kommandeurskreuz [Commendator], ältere Anfertigung, Silber vergoldet und emailliert, am neuen konfektionierten Halsband. BWK4 393. II

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKANSTAAT › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKANSTAAT

2441



ex 2441

Pius-Orden [Ordo Pianus]. 2. Modell (einseitige Sternstrahlen - seit ca. 1900), Großkreuz-Set, relativ moderne Anfertigung, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und tlw. emailliert, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel. BWK4 399, 395. **2 Stück. II**

Schätzung:
300,00 €

Kurz nach Antritt seines Pontifikats stiftete Papst Pius IX. (1792-1878, Papst seit 1846) mit Breve "Romanis Pontificibus" vom 17. Juni 1847 den zweiklassigen (1. Klasse / Halskreuz - 2. Klasse / Brustkreuz) allgemeinen zivilen und militärischen Verdienstorden und stellte ihn gleichzeitig über alle anderen päpstlichen Orden. Mit besonderer Genehmigung des Papstes konnte zur 1. Klasse auch ein Bruststern getragen werden. Mit der Verleihung der 1. Klasse war die Erhebung in den erblichen Adelsstand verbunden, mit der 2. die in den persönlichen Adelsstand.

Nach seiner Flucht nach Gaëta aufgrund der Ausrufung der römischen Republik ordnete er mit Breve "Cum hominum mentes" vom 7. Juni 1849 an, daß die 1. Klasse künftig an einem Schulterband und stets zusammen mit einem Bruststern zu tragen war, und mit besonderer päpstlicher Genehmigung auch mit Edelsteinen verziert sein konnte. Nach der Rückeroberung Roms durch u. a. französische Truppen im Juli 1849 wurde die 1. Klasse in dieser Form dem Präsidenten der französischen Republik, Prinz Louis Napoléon Bonaparte (1808-1873, französischer Präsident von 1848 bis 1852, Kaiser von 1852 bis 1870), dem späteren Kaiser Napoléon III., verliehen. Durch das Dekret "In ipso" vom 11. November 1856 wurde der Orden schließlich auf drei Klassen erweitert und die bis in die Gegenwart gültige Trageweise festgelegt:

- 1. Klasse oder Großkreuz: Das Kleinod wird am Schulterband von der rechten Schulter zur linken Hüfte getragen und dazu ein Bruststern an der linken Brustseite.
- 2. Klasse oder Kommandeur: Die Dekoration wird am Halsband getragen, und bei Verleihung mit Stern dazu ebenfalls ein Bruststern, jedoch etwas kleiner als der zum Großkreuz, an der linken Brustseite.
- 3. Klasse oder Ritter: Die Dekoration wird am Brustband an der linken Brustseite getragen.

Mit einer Anordnung kurz nach Antritt seines Pontifikats ordnete Papst Leo XIII. (1810-1903, Papst seit 1878) den bisher höchstrangigen Pius-Orden dem Christus-Orden unter. Durch Breve "Multum ad excitandos" Papst Pius X. (1835-1914, Papst seit 1903) vom 7. Februar 1905 wurden die bisherigen Bestimmungen im Wesentlichen bestätigt und der Orden im Rang nach dem Christus- und dem der Goldenen Miliz eingeordnet. Papst Pius XII. (1878-1958, Papst seit 1939) hob schon kurz nach Antritt seines Pontifikats mit der Konstitution "Litteris suis Apostolicis" vom 11. November 1939 die mit der Verleihung der Großkreuz- und Kommandeur-Klasse verbundenen Adelsstands-Erhebungen auf. Mit Apostolischem Schreiben "Egregio ducti consilio"

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKAANSTAAT › HEILIGER STUHL,
KIRCHENSTAAT UND VATIKAANSTAAT

2442



Pius-Orden [Ordo Pianus]. 2. Modell (einseitige Sternstrahlen - seit ca. 1900), Kommeneurs-Dekoration, ältere Anfertigung, Silber vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Bandring Silberpunze "800" und italienische Herstellerpunze, am originalen alten konfektioniertem Halsband. BWK4 400. II

Schätzung:
100,00 €

2443



Ehrenzeichen (auch als "Ehrenkreuz" bezeichnet) "Pro Ecclesia et Pontefice" [Signum Honoris "Pro Ecclesia et Pontefice"]. 1. Modell (1888- ca. 1971), 2. Ausgabe (größere Kreuze - Durchmesser ca. 42 bis 44 mm), Ehrenzeichen in Silber für Herren, Silber, am Band. BWK4 300. Dazu: Nicht tragbare Bronze-Medaille auf Papst Innozenz XI., Durchmesser 31,6 mm, deutliche Abnutzungsspuren, und KFZ-St. Christophorus-Plakette aus Zürs am Arlberg, Durchmesser 75,1 mm, Buntmetal tlw. vergoldet. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ÄTHIOPIEN › KAISERREICH ÄTHIOPIEN (BIS 1974/76)

2444



Orden des Sterns von Äthiopien. Nicht zusammengehöriges Großoffiziers-Set bestehend aus: Halsdekoration, Buntmetall vergoldet, ohne Halsband, und Bruststern, durchbrochene Ausführung, Anfertigung von G. Wolfers in Brüssel, Buntmetall vergoldet, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. BWK2 31, 32. **2 Stück.** II

Schätzung:
100,00 €

2445



ex 2445

Orden Kaiser Meneliks II. Großkreuz-Set, französische Anfertigung, wohl der Firma Arthus-Bertrand in Paris, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Buntmetall tlw. brillantiert, vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK2 44, 45. **2 Stück.** II

Schätzung:
250,00 €

Der fünfklassige (Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) Verdienstorden wurde 1924 unter Kaiserin Zewditu I. (1876-1930) durch deren Regenten Ras Tafari Makonnen Woldemikael (1892-1979), dem späteren Kaiser Haile Selassié I. gestiftet und bis 1974 in unveränderter Gestaltung verliehen.

2446



Orden Kaiser Meneliks II. Kommandeurskreuz, französische Anfertigung, wohl der Firma Arthus-Bertrand in Paris, Buntmetall vergoldet und emailliert, Emaille-Abplattung im vorderseitigen Medaillon-Ring, am originalen konfektionierten Halsband. BWK2 48. II-

Schätzung:
50,00 €

2447



Orden Kaiser Meneliks II. Ritterkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band. BWK2 50. **R** II

Schätzung:
25,00 €

Die Ritter und Offizierskreuze dieses Ordens sind weitaus seltener zu finden als die höheren Klassen des Ordens.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › BOLIVIEN › REPUBLIK BOLIVIEN

2448



Nationaler Orden des Kondors der Anden. Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und emailliert, Emaille-Sprünge (aber keine Chips oder Ausbrüche) in den Kreuzarmen, am originalen Schulterband. BWK1 (89). II-III

Schätzung:
75,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2746.

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › CHINA › NATIONALCHINA AUF TAIWAN (SEIT 1949)

2449



ex 2449

Orden vom strahlenden Stern. Taiwanesische Ausführung, Set der 1. Klasse bestehend aus: Kleinod, Silber brillantiert und vergoldet, tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerpunze und Matrikelnr. „210“, ohne Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert und vergoldet, tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerpunze und Matrikelnr. „210“, an Nadel. Beide Stücke mit Schäden in der roten Emaille. **2 Stück. R II**

Schätzung:
500,00 €

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › INDIEN › INDISCHE UNION UND REPUBLIK INDIEN (SEIT 1947)

2450



Kovolut von ca. fünf militärischen Auszeichnungen. Verschiedene Metalle, an korrekten Bändern. **5 Stück. II**

Schätzung:
10,00 €

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › IRAK › KÖNIGREICH IRAK (1921-1958)

2451



ex 2451

Orden der Zwei Flüsse [Nischan Al-Rafidain]. 1. Modell (1922-1959), Bruststern zur 1. und 2. Klasse, Anfertigung von Arthus Bertrand in Paris, Silber vergoldet, tlw. emailliert, min. Emaille-Abplatzungen, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, diese deutlich verbogen, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK 13. II-III

Schätzung:
300,00 €

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › JAPAN › KAISERREICH JAPAN

2452



Abzeichen für Teilnehmer an der World Power Conference in Tokyo 1929. Durchmesser 36,9 mm, Buntmetall versilbert und emailliert, an Nadel, mit anhängendem Wimpel mit der Nummer "448" und japanischen Schriftzeichen. II

Schätzung:
10,00 €

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › KAMERUN › BUNDESREPUBLIK KAMERUN (1961-1972)

2453



Orden für Kamerun-Verdienst [Ordre du Mérite Camerounais]. Modell mit Revers-Inschrift "REPUBLIQUE FEDERALE DU CAMEROUN" (bis 1972), Goldene Dekoration, Buntmetall vergoldet, am Band. II

Schätzung:
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › KONGO › DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO (1960-1971 UND SEIT 1997)

2454



Nationaler Orden vom Léopard [Ordre National du Léopard]. 1. Modell, Ritterdekoration, Buntmetall versilbert und emailliert, am nicht korrekten Band. RF S. 59. II

Schätzung:
10,00 €

2455



ex 2455

Konvolut von ca. neun Auszeichnungen: 1) - 3) Zivil-Verdienstorden in Gold, Silber und Bronze; 4) Landwirtschafts-Verdienstorden in Bronze; 5) + 6) Orden für Verdienste um die Künste, Wissenschaften und Literatur in Gold und Bronze; 7) + 8) Sport-Verdienstorden in Silber und Bronze; 9) Militär-Auszeichnung. Jeweils Buntmetall vergoldet, bzw. versilbert bzw. bronziert, in ordentlichen Erhaltungen, ca. acht an den korrekten Bändern. **9 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › LIBERIA › REPUBLIK LIBERIA

2456



ex 2456

Orden der Afrikanischen Erlösung [Order of the African Redemption] (ursprünglich: Orden der Afrikanischen Befreiung - bis 1897). Kommandeurs-Dekoration, Silber vergoldet und emailliert, auf der Öse und im Tragering nicht identifizierbare französische Hersteller- und Silberpunze, am originalen Halsband, im nicht korrekten Etui der Firma A Marie Stuart in Paris. BWK3 11. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1024.

2457



ex 2457

Orden der Afrikanischen Erlösung [Order of the African Redemption] (ursprünglich: Orden der Afrikanischen Befreiung - bis 1897). Bruststern zum Großoffizier, Silber vergoldet und emailliert, an Nadel, diese mit nicht identifizierbarer französischer Hersteller- und 950er Silberpunze, im originalen Verleihungsetui. BWK3 12. II

Schätzung:
75,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1023.

Schon am 13. Januar 1879 unter der Bezeichnung "Orden der Afrikanischen Befreiung" gestiftet, ist dieser Orden einer der ältesten (und der erste republikanische) des Kontinents. 1897 erhielt er seine heutige Bezeichnung. Seine Gestaltung hat sich praktisch seit der Stiftung bis zur Gegenwart nicht verändert und er gilt zusammen mit den japanischen Orden zu den am längsten unveränderten Verdienstorden der Welt. (Vgl. auch GR S. 207f)

2458



Verdienstmedaille [Medal of Merit]. Silberne Medaille, Silber, am originalen Band. BWK3 07. II

Schätzung:
10,00 €

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › LIBERIA › REPUBLIK LIBERIA

2459



Orden der Afrikanischen Erlösung [Order of the African Redemption] (ursprünglich: Orden der Afrikanischen Befreiung - bis 1897). Kommandeurs-Dekoration, Silber vergoldet und emailliert, in der grünen Emaille des Lorbeerkranzes sowie in einer Sternspitze Emaille-Abplatzungen, auf der Öse Hersteller- und Silberpunze der Firma A. Chobillon in Paris, am Halsband-Abschnitt. BU S. 1313 ff.; RF S. 126; TA S. 328; VPE2 S. 425. II–

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1026.

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › MADAGASKAR › MADAGASSISCHE REPUBLIK (1960-1975)

2460



Nationalorden von Madagaskar [Ordre National Malgache]. 1. Modell (mit Inschrift "REPOBLIKA MALAGASY" im AV-Medaillon - 1959-1980 und seit 1992), Offiziers-Dekoration, französische Anfertigung, Silber vergoldet und emailliert, am Brustband mit aufgelegter Rosette. II

Schätzung:
25,00 €

Die Offiziers- und Ritterdekorationen dieses Ordens sind weitaus seltener zu finden als die höheren Klassen. Der sechsklassige (Kollane, Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) allgemeine Verdienstorden ist nach Erlangung der Teilunabhängigkeit am 14. Oktober 1958 mit Gesetz Nr. 59-120 vom 23. September 1959 gestiftet worden, wobei die Insignien auf der Vorderseite die Inschrift "REPOBLIKA MALAGASY" zeigen (1. Modell). Nach Erlangung der vollständigen Unabhängigkeit am 26. Juni 1960 wurde er mit Ordonnanz Nr. 60-089 vom 5. September 1960 verändert. Nach Errichtung der Demokratischen Madagassischen Republik am 21. Dezember 1975 wurde er mit Dekret Nr. 80-132 vom 30. Juli 1980 neu gestiftet, nunmehr mit dem neuen Staatssiegel und der Inschrift "REPOBLIKA DEMOKRATIKA MALAGASY" (2. Modell). Nach Errichtung der Republik Madagaskar mit der Annahme der neuen Verfassung am 19. August 1992 wurde 1993 die Gestaltung der Insignien abermals verändert. Sie zeigen nunmehr das neue Staatssiegel mit der Umschrift "REPOBLIKAN'I MADAGASIKARA" (3. Modell).

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › MAROKKO › FRANZÖSISCHES PROTEKTORAT MAROKKO

2461



Scherifischer Alaouite-Orden [Ordre du Ouissam Alaouite Chérifien]. 1. Modell (1913-1926), Offiziers-Dekoration, Silber vergoldet und emailliert, ein Kügelchen min. verbogen, Revers mit min. Emaillie-Ausbrüchen, in der Aufhängung Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am alten Originalband mit aufgelegter Rosette. BWK3 25. II–

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9079.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › PERSIEN / IRAN › KAISERREICH PERSIEN BZW. (SEIT 1935) IRAN (BIS 1979)

2462



ex 2462

Orden des Lichts [Nischan-i-Homayoun]. Set der 1. Klasse in Normalausführung, Anfertigung der Firma Arthus-Bertrand in Paris, bestehend aus: Kleinod, Silber tlw. vergoldet und emailliert, mit Emaillie-Malerei, im Bandring Hersteller- und Silberpunze "800" von Arthus Bertrand, an Schulterband-Schleife, ohne Schulterband, und Bruststern, Silber tlw. vergoldet und emailliert, mit Emaillie-Malerei, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK3 104, 105. **2 Stück.** II

Schätzung:
200,00 €

Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2781.

2463



ex 2463

Orden des Lichts [Nischan-i-Homayoun]. Set der 2. Klasse, Anfertigung von Arthus-Bertrand in Paris aus den 1960er/1970er Jahren, bestehend aus: Hals-Dekoration, Silber, Medaillon vergoldet und emailliert, Emaillie-Malerei, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, am originalen alten konfektionierten Halsband, und Bruststern, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, Emaillie-Malerei, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, diese mit Hersteller- und Silberpunze, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK3 109, 108. **2 Stück.** I-II

Schätzung:
250,00 €

2464



Orden der Krone [𐎠𐎡𐎢𐎣 𐎠𐎡𐎢𐎣 - Nischan-i-Tadsch]. Dekoration der 3. Klasse, Anfertigung der Firma Arthus-Bertrand in Paris, Silber vergoldet und emailliert, min. Emaillie-Ausbrüche in einer Armspitze, im Bandring 800er-Silber- und Hersteller-Punze, ohne Halsband. BWK3 88. II

Schätzung:
100,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9088.

2465



Orden der Krone [𐎠𐎡𐎢𐎣 𐎠𐎡𐎢𐎣 - Nischan-i-Tadsch]. Dekoration der 4. Klasse, Anfertigung der Firma Arthus-Bertrand in Paris, Silber vergoldet und emailliert, min. Emaillie-Ausbrüche in einigen Armspitzen, im Bandring 800er-Silber- und Hersteller-Punze, ohne Band. BWK3 89. II

Schätzung:
25,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9089.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › PERSIEN / IRAN › KAISERREICH PERSIEN BZW. (SEIT 1935) IRAN (BIS 1979)

2466



Militär-Verdienstmedaille. Goldene Medaille für Tapferkeit zu 5 Toman, 9. Ausgabe mit der Jahreszahl "1317" AJ [1938/1939 AD], Durchmesser 37,5 mm, Gold 14,6 g, Vorderseite etwas abgenutzt, gehenkelt, ohne Band. BWK3 17; SI49 137 var. RRR II

Schätzung:
750,00 €

Exemplar aus unserer 215. Auktion am 22. Juni 2012, Kat.-Nr. 9630.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › PERU › REPUBLIK PERU

2467



Orden "Die Sonne von Peru" [Orden El Sol de Perú]. Bruststern zum Großoffizier, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung der Casa Nacional de Moneda in Lima, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. KOW1 15. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1058.

In dieser Klasse wird der Bruststern der sich vom Bruststern zum Großkreuz durch die fehlende Emaille des Lorbeerkranzes unterscheidet, alleine ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und auf der linken Brustseite getragen.

Der Orden wurde ursprünglich von General San Martín (1778-1850) am 18. Oktober 1821 gestiftet. Mit Dekret des Präsidenten Augusto B. Leguía y Salcedo (1863-1932) wurde der inzwischen untergegangene Orden am 14. April 1921 als sechsklassiger (Sonderstufe des Großkreuzes, Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) Zivil- und Militär-Verdienstorden erneuert.

2468



Verdienstorden für hervorragende Dienste [Orden al Mérito por Servicios Distinguidos]. Kleinod zum Großkreuz, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am Schulterband. KOW1 29. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1060.

Der sechsklassige (Großkreuz mit Brillanten, Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) allgemeine Verdienstorden wurde vom Chef der peruanischen Militärjunta, General Zenón Noriega Agüero (1900-1957), mit Gesetz-Dekret Nr. 11474 vom 18. Juli 1950 gestiftet. Das Reglamento wurde mit Dekret Nr. 552 vom 6. Dezember 1951 approbiert.

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › PERU › REPUBLIK PERU

2469



Verdienstorden für hervorragende Dienste [Orden al Mérito por Servicios Distinguidos]. Bruststern zum Großkreuz und zum Großoffizier, Silber vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung der Casa Nacional de Moneda in Lima, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. KOW1 29, 31. II

Schätzung:
150,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion vom 19. November 2013, Kat.-Nr. 1061. In der Klasse der Großoffiziere wird der Bruststern alleine ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und auf der linken Brustseite getragen.

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › NeusIPPINEN › REPUBLIK DER PHILIPPINEN

2470



Ehrenzeichen "Goldener Pflug" des philippinischen Präsidenten für Verdienste um die Landreform. Buntmetall vergoldet, tlw. vergoldet, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung der Firma El Oro J. Tupaz Jr., am Halsband-Abschnitt. II

Schätzung:
25,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1065.

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SYRIEN › SYRISCHE ARABISCHE REPUBLIK BZW. ARABISCHE REPUBLIK SYRIEN (SEIT 1946)

2471



Zivil-Verdienstorden. 2. Modell (mit fünf Pfeilen - seit 1953), Bruststern zur 1. und 2. Klasse, Anfertigung von Huguenin Frères in LeLocle, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Silberpunze „0.925“, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II

Schätzung:
100,00 €

2472



Erinnerungsmedaille für die Teilnehmer des Palästinakrieges 1948. Bronze, tlw. emailliert, am Originalband. II

Schätzung:
10,00 €

Der Palästinakrieg oder Israelische Unabhängigkeitskrieg ist der erste arabisch-israelische Krieg, der in den Jahren zwischen 1947 bis 1949 auf dem ehemaligen Mandatsgebiet Palästina ausgetragen wurde.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SIAM - THAILAND › KÖNIGREICH SIAM BZW. (SEIT 1932) THAILAND

2473



ex 2473

Der Sehr Erhabene Orden des Weißen Elefanten [REDACTED]. 5. Modell (seit 1941), Dekoration 3. Klasse für Herren, ältere Anfertigung, Silber tlw. vergoldet und emailliert, mit altem Halsband, im originalen violetten Etui mit goldfarbener Metallaufgabe. BWK4 142. II

Schätzung: 50,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2014, Kat.-Nr. 1075. Es handelt sich hierbei um eine qualitativ sehr gute Anfertigung aus den 1940er Jahren!

2474



Der Sehr Erhabene Orden des Weißen Elefanten [REDACTED]. 5. Modell (seit 1941), Dekoration der 4. oder 5. Klasse für Herren, ältere Anfertigung, Silber tlw. vergoldet und emailliert, auf der Rückseite der Krone thailändische Herstellerpunze, ohne Band. BWK4 144. II

Schätzung: 10,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1076.

2475



Der Sehr Ehrenwerte Orden der Krone von Thailand [REDACTED] (seit 1932). 4. Modell (seit 1941), Dekoration zur 3. Klasse für Herren, ältere Anfertigung, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf der Rückseite der Krone thailändische Herstellerpunzierung, am Halsband-Abschnitt. BWK4 166. II

Schätzung: 25,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2014, Kat.-Nr. 1079.

Der ursprünglich vierklassige Zivil- und Militär-Verdienstorden wurde am 29. Dezember 1869 von König Chulalongkorn (Rama V.) gestiftet. Wohl 1873 wurde er auf fünf Klassen erweitert, 1889 die Gestaltung seiner Insignien wesentlich verändert und 1902 um die Goldene und Silberne Medaille als unterste Klassen erweitert. 1941 wurde der Orden reorganisiert, auf acht Klassen erweitert und den Insignien ihre jetzige Gestaltung gegeben. (Vgl. auch GR S. 515 ff.)

2476



Der Sehr Ehrenwerte Orden der Krone von Thailand [REDACTED] (seit 1932). 4. Modell (seit 1941), Dekoration zur 3. Klasse für Herren, jüngere Anfertigung, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, am originalen Halsband. BWK4 166. II

Schätzung: 25,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2014, Kat.-Nr. 1080.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SIAM - THAILAND › KÖNIGREICH SIAM BZW. (SEIT 1932) THAILAND

2477



Der Sehr Ehrenwerte Orden der Krone von Thailand [REDACTED] (seit 1932). 4. Modell (seit 1941), Dekoration zur 4. Klasse für Herren, ältere Anfertigung, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf der Rückseite der Krone thailändische Herstellerpunzierung, am originalen Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK4 167. II

Schätzung: 10,00 €

Exemplar aus unserer 240. Auktion am 19. November 2014, Kat.-Nr. 1081.

2478



Rama-Militärverdienstorden. Dekoration 6. Klasse, Silber, am Band mit Tragespange. II

Schätzung: 25,00 €

2479



Konvolut von ca. fünf verschiedenen Auszeichnungen. Verschiedene Metalle, darunter drei in Silber (geprüft!), eine vergoldet, an korrekten Bändern. 5 Stück. II

Schätzung: 25,00 €

2480



Uniform-Bandspange für zwölf Auszeichnungen. Darunter zwei mit Auflagen, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2481



Uniform-Bandspange für zwölf Auszeichnungen. Darunter zwei mit Auflagen, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2482



Uniform-Bandspange für neun Auszeichnungen. Darunter zwei mit Auflagen, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)

2483



ex 2483

Hünkâr Iskelesi-Medaille [Hünkâr Iskelesi Madalyası]. Goldene Medaille, Durchmesser 28,8 mm, Gold, 12,8 g, ohne Bandring und ohne Band. BWK4 11; EL S. 148; ER S. 167. I

Schätzung:
5.000,00 €

Exemplar in absoluter Pracht-Erhaltung!

Muhammad Ali Pascha al-Mas'du ibn Agha (1769-1849) war von 1805 bis 1848 Gouverneur [Wâli] und selbsternannter Khedive von Ägypten. Ursprünglich von albanischer Herkunft, stammen von ihm die späteren Khediven, Sultane und Könige von Ägypten ab, die das Land bis 1952 regierten. Während seiner Regierung in Ägypten begann er 1831 durch gegen die Hohe Pforte gerichtete militärische Unternehmungen nach größerer Unabhängigkeit zu streben.

Am Ende des für das Osmanische Reich verlorenen Russisch-Osmanischen Krieges von 1828 bis 1829 wurde am 14. September 1829 der Friedensvertrag von Adrianopel [Edirne] geschlossen.

In dessen Folge kam es am 8. Juli 1833 [AH 1249] zwischen dem Osmanischen und dem Russischen Reich zum Abschluss des Vertrages von Hünkâr Iskelesi, in dem sich beide Seiten verpflichteten, einander im Falle einer militärischen Bedrohung durch eine ausländische Macht (womit hier von osmanischer Seite die Ägypter gemeint waren) militärisch beizustehen.

Zur Erinnerung an den Vertragsabschluss wurde unter Sultan Mahmud II. (1785-1839, reg. seit 1808) noch im gleichen Jahr diese dreistufige (Gold, Silber und Bronze) Medaille geprägt und verliehen.

2484



(Osmanische) Kriegs-Medaille [Harp Madalyası] (sog. "Eiserner Halbmond" oder "Gallipoli-Star"). Deutsche Anfertigung einer bisher nicht identifizierten Firma, Buntmetall versilbert und tlw. emailliert, Versilberung etwas berieben, auf dem dem Revers Herstellerbezeichnung "B.B.&Co.", mit horizontaler Broschierung. BWK4 137I; EL S. 456 f.; ER S. 324 ff. II

Schätzung:
75,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)

2485



Schützenmedaille des Schützenvereins Oberndorf am Neckar aus Anlaß des Festschießens zum 18. Jahrestag der Thronbesteigung Sultan Abdul Hamids II. am 31. August 1894. Tragbar, Durchmesser 40,4 mm, Silber. PRE 1130. RR I-II

Schätzung:
1.000,00 €

Die Stadt Oberndorf am Neckar ist eine ehemals württembergische Oberamtsstadt im Süden Baden-Württembergs, in der die Gewehrfabrik Paul Mauser (heute Mauser GmbH) angesiedelt war (und heute noch ist).

Im Jahre 1886 sah sich Sultan Abdul Hamid II. (1842-1918, reg. von 1876 bis 1909) veranlaßt, die türkische Armee neu zu bewaffnen und nach preußischem Vorbild zu reorganisieren. Am 10. Februar 1887 unterzeichnete er deshalb einen Vertrag mit der Firma Paul Mauser über die Lieferung von über 500.000 Mauser-Repetiergewehre und 50.000 Repetier-Karabinern im Gesamtvolumen von 37 Mio. Mark.

Zur Überwachung dieses Auftrages traf bereits einen Monat nach Vertragsabschluß am 11. März 1887 die erste türkische Abnahmekommission in Oberndorf ein. Zur Heranbildung eines befähigten Nachwuchses entsandte der Sultan Anfang März 1895 30 junge Männer nach Oberndorf. Diese wurden als Volontäre einzelnen Meistern bei Mauser zugeteilt. Die türkischen Offiziere und Volontäre hatten sich sehr schnell in Oberndorf akklimatisiert und nahmen rege am Oberndorfer Leben teil. Der Jahrestag der Thronbesteigung Abdul Hamids (31. August) wurde regelmäßig mit einem großen Bankett im Gasthaus „Rosenberg“, welches sich direkt unterhalb des „Türkenbaus“ befand, gefeiert. Der Schützenverein beteiligte sich an dieser jährlich stattfindenden Feier mit einem Festschießen.

Das Jahr 1894 war im Zusammenhang mit dem türkischen Auftrag besonders wichtig. Ende 1893 hatte die Firma einen weiteren Auftrag über die Lieferung von 200.000 Gewehren des neuen Modells 93 erhalten. Über die Ereignisse des Jahres 1894 berichtete Betriebsinspektor August Gaiser ausführlich in dem von ihm geführten Betriebstagebuch.

Um Sultan Abdul Hamid II. und seine osmanischen Gäste zu ehren, wurde das sommerliche Festschießen des Jahres 1894 der 18. Wiederkehr der Thronbesteigung des Sultans am 31. August gewidmet. Firmenchef und Oberschützenmeister Paul Mauser stiftete hierfür die diesem besonderen Anlaß gewidmete tragbare silberne Schützenmedaille, auf der auf dem Avers das große Wappen des Osmanischen Reiches abgebildet ist. Von dieser Medaille sind auch wenige nicht tragbare Exemplare in Bronze vergoldet bekannt.

In unserer Auktion 289 wurde unter Kat.-Nr. 2080 eine gleiche Medaille angeboten und für € 2.400,00 zugeschlagen. Siehe auch Kat.-Nr. 2085 dieser Auktion.

Eine ausführlich Schilderung der Ereignisse und ihrer Hintergründe, basierend auf den Auskünften des Oberndorfer Stadtmuseums und des seit 1971 leitenden des Oberndorfer Waffenmuseums, H. Walter Schmid aus

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)

2486



Große osmanische Ordensschnalle mit drei Auszeichnungen: 1) Verdienst-Medaille [Liyakat Madalyası], Silberne Medaille; 2) İftihar-Medaille [İftihâr Madalyası], Silberne Medaille, auf dem Revers osmanische Gravur und Datierung "1322" [AD 1904]; 3) Medaille für den Griechisch-Osmanischen Krieg von 1897 [Yunan Muhârebesi Madalyası], Silberne Medaille. Jeweils osmanische Prägungen, Silber, gelocht und mit Tragerahen, an korrekten Bändern, an Tragespange mit Nadel. **3 Stück.** II

Schätzung:
150,00 €

2487



Feldschnalle eines preußischen Offiziers mit Bändchen für acht Auszeichnungen. 1) Eisernes Kreuz II. Klasse 1914; 2) Königlicher Hausorden von Hohenzollern, Ritterkreuz mit Schwertern; 3) Bayern: Militär-Verdienstorden IV. Klasse mit Krone und Schwertern; 4) Sachsen: Kriegsverdienstkreuz; 5) Württemberg: Orden der Württembergischen Krone, Ritterkreuz mit Schwertern; 6) Osmanisches Reich: Medjidjie-Orden, wohl 5. Klasse; 7) Osmanisches Reich: Verdienst-Medaille [Liyakat Madalyası], Silberne Medaille mit Schwerterspange "1332"; 8) Osmanisches Reich: Türkische Kriegsmedaille, sog. "Eiserner Halbmond". An Nadel, Nadelhaken abgebrochen. II

Schätzung:
50,00 €

2488



ex 2488

Feldschnalle eines wohl preußischen Militär-Angehörigen mit Bändchen für vier Auszeichnungen. Schmale, deutlich gewölbte Ausführung mit: 1) Eisernes Kreuz II. Klasse 1914; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges für Frontkämpfer; 3) Österreich: Kriegsbändchen 4) Osmanisches Reich: Türkische Kriegsmedaille, sog. "Eiserner Halbmond". An Nadel. Dazu: Dreier-Feldschnalle mit: 1) 3) und 4). Auf der Rückseite textiles Hersteller-Etikett der Firma F. Sedlatzek in Berlin, an Nadel. II

Schätzung:
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN › FÜRSTENTUM TUNIS (UNTER EINEM BEY - 1574-1956) - FRANZÖSISCHES PROTEKTORAT (1881-1956) - KÖNIGREICH TUNESIEN (1956-1957)

2489



Orden des Ruhmes [Nischan al İftikhar] - Nischan al İftikhar] (sog. "Nischan İftikhar-Orden"). 3. Modell (1857-1957), 7. Ausgabe (mit Namens-Chiffre Ahmad Bey [Sidi] Achmed II. Bey - 1929-1942), Dekoration 2. Klasse (Kommandeur), französische Anfertigung, Silber brillantiert, tlw. emailliert, auf der Öse und im Bandring Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), im Bandring zudem nicht identifizierbare französische Hersteller-Punze, am alten Original-Halsband. BWK4 126. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9114.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN › FÜRSTENTUM TUNIS (UNTER EINEM BEY - 1574-1956) - FRANZÖSISCHES PROTEKTORAT (1881-1956) - KÖNIGREICH TUNESIEN (1956-1957)

2490



Orden des Ruhmes [????? ?????????] - Nischan al Iftikhar] (sog. "Nischan Iftikhar-Orden"). 3. Modell (1857-1957), 3. Ausgabe (mit Namens-Chiffre Ali [????] von Ali III. Bey - 1882-1902), Dekoration 2. Klasse (Kommandeur), tunesische Anfertigung, Silber brillantiert und reperciert, tlw. emailliert, auf der Rückseite Punzierung der tunesischen Münze in Le Bardo, ohne Band. BWK4 70. II

Schätzung:
50,00 €

Exemplar aus unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9101.

In Folge der Errichtung des französischen Protektorats über Tunis durch den Vertrag von Le Bardo vom 12. Mai 1881 erhielt der französische General-Resident in Tunis als Außenminister des Beys das alleinige Vorschlagsrecht für Verleihungen des Ordens an Ausländer (Nicht-Tunesier), was den Orden, wenn auch nicht de jure, so doch aber de facto zu einem französischen Kolonialorden werden ließ. Abu al Hassan Ali III. Muddad al Hussaini Pascha Bey (1817-1902) fügte nach seinem Regierungsantritt 1882 in die Insignien seine eigene Namens-Chiffre [Ali] an die Stelle derjenigen seines Vorgängers ein (3. Modell, 3. Ausgabe). 1885 gestattete er die Verleihung des Ordens auch an Damen.

2491



Unbekanntes tunesisches Abzeichen. 85,1 x 45,2 mm, Ausführung mit Namens-Chiffre [???? ??????] [Muhammad as Sadok] von Mohammed III. as Sadok Bey (regierte von 1859 bis 1882), Bronzeblech, Nadel abgebrochen, mit zwei seitlichen Fixierhaken. II

Schätzung:
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › VENEZUELA › BOLIVARISCHE REPUBLIK VENEZUELA

2492



ex 2492

Orden von Francisco de Miranda [Orden Francisco de Miranda]. Großkreuz-Set [Gran Cruz] bestehend aus: Kleinod, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen und konfektionierten Schulterband, und Bruststern, 925er-Silber vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers punziert "DOVEN HECHO EN VENEZUELA 925", an Nadel. KOW1 22, 23. **2 Stück.** II

Schätzung:
100,00 €

Die älteren, in Silber gefertigten Bruststerne sind nur selten zu finden.






2493



Orden von Francisco de Miranda [Orden Francisco de Miranda]. Kommandeurskreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am konfektionierten Halsband. KOW1 25. II

Schätzung:
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA (U.S.A.) › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA (U.S.A.)

- | | | | |
|------|--|--|------------------------------|
| 2494 |  | Medaille für ausgezeichneten Dienst in der Luftwaffe [Air Force Distinguished Service Medal]. Unverliehenes Exemplar, Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, mit Cabochon im Zentrum, am Band mit Nadel. ST S. 82. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2495 |  | Medaille für ausgezeichneten Dienst in der Marine [Navy Distinguished Service Medal]. 2. Modell, unverliehenes Exemplar, Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, am Band mit Nadel. ST S. 80. II | Schätzung:
25,00 € |
| 2496 |  <p style="text-align: center; margin-top: 5px;"><i>ex 2496</i></p> | Medaille der Besatzungsarmee in Deutschland 1918-1923. Unverliehenes Exemplar, Bronze, am Band mit Tragespange. ST S. 194. Dazu: Medaille für zivilen Dienst in Vietnam, unverliehenes Exemplar, Bronze, am Band mit Tragespange. Sowie: Medaille des Inter-American Defence Board, Bronze, am Band mit Tragespange. 3 Stück. II | Schätzung:
10,00 € |
| 2497 |  <p style="text-align: center; margin-top: 5px;"><i>ex 2497</i></p> | Kleine Sammlung von ca. elf verschiedenen zivilen (!) Auszeichnungen der Armee der Vereinigten Staaten. Buntmetall, teils vergoldet, teils versilbert, teils verkupfert, teils patiniert, an korrekten Bändern mit Tragespangen. II | Schätzung:
50,00 € |
| 2498 |  <p style="text-align: center; margin-top: 5px;"><i>ex 2498</i></p> | Konvolut von ca. vier verschiedenen zivilen (!) Auszeichnungen der Luftwaffe der Vereinigten Staaten. Dazu ca. drei Auszeichnungen des Öffentlichen Gesundheits-Dienst [Public Health Service] und ca. zwei militärische Auszeichnungen der Marine; Buntmetall teils vergoldet, teils versilbert, teils patiniert, an korrekten Bändern mit Tragespangen. 9 Stück. II | Schätzung:
25,00 € |
- Die zivilen Auszeichnungen der Armee sind weitaus seltener zu finden als die militärischen.*
- Die zivilen Auszeichnungen der Armee sind weitaus seltener zu finden als die militärischen.*

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ANNAM - VIETNAM › ERSTE (1955-1963) UND ZWEITE (1964-1975) REPUBLIK (SÜD-) VIETNAM

2499



ex 2499

Konvolut von ca. fünf Auszeichnungen: 1) Medaille für besonderen Dienst [Special Service]; 2) Lebensrettungs-Medaille [Life Saving]; 3) Medaille im Stabs-Dienst [Staff Service]; 4) Medaille für Technischen Dienst [Technical Service]; 5) Medaille für Trainings-Dienst [Training service]. Jeweils US-amerikanische Anfertigungen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, tlw. lackiert bzw. emailliert. In ordentlichen Erhaltungen, an korrekten Bändern mit Nadel. **5 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ZENTRALAFRIKA › ZENTRALAFRIKANISCHE REPUBLIK (1960-1976 UND SEIT 1979)

2500



Zentralafrikanischer Verdienstorden [Ordre du Mérite Centrafricain]. Ritterkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen Brustband. BU S. 988; RF S. 45; TA S. 633; VPE2 S. 389. II

Schätzung:
25,00 €

Die Ritter- und Offiziersdekorationen sind weitaus seltener zu finden als die höheren Klassen.

Der fünfklassige (Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) allgemeine Verdienstorden wurde am 20. Juni 1959 gestiftet. Während der drei Jahre des Zentralafrikanischen Kaiserreichs wurden die Insignien nicht verändert.

2501



Landwirtschafts-Verdienstorden [Ordre du Mérite Agricole]. 1. Modell (? - mit Revers-Inschrift "REPUBLIQUE CENTRAFRICAINE" - 1962-1976 und seit 1979), Kommandeurs-Dekoration, Anfertigung der Firma Arthus Bertrand in Paris, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Bandring Herstellerpunze, am konfektionierten Halsband. BU S. 989; RF S. 47. II

Schätzung:
50,00 €

Der dreiklassige (Kommandeur, Offizier und Ritter) Orden wurde am 18. August 1962 gestiftet. Ob die Insignien während des drei Jahre dauernden Zentralafrikanischen Kaiserreichs verändert wurde, konnte bisher nicht festgestellt werden.

2502



Orden für Verdienste um das Postwesen [Ordre du Mérite Postal]. 1. Modell (? - mit Revers-Inschrift "REPUBLIQUE CENTRAFRICAINE" - 1962-1976 und seit 1979), Kommandeurs-Dekoration, Anfertigung der Firma Arthus Bertrand in Paris, Buntmetall vergoldet und emailliert, am konfektionierten Halsband. BU S. 989f; RF S. 47.; VPE2 S. 390. **R** II

Schätzung:
50,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ZENTRALAFRIKA › ZENTRALAFRIKANISCHES KAISERREICH (1976-1979)

2503



Orden der Anerkennung [Ordre de la Reconnaissance].
Ritterdekoration, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet,
am Band. **R II**

Schätzung:
25,00 €



Hauptsitz in Osnabrück



Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit elf eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück
Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 24219838, service@kuenker-numismatik.de

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe
Roland Trampe, Tel. +49 541 96202 0, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, kuenker@numfil.com

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de

LONDON

Künker London, c/o London Coins Galleries Limited, 6 Shepherd Street, London W1J 7JE, Großbritannien
Max Tursi, Nicholas Mathioudakis, Tel. +44 207 493 0498, info@lccgcoins.com

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	асимметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émailié	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appiccagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segnî di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuiivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержки при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	erreur sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	iscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione straordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorado	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziselirt	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала СОХРАННОСТИ

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrès de Rareté/Grado di Rarità/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande rarità	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima rarità	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote	Mindeststeigerungsstufe
Bis zu 50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu 200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu 500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu 1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu 2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu 5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu 10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu 20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu 50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab 50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5% (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuertem Ware ein Aufgeld von 17,5% erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuertem Ware ein Aufgeld von 15% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15%.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländern ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorkasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versandkauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versandkauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die begedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhaftige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen Sondereigentums, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung

Maria Elisabeth Doerk M.A., Soufian El Guesaoui, Anne Falckenthal M.A.,
Johanna Kleiner, Dzmityr Nikulin, Britta Maria Philipps M.A.,
Jens-Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper

Fotos

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück

IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00
BIC: DEUTDE3B265
BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück

IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00
BIC: DRESDEFF265
BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20
BIC: NOLADE22XX
BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

*Volksbank eG
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle*

IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00
BIC: GENODEF1HTR
BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76
BIC: LAMPDEDD
BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover

IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08
BIC: PBNKDEFF
BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

HypoVereinsbank München

IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52
BIC: HYVEDEMMXXX
BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

*Oldenburgische Landesbank AG
Oldenburg*

IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00
BIC: OLBODEH2XXX
BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00

PayPal

paypal@kuenker.de, Servicegebühr: 3,5 %

Kreditkarten

VISA, MasterCard, Servicegebühr: 4,5 %